

Personalcontrolling

Band II

**Jahresbericht Personalstruktur und Personalausgaben
nach Produktplänen 2004**

Der Senator für Finanzen



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Personalcontrolling

Band II

Jahresbericht
Personalstruktur und Personalausgaben
nach Produktplänen
2004

Der Senator für Finanzen



Freie
Hansestadt
Bremen

2. Auflage

Herausgeber:

Der Senator für Finanzen
Referat 32 - Personalcontrolling und IT im Personalmanagement
Schillerstraße 1
28195 Bremen

Ansprechpartner:

Sandra Kohl
Telefon: 0421 / 361 46 25
e-mail: sandra.kohl@finanzen.bremen.de

Carmen Markwort
Telefon: 0421 / 361 23 08
e-mail: carmen.markwort@finanzen.bremen.de

Druck:

Druckerei Senator für Finanzen

Dieser Bericht steht im Internet unter www.bremen.de/finanzsenator zur Verfügung.

Bremen, im Februar 2005

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	1
I. Personalcontrolling nach Produktplänen und Konzernbereichen	2
1. Beschäftigte nach Produktplänen und Konzernbereichen	2
2. Beschäftigungsvolumen nach Produktplänen und Konzernbereichen	5
3. Personalaufwand nach Produktplänen und Konzernbereichen.....	9
4. Jahresabschluss 2004 in der Kernverwaltung nach Produktplänen.....	13
5. Personalstrukturkennzahlen nach Produktplänen und Konzernbereichen.....	17
5.1. Alter unter 35 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen.....	17
5.2. Alter über 55 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen.....	19
5.3. Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen.....	20
5.4. Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen.....	22
5.5. Schwerbehindertenquote nach Produktplänen – Kernverwaltung	23
6. Stellenindex der Produktpläne	24
7. Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen.....	25
8. Versorgungsvolumen nach Produktplänen	27
9. Versorgungslasten nach Produktplänen und Konzernbereichen	30
10. Versorgungsrücklagen in der Beamtenversorgung nach Produktplänen	34
11. Beihilfelasten nach Produktplänen	35
II. Ausgewählte Personalkennzahlen der Produktpläne im Überblick.....	37
Produktplan 01: Bürgerschaft.....	38
Produktplan 02: Rechnungshof.....	43
Produktplan 03: Senat und Senatskanzlei	48
Produktplan 05: Bund und Europa	53
Produktplan 06: Datenschutz	58
Produktplan 07: Inneres	63
Produktplan 08: Gleichberechtigung der Frau.....	68
Produktplan 11: Justiz.....	73
Produktplan 12: Sport	79
Produktplan 21: Bildung	84
Produktplan 22: Kultur.....	89
Produktplan 24: Hochschulen und Forschung	95
Produktplan 31: Arbeit.....	103
Produktplan 41: Jugend und Soziales.....	108
Produktplan 51: Gesundheit.....	114
Produktplan 68: Bau.....	123
Produktplan 71: Wirtschaft	131
Produktplan 81: Häfen	136
Produktplan 91: Finanzen/Personal (ohne Allg. Bew.).....	141
Produktplan 91: Allgemeine Bewilligungen	147
Produktplan 94: Investitionssonderprogramm.....	150
Anhang	
Verzeichnis der Schaubilder	
Verzeichnis der Tabellen	

Einleitung

Während Band I der Personalcontrollingberichterstattung 2004 bei der Betrachtung der Entwicklung des Personals die Konzernsicht in den Vordergrund stellt, liegt der Fokus im vorliegenden Band II auf den Entwicklungen in den Produktplänen. Obwohl in der Regel nur mittelbar im Produktgruppenhaushalt verankert, werden dabei die ausgegliederten Konzernbereiche einbezogen, soweit vergleichbare Daten vorliegen. Dieses ist mit Ausnahme der Bremer Entsorgungsbetriebe und bestimmter Daten der Kliniken für die Sonderhaushalte, die Betriebe und die Stiftungen des öffentlichen Rechts der Fall.

Der Produktgruppenhaushalt gliedert den Konzern Bremen in 24 Produktpläne (20 mit Personal). Die Entwicklung in diesen Einheiten politischer Zuständigkeit wird bestimmt durch die Wahrnehmung dezentraler Fach-, Personal- und Ressourcenverantwortung im Rahmen der Konzernvorgaben für das Personalmanagement. Ein wichtiger Schritt zur Realisierung des konzernbezogenen Personalmanagements ist eine Personalberichterstattung, die Kernverwaltung und ausgegliederte Konzernbereiche integriert. Diese Integration und deren datentechnische Umsetzung sind in den Haushaltsgesetzen 2004 für das Land und die Stadtgemeinde Bremen verankert, so dass in den kommenden Jahren Einrichtungen im Gesamtbereich des Konzerns, wie Beteiligungen, zunehmend in diese Berichterstattung einbezogen werden können.

Im ersten Teil dieses Bandes werden wesentliche Personalkennzahlen der Produktpläne zusammenfassend dargestellt und mit denen des Bezugsjahres 1993 verglichen. Hierbei lassen sich sowohl Rückschlüsse auf die Wirksamkeit zentraler Vorgaben als auch Unterschiede in der dezentralen Ausgestaltung der Verantwortung und Spielräume erkennen.

Der zweite Teil enthält für jeden Produktplan vereinheitlichte Darstellungen zu wesentlichen Personalkennzahlen, Personalausgaben und Versorgungslasten¹. Soweit vorhanden, werden die Ergebnisse der ausgegliederten Konzernbereiche jeweils gesondert ausgewiesen. Dies ermöglicht einen Zeitreihenvergleich über die Entwicklung der Personalkennzahlen, einen Vergleich über die Entwicklungen in den Konzernbereichen des Produktplans sowie eine Übersicht über das Verhältnis, in dem die Aufgaben des Produktplans in der Kernverwaltung und in den ausgegliederten Einrichtungen wahrgenommen werden.

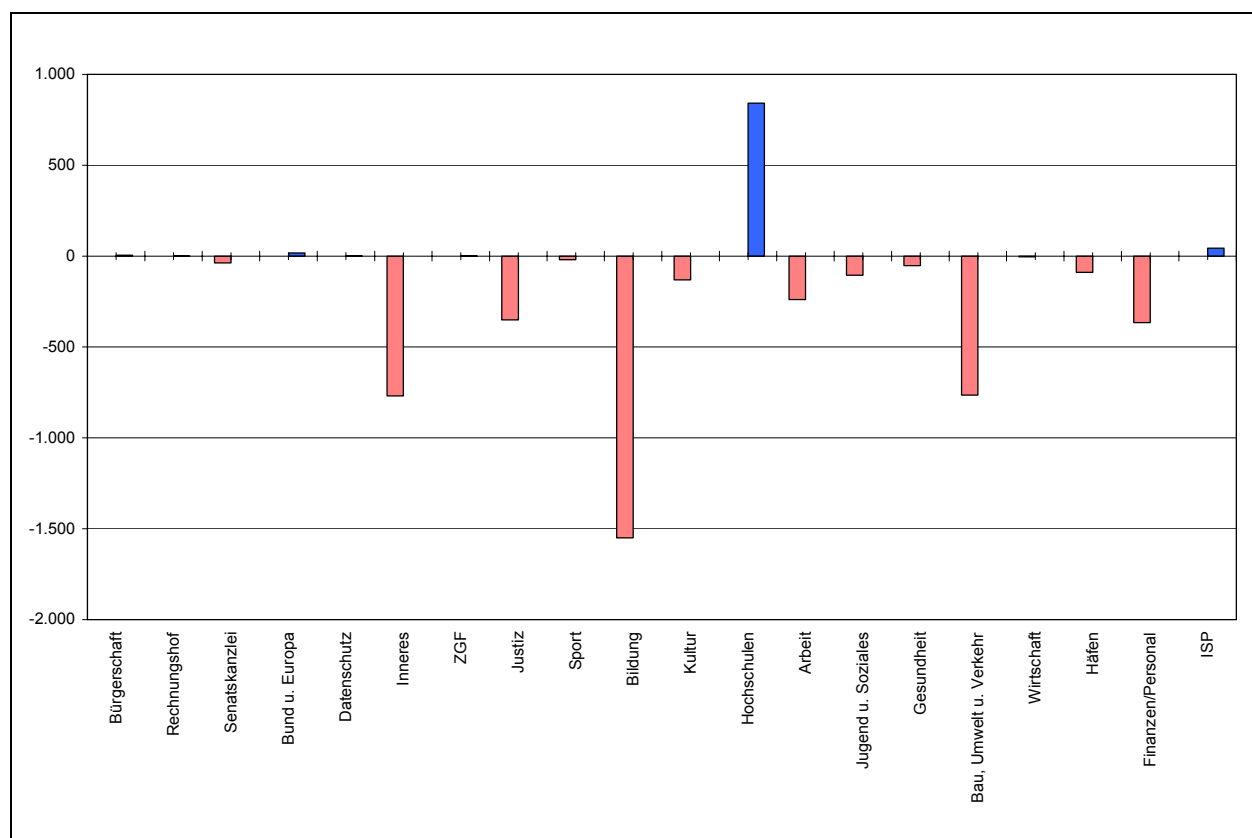
¹ Die Aufwendungen für Beihilfen werden dieses Jahr zunächst nur im ersten Teil dargestellt, da hier noch keine Daten für zurückliegende Jahre vorliegen.

I. Personalcontrolling nach Produktplänen und Konzernbereichen

1. Beschäftigte nach Produktplänen und Konzernbereichen

Die Zahl der Beschäftigten in den Produktplänen hat sich seit 1993 sehr unterschiedlich entwickelt. Während sie in der Kernverwaltung, den Sonderhaushalten und den Betrieben insgesamt um 11,9 % gesunken ist, schwanken die Entwicklungen in den einzelnen Produktplänen zwischen einem Rückgang um 42,9 % im Produktplan Arbeit und einer Zunahme um 62,1 % im Produktplan des Bevollmächtigten beim Bund.² Diese Vergleiche vermitteln - trotz vereinzelter Verzerrungen aufgrund organisatorischer Neuzuschnitte - in der Regel einen Eindruck davon, wie sich die Beschäftigung in den Produktplänen in den letzten zehn Jahren entwickelt hat.

Schaubild 1: Veränderung der Zahl der Beschäftigten seit 1993 nach Produktplänen



Quelle: Anlage 1 im Anhang.

² An letzterem wird zugleich ein Problem der Zeitreihenvergleiche deutlich, das im Wesentlichen durch Ressortneugliederungen bedingt ist. So ist der Zuwachs bei der Bevollmächtigten beim Bund in der Übernahme des Büros Berlin von der Senatskanzlei (1995) und der Übernahme der Bereiche Europa und Entwicklungszusammenarbeit vom jetzigen Senator für Wirtschaft und Häfen (1999) begründet.

Mehr Beschäftigte als 1993 gab es 2004 auch in den Produktplänen Bürgerschaft (+6,7 %), Rechnungshof (+2,2 %), Datenschutz (+ 7,1 %), Gleichberechtigung der Frau (+ 5,3 %) und Hochschulen (+ 24,1 %). Im Hochschulsektor ist die Zunahme im Wesentlichen auf den Anstieg der (insbesondere refinanzierten) Beschäftigten in den Sonderhaushalten zurückzuführen. Bei den übrigen Produktplänen handelt es sich durchweg um Einheiten mit zum Teil deutlich weniger als 100 Beschäftigten, die im Betrachtungszeitraum nahezu keine PEP-Sparvorgaben³ zu realisieren hatten.

Deutlich überproportional abgenommen hat gegenüber 1993 dagegen die Zahl der Beschäftigten in den Produktplänen Senatskanzlei (- 29,4 %), Justiz (-17,9 %), Sport (- 31,7 %), Bildung (-18,0 %), Kultur (- 18,2 %), Bau, Umwelt u. Verkehr (- 27,0 %) und Häfen (- 35,6 %). Bis auf Justiz und Bildung sind dies im Wesentlichen Produktpläne, die seit 1993 kontinuierlich die PEP-Sparvorgaben realisiert haben.

In den Produktplänen Bau, Umwelt u. Verkehr sowie Häfen sind in diesem Zeitraum im besonderen Maße Ausgliederungen und Privatisierungen erfolgt, die - trotz der Bereinigungen - im Zeitreihenvergleich geringe Unsicherheiten bedeuten.

Im Produktplan Bildung hat die Zahl der Beschäftigten insbesondere im Zuge der Angleichung der Schüler-Lehrer-Relation an den Bundesdurchschnitt und durch die deutliche Reduzierung der Eigenreinigungskräfte (- 67,1 %) - bei gleichzeitiger Vergabe von Innenreinigung - überproportional abgenommen.

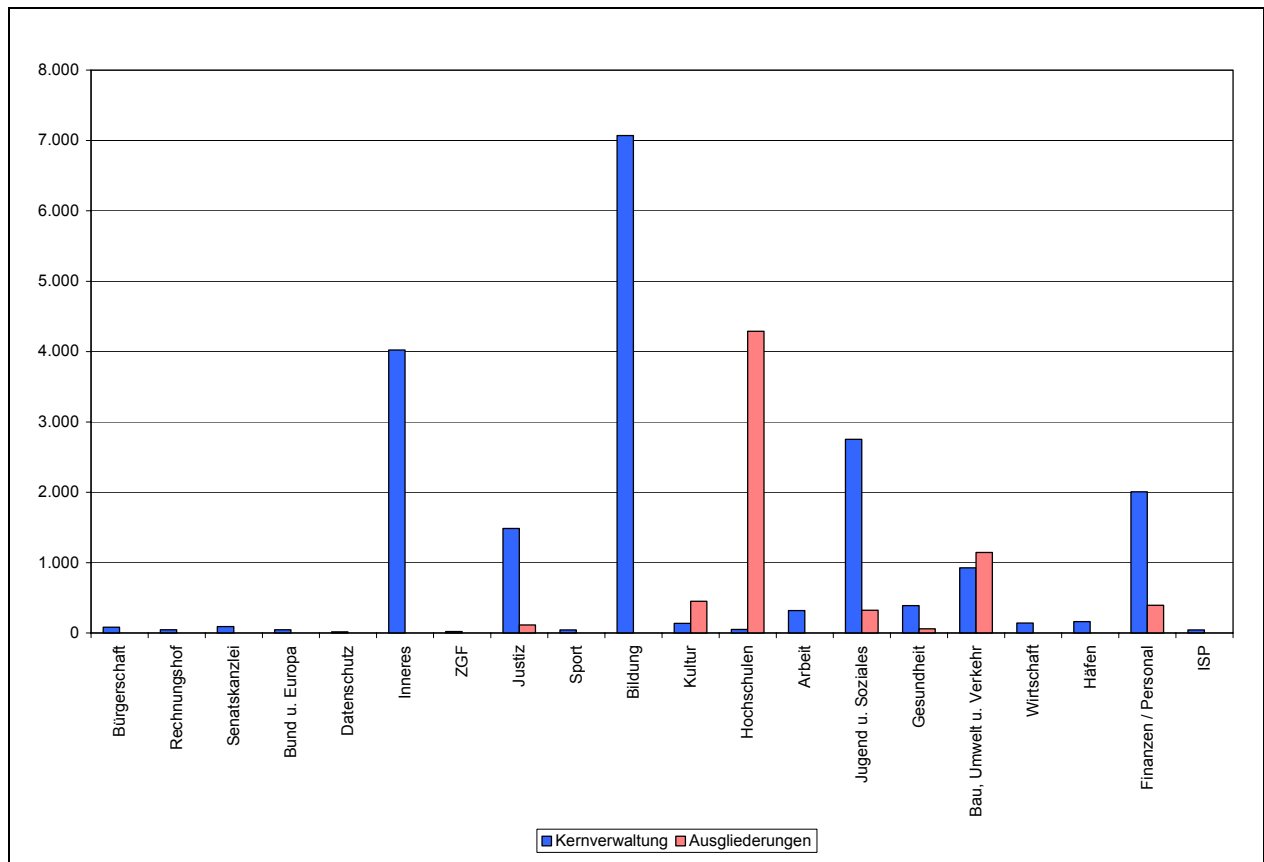
In den übrigen Produktplänen ist die Zahl der Beschäftigten leicht (- 3,3 % Rechnungshof) oder um bis zu minus 16,7 % im Produktplan Inneres⁴ gesunken. Die meisten der Produktpläne mit leicht unterdurchschnittlichem Beschäftigtenrückgang enthalten sog. PEP-Sonderbereiche. So sind die Polizei und die Feuerwehr im Produktplan Inneres, der Justizvollzug im Produktplan Justiz und die Kindertagesheime im Produktplan Jugend und Soziales weitgehend von PEP-Sparvorgaben ausgenommen gewesen. Zum Produktplan Finanzen/Personal zählen die Beschäftigungs- und Nachwuchskräftepools mit ebenfalls weitgehend konstanten Vorgaben sowie sehr geringer Teilzeitbeschäftigung. Weitere Ursachen für den unterdurchschnittlichen Rückgang liegen in den bis 2004 teilweise nicht realisierten Personalplanungen (Jugend und Soziales, Finanzen/Personal, Vgl. Kapitel 4.) und/oder der Erschließung zusätzlicher Beschäftigungsmöglichkeiten im Wege der Refinanzierung.

³ PEP: Personalentwicklungsprogramm.

⁴ Im Produktplan Inneres ist ein Teil der Abnahme organisatorisch bedingt durch die Verlagerung von Aufgaben aus den Ortsämtern in das Amt für Soziales Dienste. Entsprechend ist die Zunahme im Produktplan Jugend und Soziales geringer.

Zum Jahresende 2004 verteilen sich die Beschäftigten auf die Produktpläne wie folgt:

Schaubild 2: Beschäftigte nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004)

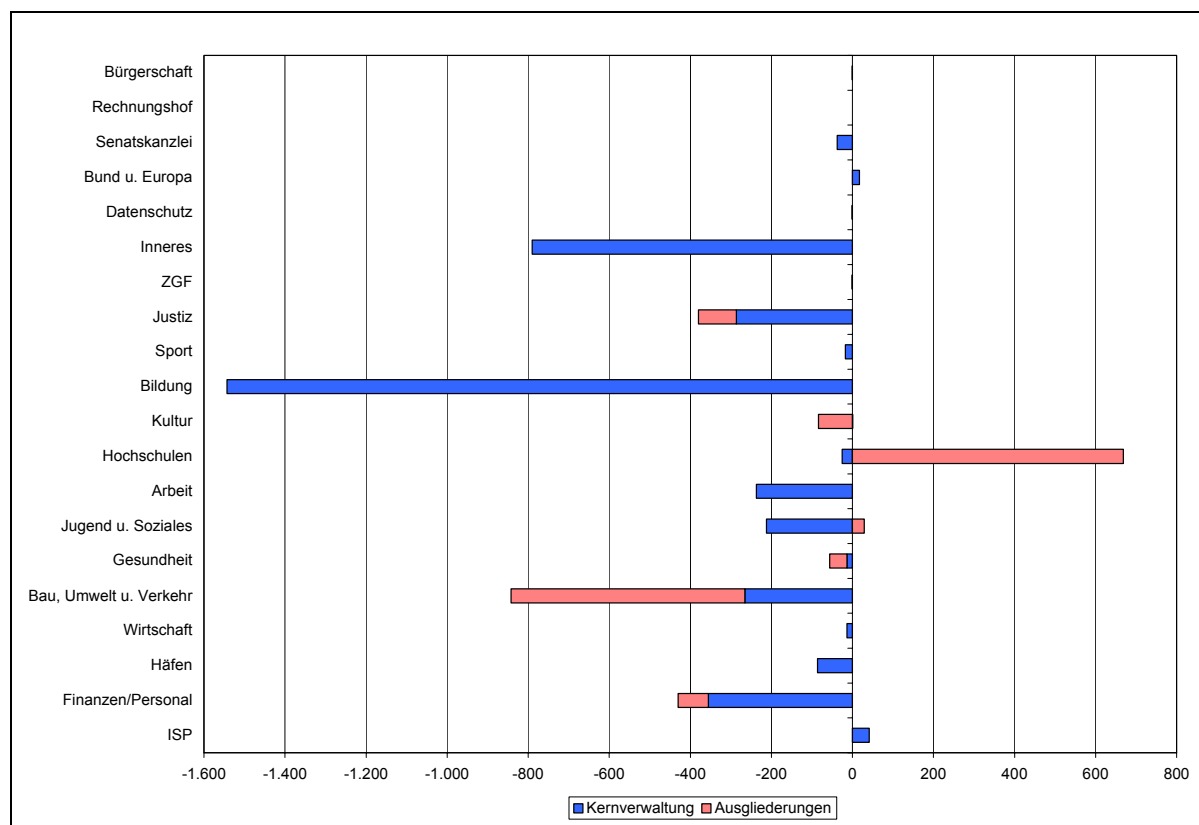


Quelle: Anlage 1 im Anhang.

2. Beschäftigungsvolumen nach Produktplänen und Konzernbereichen

Die Reduzierung des Beschäftigungsumfangs um rund 4.000 Vollzeitäquivalente (14,9%) seit 1993 ist nahezu identisch mit dem Rückgang des Beschäftigungsvolumens in der Kernverwaltung (- 3.825 Vollzeitäquivalente), weil die Abnahmen bei den Betrieben und in den Sonderhaushalten des Gesundheits- und Baubereiches durch die Zunahmen im Hochschulbereich um rund 668 Vollezeiteinheiten kompensiert werden. Für die Kernverwaltung bedeutet dies einen Rückgang der auf Vollzeit umgerechneten Beschäftigung um 18,3 %.

Schaubild 3: Veränderung des Beschäftigungsvolumens nach Produktplänen (2004 gegenüber 1993)

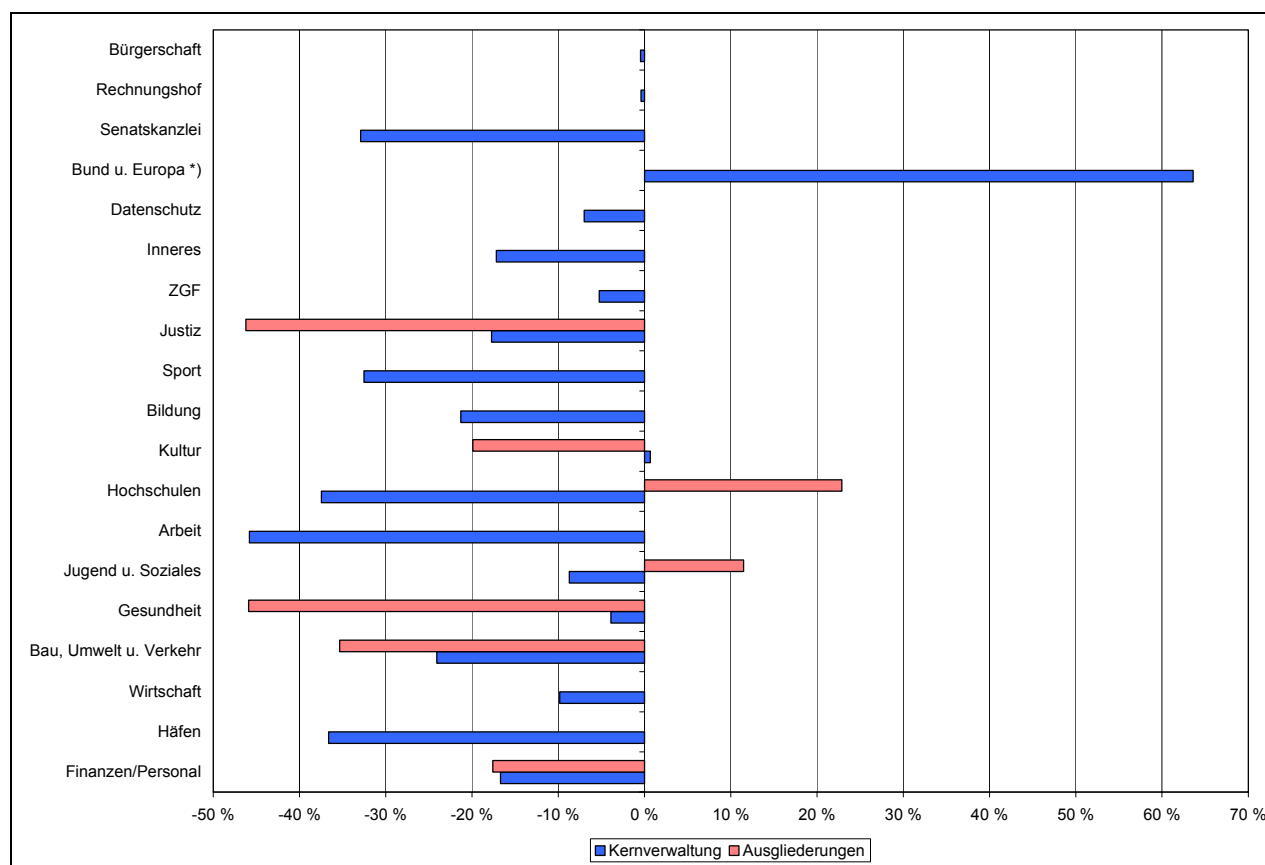


Quelle: Anlage 2 im Anhang.

Dabei sind die bereits beschriebenen Unterschiede (Vgl. Kapitel 1.) in der Entwicklung der einzelnen Produktpläne festzustellen. Die Zunahmen im Volumen fallen in der Regel allerdings geringer aus als bei der Zahl der Beschäftigten. So steht der Zunahme der Zahl der Beschäftigten um 24,1 % im Produktplan Hochschulen eine Ausweitung des Beschäftigungsvolumens um 21,5 % gegenüber.

In den Produktplänen mit rückläufiger Beschäftigung ist die Abnahme im Beschäftigungsvolumen dagegen deutlicher als der Beschäftigtenrückgang. Die Differenzen reichen hier (ohne Berücksichtigung der kleinen Produktpläne wie z. B. Bürgerschaft) von 7,1 Prozentpunkten im Produktplan Wirtschaft (- 9,8 % im Volumen zu - 2,8 % im Bestand) über 3,8 Prozentpunkte im Produktplan Bau, Umwelt u. Verkehr (- 30,8 % im Volumen zu - 27,0 % im Bestand) bis zu 1,0 Prozentpunkten im Produktplan Häfen. Eine Ausnahme stellt der Produktplan Kultur dar, bei dem einer Abnahme der Beschäftigten um 18,2 % eine Reduzierung des Beschäftigungsvolumens von 15,4 % gegenübersteht.

Schaubild 4: Veränderung des Beschäftigungsvolumens (%) nach Produktplänen (2004 gegenüber 1993)



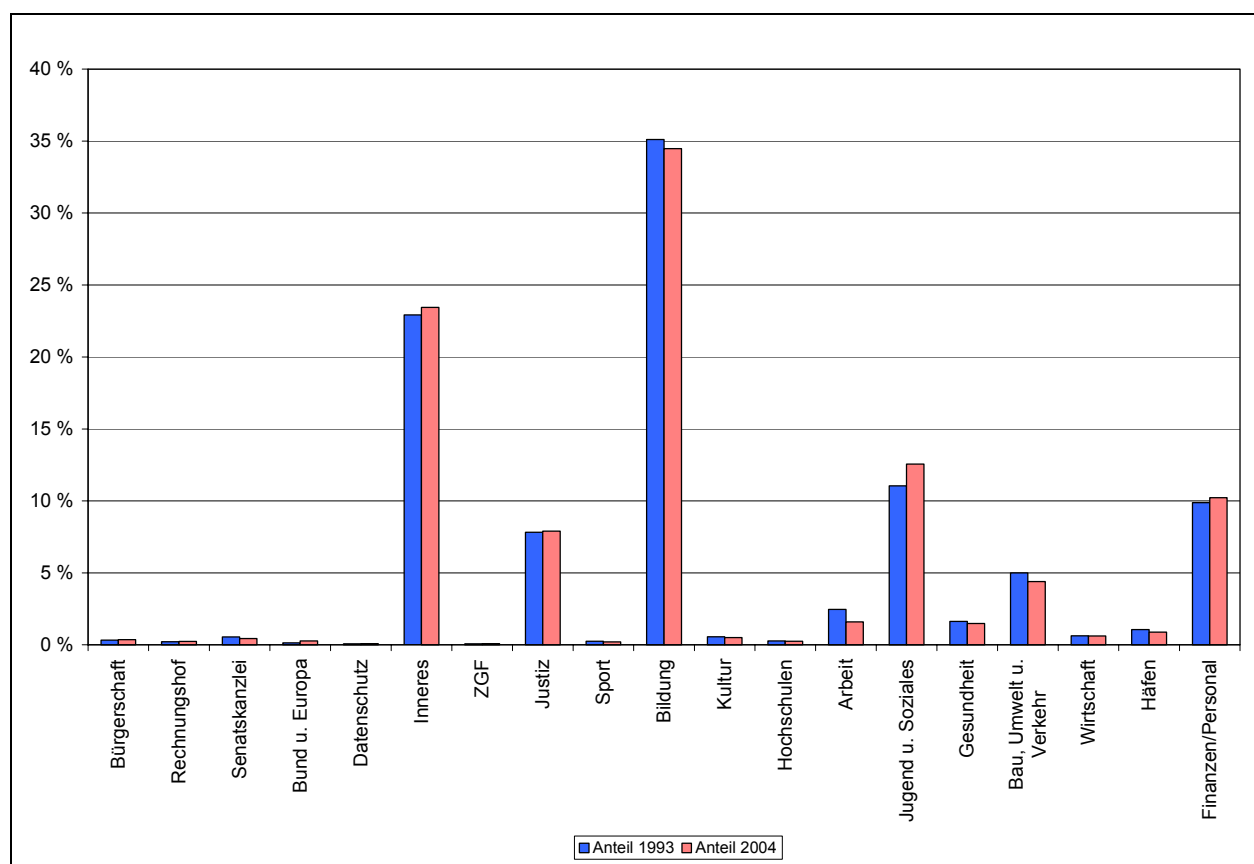
Quelle: Anlage 2 im Anhang.

*) Zu dem Zuwachs bei Bund und Europa siehe Fußnote 2 auf Seite 2

Die dargestellten Veränderungen des Beschäftigungsvolumens unterscheiden innerhalb des Konzernbereichs nicht nach steuerungsrelevanten Bereichen, da die Vollzeitäquivalente der abwesenden Personen mit Anspruch auf Beschäftigung sowie der refinanzierten Beschäftigten enthalten sind. Bereinigt um diese Vollzeitanteile hat das Beschäftigungsvolumen im Kernbereich seit 1993 um rund 3.695 Vollkräfte bzw. rund 19,1% abgenommen. Das Raumpflegepersonal wurde ab 2004 in den Kernbereich integriert, so dass dies in den jeweiligen Vergleichszahlen enthalten ist. Je nachdem, in welchem Umfang die Produktpläne an den für

diesen sog. Kernbereich der bremischen Verwaltung geltenden PEP-Vorgaben partizipierten oder davon ausgenommen gewesen sind, hat sich das Beschäftigungsvolumen seit 1993 unterschiedlich entwickelt. Dies wird deutlich an der unterschiedlichen Entwicklung der Anteile am Beschäftigungsvolumen, die in den Produktplänen gegenüber 1993 zu verzeichnen ist.

Schaubild 5: Anteile am Beschäftigungsvolumen nach Produktplänen (1993/2004)



Quelle: Anlage 3 im Anhang.

Im Vergleich zu 1993 ist in den Produktplänen Bund u. Europa (0,1 %-Punkte), Inneres (0,5 %-Punkte), Justiz (0,1 %-Punkte), Jugend und Soziales (1,5 %-Punkte) sowie Finanzen/Personal (0,4 %-Punkte) eine Zunahme der Anteile zu verzeichnen.

Im Produktplan Bildung ist im Vergleich zu 1993 ein Rückgang um 0,6 %-Punkte zu verzeichnen. Dies liegt daran, dass bis 2001 konsequent das Ziel der Anpassung an den Bundesdurchschnitt verfolgt wurde (Abnahme von 35,7 % auf 33,7 %). Ab 2001 ist jedoch wieder ein leichter Anstieg (um 0,8 %-Punkte auf 34,5 %) zu verzeichnen. Dies ist zurückzuführen auf die im Zuge der PISA-Ergebnisse eingeleitete „Bildungsoffensive“.

Das Schaubild 5 verdeutlicht auch, dass im Wesentlichen fünf Produktpläne den Kernbereich dominieren. Dabei ist der auf die Produktpläne Inneres, Justiz, Soziales sowie Finanzen/Personal entfallende Anteil am Beschäftigungsvolumen seit 1993 von 86,8 % auf 88,6 %

noch leicht gestiegen. Die Zunahme in diesen personalintensiven Produktplänen ist bedingt durch die besonderen Personalplanungparameter, die dort in einzelnen Produktbereichen oder Produktgruppen gelten.

Im Bildungsbereich sind im Zuge der Anpassung der Schüler-Lehrer-Relation beschäftigungserhöhende Beschlüsse wirksam geworden. Mit dem Polizei- und Justizvollzug sowie der Feuerwehr sind große Teile des Innen- und Justizbereichs weitgehend von PEP-Sparvorgaben ausgenommen gewesen. Außerdem sind infolge der Antiterror-Beschlüsse für die Polizeiverwaltung, den Verfassungsschutz, die Gerichte und die Staatsanwaltschaft für die Jahre 2002 und 2003 Sparvorgaben ausgesetzt bzw. Personalaufstockungen beschlossen worden. Im Produktplan Soziales sind die Kindertagesheime ebenfalls von Sparvorgaben ausgenommen. Beim Amt für Soziale Dienste werden die existierenden PEP-Vorgaben durch rücklagenfinanzierte Beschäftigung im Rahmen der Neustrukturierung des Amtes sowie die bestehenden Personalüberhänge relativiert.

3. Personalaufwand nach Produktplänen und Konzernbereichen

3.1 Personalaufwand nach Produktplänen

Die Entwicklung des Personalaufwandes in den Produktplänen wird vor allem durch den ausgaberelevanten Beschäftigungsumfang bestimmt (Vgl. Kapitel 2.). Darüber hinaus beeinflussen aber auch nicht unmittelbar beschäftigungsrelevante Personalausgaben, wie Vergütungen an Nebenamtler/-berufler, Sold an Zivildienstleistende und sonstige personalbezogene Sachausgaben diese Entwicklung. Hinzu kommen produktplanspezifische Ausgabeanteile wie die Bezüge der Abgeordneten, Bürgermeister und Senatoren sowie ehrenamtlich Tätiger, die Freie Heilfürsorge sowie die Beihilfe- und Versorgungslasten.

Tabelle 1: Personalaufwand nach Produktplänen⁵ (1993 bis 2004)

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1998	2003	2004	Vorjahr	1993
	T€					
01 Bürgerschaft	8.328	9.840	10.135	9.435	-6,9 %	13,3 %
02 Rechnungshof	1.918	2.123	2.220	2.466	11,1 %	28,6 %
03 Senat und Senatskanzlei	5.992	5.030	4.968	4.706	-5,3 %	-21,5 %
05 Bund u. Europa *)	839	2.352	2.718	2.658	-2,2 %	216,7 %
06 Datenschutz	537	635	616	627	1,8 %	16,9 %
07 Inneres	147.959	149.383	155.430	151.876	-2,3 %	2,6 %
08 Gleichberechtigung der Frau	454	692	892	783	-12,2 %	72,4 %
09 Staatsgerichtshof	24	38	38	38	0,0 %	57,8 %
11 Justiz	64.420	64.647	66.933	64.182	-4,1 %	-0,4 %
12 Sport	1.407	1.375	1.321	1.260	-4,6 %	-10,5 %
21 Bildung	298.970	301.222	291.995	287.539	-1,5 %	-3,8 %
22 Kultur	22.453	19.487	19.915	20.909	5,0 %	-6,9 %
24 Hochschulen und Forschung	144.829	179.422	216.665	230.291	6,3 %	59,0 %
31 Arbeit	24.744	18.221	13.711	13.086	-4,6 %	-47,1 %
41 Jugend und Soziales	71.559	89.488	107.029	105.568	-1,4 %	47,5 %
51 Gesundheit	20.751	21.119	21.018	18.503	-12,0 %	-10,8 %
68 Bau	94.196	92.123	91.068	90.320	-0,8 %	-4,1 %
71 Wirtschaft	4.750	3.914	5.198	5.685	9,4 %	19,7% **)
81 Häfen	8.274	9.557	8.815	7.586	-13,9 %	-8,3 %
91 Finanzen / Personal	79.239	85.948	91.960	90.546	-1,5 %	14,3 %
92 Allgemeine Finanzen	206.753	249.025	303.858	298.991	-1,6 %	44,6 %
94 ISP	0	1.393	2.059	2.114	2,7 %	
95 Stadtreparaturfonds	0	22	0	0		
Insgesamt	1.208.399	1.307.055	1.418.562	1.409.167	-0,7 %	16,6 %

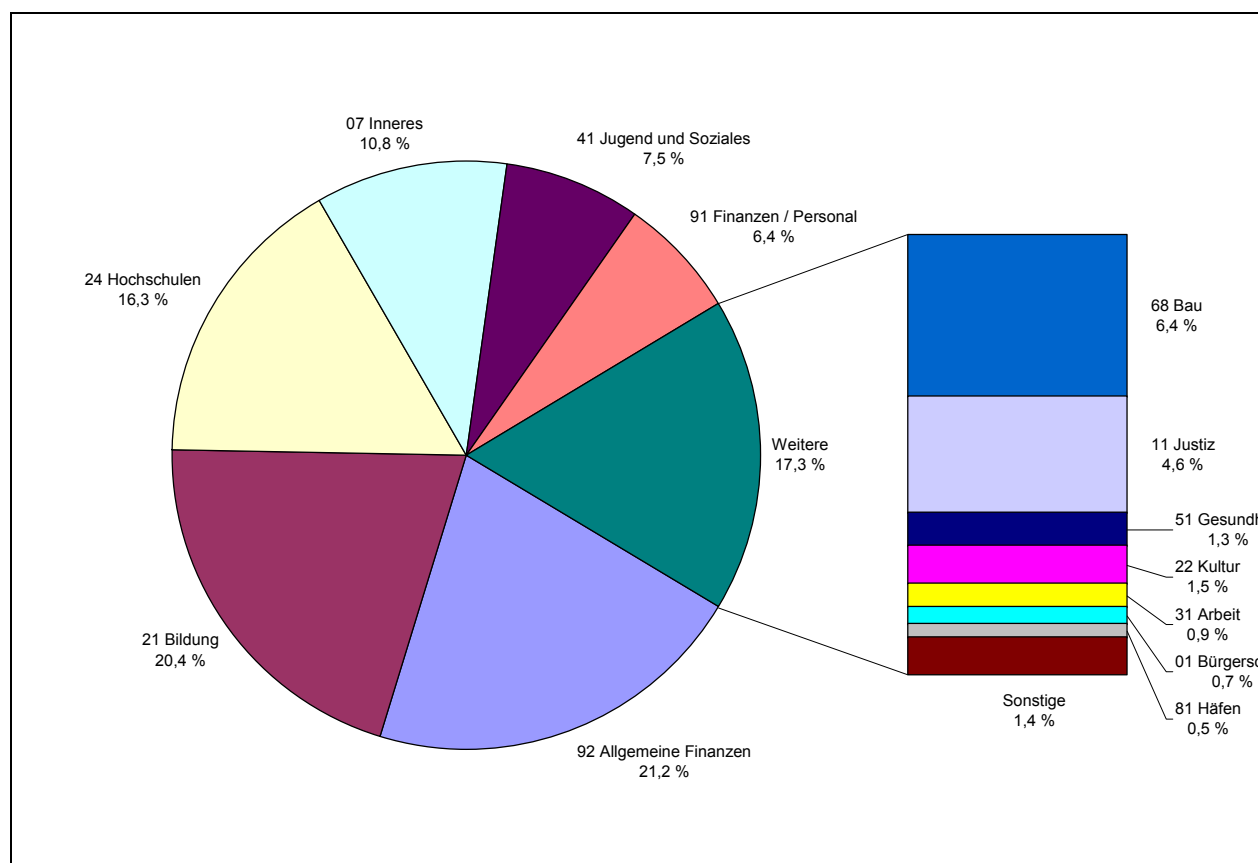
*) Der Zuwachs bei der Bevollmächtigten beim Bund ist in der Übernahme des Büros Berlin von der Senatskanzlei (1995) und der Übernahme der Bereiche Europa und Entwicklungszusammenarbeit vom jetzigen Senator für Wirtschaft und Häfen (1999) begründet. Zum Vergleich 1998 zu 1993: Ab 1997/98 wurden wegen des damals bevorstehenden Umzugs der Vertretung Bremens von Bonn nach Berlin zeitlich befristete Stellen zur Verfügung gestellt (seit 2001 alle ausgelaufen).

***) Durch die Zusammenlegung der Ressorts Wirtschaft und Häfen im Jahre 1999 wurde Personal des Produktplans 81 aus der allgemeinen Verwaltung und Bereichen der Fachabteilungen in den Produktplan 71 überführt.

⁵ In den Tabellen 4 bis 9 des Anhangs sind die Ergebnisse differenziert nach Konzernbereichen sowie für die Kernverwaltung nach den Statusgruppen Beamte und Richter, Angestellte, Arbeiter sowie für Nebenamtler/-berufler und bezogen auf refinanziertes Personal dargestellt.

Das nachstehende Schaubild verdeutlicht, dass die in den zentral veranschlagten Personalausgaben (Allgemeine Finanzen) enthaltenen Beihilfe- und Versorgungsaufwendungen - auch nach der Überführung der auf die Sonderhaushalte entfallenden Versorgungs- und Beihilfelasten in die Sonderhaushalte - mit 21,2 % den größten Ausgabenblock beim Personalaufwand darstellen (bezogen auf die Kernverwaltung sind es sogar 27,6 %). Danach folgen mit 20,4 % das Bildungsressort, der Hochschulbereich (16,3 % einschl. Beihilfe- und Versorgungslasten) und Inneres (10,8 %). Mit Abstand folgen der Sozial-, der Finanz-, der Bau- und der Justizbereich, während auf alle sonstigen Pläne insgesamt noch 6,4 % des Personalaufwands entfällt. Beim Gesundheits-, im Umwelt- und im Häfenbereich wären die Anteile allerdings zum Teil deutlich höher, wenn der Personalaufwand der Kliniken, der in Gesellschaftsform ausgegliederten Nachfolger der Bremer Entsorgungsbetriebe bzw. von Bremen Ports einbezogen würden.

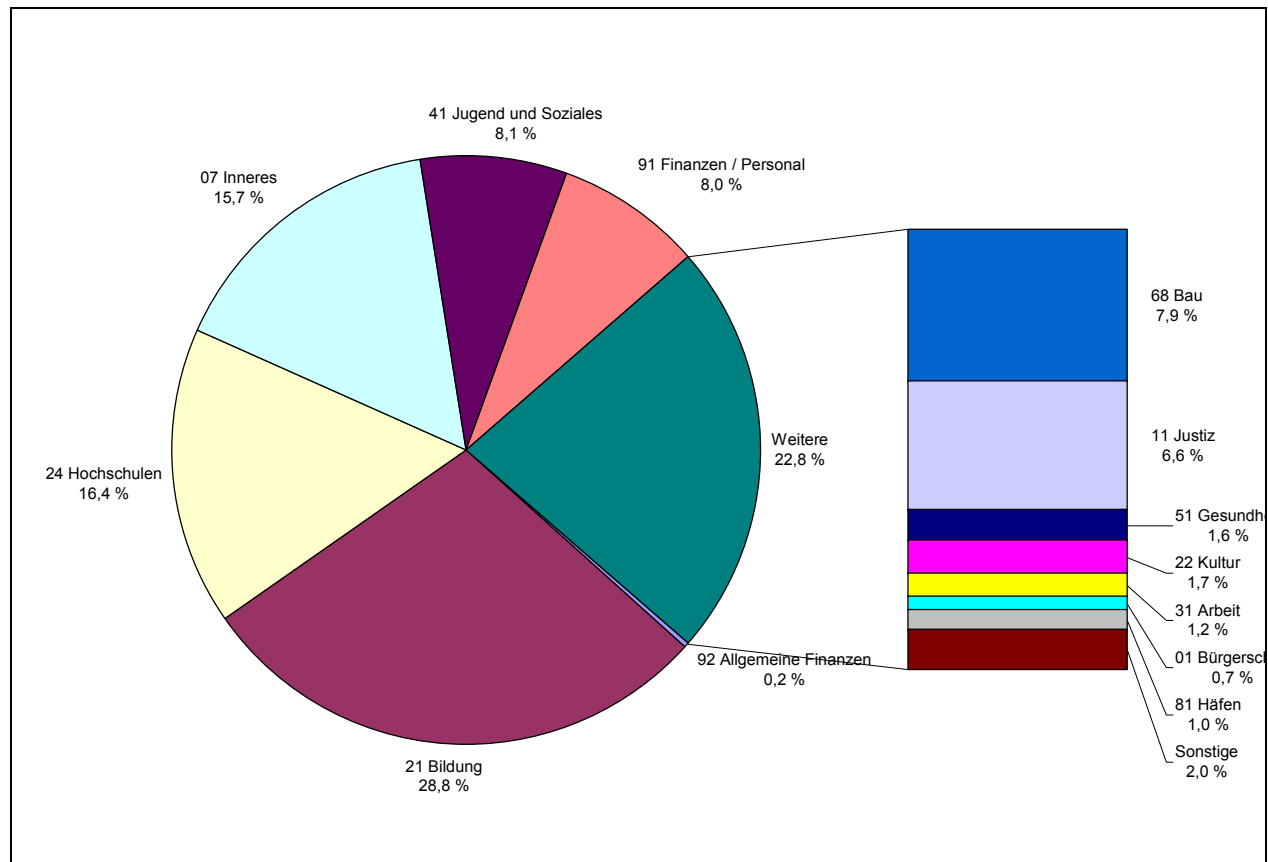
Schaubild 6: Anteile am Personalaufwand nach Produktplänen (2004)



Quelle: Anlage 10 im Anhang.

Bei Auflösung der in den zentral veranschlagten Personalausgaben enthaltenen Beihilfe- und Versorgungsaufwendungen in die dezentralen Produktpläne würde sich folgendes Bild ergeben:

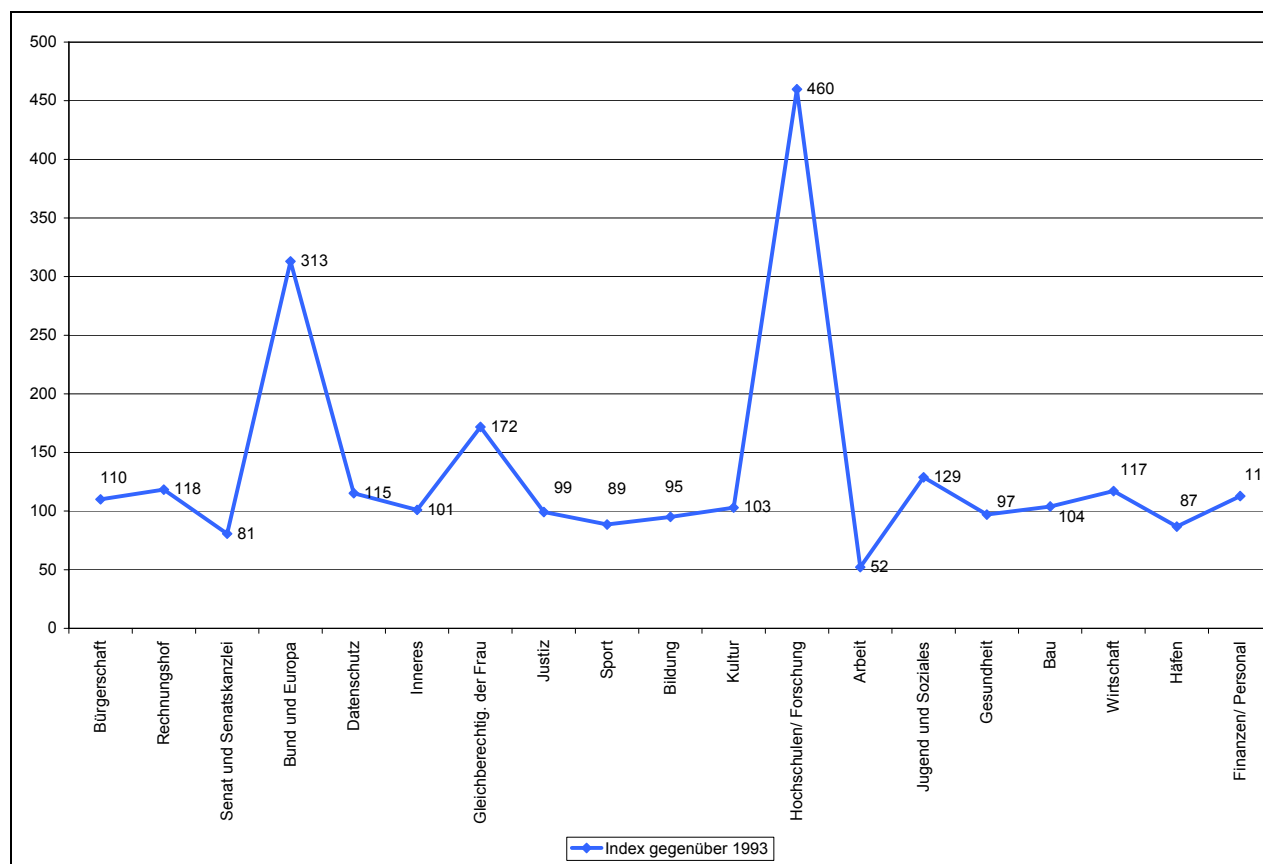
Schaubild 7: Anteile am Personalaufwand nach Produktplänen nach Auflösung der Beihilfe- und Versorgungsaufwendungen (2004)



Quelle: Anlagen 10, 23 und 26.

3.2 Dienstbezüge in der Kernverwaltung nach Produktplänen

Bei den weitgehend zielzahlgesteuerten Dienstbezügen der Kernverwaltung ist seit 1993 die nachstehende Entwicklung festzustellen. Die zum Zeitreihenvergleich bereits beschriebenen Unsicherheiten werden hier allerdings noch durch die statusgruppen- und altersabhängig unterschiedlichen Entwicklungen verstärkt. Die allgemeine Dynamik war in arbeitnehmerintensiven Produktplänen aufgrund der Entwicklungen in der Sozialversicherung und der Zusatzversorgung (VBL) größer als in Produktplänen mit hohen Beamtenanteilen, in denen 2004 zudem die Absenkung der Sonderzahlungen reduzierend wirkte. Gleiches gilt aufgrund der entlohnungsimmanenten Dienst- bzw. Lebensalters- und der Familienbestandteile tendenziell für Produktpläne mit verhältnismäßig „jungen“ Beschäftigten (Vgl. Kapitel 5.1.) gegenüber „älteren“ Bereichen (Vgl. Kapitel 5.2.).

Schaubild 8: Entwicklung der Dienstbezüge in der Kernverwaltung (1993/2004)

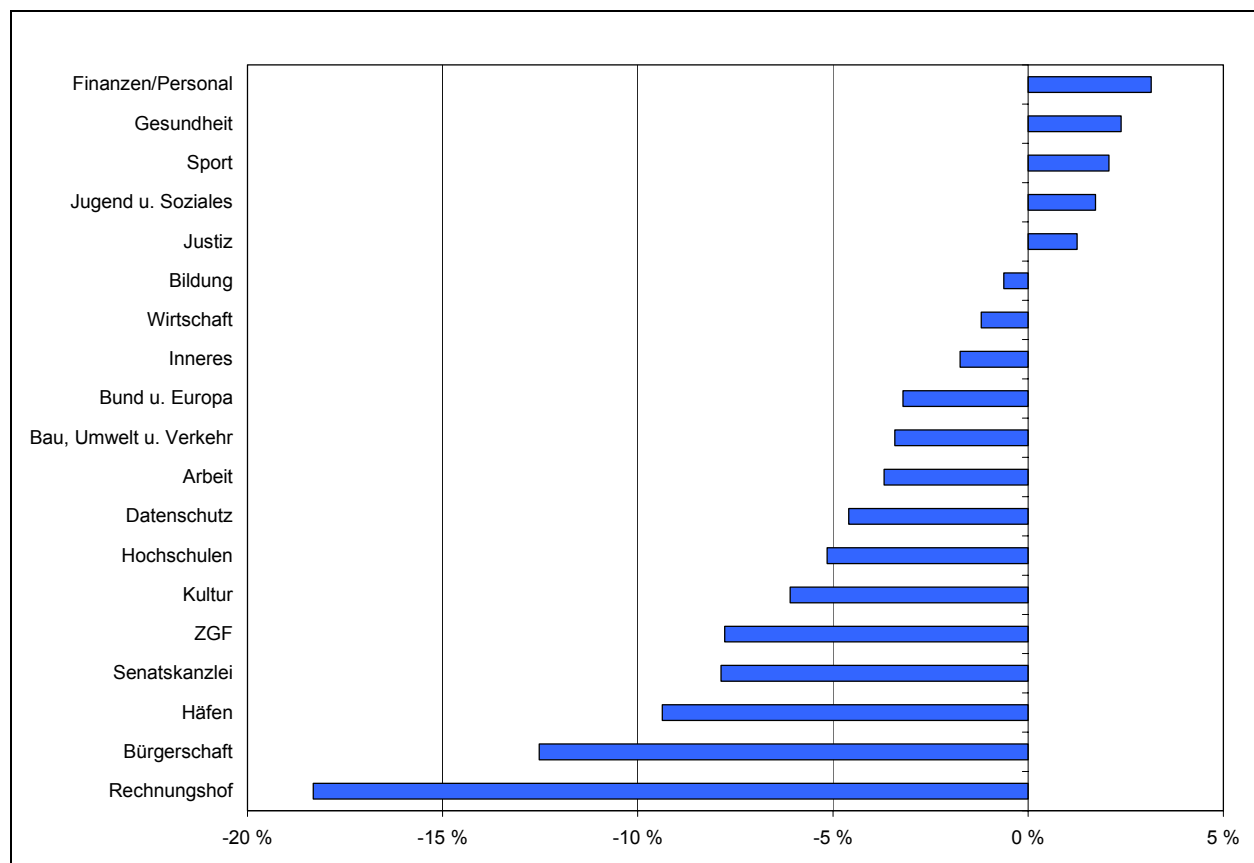
Quelle: Anlage 11 im Anhang.

Unterstützt durch die Reduzierung der Sonderzahlungen für Beamte und die fälligkeitsbezogene Verschiebung der Sozialversicherungsbeiträge sind die Dienstbezüge insgesamt in der Kernverwaltung gegenüber dem Vorjahr um 1,9 % reduziert worden und liegen nun nur noch 1,3 % über denen von 1993. In den Produktplänen variiert die Entwicklung dagegen deutlich. Die Ausschläge in den Produktplänen Bund und Hochschulen sowie bei Arbeit sind dabei auf die bereits angesprochenen Bereinigungsprobleme im Zuge der Produktgruppenzuordnungen und Ressortverlagerungen zurückzuführen. In den ausgabenintensivsten Produktplänen Bildung (Index 95) und Inneres (101) sowie Soziales (129) und Finanzen/Personal (113) werden die unterschiedlichen Personalplanungen und Bestandsentwicklungen der letzten zehn Jahre allerdings deutlich. Während bei Bildung – auch begünstigt durch die Verbeamtung angestellter Lehrkräfte seit 2001 – der Index fast sechs Punkte unter dem Durchschnitt liegt, liegt er in den Überhangbereichen Soziales und Finanzen, die vom PEP teilweise ausgenommen sind, sowie bei Wirtschaft und dem Rechnungshof deutlich höher als im Durchschnitt.

4. Jahresabschluss 2004 in der Kernverwaltung nach Produktplänen

Maßgeblich für den Jahresabschluss eines Produktplans bei den Personalausgaben ist grundsätzlich die Entwicklung des ausgabenrelevanten Beschäftigungsvolumens. Nur vereinzelt sind in Produktplänen, wie der Bürgerschaft (mit nur 25 % Dienstbezügen und 75 % Bezügen für Abgeordnete) andere Entwicklungen für Mehr- oder Minderausgaben in den Personalbudgets maßgeblich.

Schaubild 9: Jahresdurchschnittliche Abweichung von der Beschäftigungszielzahl nach Produktplänen (2004)

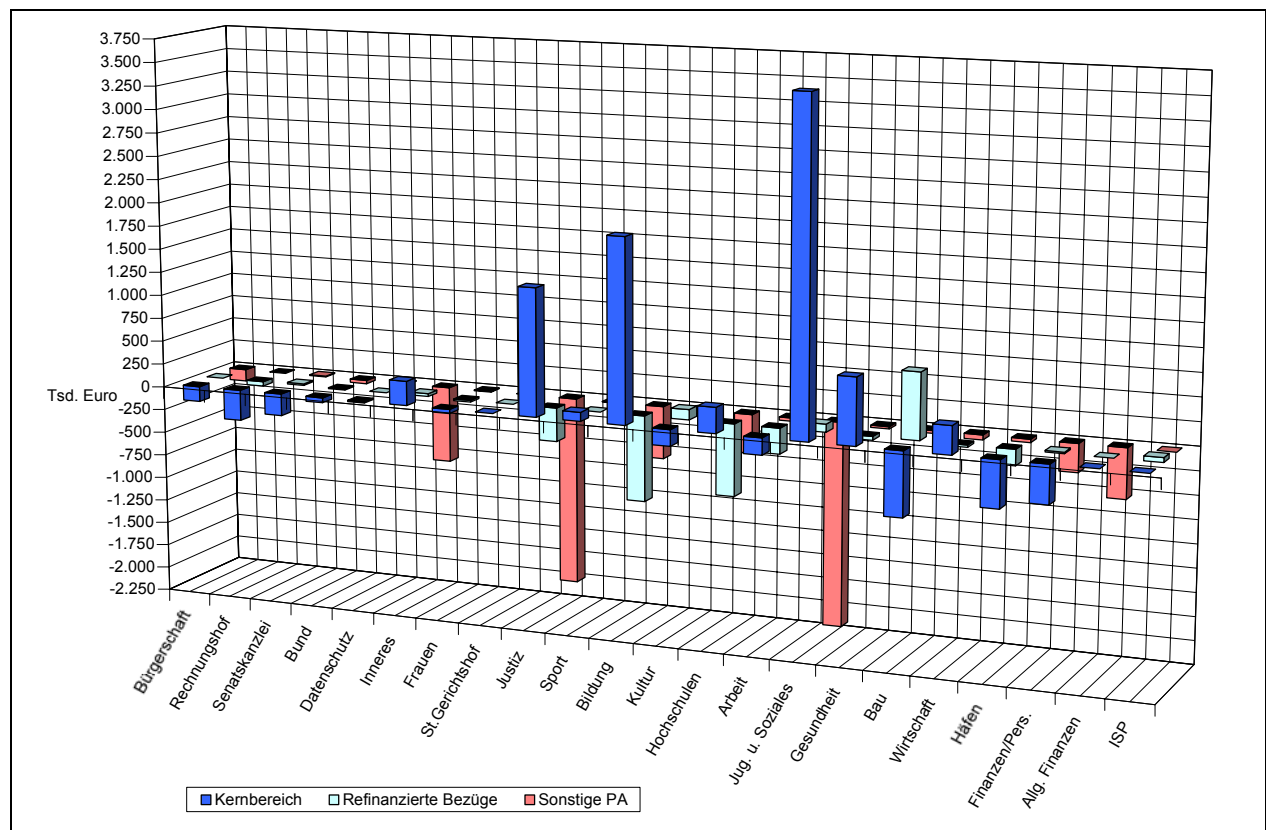


Quelle: Anlage 12 im Anhang.

Die meisten Produktpläne haben 2004 im Rahmen dezentraler Entscheidungsbefugnisse und personalwirtschaftlicher Gestaltungsspielräume die jahresdurchschnittliche Beschäftigungsvorgabe/-zielzahl deutlich unterschritten. Lediglich in den Produktplänen Justiz, Sport, Jugend u. Soziales, Gesundheit und Finanzen/Personal kam es zu Überschreitungen der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsvorgaben.

Bei der Abrechnung der Personalbudgets 2004 werden beschäftigungsbedingte Mehr- oder Minderausgaben, wie sie im Teil II dieses Berichtes produktplanbezogen dargestellt sind, mit der Ausgabenentwicklung der sonstigen Personalausgaben saldiert. Aus diesem Grund sind nachfolgend zunächst die Mehr- oder Minderausgaben nach Abschluss des 12. Monats für die zielzahlgebundenen Personalausgaben (Kernbereich), refinanzierten Bezüge (Refi) und sonstige Personalausgaben dargestellt.

Schaubild 10: Abschluss der Personalhaushalte nach Budgetbereichen und Produktplänen (2004)

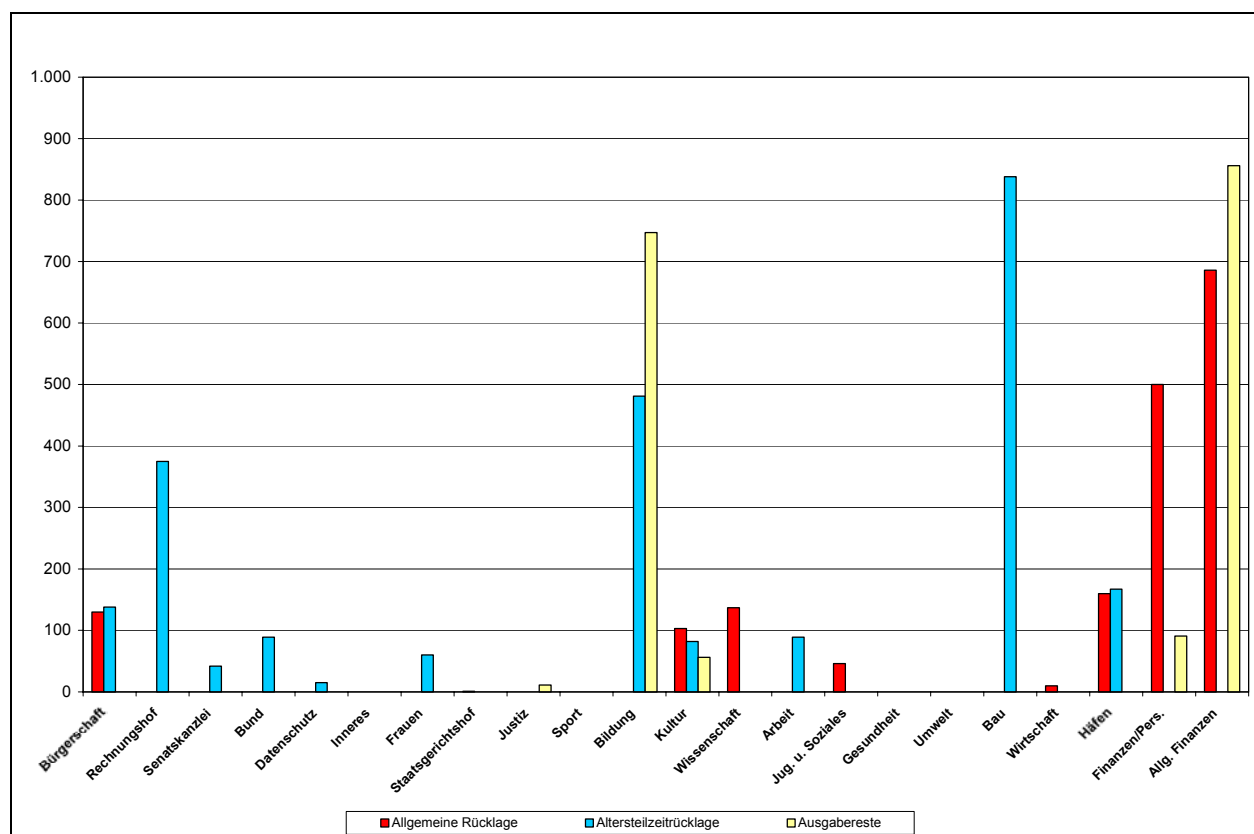


Quelle: Anlage 13 im Anhang.

Darüber hinaus erfolgen im Jahresabschluss Verrechnungen mit Mindereinnahmen und konsumtiven Mehrausgaben oder Ausgleiche aus Rücklagen der Vorjahre. Die danach verbleibenden Minderausgaben in den Personalhaushalten werden in der Regel der sog. allgemeinen Budgetrücklage des Produktplans zugeführt. Zum Ausgleich von Folgeeffekten aus der Altersteilzeit im Blockmodell können Minderausgaben aber auch einer zweckgebundenen Altersteilzeitrücklage des Produktplans zugeführt werden. Insbesondere zweckgebundene Mittelanteile werden als Ausgabereist bei der jeweiligen Haushaltsstelle übertragen.

Das nachfolgende Schaubild zeigt die nach Saldierung mit Mindereinnahmen oder konsumtiven Mehrausgaben festgestellten Ergebnisse für die Personalbudgets der Produktpläne, differenziert nach allgemeinen Budgetrücklagen (1,1 Mio. €), Altersteilzeitrücklagen (3,8 Mio. €) und Ausgabereisten (1,8 Mio. €).

Schaubild 11: Abrechnung der Personalhaushalte nach Produktplänen (2004)



Quelle: Anlage 1 im Anhang; Abrechnung der Produktplanhaushalte 2004 gem. Beschlussempfehlung des Senats zur HaFa-Sitzung vom 20. Mai 2005.

Im Vergleich mit dem Abschluss nach Budgetbereichen im vorangegangenen Schaubild und mit diesem wird deutlich, dass

- der überwiegende Teil an rücklagefähigen Personalausgaben zu Gunsten der Bildung von Altersteilzeitrücklagen verwendet wurde und zunehmend mehr Produktpläne diese Möglichkeit zur Absicherung von Folgeeffekten des Blockmodells nutzen,

- insgesamt das Niveau der Rücklagenzuführungen mit 4,9 Mio. € gegenüber 11,2 Mio. € im Vorjahr nahezu halbiert wurde und die Reste mit 1,8 Mio. € wieder nahezu das Ergebnis von 2002 erreicht haben (2003: 1,2 Mio. €).

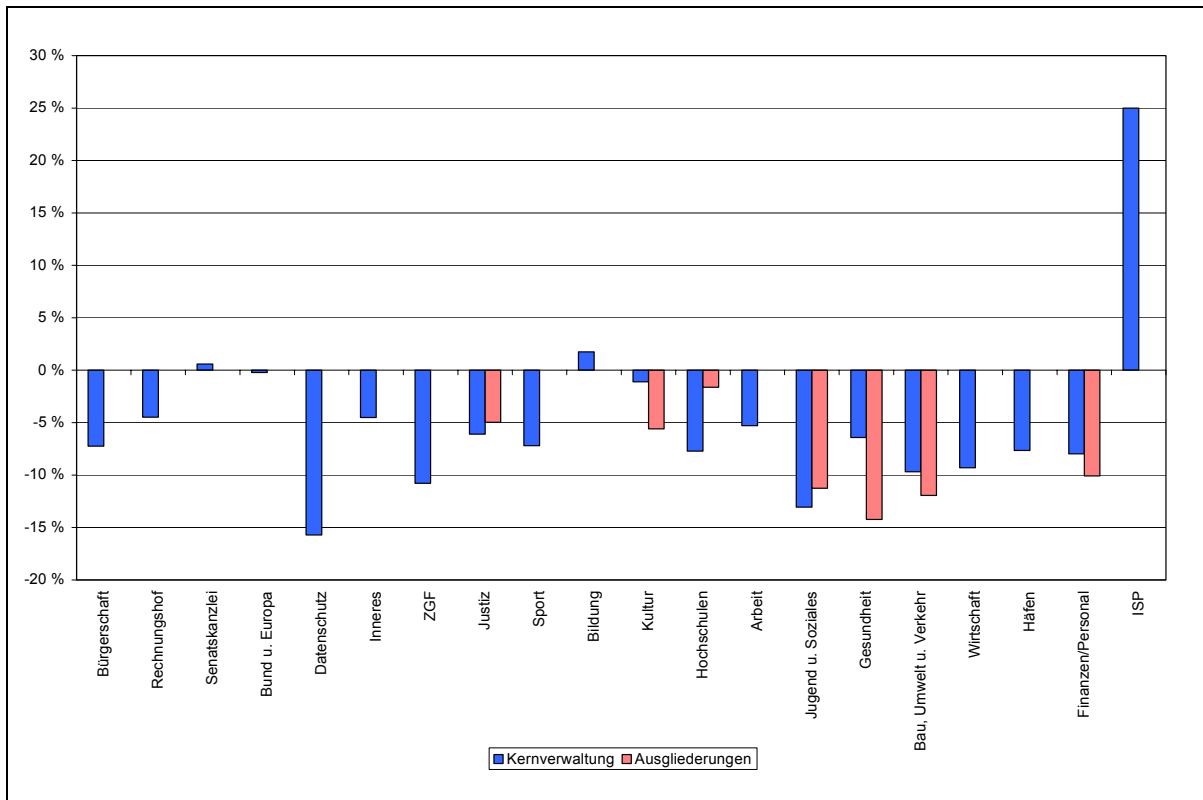
5. Personalstrukturkennzahlen nach Produktplänen und Konzernbereichen

Die folgenden Darstellungen dokumentieren die Personalstrukturquoten in den Produktplänen. Im Rahmen des vierteljährlichen Produktbereichs- und Produktplancontrollings erfolgt durch den Vergleich von Soll- und Ist-Werten eine Bewertung, ob die personalwirtschaftlichen Spielräume im Sinne der Zielsetzung „ausgewogene und differenzierte“ Personalstruktur genutzt werden.

5.1. Alter unter 35 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen

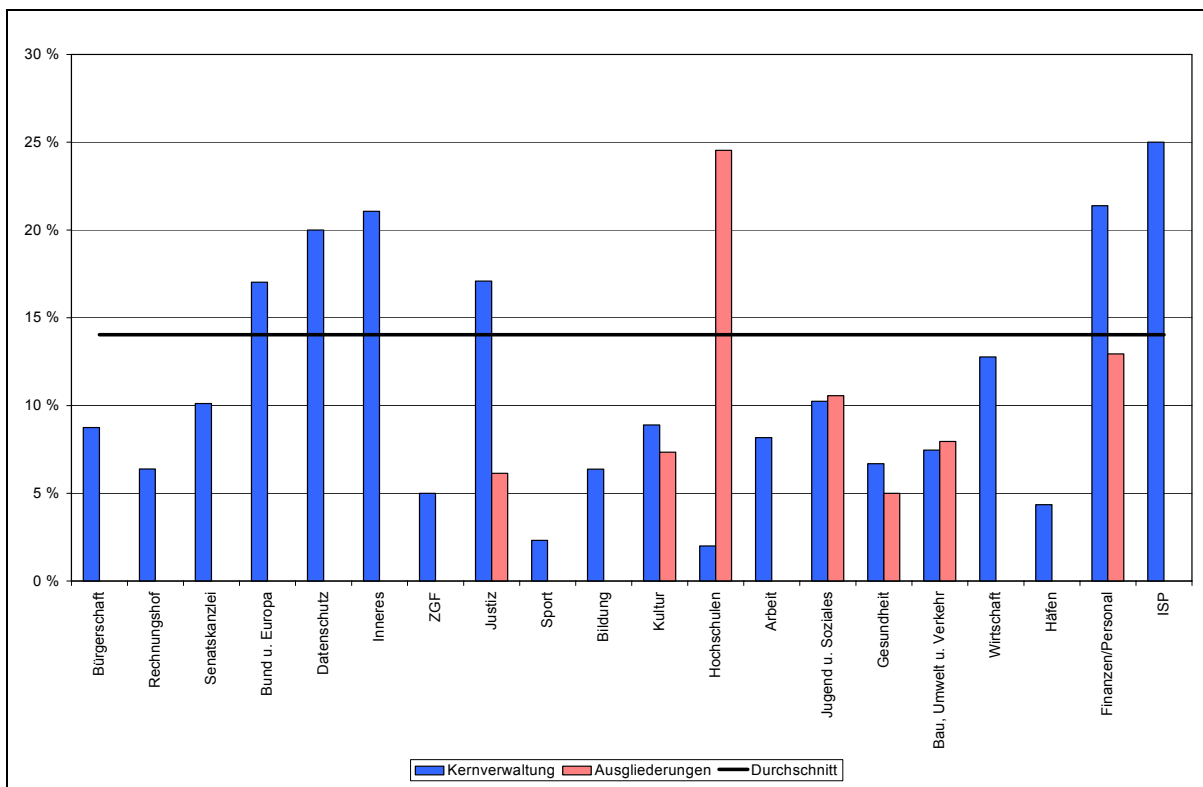
Der Anteil der unter 35-jährigen sank seit 1993 von 17,7 % auf 14,0 % in 2004. Dieser Rückgang ist in fast allen Produktplänen zu beobachten. Nur in den Produktplänen Senatskanzlei (Anstieg um 0,6 %-Punkte) und Bildung (Anstieg um 1,7 %-Punkte) ist der Anteil der unter 35-jährigen seit 1993 gestiegen. Der Anteil der unter 35-jährigen ist im Produktplan Investitionssonderprogramm mit 25,0 % (dieser Produktplan existiert erst seit 1996) und im ausgegliederten Bereich des Produktplans Hochschulen und Forschung mit 24,5 % besonders hoch.

Schaubild 12: Entwicklung der Anteile der unter 35-jährigen nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)



Quelle: Anlage 14 im Anhang.

Schaubild 13: Anteile der Beschäftigten unter 35 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004)



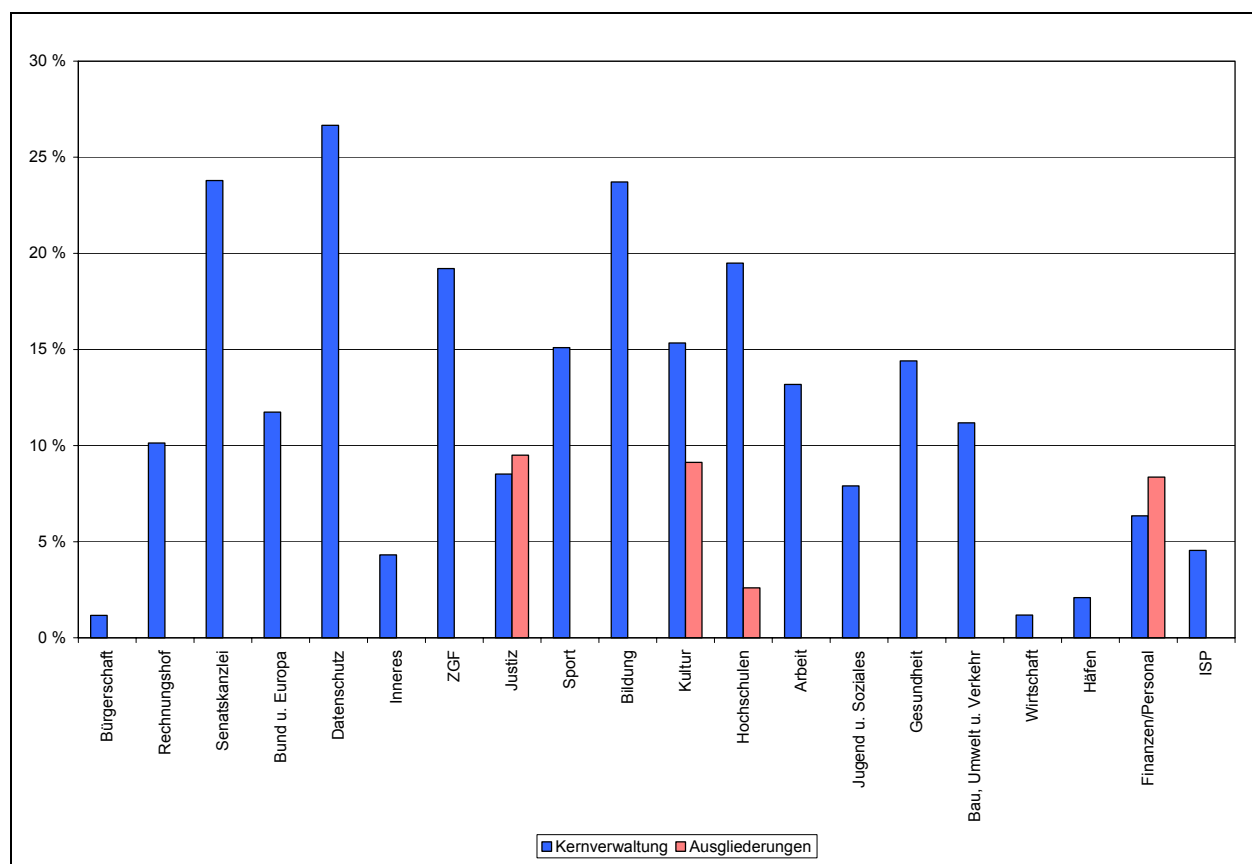
Quelle: Anlage 14 im Anhang.

5.2. Alter über 55 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen

Der Anteil der über 55-jährigen ist in den Produktplänen seit 1993 von durchschnittlich 12,6 % auf 22,9 % gestiegen. Bei den Produktplänen Senat und Senatskanzlei, Datenschutz sowie Bildung ist ein Anstieg des Anteils der über 55-jährigen von über 20 %-Punkte zu verzeichnen. Besonders gering war der Anstieg dagegen in der Kernverwaltung in den Produktplänen Bürgerschaft (1,2 %-Punkte), Wirtschaft (1,2 %-Punkte) und Häfen (2,1 %-Punkte) sowie in den Ausgliederungen im Produktplan Hochschulen und Forschung mit 2,6 %-Punkte. Eine Absenkung des Anteils der über 55-jährigen liegt in den Ausgliederungen der Produktpläne Jugend und Soziales, Gesundheit sowie Bau, Umwelt und Verkehr vor.

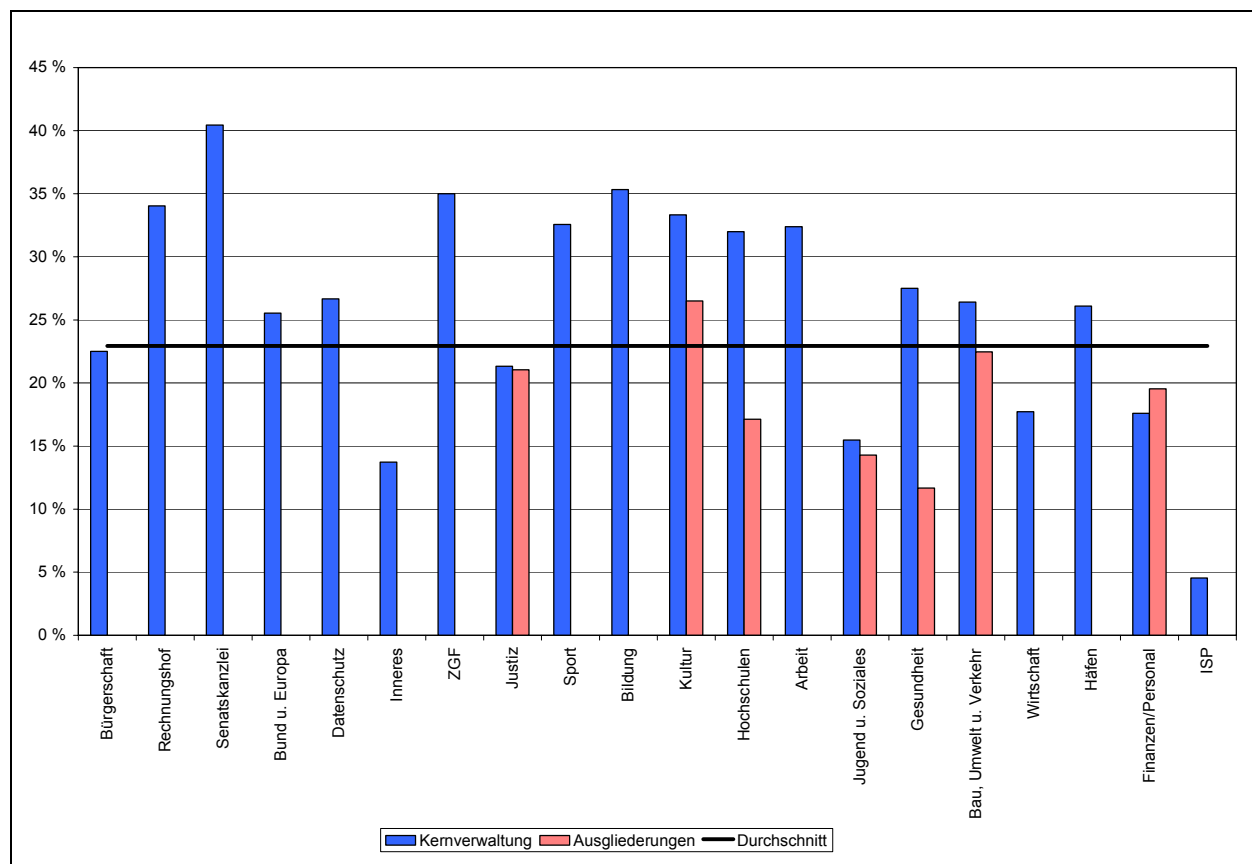
In den Kernbereichen der Produktpläne war der Anteil der über 55-jährigen im Jahr 2004 mit durchschnittlich 24,4 % höher als in den ausgegliederten Bereichen mit 18,7%. Besonders hoch waren die Anteile in den Produktplänen Rechnungshof mit 34,0 %, Senat und Senatskanzlei mit 40,4 %, der ZGF mit 35,4 %, Bildung mit 35,3 % sowie Kultur mit 33,3 %.

Schaubild 14: Entwicklung der Anteile der über 55-jährigen nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)



Quelle: Anlage 15 im Anhang.

Schaubild 15: Anteile der Beschäftigten über 55 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004)

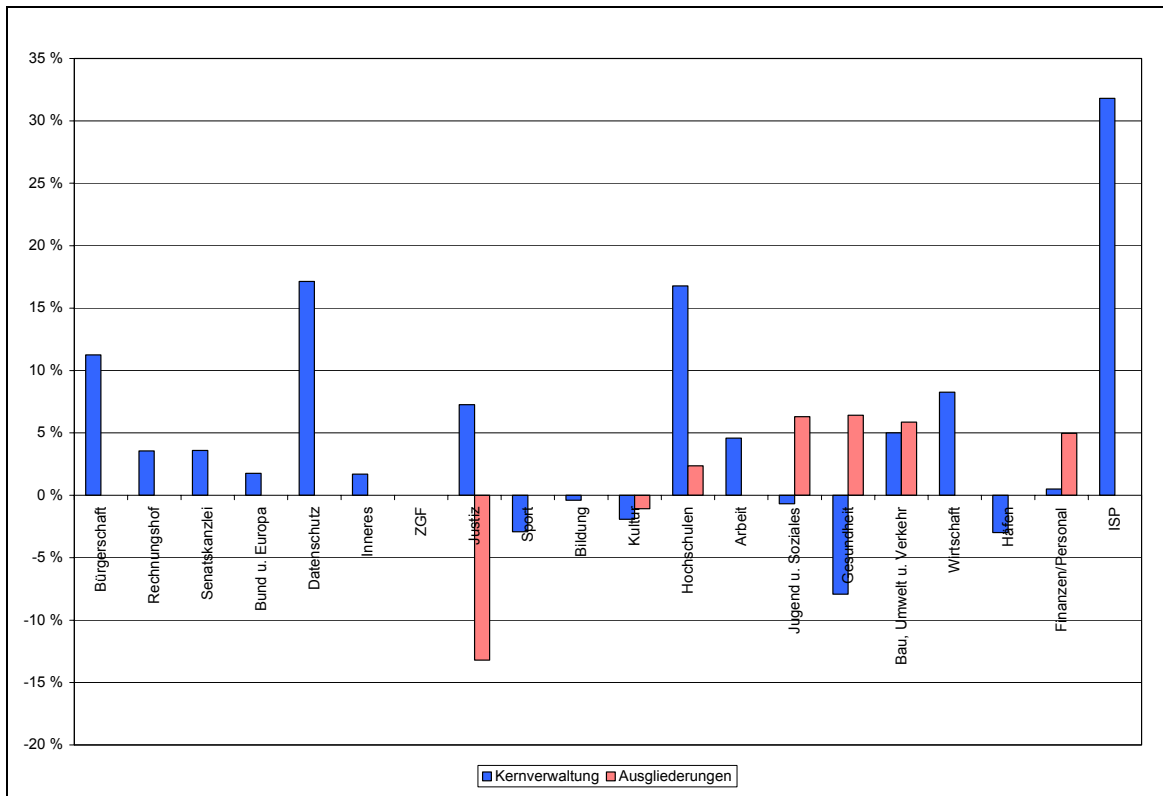


Quelle: Anlage 15 im Anhang.

5.3. Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen

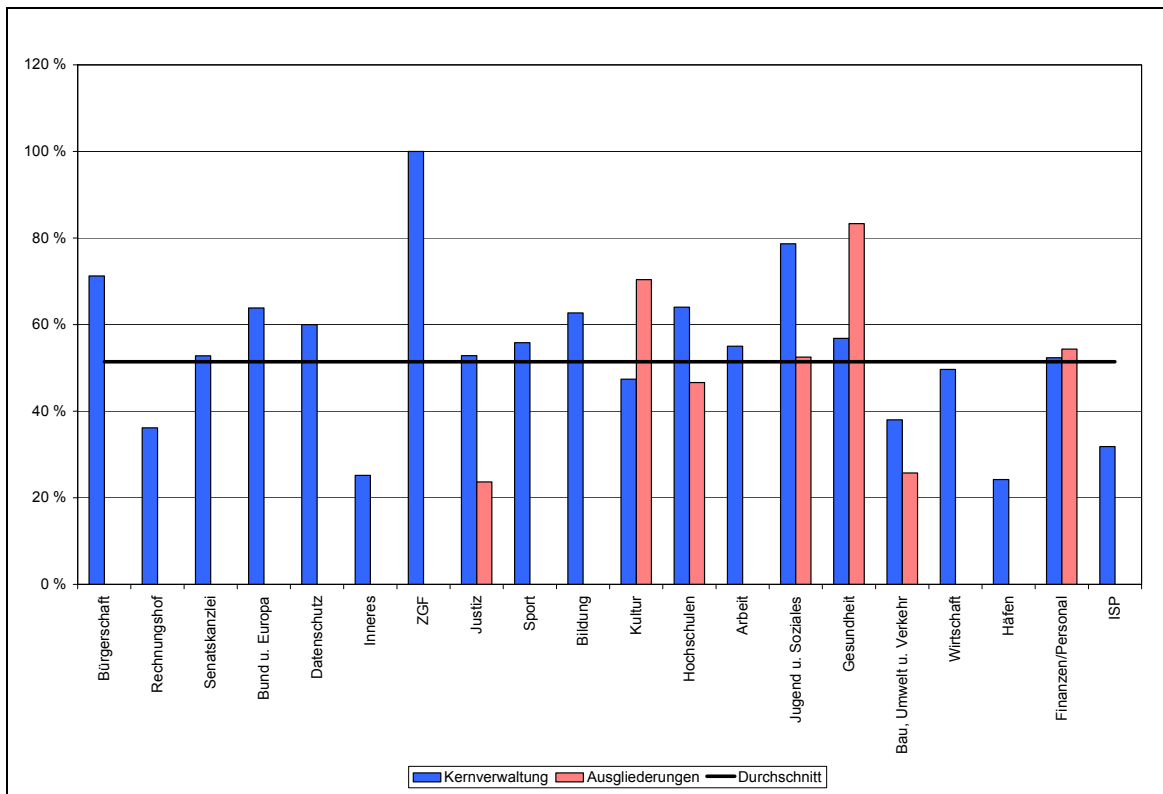
2004 lag der Anteil der Frauen an den Beschäftigten durchschnittlich bei 51,4 %. In der Kernverwaltung lag er bei 13 der 20 Produktpläne über 50 %, bei den Ausgliederungen hatten vier von insgesamt sieben Produktplänen einen Frauenanteil von mehr als 50 %. In der Kernverwaltung waren neben dem Produktplan Gleichberechtigung der Frau mit einem Frauenanteil von 100 % im Produktplan Jugend und Soziales Frauen mit einem Anteil von 78,6 % am stärksten vertreten. Bei den Ausgliederungen war der größte Anteil mit 83,3 % im Produktplan Gesundheit zu verzeichnen. In der Kernverwaltung des Produktplans Inneres (Frauenanteil 25,1 %) und Häfen (Frauenanteil 24,2 %) sowie in den ausgegliederten Bereichen der Produktpläne Bau, Umwelt und Verkehr (Frauenanteil 25,7 %) waren sie dagegen verhältnismäßig schwach vertreten.

Schaubild 16: Entwicklung der Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993/2004)



Quelle: Anlage 16 im Anhang.

Schaubild 17: Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004)

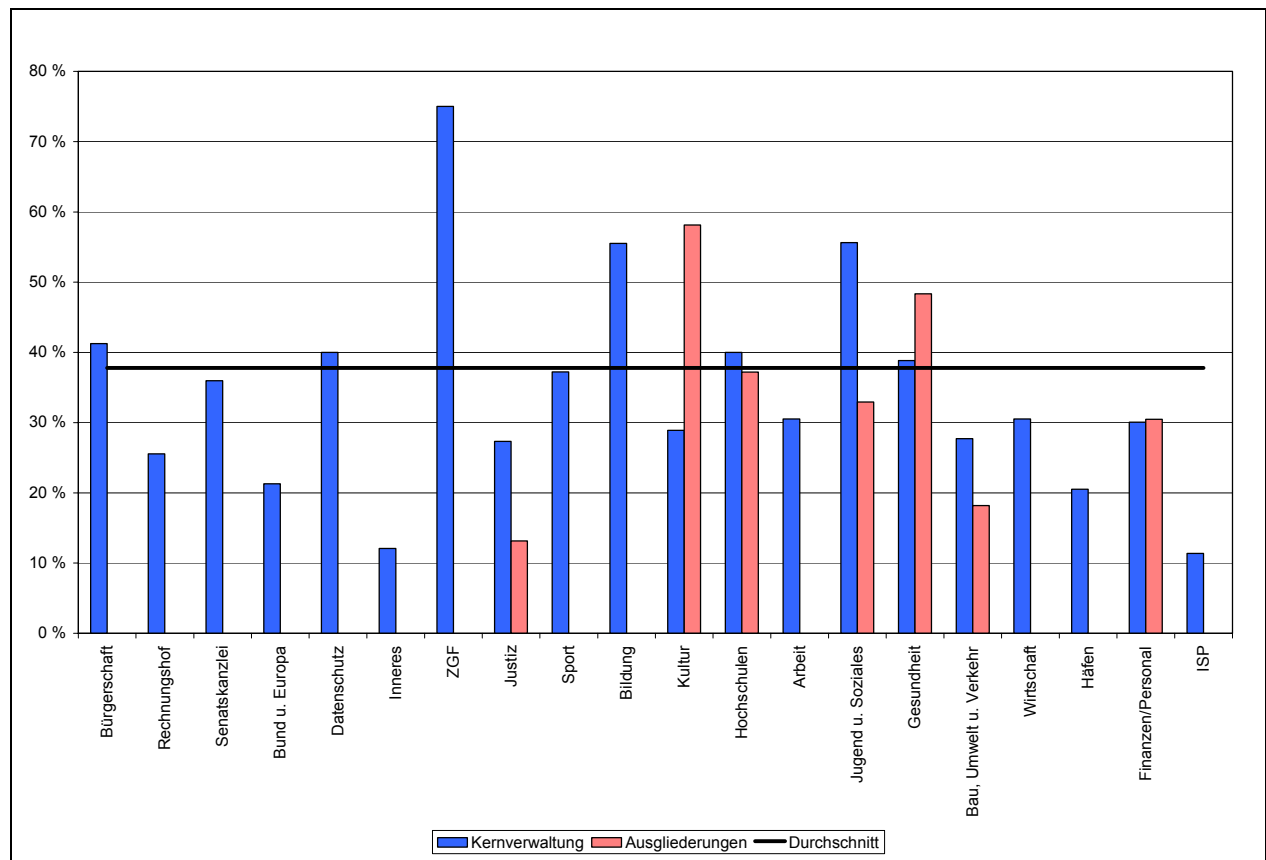


Quelle: Anlage 16 im Anhang.

5.4. Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen

Die durchschnittliche Teilzeitquote beträgt im Jahr 2004 rd. 37,8 %, wobei die Teilzeitquoten der einzelnen Produktpläne sehr stark differieren. Eine sehr hohe Teilzeitquote ist bei den Produktplänen Gleichberechtigung der Frau mit 75 %, Jugend und Soziales mit 55,6 %, Bildung mit 55,5 % sowie in den Ausgliederungen des Produktplans Kultur mit 58,1% gegeben.

Schaubild 18: Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004)



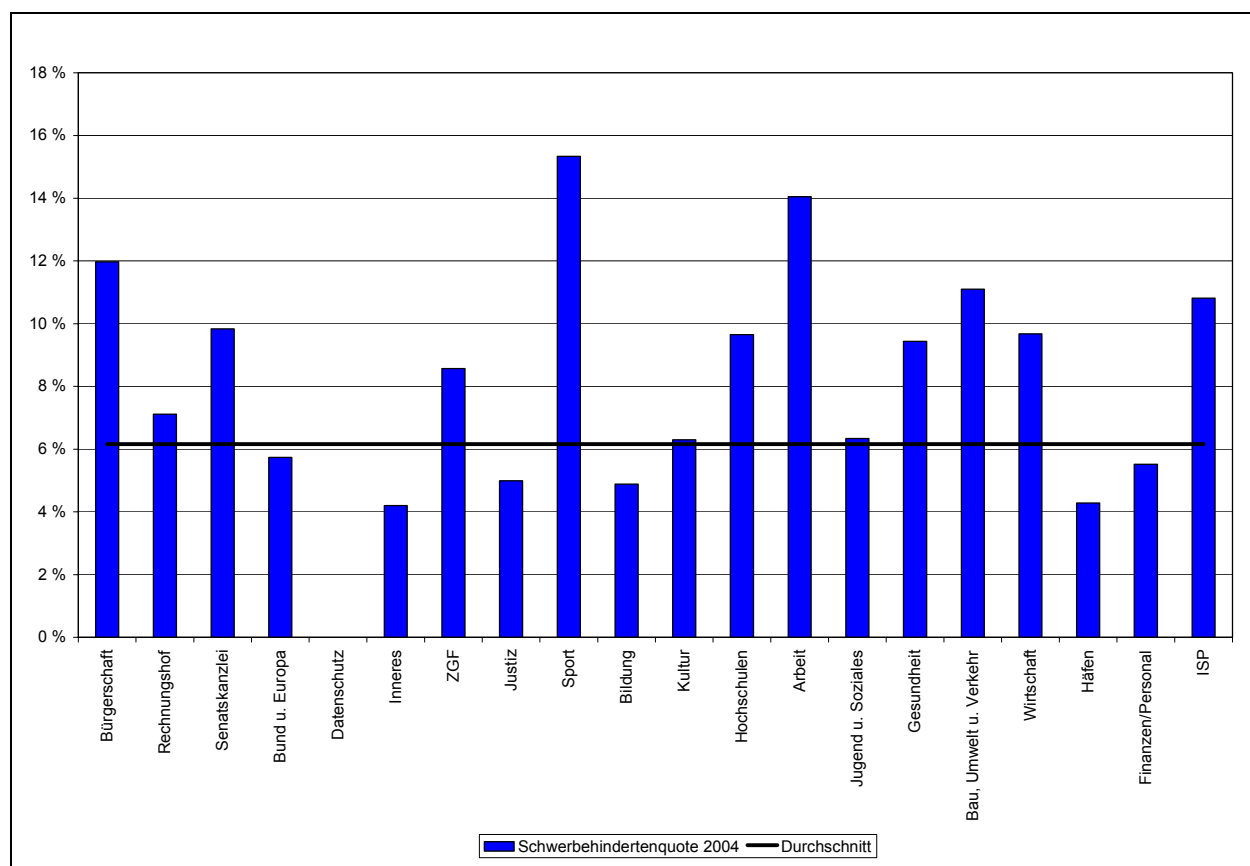
Quelle: Anlage 17 im Anhang.

5.5. Schwerbehindertenquote nach Produktplänen – Kernverwaltung

Die jahresdurchschnittliche Schwerbehindertenquote liegt 2004 im Bereich des öffentlichen Dienstes der Freien Hansestadt Bremen bei 6,25 %. Das Land und die Stadtgemeinde im Bereich der Kernverwaltung, der Sonderhaushalte und der Eigenbetriebe haben 2004 über 25.229 Arbeitsplätze verfügt. Diese waren im Jahresdurchschnitt mit 1.576 schwerbehinder-ten Beschäftigten besetzt.

Im Bereich der Kernverwaltung liegt die Quote 2004 bei 6,16 %. Rund 60 % der Produktpläne liegen über diesem Durchschnitt. Eine besonders hohe Schwerbehindertenquote gibt es in den Produktplänen Bürgerschaft mit 12,0 %, Sport mit 15,3 % sowie Arbeit mit 14,1 %.

Schaubild 19: Schwerbehindertenquote nach Produktplänen in der Kernverwaltung (2004)

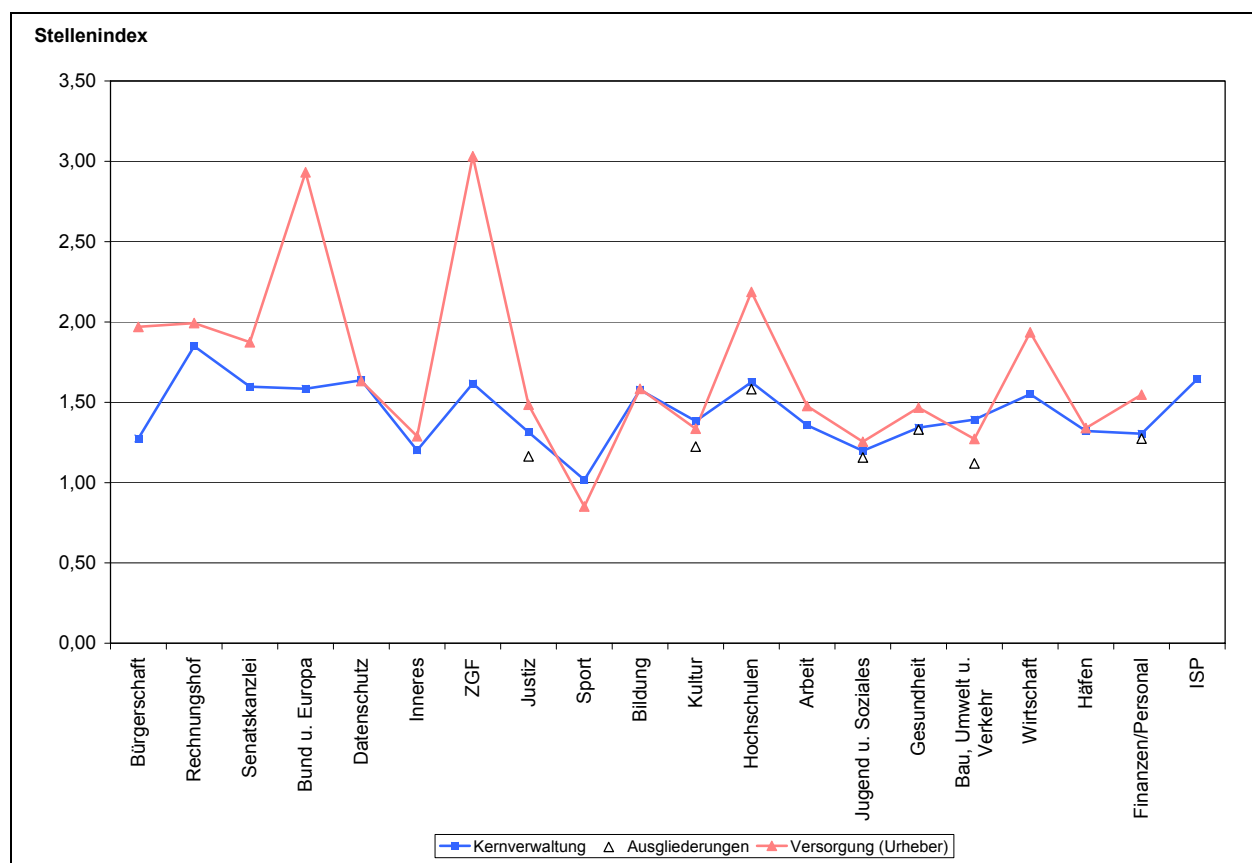


Quelle: Anlage 18 im Anhang.

6. Stellenindex der Produktpläne

Die durchschnittliche Entlohnung der Beschäftigten differiert 2004 bei den Beschäftigten in der Kernverwaltung der Freien Hansestadt Bremen zwischen einem Stellenindex von 1,02 im Produktplan Sport und 1,84 im Produktplan Rechnungshof. Bei den Beschäftigten in den ausgegliederten Konzernbereichen reicht die Spanne von 1,12 im Produktplan Bau, Umwelt und Verkehr bis zu 1,59 im Produktplan Hochschulen und Forschung. Besonders deutlich ist der Unterschied zwischen den Konzernbereichen innerhalb des Produktplans Bau, Umwelt und Verkehr.

Schaubild 20: Stellenindex aktiv und Versorgung nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004)



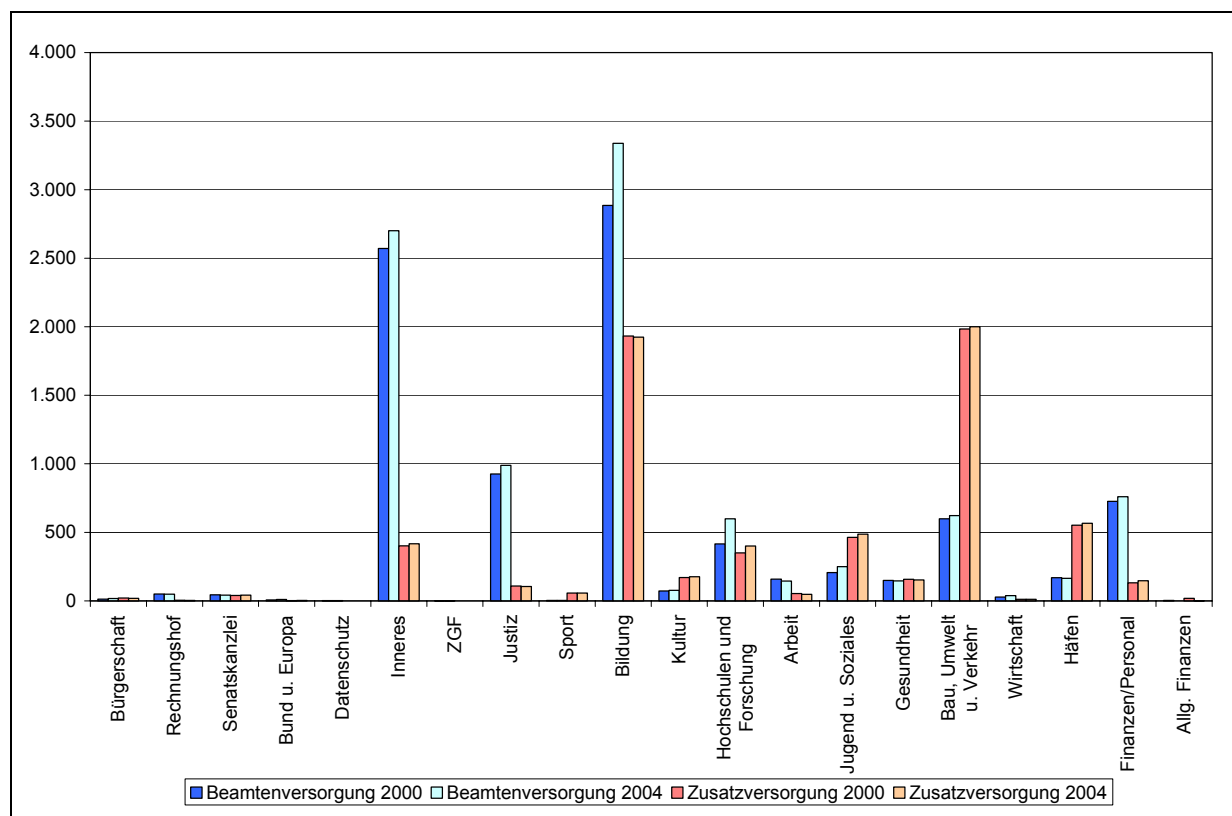
Quelle: Anlage 19 im Anhang.

Der Stellenindex bei den Versorgungsempfängern bewegt sich bis in den Produktplänen Sport, Kultur sowie Bau, Umwelt und Verkehr nahezu durchgängig auf einem höheren Niveau als der Index der aktiv Beschäftigten. Dies ist insofern nicht verwunderlich, als ein Beschäftigter bis zum Eintritt in die Versorgung nicht selten die Endstufe seiner Laufbahn erreicht hat. Insbesondere gilt dieses für den in der Versorgung dominierenden Anteil der Beamten aufgrund des dort geltenden Laufbahnprinzips und der Beförderungsregeln.

7. Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen

Die Zuordnung von Versorgungsempfängern zu Produktplänen und Versorgungsbereichen ist seit 2000 möglich. Das folgende Schaubild zeigt die Entwicklung der Versorgungsempfänger getrennt nach Beamtenversorgung und Zusatzversorgung für die Jahre 2000 und 2004 nach Produktplänen. Insgesamt ist die Zahl der Versorgungsempfänger im Zeitraum 2000 bis 2004 um 6,6 % (1.025 Fälle) angestiegen. In der Beamtenversorgung betrug der prozentuale Anstieg 10,2 % (925 Fälle), in der Zusatzversorgung 1,5 % bzw. 100 Fälle. In der Beamtenversorgung waren im Dezember 2004 9.950 Fälle und in der Zusatzversorgung 6.558 Fälle vorhanden. Dabei stellen die Veränderungen immer einen Saldo aus Zugängen in die Versorgung und Abgängen aus der Versorgung dar.

Schaubild 21: Versorgungsempfänger nach Produktplänen (2000/2004)



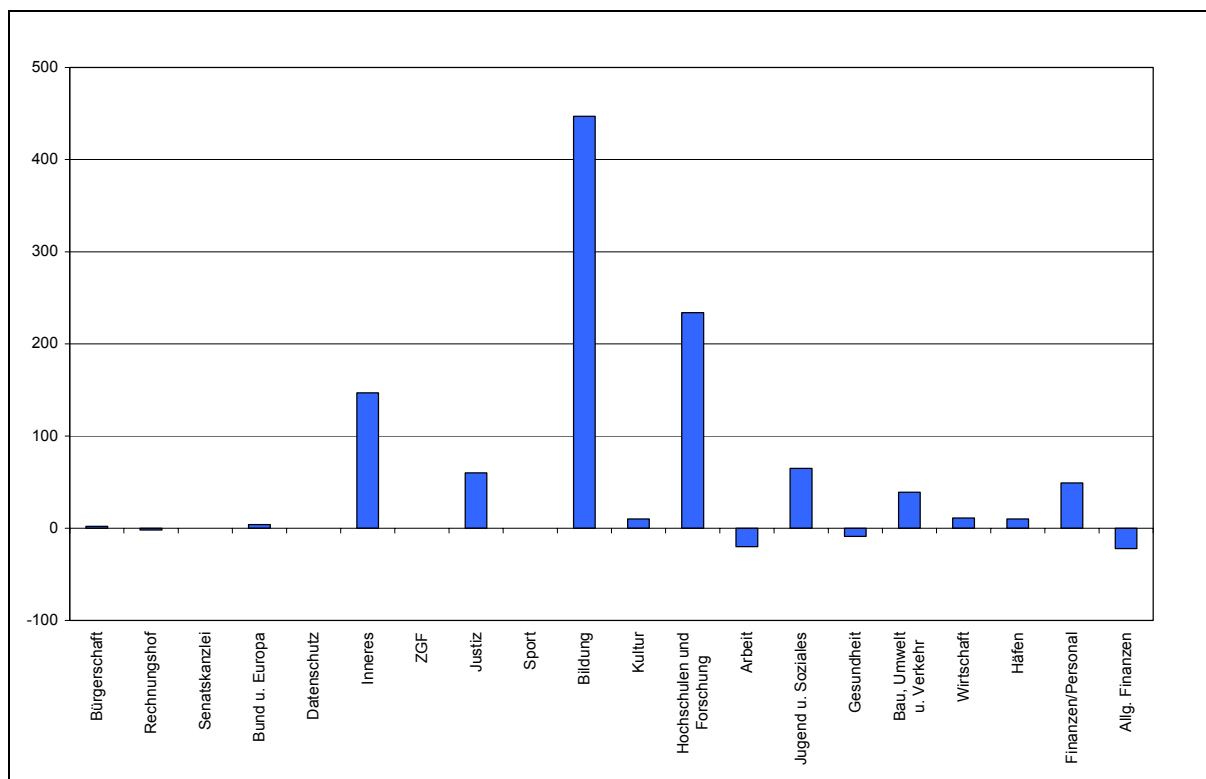
Quelle: Anlage 20 im Anhang.

In den Produktplänen Bildung, Hochschulen und Forschung, Inneres, Justiz und Finanzen sind die deutlichsten Zunahmen bei den Versorgungsempfängern insgesamt festzustellen.

Die stärksten Zunahmen sind in den Produktplänen Bildung mit 447 Versorgungsempfängern (VE), Inneres mit 147 VE sowie Hochschulen und Forschung mit 234 VE. Ihr Anteil an der Veränderung der Versorgungsempfängerzahl insgesamt beträgt 80,8 %. Die detaillierten Zugänge nach Produktplänen und Versorgungsbereichen sind in Tabelle 22 im Anhang ersichtlich.

Das folgende Schaubild zeigt den Saldo der Veränderungen durch Zu- und Abgänge bei den Versorgungsempfängern insgesamt nach Produktplänen.

Schaubild 22: Veränderung der Anzahl der Versorgungsempfänger nach Produktplänen (2000/2004)

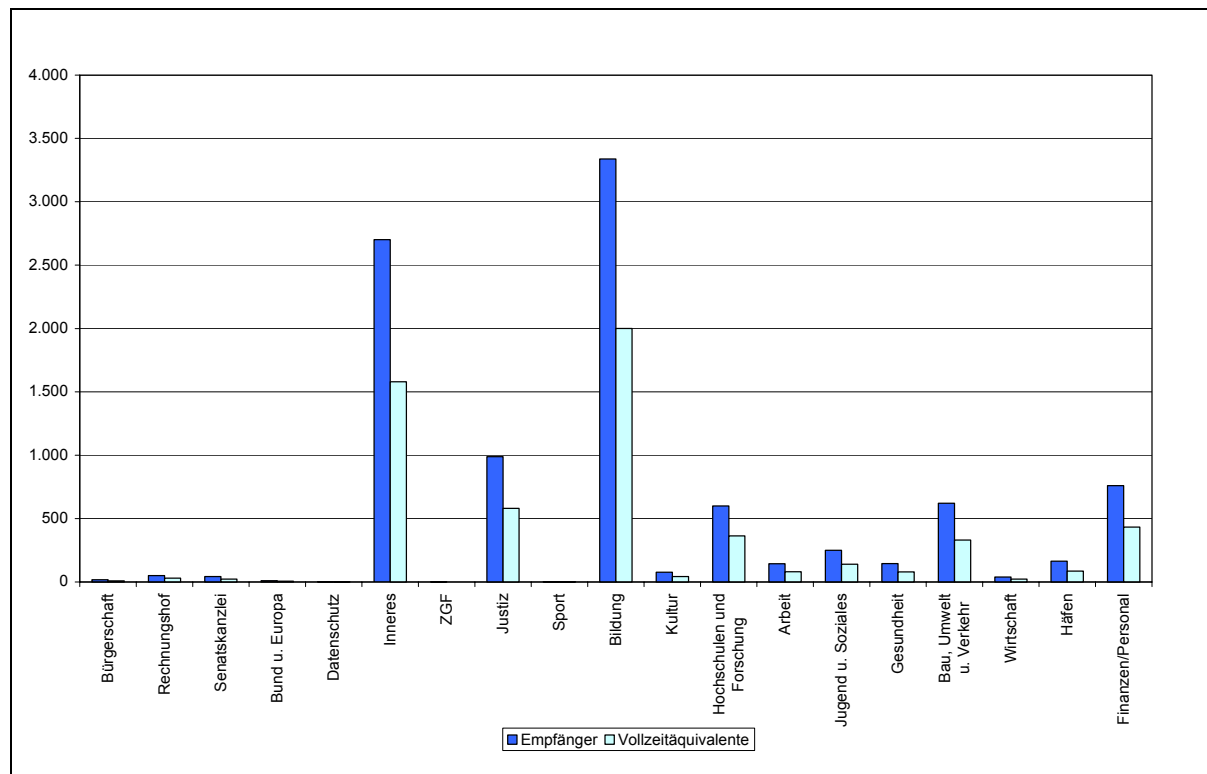


Quelle: Anlage 20 im Anhang.

8. Versorgungsvolumen nach Produktplänen

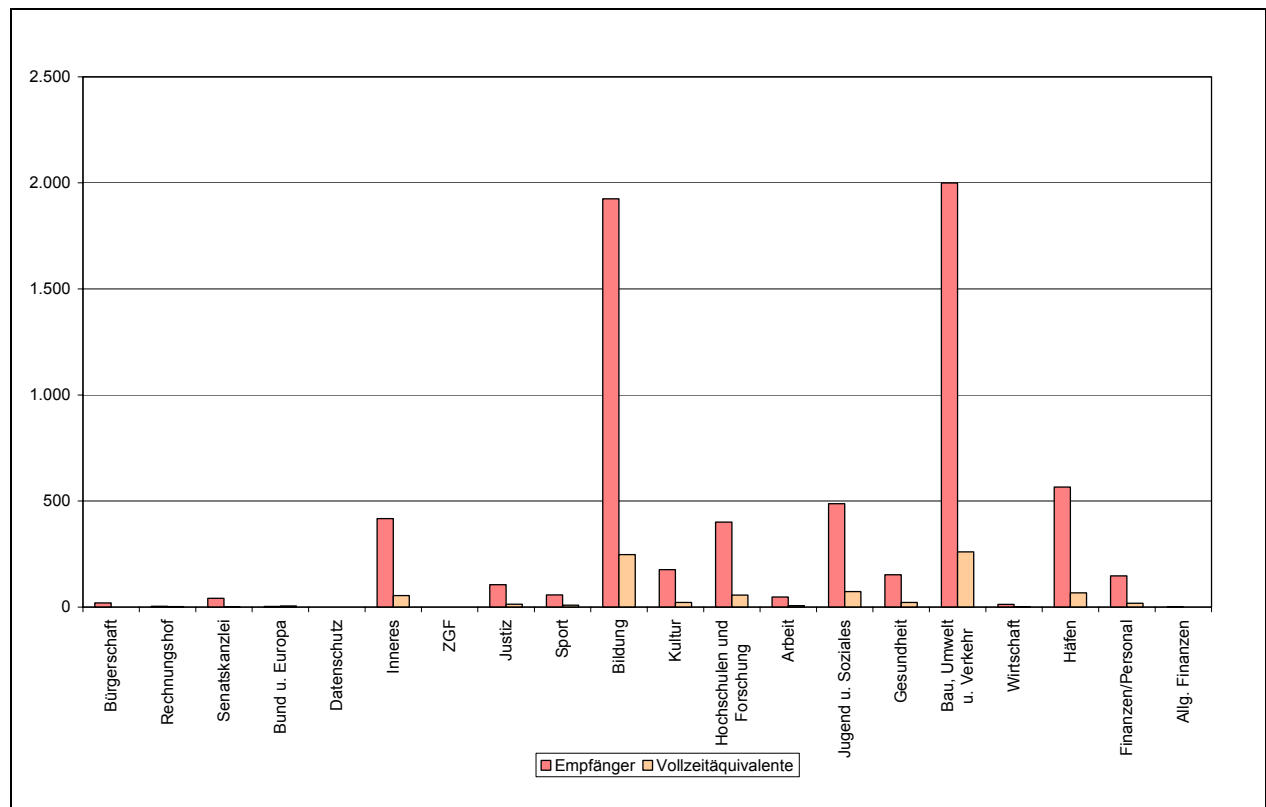
Die nachstehenden Schaubilder zeigen das Verhältnis von Versorgungsempfängern zum Versorgungsvolumen gemessen am Vollzeitäquivalent eines aktiv Beschäftigten für die Beamtensowie die Zusatzversorgung.

Schaubild 23: Anzahl der Beamtenversorgungsempfänger und entsprechender Vollzeitäquivalente nach Produktplänen (2004)



Quelle: Anlagen 20 und 21 im Anhang.

**Schaubild 24: Anzahl der Zusatzversorgungsempfänger und entsprechende Vollzeit-
äquivalente nach Produktplänen (2004)**

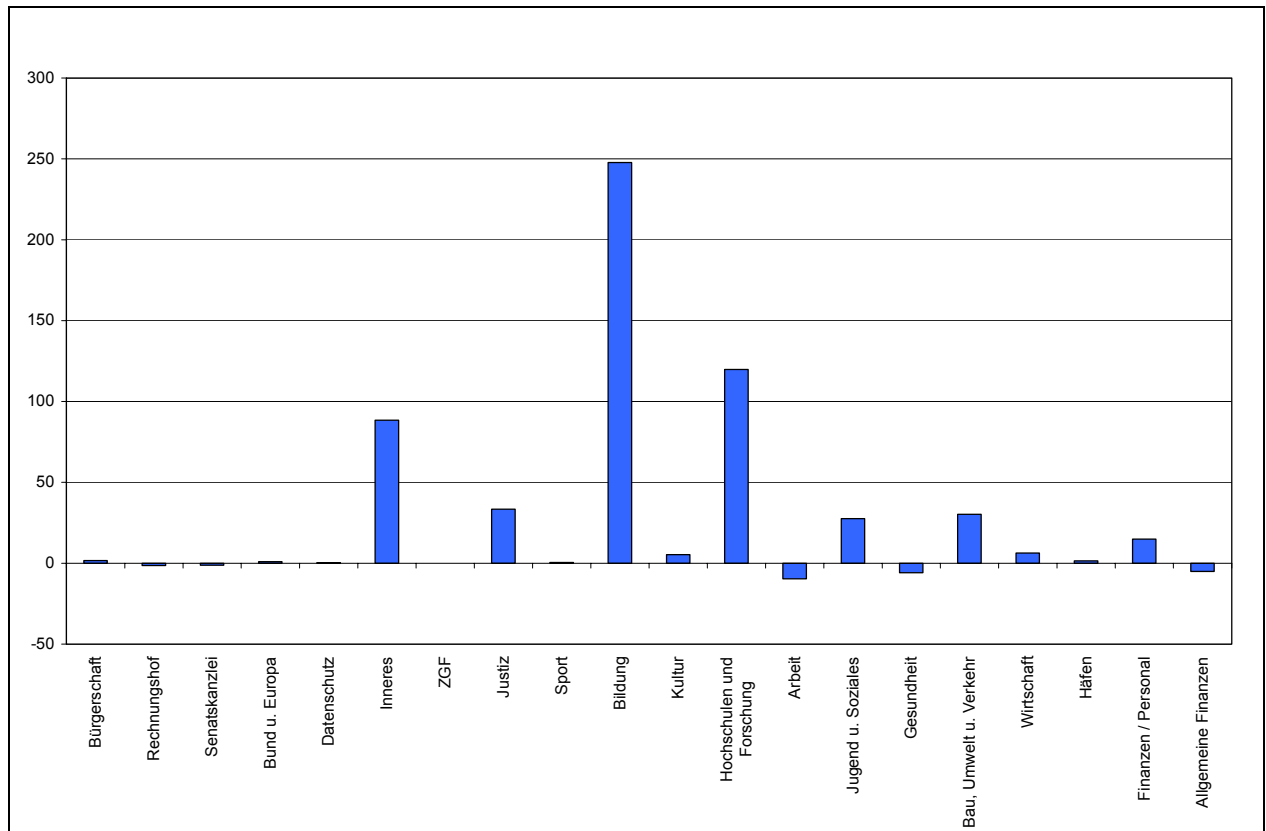


Quelle: Anlagen 20 und 21 im Anhang.

Die Unterschiede in den Verhältnissen von Versorgungsempfängern zum Versorgungsvolumen zwischen der Beamtenversorgung und der Zusatzversorgung einerseits sowie zwischen den Produktplänen andererseits sind deutlich erkennbar. Während insgesamt in der Beamtenversorgung das Verhältnis Volumen zu Versorgungsempfänger bei rd. 58,4 % liegt, beträgt es in der Zusatzversorgung rd. 13,0 %. Dies entspricht dem unterschiedlichen Charakter der jeweiligen Versorgung: die Beamtenversorgung als eigenständiges Versorgungssystem, das bifunktional der Regel- und Zusatzsicherung von Arbeitnehmern entspricht und die Zusatzversorgung als Betriebsrente neben der Rente aus der Sozialversicherung.

Seit 2000 ist das Versorgungsvolumen von insgesamt 6.106,4 Vollzeitäquivalenten um 556 auf 6.662,1 Vollzeitäquivalente bzw. um 9,1 % gestiegen. Genau wie bei der Zahl der Versorgungsempfänger ist die absolute Zunahme in den Produktplänen Bildung und Hochschulen am deutlichsten.

Schaubild 25: Veränderung des Versorgungsvolumens nach Produktplänen (2000/2004)



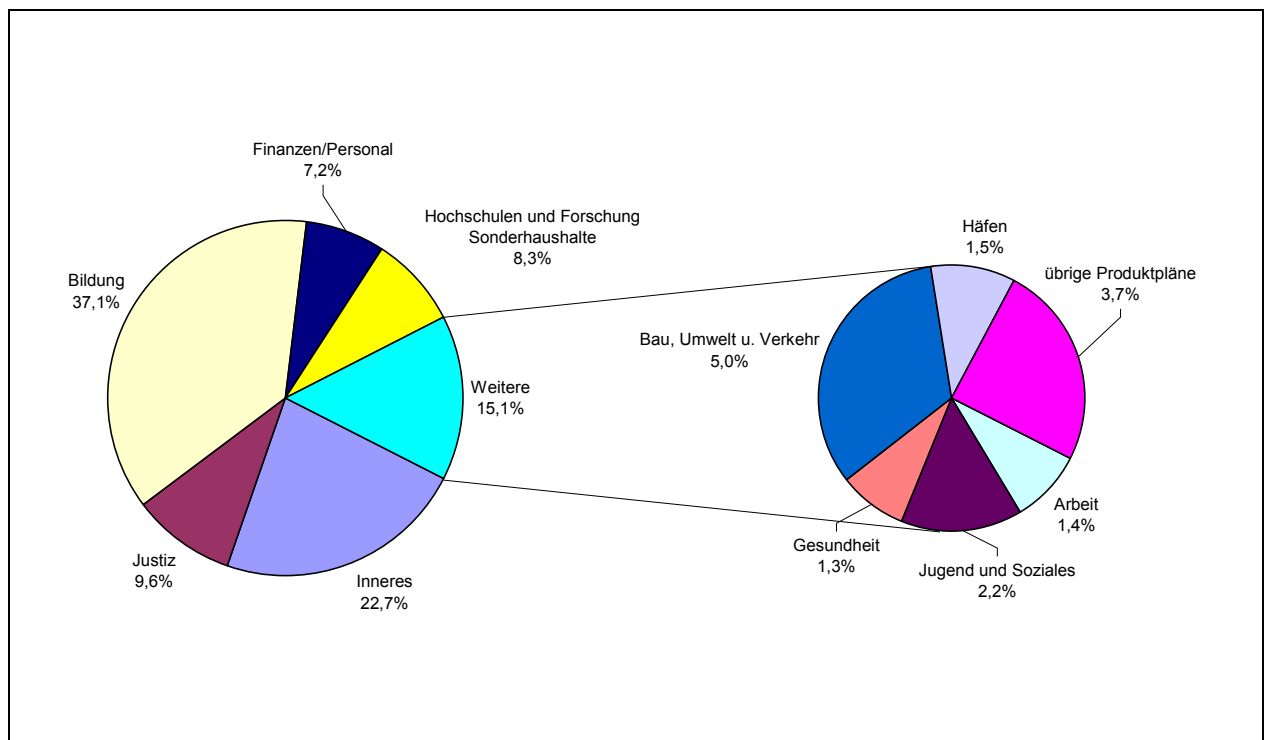
Quelle: Anlage 21 im Anhang.

9. Versorgungslasten nach Produktplänen und Konzernbereichen

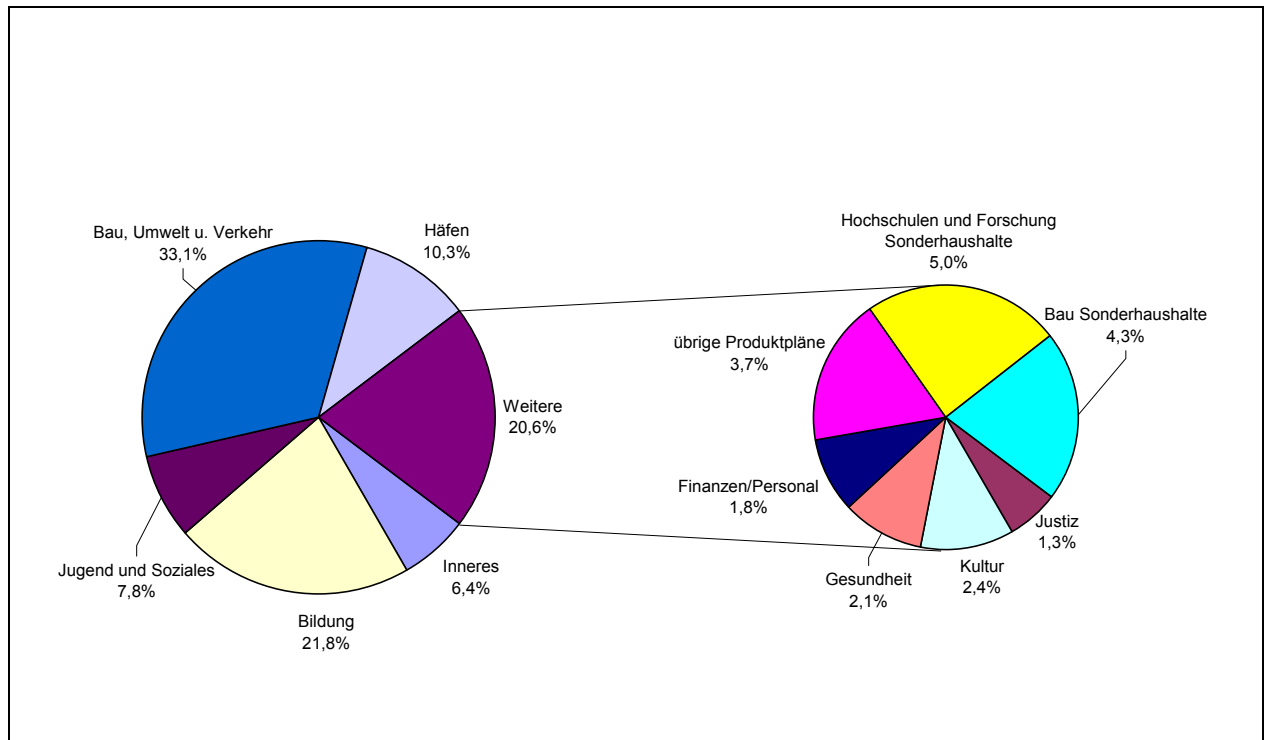
Seit November 2001 werden die Versorgungslasten auf dezentralen Haushaltsstellen innerhalb der Produktpläne und ggf. untergliedert nach Versorgungsbereichen ausgewiesen. Diese Versorgungsbereiche gewährleisten zum einen die Differenzierung nach Kernverwaltung oder ausgegliederten Konzernbereichen und zum anderen nach steuerungsrelevanten Aufgabenbereichen, wie den Schulen oder der Polizei.

Die prozentualen Anteile der Produktpläne an den Gesamtversorgungsausgaben 2004 der Beamten- und der Zusatzversorgung in Höhe von 300 Mio. € sind aus den nachfolgenden Schaubildern ersichtlich. Die Gesamtausgaben in der Beamtenversorgung liegen 2004 bei 281 Mio. € und in der Zusatzversorgung bei 19 Mio. €.

Schaubild 26: Anteile an den Beamtenversorgungsausgaben 2004 nach Produktplänen



Quelle: Anlage 23 im Anhang.

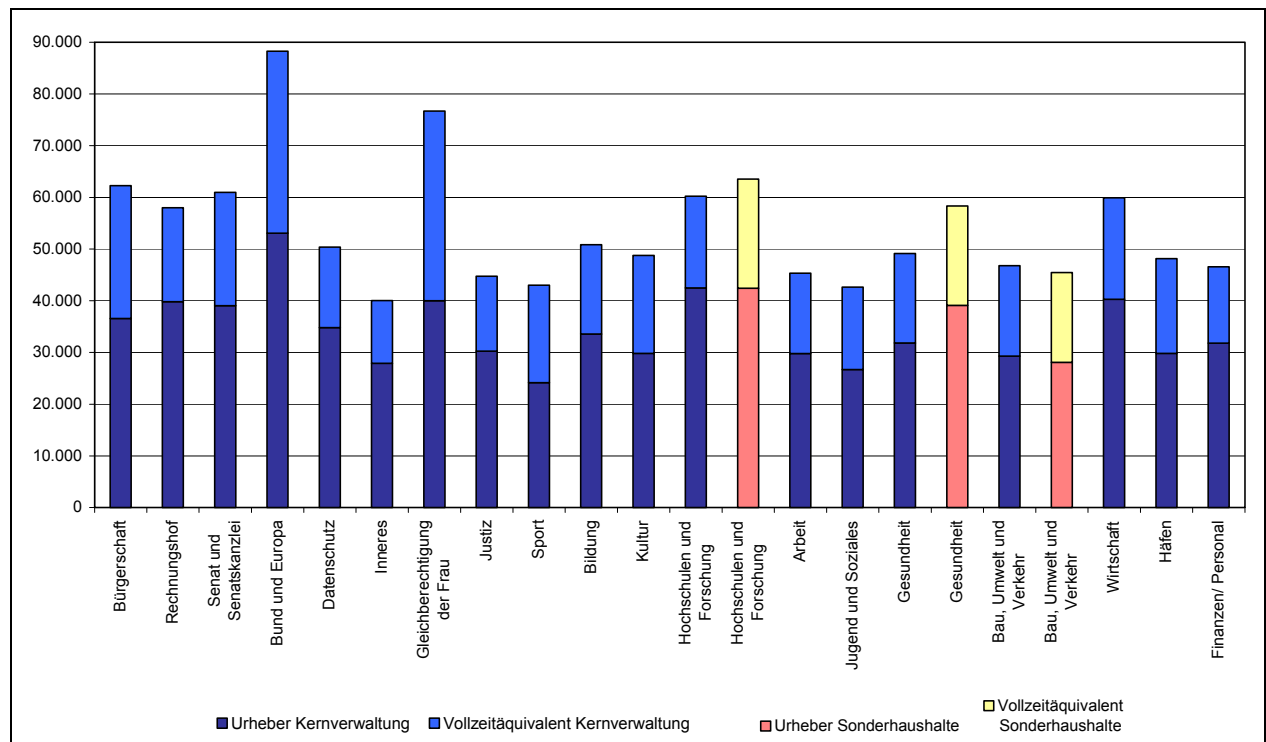
Schaubild 27: Anteile an den Zusatzversorgungsausgaben 2004 nach Produktplänen

Quelle: Anlage 23 im Anhang.

Die beiden Darstellungen veranschaulichen, dass die Produktpläne Bildung und Inneres in der Beamtenversorgung fast 60 % der Ausgaben ausmachen, wobei der Lehrer- und Polizeibereich dominiert. Während die Ausgaben in den Produktplänen Justiz und Finanzen/Personal bei der Beamtenversorgung zwischen 7 und 10 % liegen, sind die Anteile bei der Zusatzversorgung nahezu unbedeutend. Umgekehrt ist es bei den Produktplänen Umwelt und Häfen: Sie gehören hier mit zu den dominierenden Ausgabenbereichen. Sowohl bei der Beamtenversorgung als auch bei der Zusatzversorgung sind die Produktpläne Hochschulen und Bau mit Anteilen zwischen 4 und 11 % vertreten. Wie in der Beamtenversorgung gehört der Produktplan Bildung auch in der Zusatzversorgung zu einem wesentlichen Ausgabenverursacher. Zu begründen ist dies u. a. mit der sich fortentwickelnden Beschäftigungsstruktur und Stärke der aktiven Bereiche.

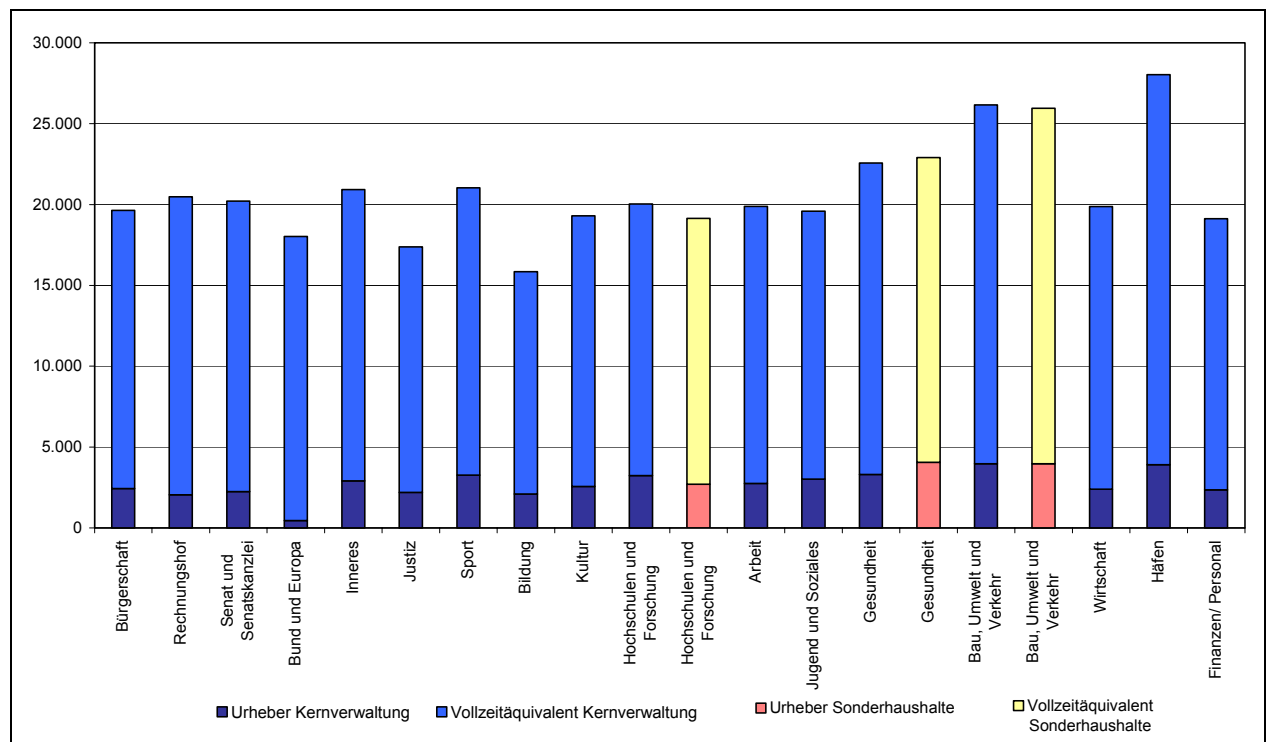
Eine weitere Kennzahl ist die Höhe der Versorgungsausgaben je Versorgungsurheber, wobei die Beamtenversorgung als „Vollversorgung“ gemessen an einem aktiv Beschäftigten einen höheren Ausgabenbetrag verursacht als der Zusatzversorgungsurheber, der die Zusatzversorgung neben der Rente aus der Sozialversicherung erhält. Als ausgabenrelevante Größe für Ausgabenvergleiche und Hochrechnungen dient das Versorgungsvolumen. Aus den folgenden Schaubildern sind die Ausgaben je Versorgungsurheber und das entsprechende Ausgabenvollzeitäquivalent in der Beamtenversorgung der einzelnen Produktpläne ersichtlich.

Schaubild 28: Ausgaben 2004 je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent in der Beamtenversorgung in € nach Produktplänen



Quelle: Anlage 24 im Anhang.

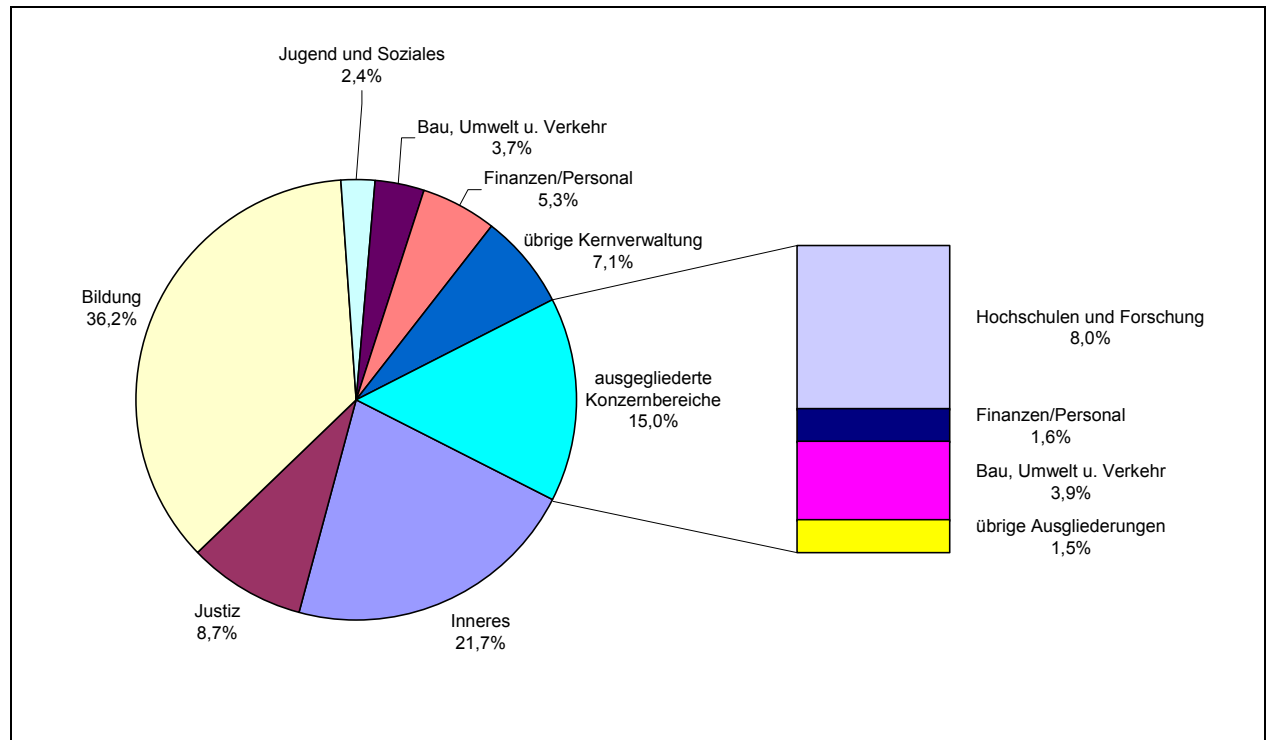
Schaubild 29: Ausgaben 2004 je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent in der Zusatzversorgung in € nach Produktplänen



Quelle: Anlage 24 im Anhang.

Die Versorgungslasten in der Kernverwaltung und den ausgegliederten Konzernbereichen zeigt das nachstehende Schaubild.

Schaubild 30: Anteile an den Versorgungsausgaben 2004 nach Konzernbereichen und Produktplänen



Quelle: Anlage 23 im Anhang.

Das Schaubild verdeutlicht einerseits noch einmal die großen Versorgungsanteile der Bereiche Bildung und Inneres. Andererseits zeigt es aber auch deutlich, dass mittlerweile 15 % der bremischen Versorgungslasten aus ausgegliederten Konzernbereichen resultieren und hiervon die Hälfte auf die Hochschulsonderhaushalte entfallen. Im Gegensatz zu den anderen ausgegliederten Konzernbereichen, die für den künftig versorgungsberechtigten Personenkreis pauschale Kostenerstattungen leisten (für Beamte 35 % der Dienstbezüge und für Lohnempfänger 15,7 % des Arbeitnehmerbruttos), werden die Versorgungslasten der Sonderhaushalte bisher noch über die Kernverwaltung finanziert. Bei lediglich um exogene Faktoren dynamisierten Personalhaushalten bedeutet dies, dass die durch Einsparvorgaben des Personalentwicklungsprogramms belasteten Produktpläne die Versorgungslasten der Sonderhaushalte mit erwirtschaften.

10. Versorgungsrücklagen in der Beamtenversorgung nach Produktplänen

Die folgende Tabelle weist die Versorgungsrücklagenbeträge nach Produktplänen aus. Ihre Berechnung erfolgt auf der Basis der Besoldungsanpassungen und wird von den aktiven Beamten und den Beamtenversorgungsempfängern erhoben⁶. Ihre Höhe richtet sich demzufolge einerseits nach der Beschäftigungsstruktur und andererseits nach dem Beschäftigungsumfang und der Versorgungsempfängerstärke. Die Rücklagenbeträge für die Produktpläne Bildung, Inneres, Justiz, Finanzen/Personal und Hochschulen und Forschung machen 84,6 % des Gesamtrücklagenbetrages aller Produktpläne aus.

Tabelle 2: Versorgungsrücklagen nach Produktplänen (2000 bis 2004)

Produktplan	Kernverwaltung				Ausgliederungen			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
	T€							
01 Bürgerschaft	1,6	5,0	13,4	0,7	0	0	0	0,0
02 Rechnungshof	3,7	12,5	37,5	3,2	0	0	0	0,0
03 Senat und Senatskanzlei	2,9	10,3	33,0	2,4	0	0	0	0,0
05 Bevollmächtigter beim Bund	1,4	5,0	17,5	1,0	0	0	0	0,0
06 Datenschutz	0,4	1,3	4,1	0,1	0	0	0	0,0
07 Inneres	181,9	635,0	1.942,2	112,4	0	0	0	0,0
08 Gleichberechtigung der Frau	0,3	1,1	3,3	0,1	0	0	0	0,0
11 Justiz	68,1	229,3	698,0	44,9	4	13	23	15,0
12 Sport	0,3	1,2	3,5	0,1	0	0	0	0,0
21 Bildung	273,7	914,3	3.016,3	181,0	0	0	0	0,0
22 Kultur	1,8	6,0	19,0	1,3	4	13	26	14,2
24 Hochschulen und Forschung	2,3	7,7	23,2	0,6	54	246	472	286,8
31 Arbeit	10,3	31,4	90,7	8,1	0	1	2	1,8
41 Jugend und Soziales	22,0	79,0	263,6	10,2	1	2	3	1,2
51 Gesundheit	7,8	27,1	79,6	6,3	9	29	47	51,9
68 Bau	21,2	70,6	212,4	13,8	14	45	107	38,7
71 Wirtschaft	3,4	11,7	39,1	2,3	0	1	1	1,1
81 Häfen	7,2	24,4	73,1	7,7	2	6	18	7,7
91 Finanzen / Personal	65,2	219,7	678,3	27,9	16	55	119	66,2
92 Allgemeine Finanzen	5,5	11,3	2,1	0,4	0	0	0	0,0
94 Investitionssonderprogramm	0,5	1,5	4,6	0,0	0	0	0	0,0
Gesamt	681,5	2.305,6	7.254,4	424,5	104,2	410,7	819,1	484,6

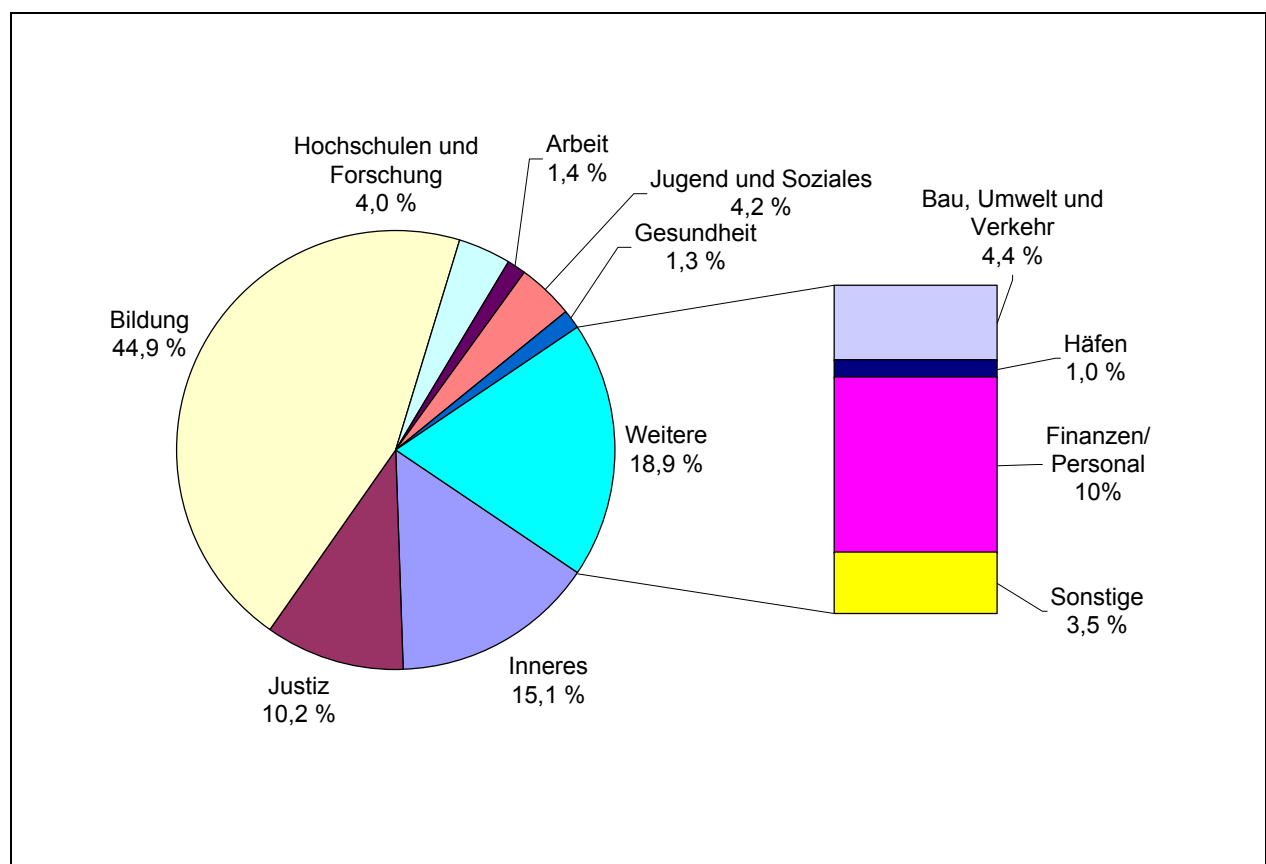
⁶ Vgl. Band 1, Kapitel 5 ff.

11. Beihilfelasten nach Produktplänen

Die Beihilfelasten sind abhängig von der Zahl und Struktur der Beihilfeberechtigten, den Kosten im Gesundheitswesen und den beihilferechtlichen Vorschriften, die sich unterschiedlich auf die Entwicklung der Beihilfeausgaben auswirken.

Die prozentualen Anteile der Produktpläne an den Gesamtbeihilfeausgaben 2004 in Höhe von 36,9 Mio. € sind aus dem nachfolgenden Schaubild ersichtlich.

Schaubild 31: Anteile an den Beihilfelasten nach Produktplänen (2004)



Quelle: Anlage 26 im Anhang.

Die Grafik veranschaulicht, dass entsprechend der Beschäftigten- und Versorgungsempfängerzahl die Produktpläne Bildung und Inneres mit zusammen 59,9 % an den gesamten Beihilfeausgaben hervortreten, gefolgt von Justiz mit 10,2 %, Finanzen/Personal mit 10,1 % und Hochschulen mit 4,0 %. Dies liegt wesentlich an der Struktur des dort berechtigten Personenkreises mit einem hohen Anteil von Beamten- und Versorgungsempfängern. Bei Produktplänen mit einem hohen Beamten- und insbesondere Versorgungsempfängeranteil sind auch hohe Beihilfelasten zu verzeichnen, weil Beamte und Versorgungsempfänger grundsätzlich überwiegend privatversichert sind. Im Krankheitsfall kommen dann wegen der Ausgestaltung der Privatversicherung für den Einzelfall höhere Beihilfelasten auf. In Bereichen

mit hohem Angestellten- und Lohnempfängeranteil fallen die Beihilfelasten wesentlich geringer aus, da der Großteil dieses Personenkreises im Allgemeinen krankenpflichtversichert ist und die gesetzliche Krankenversicherung wesentlicher Kostenträger ist. Durch die Inanspruchnahme der gesetzlichen Krankenversicherungsleistungen wird die Beihilfe kaum in Anspruch genommen. Dies wird insbesondere deutlich beim Produktplan Jugend und Soziales mit hohem Beschäftigtenstand (3.075 Beschäftigte insgesamt, davon 620 Beamte) und niedrigem Beamtenversorgungsempfängeranteil (249 Empfänger) sowie mehr Zusatzversorgungsempfängern (487), die nicht beihilfeberechtigt sind. Von den gesamten Beihilfeausgaben entfallen auf den Produktplan Jugend und Soziales daher lediglich 4,2 %.

II. Ausgewählte Personalkennzahlen der Produktpläne im Überblick

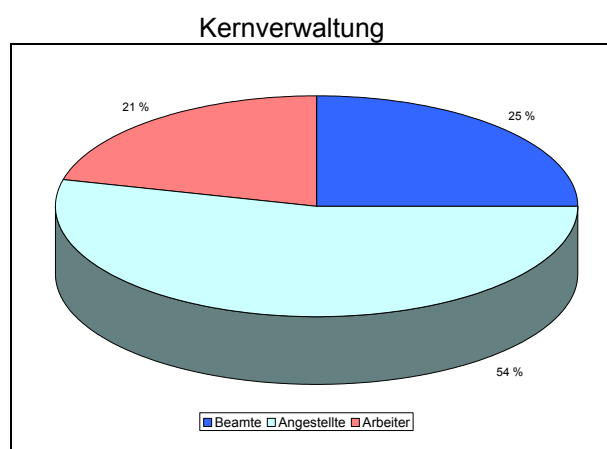
Produktplan 01: Bürgerschaft

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	75	80	79	80	66,3	69,6	65,0	66,0

7

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

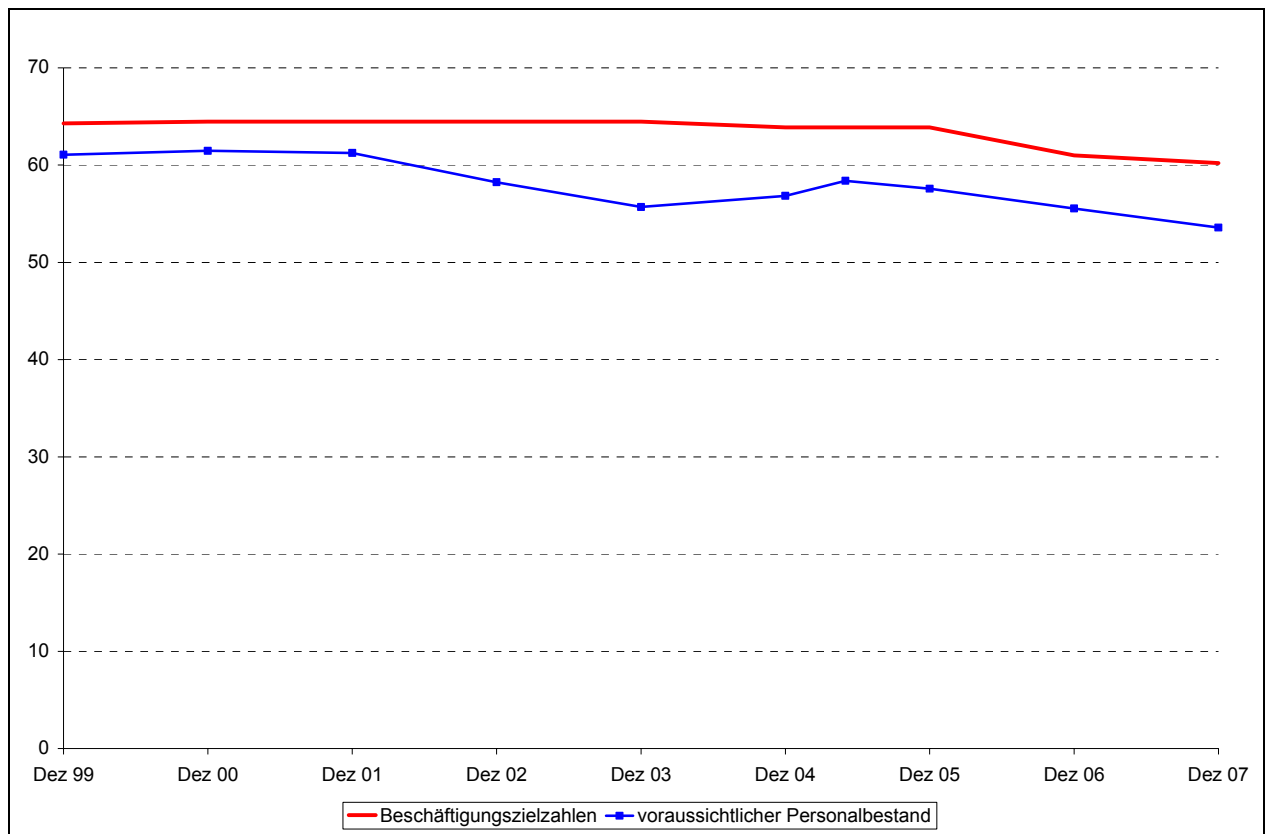
	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	8.328.455	9.839.587	10.135.199	9.435.471
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	2.283.946	2.591.740	2.552.343	2.512.440
Gesamt	8.328.455	9.839.587	10.135.199	9.435.471

⁷ Inkl. Refinanzierte, Abwesende sowie Raumpflege, ohne Auszubildende.

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

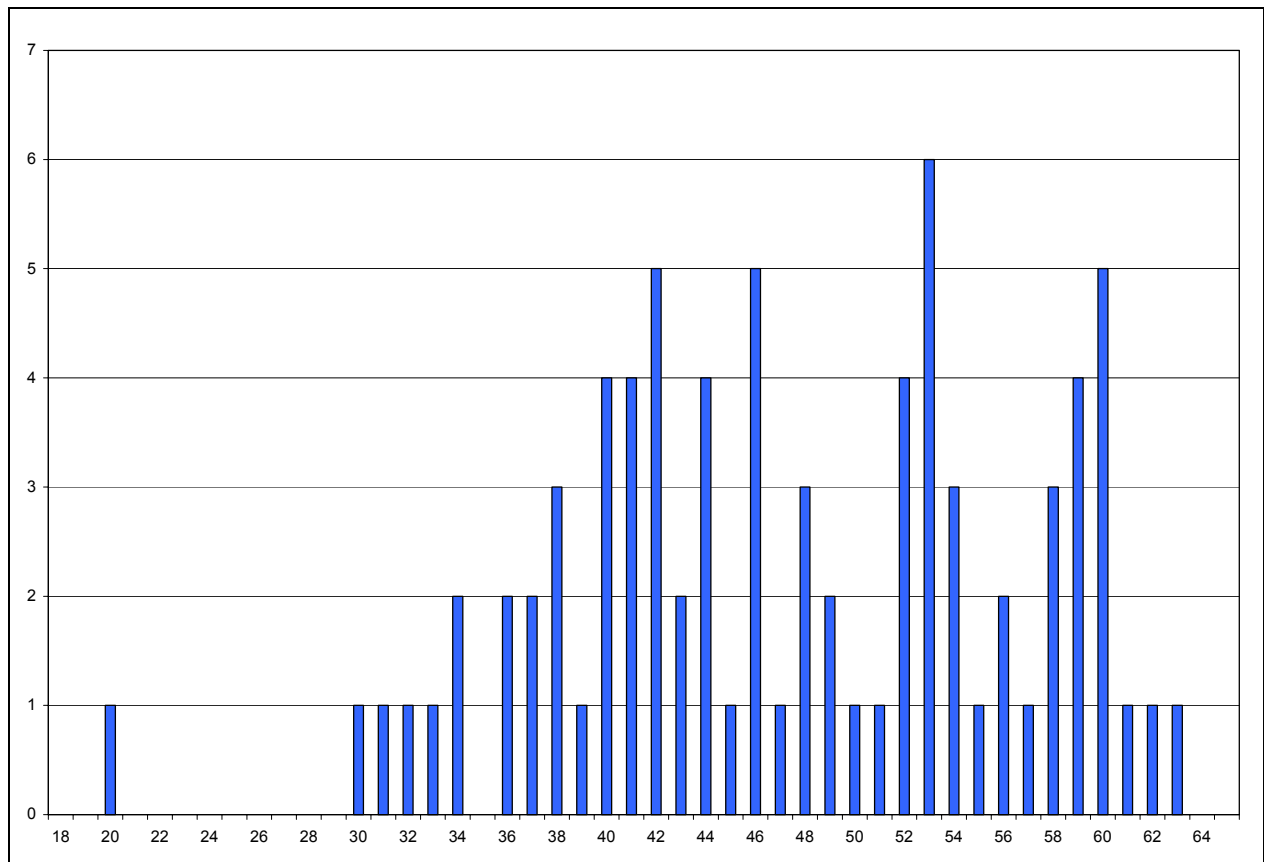
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	56,8	63,9	-7,1	2.512	2.674	-161
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	56,8	63,9	-7,1	2.512	2.674	-161
Refinanzierte	0,0			0	0	0
Nebentitel				6.923	7.030	-107
Insgesamt	56,8			9.435	9.704	-268
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	9,1			15		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

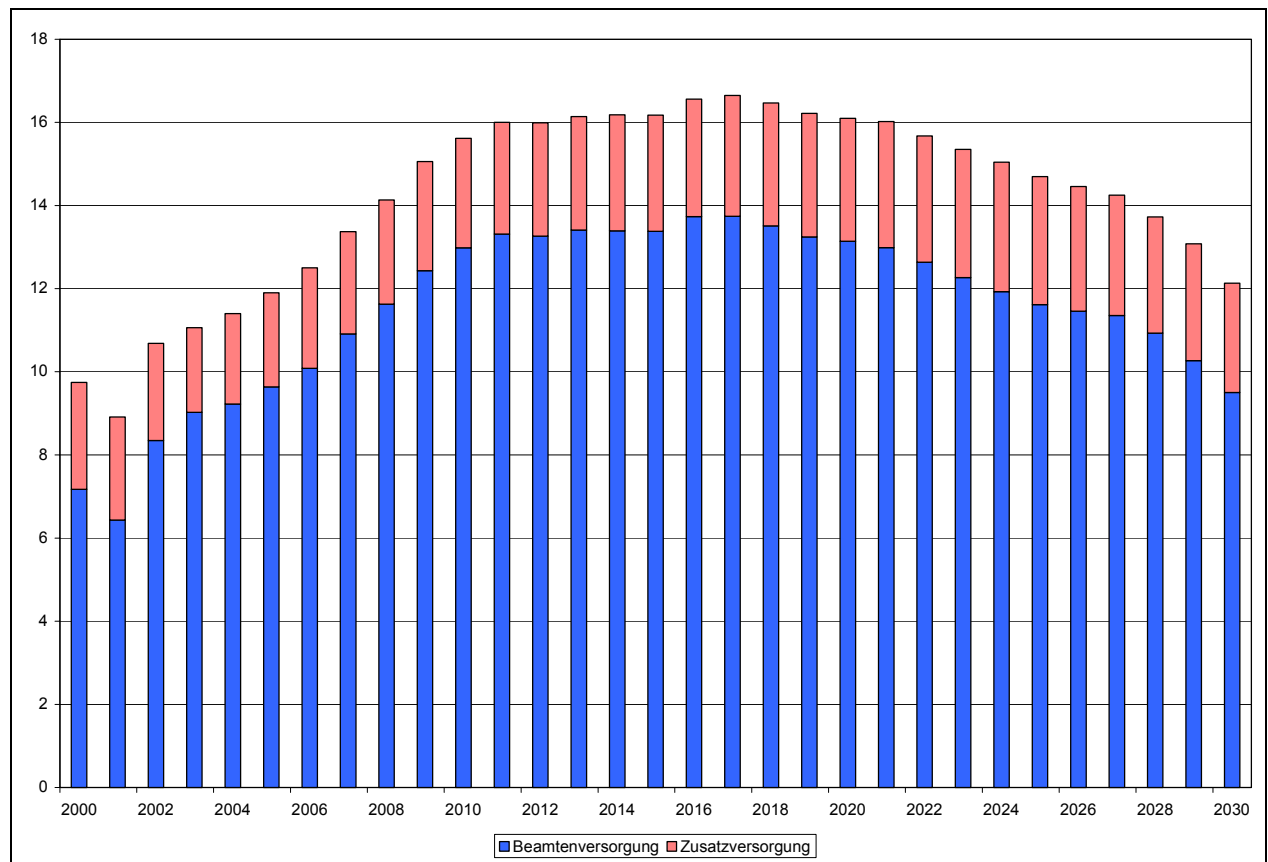
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	75	80	79	80				
weibliche Beschäftigte	45	53	54	57	60,0 %	66,3 %	68,4 %	71,3 %
Teilzeitbeschäftigte	22	27	33	33	29,3 %	33,8 %	41,8 %	41,3 %
Beschäftigte je VZÄ	1,13	1,15	1,21	1,21	---	---	---	---
Abwesende	2	8	10	10	2,7 %	10,0 %	12,7 %	12,5 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	12	11	5	7	16,0 %	13,8 %	6,3 %	8,8 %
Beschäftigte über 55 Jahren	16	17	22	18	21,3 %	21,3 %	27,8 %	22,5 %
Durchschnittsalter	47,4	46,7	47,8	47,3	---	---	---	---
Beamte	24	24	20	20	32,0 %	30,0 %	25,3 %	25,0 %
Angestellte	34	38	42	43	45,3 %	47,5 %	53,2 %	53,8 %
Arbeiter	17	18	17	17	22,7 %	22,5 %	21,5 %	21,3 %
einfacher Dienst	19	17	15	15	25,3 %	21,3 %	19,0 %	18,8 %
mittlerer Dienst	26	32	32	32	34,7 %	40,0 %	40,5 %	40,0 %
gehobener Dienst	20	18	19	19	26,7 %	22,5 %	24,1 %	23,8 %
höherer Dienst	10	13	13	14	13,3 %	16,3 %	16,5 %	17,5 %
Stellenindex	1,24	1,27	1,25	1,27	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,3 %	0,4 %	0,4 %	0,4 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	13	12	15	16	17	7,2	6,4	8,3	9,0	9,2
Zusatzversorgung	21	20	20	18	19	2,6	2,5	2,3	2,1	2,2
Insgesamt	34	32	35	34	36	9,7	8,9	10,7	11,1	11,4

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

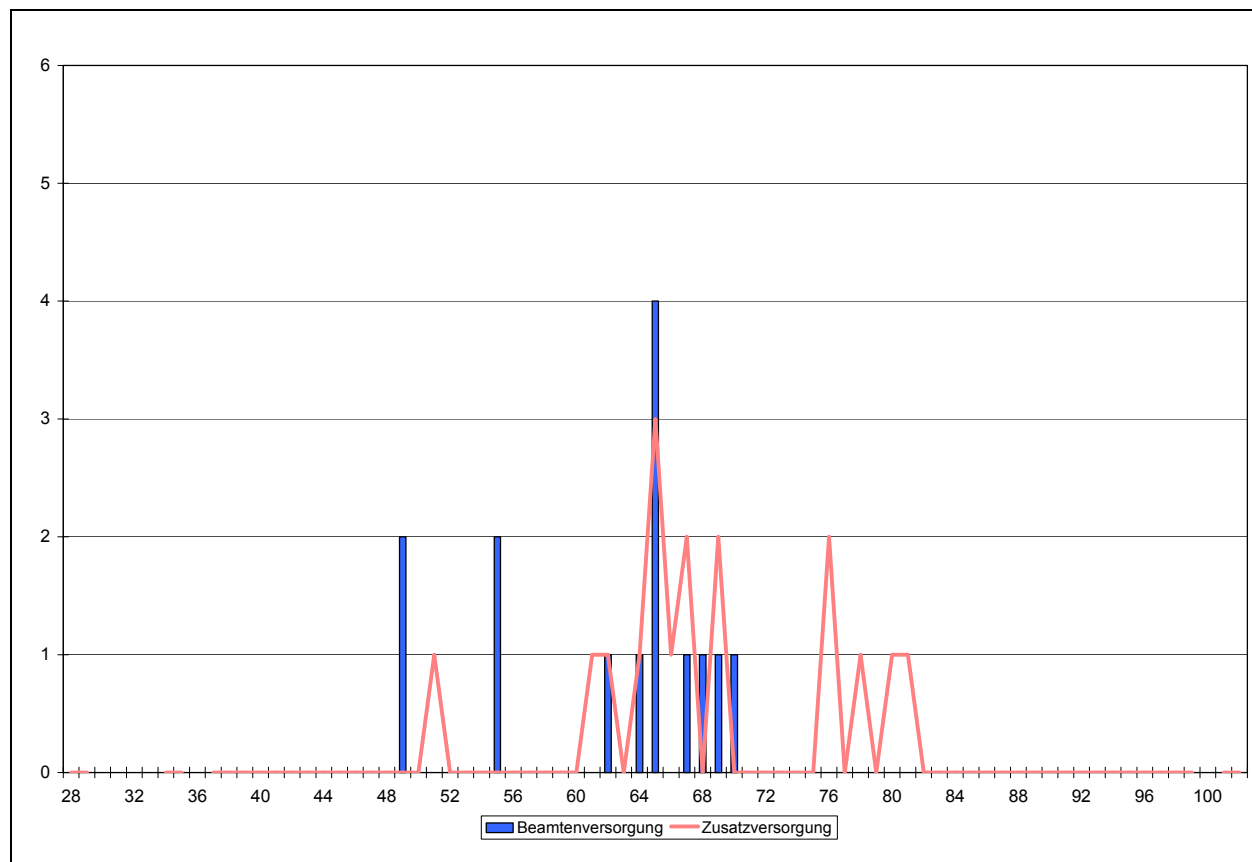


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung				
	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €				
Beamtenversorgung	433,0	398,5	319,0	386,4	435,5
Zusatzversorgung	50,3	47,8	42,6	40,0	44,7
Versorgungsausgaben	483,3	446,3	361,6	426,4	480,1
Versorgungszuschlag					
Versorgungsrücklage	1,6	2,5	5,0	13,4	0,7
Vorsorgeaufwendungen	1,6	2,5	5,0	13,4	0,7

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

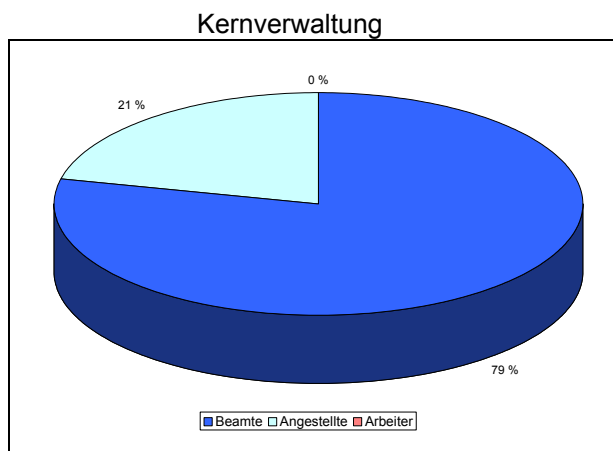
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	9	12	13	14	69,23 %	80,00 %	81,25 %	82,35 %
Hinterbliebene	4	3	3	3	30,77 %	20,00 %	18,75 %	17,65 %
weibliche Urheber	1	3	3	3	11,11 %	25,00 %	23,08 %	21,43 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,65	1,63	1,62	1,70	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	7	8	8	6	77,78 %	66,67 %	61,54 %	42,86 %
Urheber ab 80 Jahre					0,15 %	0,18 %	0,19 %	0,20 %
Stellenindex	2,44	2,23	2,30	2,26	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,15 %	0,18 %	0,19 %	0,20 %
Zusatzversorgung								
Urheber	19	19	17	17	90,48 %	95,00 %	94,44 %	89,47 %
Hinterbliebene	2	1	1	2	9,52 %	5,00 %	5,56 %	10,53 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,36%	0,35%	0,31%	0,32%

Produktplan 02: Rechnungshof

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	46	45	46	47	43,1	43,5	41,6	42,9

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

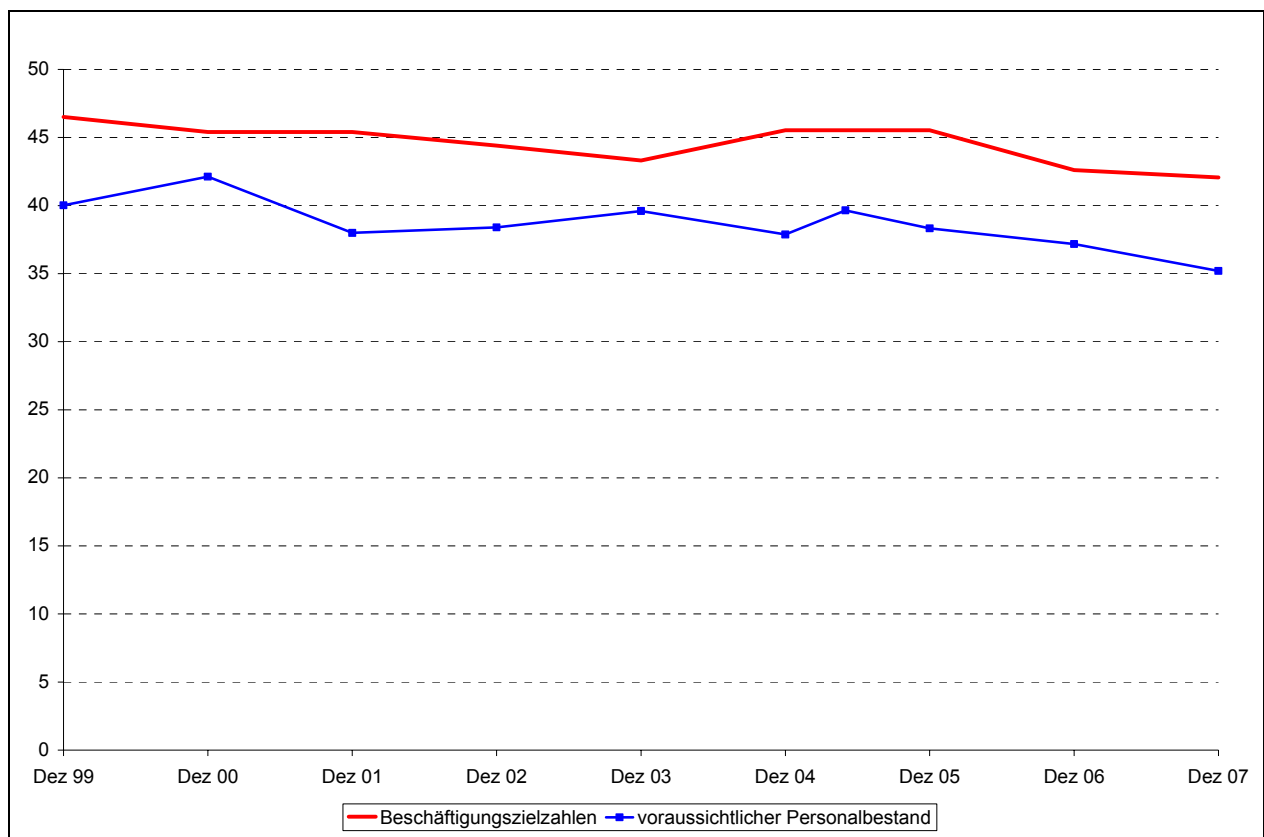
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	1.917.961	2.122.781	2.219.635	2.465.586
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	1.917.539	2.121.117	2.151.038	2.267.720
Gesamt	1.917.961	2.122.781	2.219.635	2.465.586

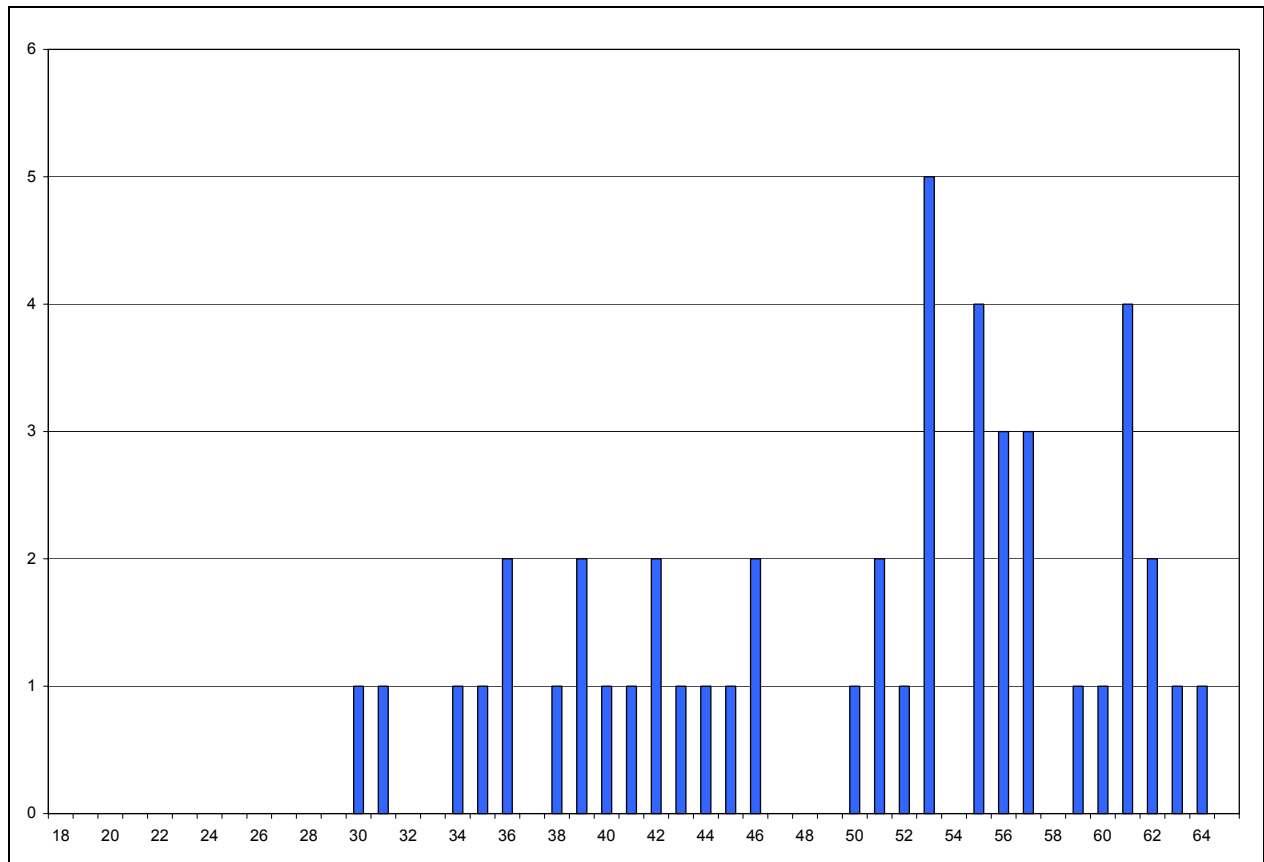
Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	37,9	45,5	-7,7	2.115	2.443	-328
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	37,9	45,5	-7,7	2.115	2.443	-328
Refinanzierte	4,0			153	200	-47
Nebentitel				198	198	0
Insgesamt	41,9			2.466	2.841	-375
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	1,0			1		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)

Quelle: Anlage 29 im Anhang.

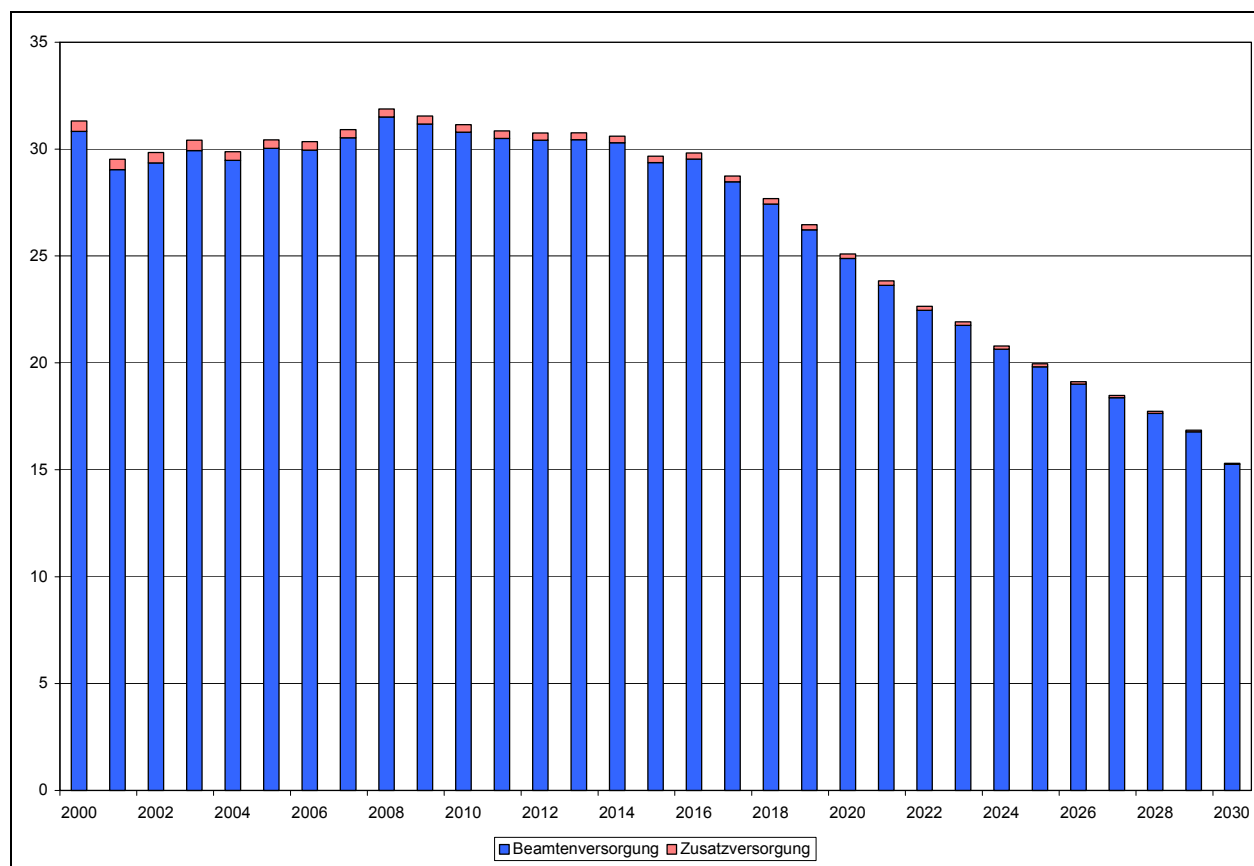
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	46	45	46	47				
weibliche Beschäftigte	15	13	19	17	32,6 %	28,9 %	41,3 %	36,2 %
Teilzeitbeschäftigte	7	4	12	12	15,2 %	8,9 %	26,1 %	25,5 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,03	1,11	1,10	---	---	---	---
Abwesende	1	3	2	1	2,2 %	6,7 %	4,3 %	2,1 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	5	2	4	3	10,9 %	4,4 %	8,7 %	6,4 %
Beschäftigte über 55 Jahren	11	14	14	16	23,9 %	31,1 %	30,4 %	34,0 %
Durchschnittsalter	48,4	50,4	49,2	50,0	---	---	---	---
Beamte	35	38	39	37	76,1 %	84,4 %	84,8 %	78,7 %
Angestellte	9	7	7	10	19,6 %	15,6 %	15,2 %	21,3 %
Arbeiter	2				4,3 %			
einfacher Dienst	2				4,3 %			
mittlerer Dienst	8	4	3	2	17,4 %	8,9 %	6,5 %	4,3 %
gehobener Dienst	15	25	22	20	32,6 %	55,6 %	47,8 %	42,6 %
höherer Dienst	21	16	21	25	45,7 %	35,6 %	45,7 %	53,2 %
Stellenindex	1,76	1,76	1,83	1,85	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,2 %	0,2 %	0,2 %	0,2 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	50	47	47	49	49	30,8	29,0	29,4	29,9	29,5
Zusatzversorgung	5	5	5	5	4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4
Insgesamt	55	52	52	54	53	31,3	29,5	29,8	30,4	29,9

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

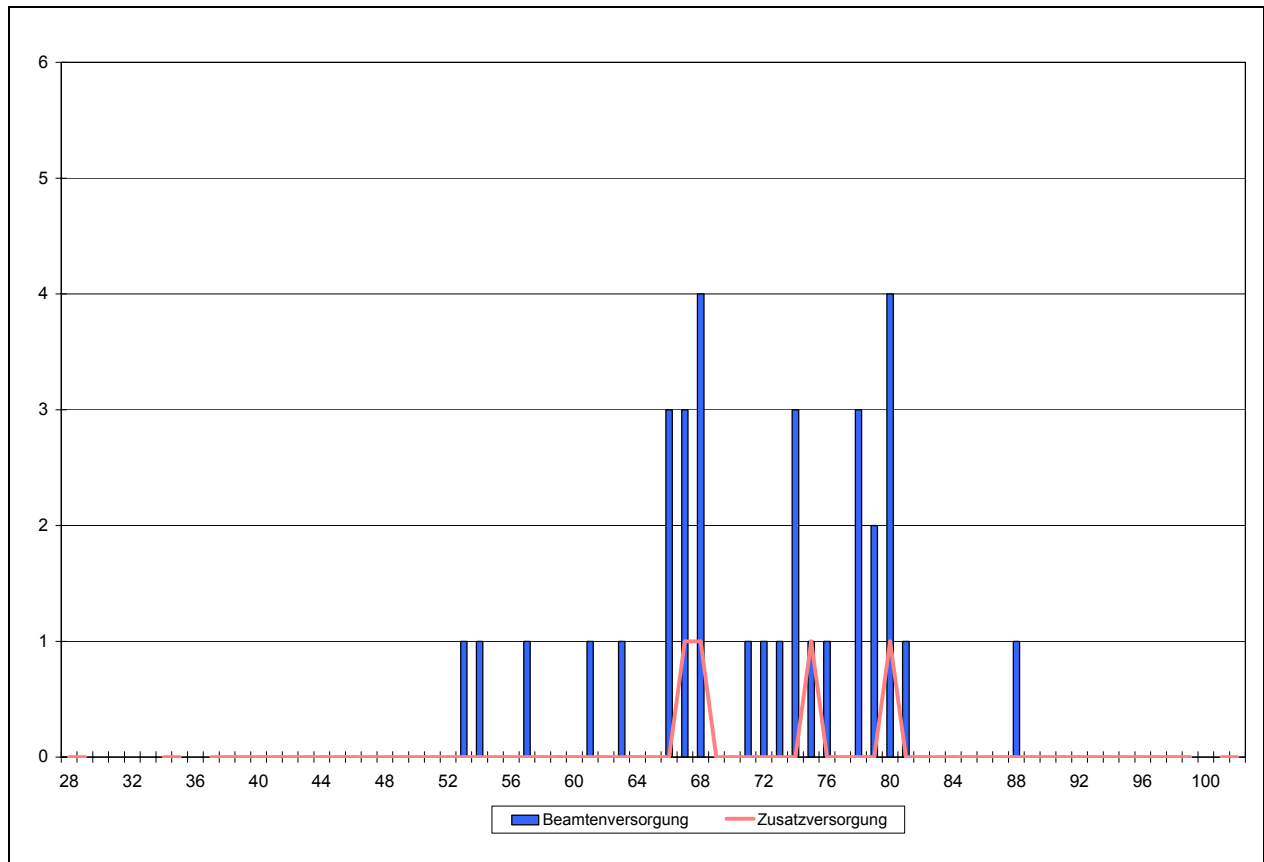


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung				
	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €				
Beamtenversorgung	1.772,1	1.761,6	1.781,8	1.821,8	1.822,3
Zusatzversorgung	9,5	9,3	9,1	9,2	9,5
Versorgungsausgaben	1.781,6	1.770,8	1.790,8	1.831,0	1.831,9
Versorgungszuschlag					
Versorgungsrücklage	3,7	6,4	12,5	37,5	3,2
Vorsorgeaufwendungen	3,7	6,4	12,5	37,5	3,2

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

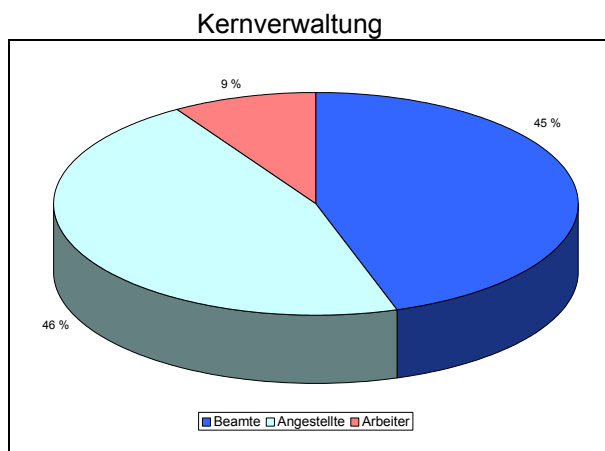
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtensversorgung								
Urheber	35	33	34	34	70,00 %	70,21 %	69,39 %	69,39 %
Hinterbliebene	15	14	15	15	30,00 %	29,79 %	30,61 %	30,61 %
weibliche Urheber	3	3	3	4	8,57 %	9,09 %	8,82 %	11,76 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,43	1,40	1,43	1,46	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	9	6	4	5	25,71 %	18,18 %	11,76 %	14,71 %
Urheber ab 80 Jahre	5	2	2	6	14,29 %	6,06 %	5,88 %	17,65 %
Stellenindex	2,05	2,05	2,05	2,01	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,57 %	0,50 %	0,49 %	0,48 %
Zusatzversorgung								
Urheber	5	5	5	4	100,00 %	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Hinterbliebene								
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,09%	0,09%	0,09%	0,07%

Produktplan 03: Senat und Senatskanzlei

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	126	94	91	89	113,8	83,1	77,3	76,3

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

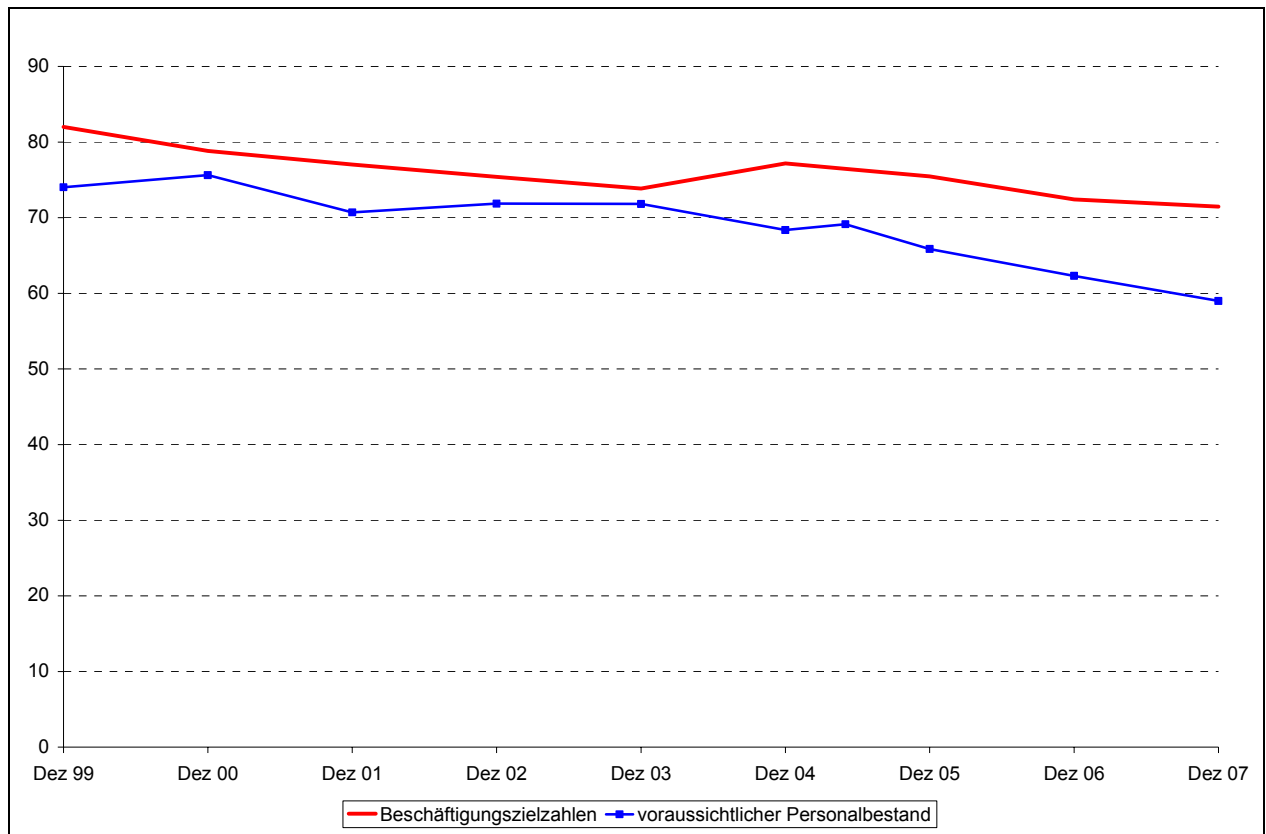
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	5.992.135	5.030.102	4.967.759	4.705.604
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	4.632.770	3.890.955	3.931.915	3.736.802
Gesamt	5.992.135	5.030.102	4.967.759	4.705.604

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

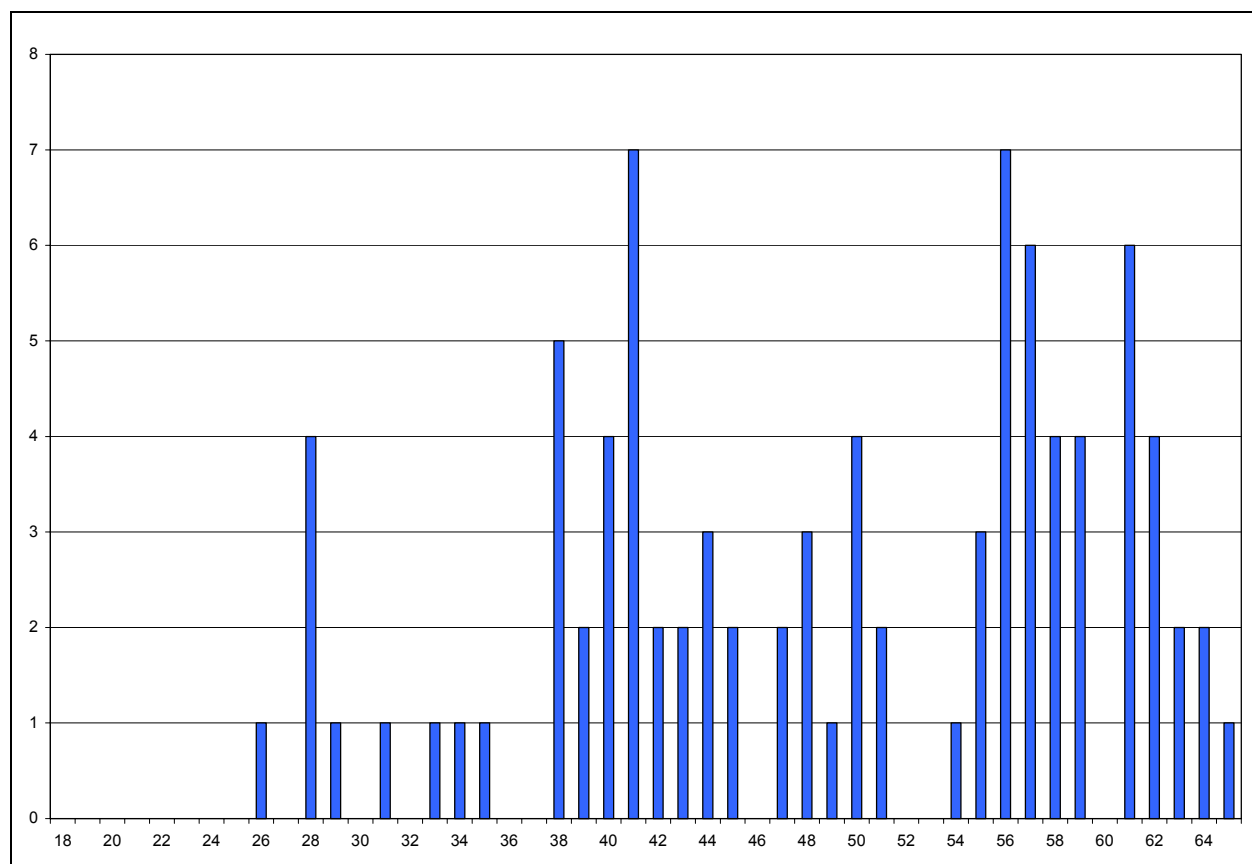
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	68,4	77,2	-8,8	3.721	3.886	-165
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	68,4	77,2	-8,8	3.721	3.886	-165
Refinanzierte	1,0			16	9	8
Nebentitel				969	1.026	-57
Insgesamt	69,4			4.706	4.920	-215
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	6,9			3		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

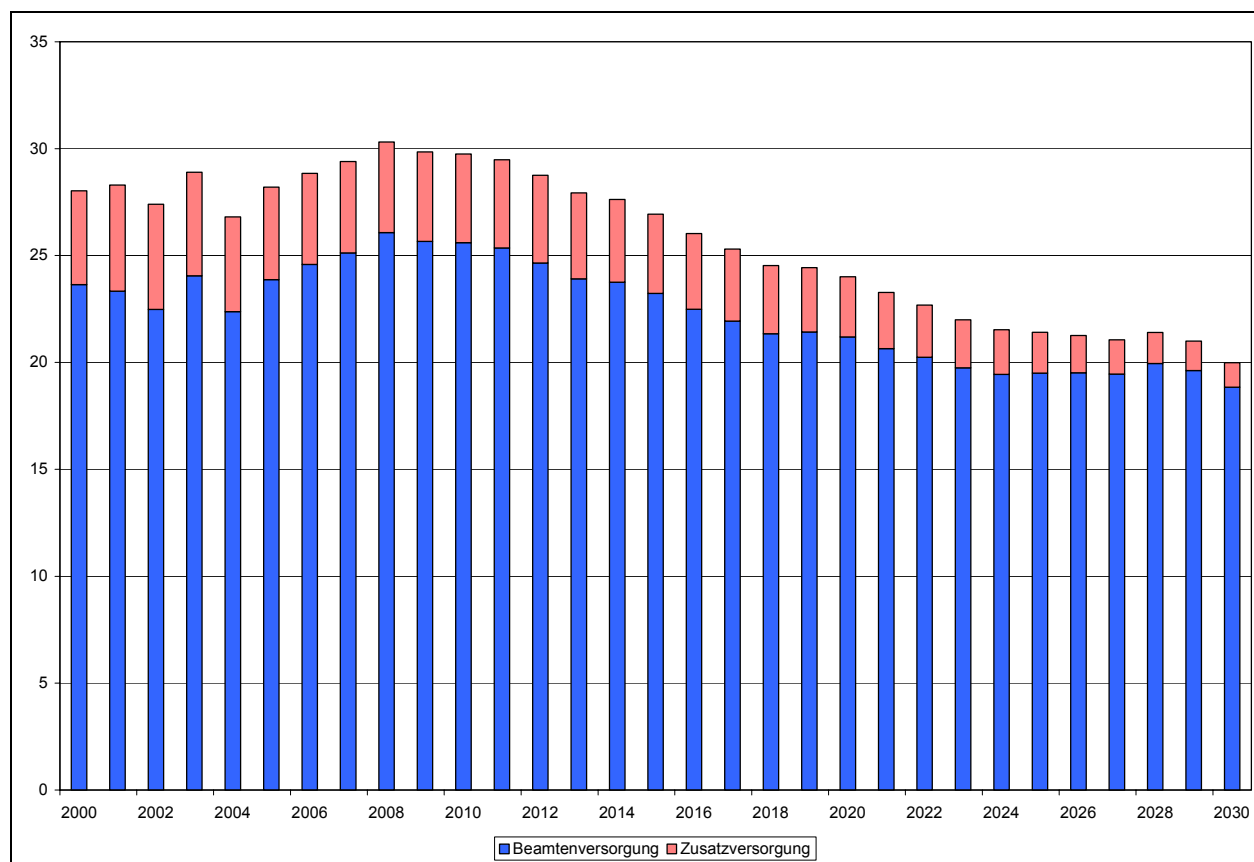
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	126	94	91	89				
weibliche Beschäftigte	62	49	48	47	49,2 %	52,1 %	52,7 %	52,8 %
Teilzeitbeschäftigte	26	24	34	32	20,6 %	25,5 %	37,4 %	36,0 %
Beschäftigte je VZÄ	1,11	1,13	1,18	1,17	---	---	---	---
Abwesende	9	5	5	8	7,1 %	5,3 %	5,5 %	9,0 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	12	6	7	9	9,5 %	6,4 %	7,7 %	10,1 %
Beschäftigte über 55 Jahren	21	32	38	36	16,7 %	34,0 %	41,8 %	40,4 %
Durchschnittsalter	47,6	50,5	50,2	48,9	---	---	---	---
Beamte	39	33	37		31,0 %	35,1 %	40,7 %	0,0 %
Angestellte	66	47	42		52,4 %	50,0 %	46,2 %	0,0 %
Arbeiter	21	14	12		16,7 %	14,9 %	13,2 %	0,0 %
einfacher Dienst	14	9	7	6	11,1 %	9,6 %	7,7 %	6,7 %
mittlerer Dienst	47	30	28	20	37,3 %	31,9 %	30,8 %	22,5 %
gehobener Dienst	26	25	25	31	20,6 %	26,6 %	27,5 %	34,8 %
höherer Dienst	39	30	31	32	31,0 %	31,9 %	34,1 %	36,0 %
Stellenindex	1,43	1,50	1,56	1,60	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,5 %	0,4 %	0,5 %	0,4 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	44	45	42	45	42	23,6	23,3	22,5	24,1	22,4
Zusatzversorgung	39	43	43	43	41	4,4	5,0	4,9	4,9	4,4
Insgesamt	83	88	85	88	83	28,0	28,3	27,4	29,0	26,8

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

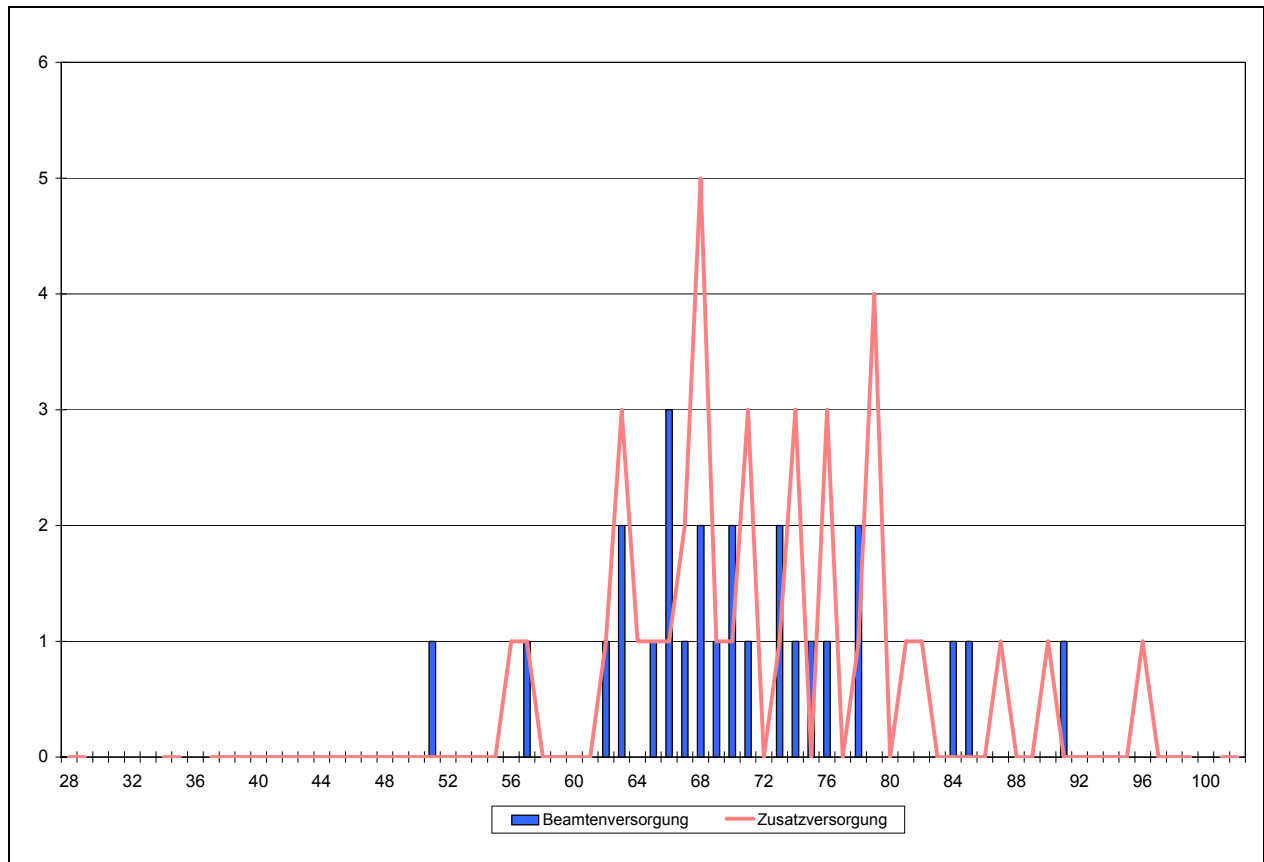


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung				
	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €				
Beamtenversorgung	1.273,4	1.304,1	1.367,1	1.364,6	1.449,2
Zusatzversorgung	86,5	106,6	100,8	96,6	99,8
Versorgungsausgaben	1.359,9	1.410,7	1.468,0	1.461,2	1.549,0
Versorgungszuschlag					
Versorgungsrücklage	2,9	5,1	10,3	33,0	2,4
Vorsorgeaufwendungen	2,9	5,1	10,3	33,0	2,4

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtensversorgung								
Urheber	27	25	27	26	61,36 %	59,52 %	60,00 %	61,90 %
Hinterbliebene	17	17	18	16	38,64 %	40,48 %	40,00 %	38,10 %
weibliche Urheber	1	1	1	1	3,70 %	4,00 %	3,70 %	3,85 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,58	1,55	1,55	1,56	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	9	7	6	5	33,33 %	28,00 %	22,22 %	19,23 %
Urheber ab 80 Jahre	7	4	4	3	25,93 %	16,00 %	14,81 %	11,54 %
Stellenindex	1,99	2,10	2,12	2,13	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,44 %	0,38 %	0,39 %	0,36 %
Zusatzversorgung								
Urheber	34	40	40	38	87,18 %	93,02 %	93,02 %	92,68 %
Hinterbliebene	5	3	3	3	12,82 %	6,98 %	6,98 %	7,32 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,64%	0,73%	0,74%	0,71%

Produktplan 05: Bund und Europa

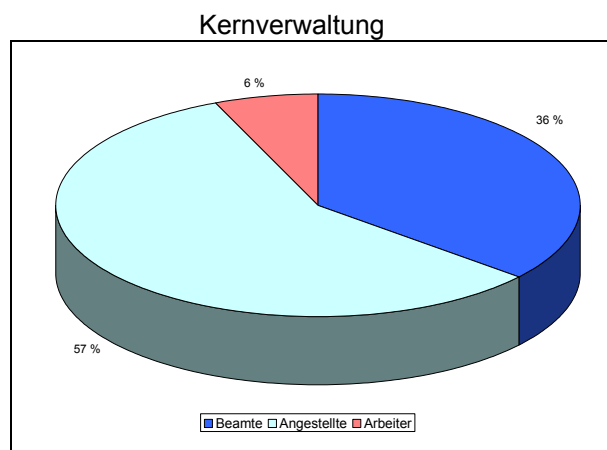
Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004) *)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	29	44	48	47	26,8	42,3	45,5	43,8

*) Der Zuwachs bei der Bevollmächtigten beim Bund ist in der Übernahme des Büros Berlin von der Senatskanzlei (1995) und der Übernahme der Bereiche Europa und Entwicklungszusammenarbeit vom jetzigen Senator für Wirtschaft und Häfen (1999) begründet.

Zum Vergleich 1998 zu 1993: Ab 1997/98 wurden wegen des damals bevorstehenden Umzugs der Vertretung Bremens von Bonn nach Berlin zeitlich befristete Stellen zur Verfügung gestellt (seit 2001 alle ausgelaufen).

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

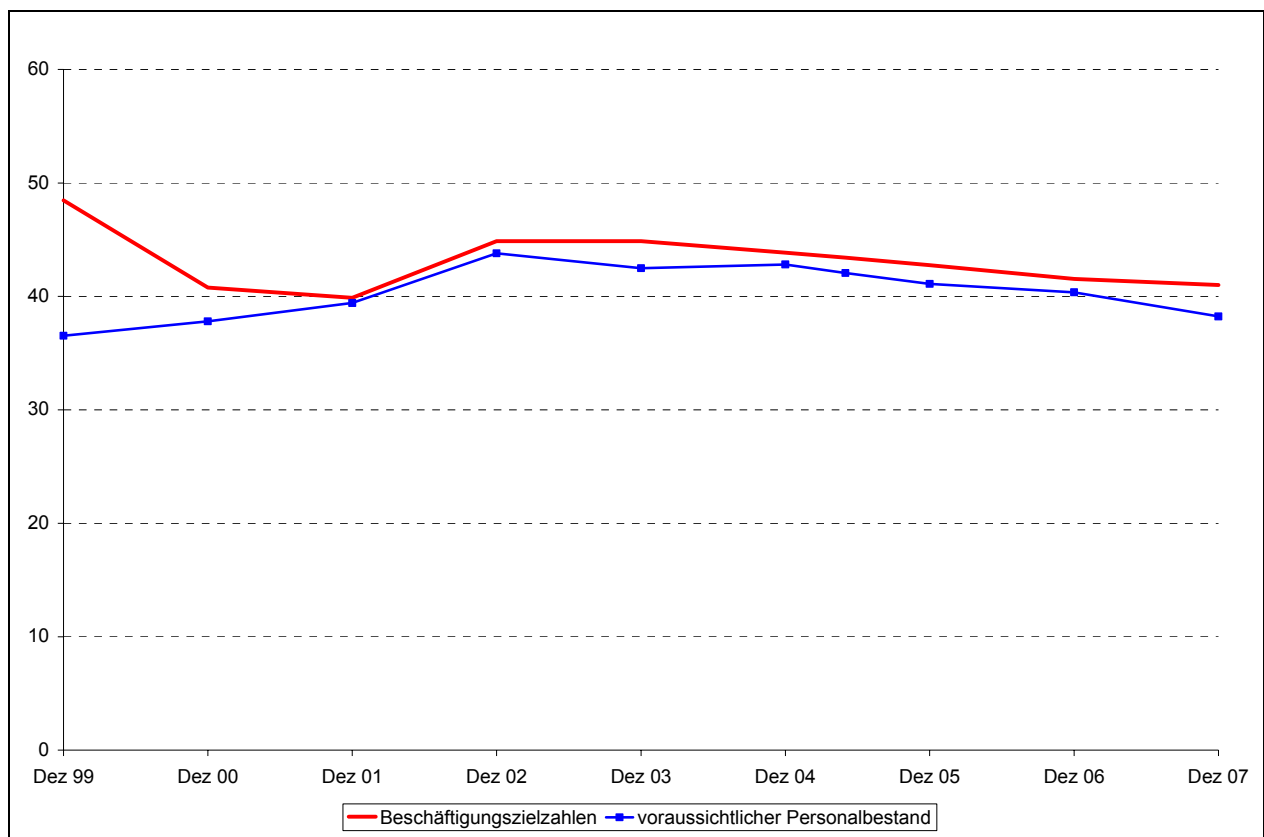
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	839.242	2.352.127	2.718.349	2.657.693
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	813.194	2.311.758	2.603.174	2.545.002
Gesamt	839.242	2.352.127	2.718.349	2.657.693

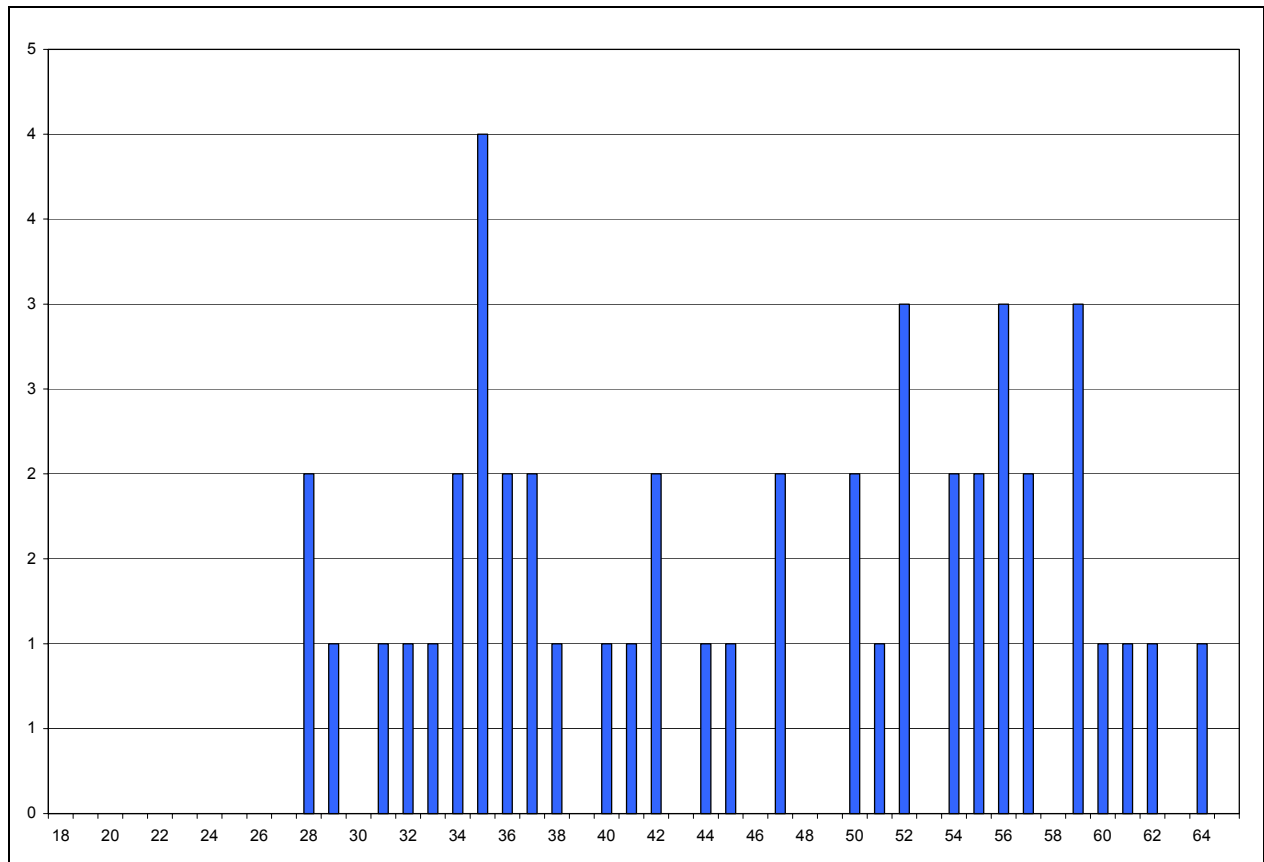
Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	42,8	43,9	-1,1	2.494	2.540	-46
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	42,8	43,9	-1,1	2.494	2.540	-46
Refinanzierte	1,0			51	62	-11
Nebentitel				113	145	-32
Insgesamt	43,8			2.658	2.747	-89
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	0,0			0		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)

Quelle: Anlage 29 im Anhang.

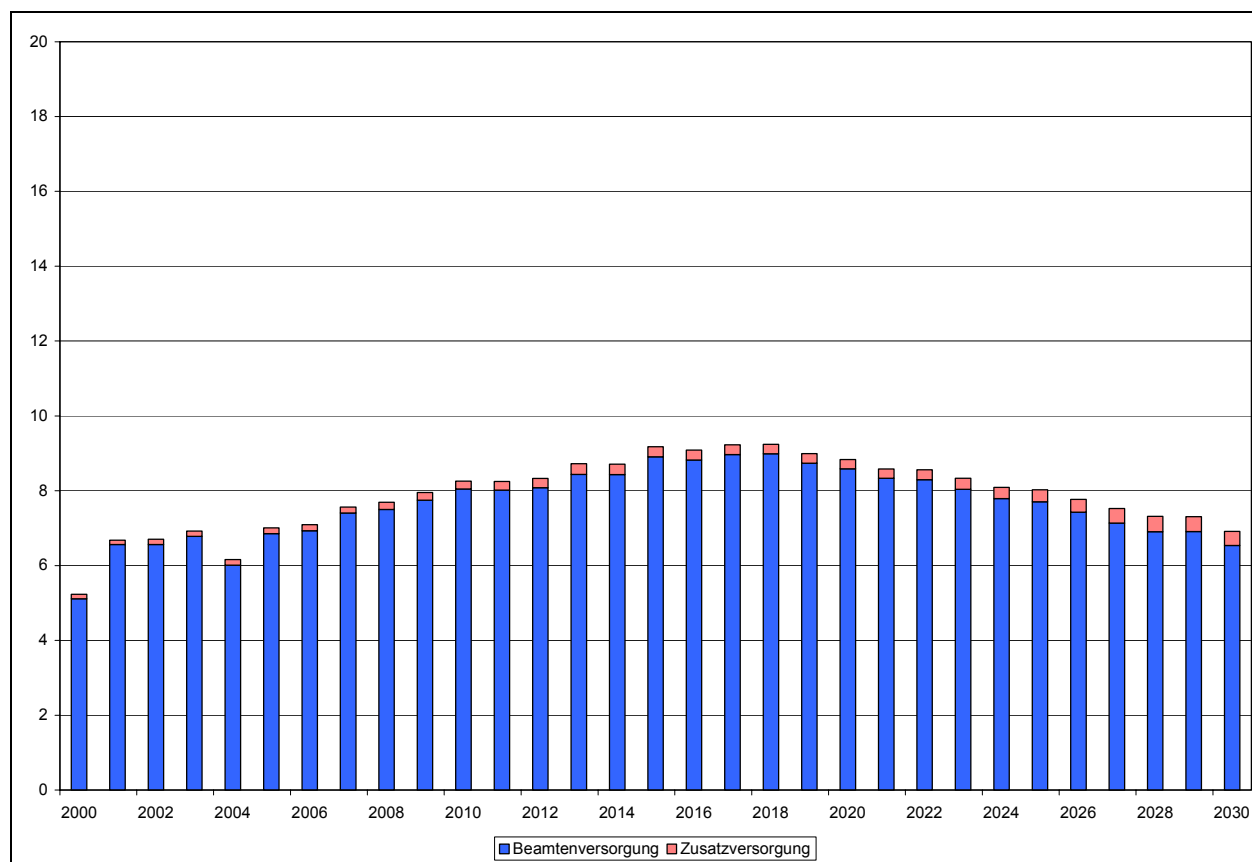
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	29	44	48	47				
weibliche Beschäftigte	18	26	30	30	62,1 %	59,1 %	62,5 %	63,8 %
Teilzeitbeschäftigte	6	5	7	10	20,7 %	11,4 %	14,6 %	21,3 %
Beschäftigte je VZÄ	1,08	1,04	1,06	1,07	---	---	---	---
Abwesende	1	2	2	0	3,4 %	4,5 %	4,2 %	0,0 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	5	8	12	8	17,2 %	18,2 %	25,0 %	17,0 %
Beschäftigte über 55 Jahren	4	10	9	12	13,8 %	22,7 %	18,8 %	25,5 %
Durchschnittsalter	45,4	46,3	44,6	45,8	---	---	---	---
Beamte	8	14	17	17	27,6 %	31,8 %	35,4 %	36,2 %
Angestellte	17	28	28	27	58,6 %	63,6 %	58,3 %	57,4 %
Arbeiter	4	2	3	3	13,8 %	4,5 %	6,3 %	6,4 %
einfacher Dienst	3	1	1	1	10,3 %	2,3 %	2,1 %	2,1 %
mittlerer Dienst	13	14	18	17	44,8 %	31,8 %	37,5 %	36,2 %
gehobener Dienst	4	8	8	9	13,8 %	18,2 %	16,7 %	19,1 %
höherer Dienst	9	21	21	20	31,0 %	47,7 %	43,8 %	42,6 %
Stellenindex	1,46	1,60	1,57	1,58	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,1 %	0,2 %	0,2 %	0,2 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	7	9	9	10	10	5,1	6,6	6,6	6,8	6,0
Zusatzversorgung	2	2	3	3	3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Insgesamt	9	11	12	13	13	5,2	6,7	6,7	6,9	6,2

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

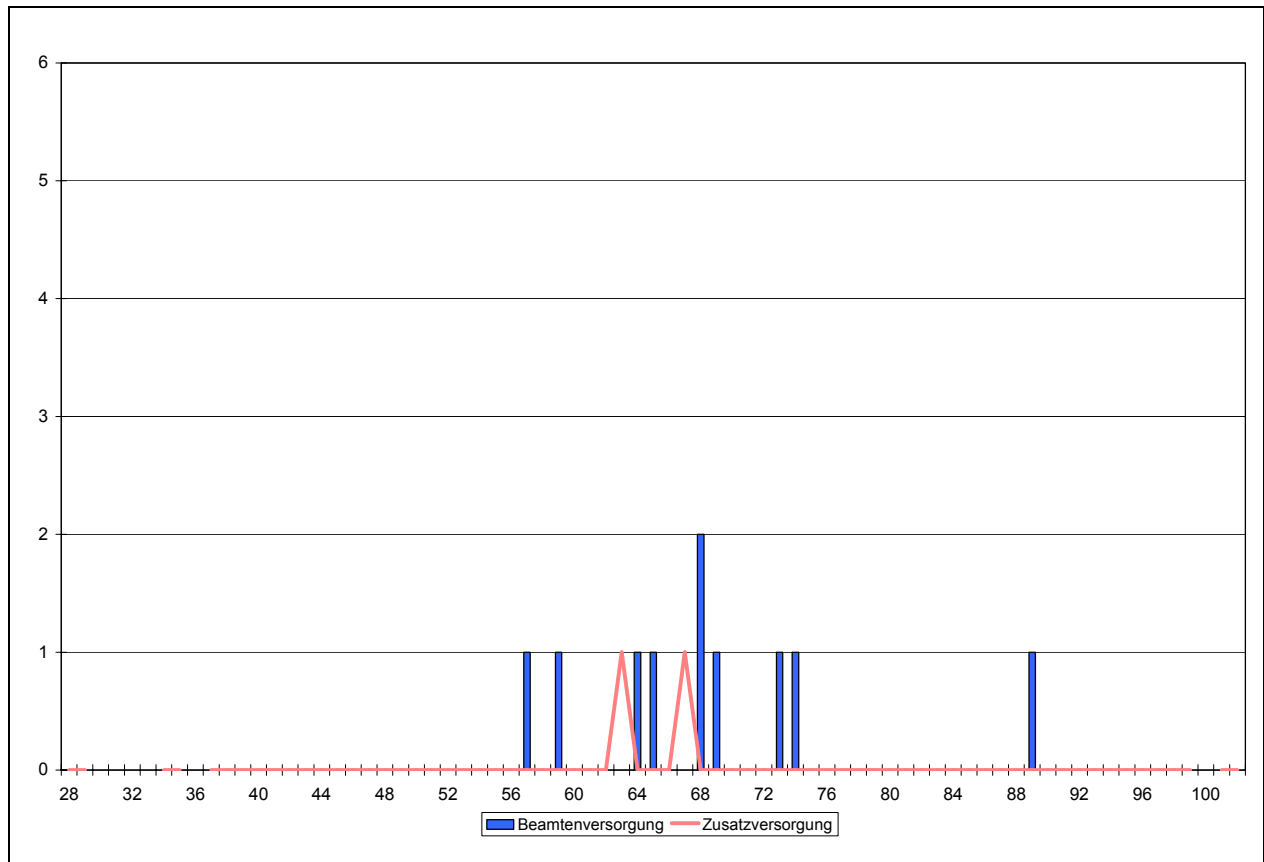


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung				
	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €				
Beamtenversorgung	428,5	540,2	476,2	549,9	530,7
Zusatzversorgung	2,7	2,8	67,8	3,2	3,4
Versorgungsausgaben	431,2	543,1	544,0	553,1	534,1
Versorgungszuschlag					6,3
Versorgungsrücklage	1,4	2,4	5,0	17,5	1,0
Vorsorgeaufwendungen	1,4	2,4	5,0	17,5	7,2

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

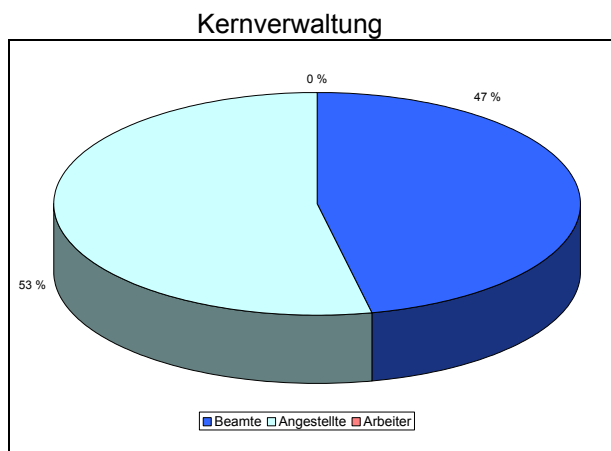
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	7	9	10	10	100,00 %	100,00 %	100,00 %	100,00 %
Hinterbliebene								
weibliche Urheber			1	1			10,00 %	10,00 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,37	1,37	1,47	1,66	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	3	3	4	3	42,86 %	33,33 %	40,00 %	30,00 %
Urheber ab 80 Jahre	1	1	1	1	14,29 %	11,11 %	10,00 %	10,00 %
Stellenindex	2,91	2,84	2,73	2,95	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,11 %	0,14 %	0,15 %	0,14 %
Zusatzversorgung								
Urheber	1	2	2	2	50,00 %	66,67 %	66,67 %	66,67 %
Hinterbliebene	1	1	1	1	50,00 %	33,33 %	33,33 %	33,33 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,02%	0,04%	0,04%	0,04%

Produktplan 06: Datenschutz

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	14	16	15	15	13,0	14,3	12,6	12,1

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

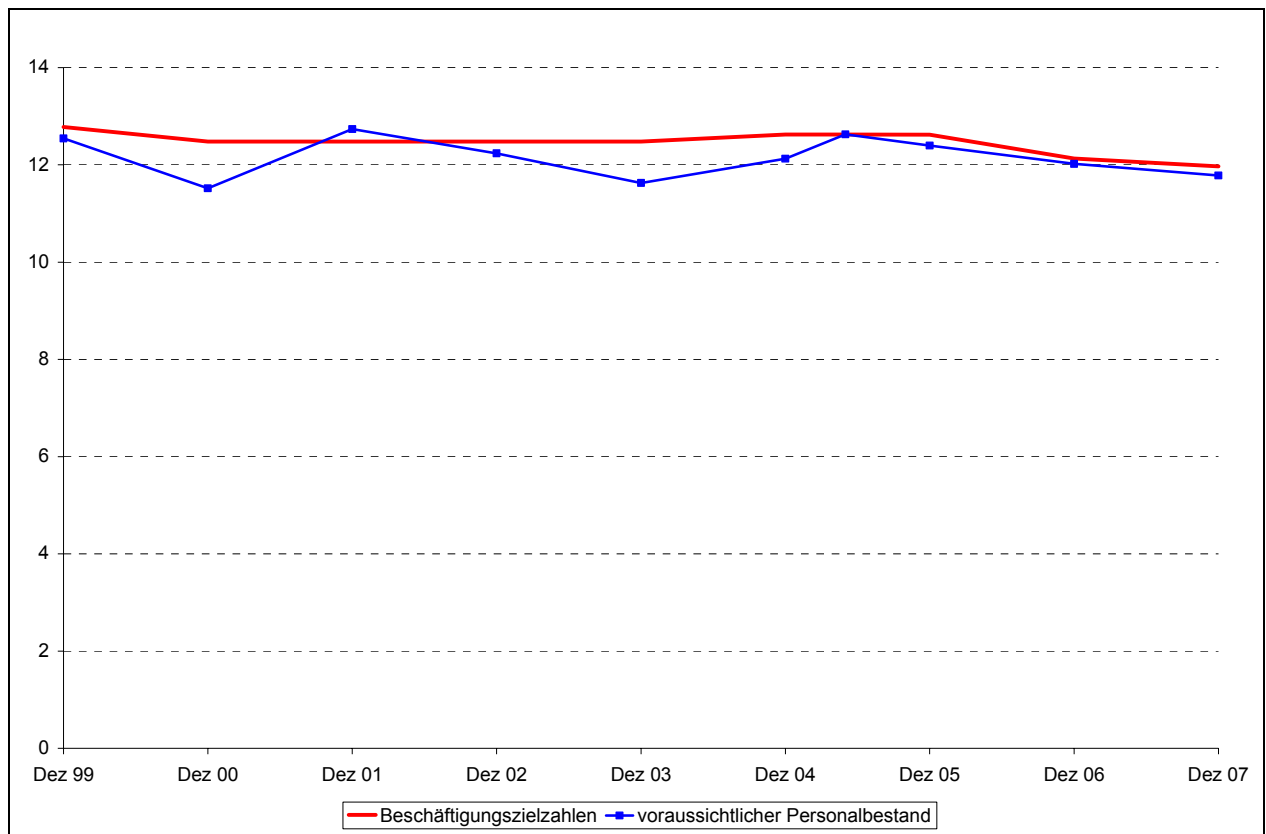
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	536.500	635.358	616.052	626.909
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	536.080	635.005	605.290	617.873
Gesamt	536.500	635.358	616.052	626.909

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

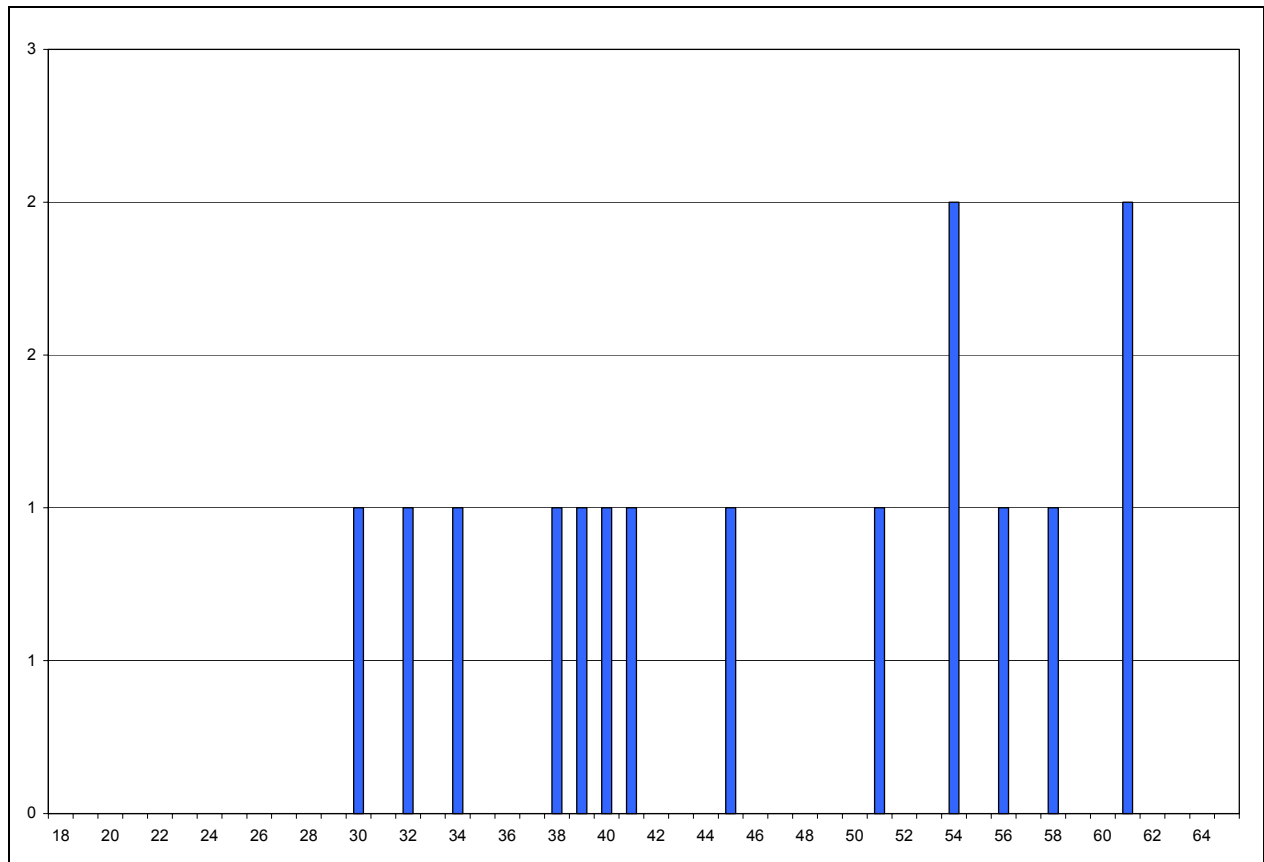
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	12,1	12,6	-0,5	618	632	-14
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	12,1	12,6	-0,5	618	632	-14
Refinanzierte	0,0			0	0	0
Nebentitel				9	10	-1
Insgesamt	12,1			627	642	-15
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	0,0			0		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

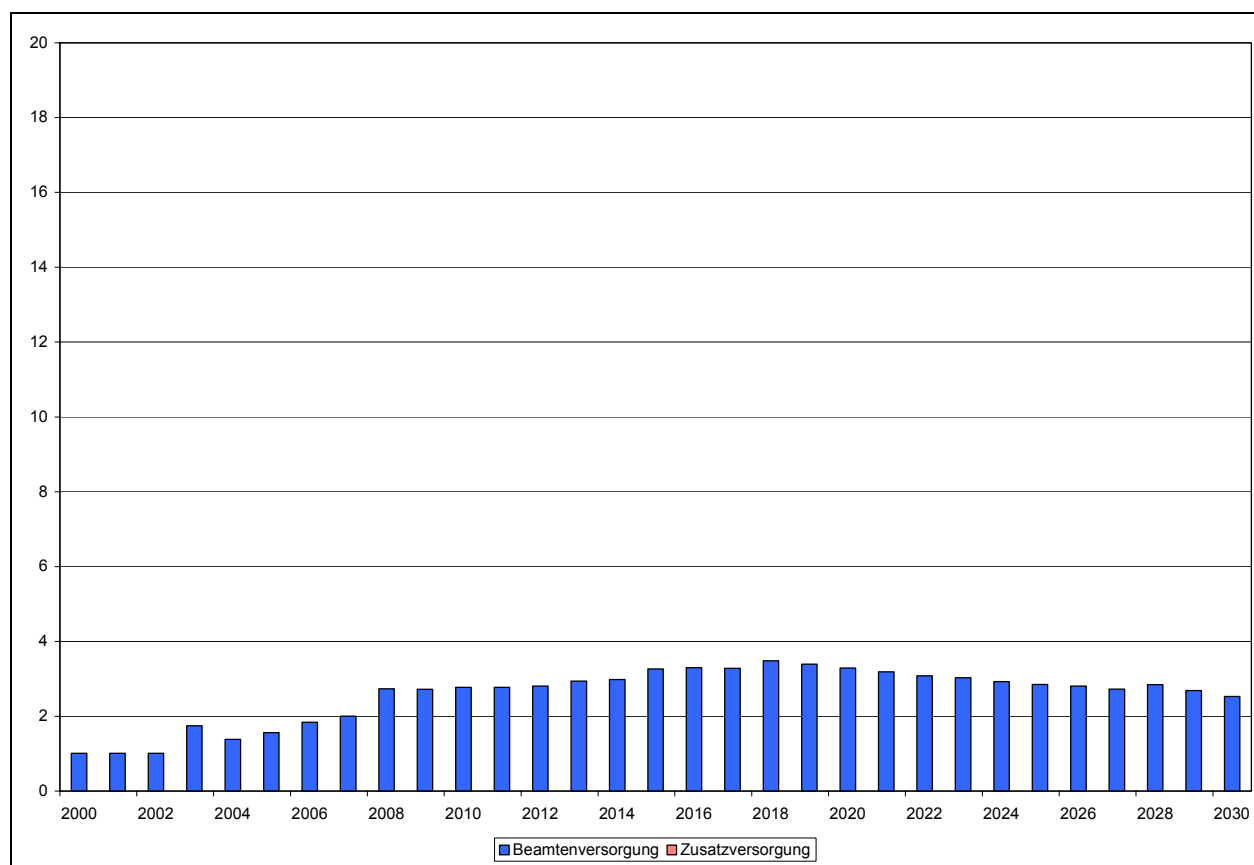
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	14	16	15	15				
weibliche Beschäftigte	6	8	9	9	42,9 %	50,0 %	60,0 %	60,0 %
Teilzeitbeschäftigte	2	4	5	6	14,3 %	25,0 %	33,3 %	40,0 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,12	1,19	1,24	---	---	---	---
Abwesende		1	1			6,3 %	6,7 %	
Beschäftigte unter 35 Jahren	5	3	3	3	35,7 %	18,8 %	20,0 %	20,0 %
Beschäftigte über 55 Jahren			3	4			20,0 %	26,7 %
Durchschnittsalter	40,1	43,8	45,3	46,3	---	---	---	---
Beamte	7	7	7	7	50,0 %	43,8 %	46,7 %	46,7 %
Angestellte	7	9	8	8	50,0 %	56,3 %	53,3 %	53,3 %
Arbeiter								
einfacher Dienst								
mittlerer Dienst	5	5	5	4	35,7 %	31,3 %	33,3 %	26,7 %
gehobener Dienst	2	4	4	5	14,3 %	25,0 %	26,7 %	33,3 %
höherer Dienst	7	7	6	6	50,0 %	43,8 %	40,0 %	40,0 %
Stellenindex	1,59	1,63	1,60	1,64	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,1 %	0,1 %	0,1 %	0,1 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	2	2	2	3	2	1,0	1,0	1,0	1,7	1,4
Zusatzversorgung										
Insgesamt	2	2	2	3	2	1,0	1,0	1,0	1,7	1,4

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030



Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

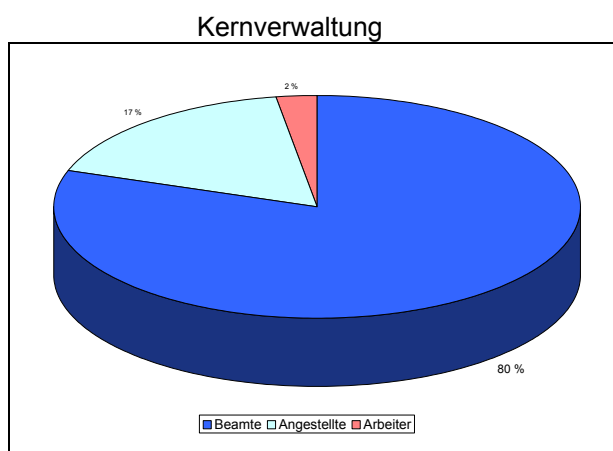
	Kernverwaltung				
	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €				
Beamtenversorgung	47,7	48,5	49,5	77,9	77,4
Zusatzversorgung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Versorgungsausgaben	47,7	48,5	49,5	77,9	77,4
Versorgungszuschlag					
Versorgungsrücklage	0,4	0,6	1,3	4,1	0,1
Vorsorgeaufwendungen	0,4	0,6	1,3	4,1	0,1

Produktplan 07: Inneres

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	4.789	4.346	4.023	4.020	4.598,7	4.170,9	3.806,9	3.808,4

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

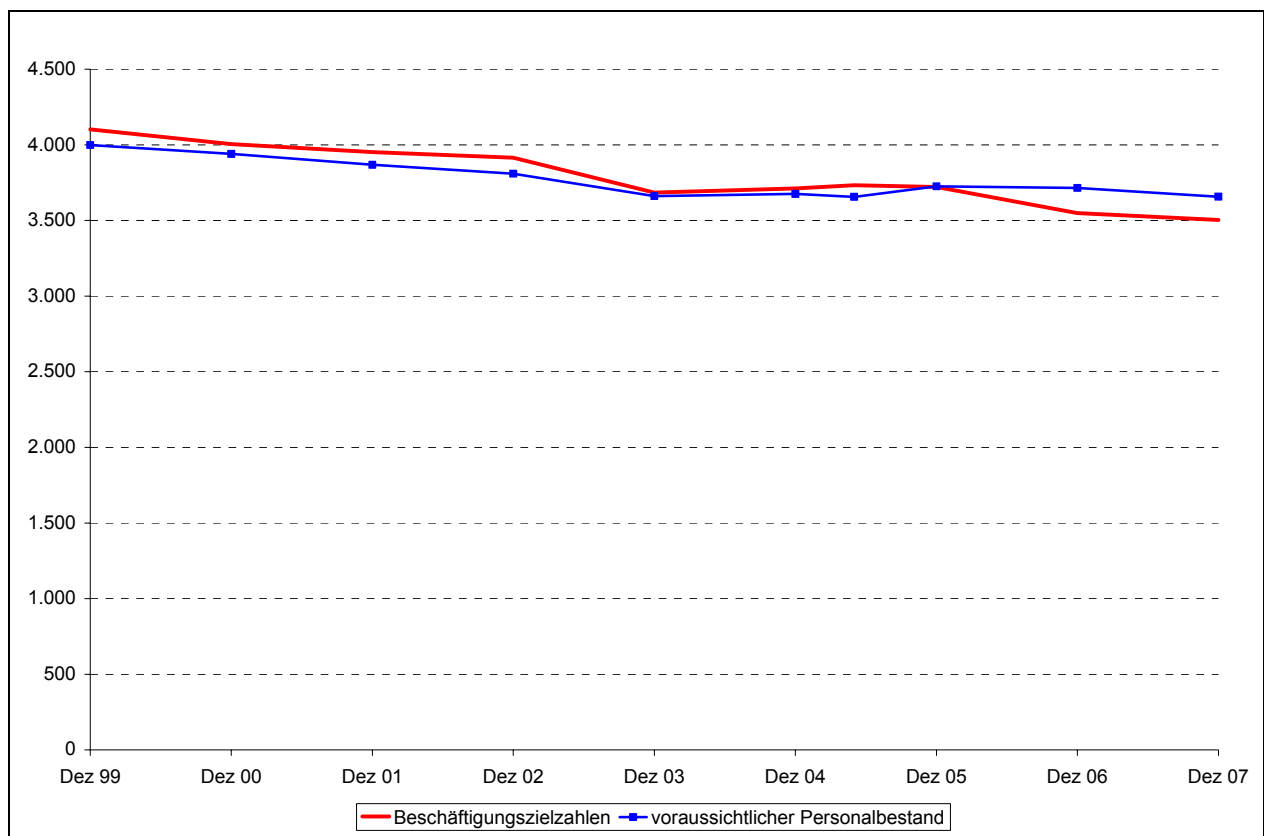
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	147.959.396	149.383.292	155.429.815	151.876.141
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	140.737.447	142.738.245	145.507.176	142.113.524
Gesamt	147.959.396	149.383.292	155.429.815	151.876.141

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

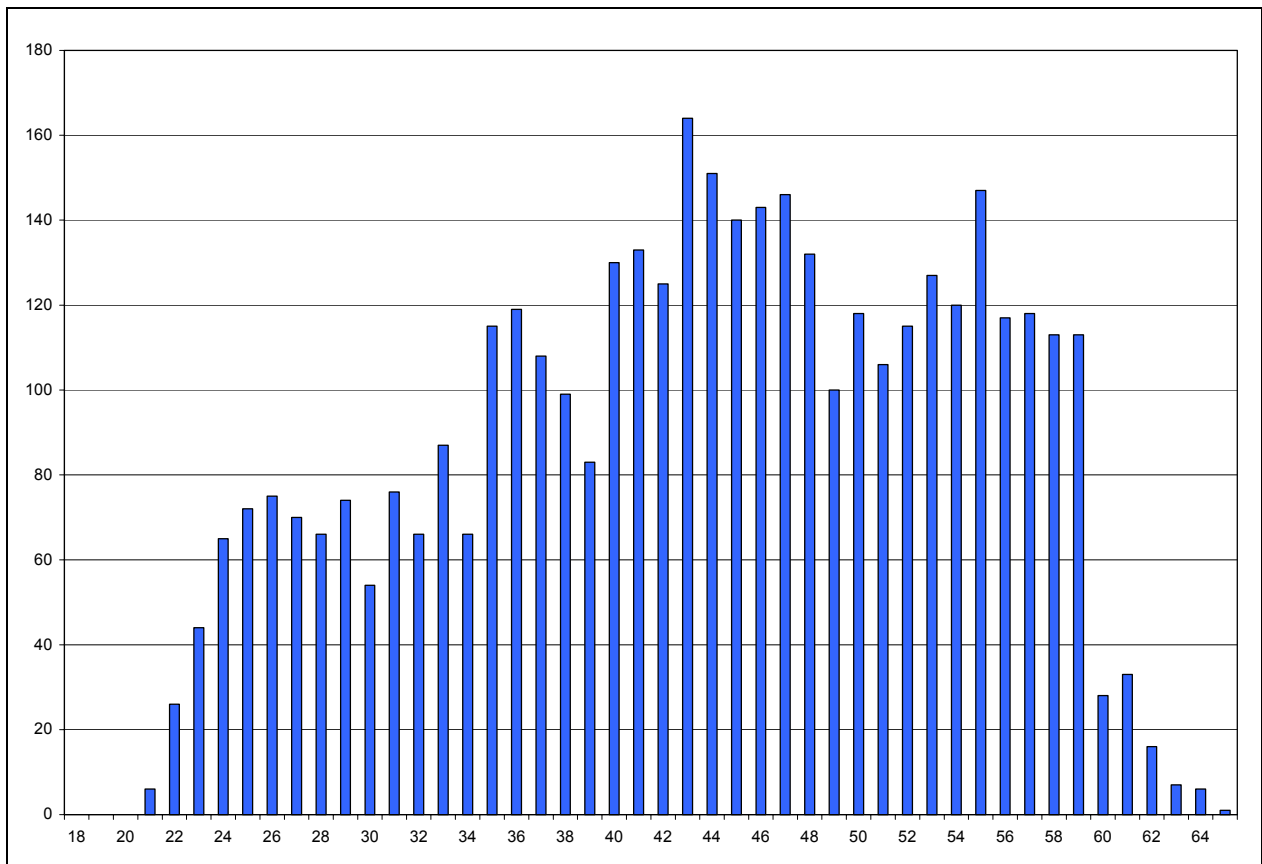
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	3.675,9	3.712,4	-36,4	139.971	140.212	-241
Ausbildung	312,0	291,0	21,0	4.034	4.035	-1
Zwischensumme	3.987,9	4.003,4	-15,4	144.005	144.247	-242
Refinanzierte	57,4			2.142	2.143	-1
Nebentitel				5.729	5.722	7
Insgesamt	4.045,3			151.876	152.112	-236
Abgänge 58er	1,5			149		
Abwesende	76,1			47		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

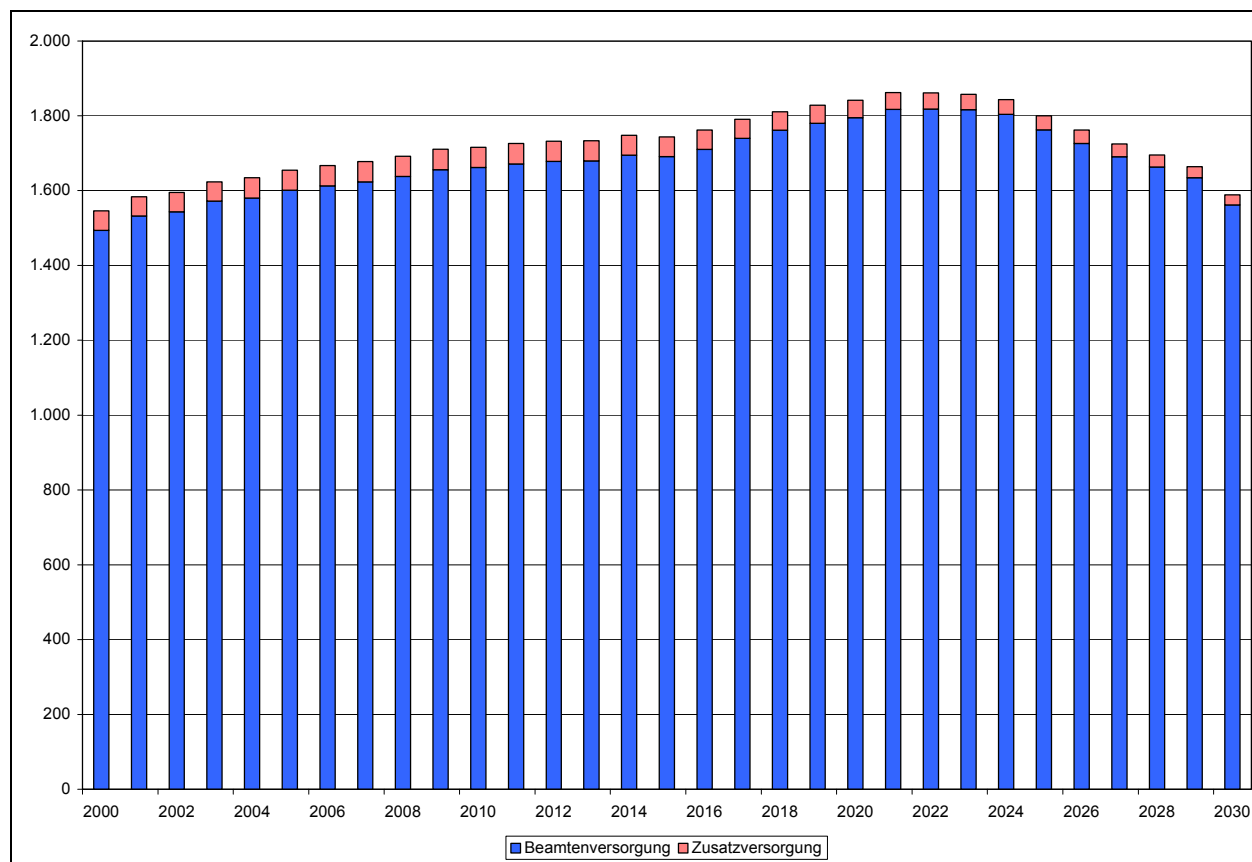
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	4.789	4.346	4.023	4.020				
weibliche Beschäftigte	1.123	1.016	990	1.011	23,4 %	23,4 %	24,6 %	25,1 %
Teilzeitbeschäftigte	421	375	494	486	8,8 %	8,6 %	12,3 %	12,1 %
Beschäftigte je VZÄ	1,04	1,04	1,06	1,06	---	---	---	---
Abwesende	162	135	94	87	3,4 %	3,1 %	2,3 %	2,2 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	1.225	909	826	847	25,6 %	20,9 %	20,5 %	21,1 %
Beschäftigte über 55 Jahren	451	523	559	552	9,4 %	12,0 %	13,9 %	13,7 %
Durchschnittsalter	42,6	43,3	43,6	43,4	---	---	---	---
Beamte	3.551	3.408	3.210	3.230	74,1 %	78,4 %	79,8 %	80,3 %
Angestellte	964	778	708	691	20,1 %	17,9 %	17,6 %	17,2 %
Arbeiter	274	160	105	99	5,7 %	3,7 %	2,6 %	2,5 %
einfacher Dienst	208	126	72	66	4,3 %	2,9 %	1,8 %	1,6 %
mittlerer Dienst	3.297	2.738	1.568	1.526	68,8 %	63,0 %	39,0 %	38,0 %
gehobener Dienst	1.175	1.381	2.261	2.312	24,5 %	31,8 %	56,2 %	57,5 %
höherer Dienst	109	101	122	116	2,3 %	2,3 %	3,0 %	2,9 %
Stellenindex	1,14	1,16	1,19	1,20	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					20,4 %	20,7 %	20,3 %	20,3 %
Auszubildende	247	180	389		---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	2.570	2.620	2.627	2.666	2.701	1.493,9	1.532,6	1.543,2	1.571,9	1.580,2
Zusatzversorgung	401	400	412	416	417	52,1	51,2	52,0	51,6	54,2
Insgesamt	2.971	3.020	3.039	3.082	3.118	1.546,0	1.583,8	1.595,2	1.623,5	1.634,4

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

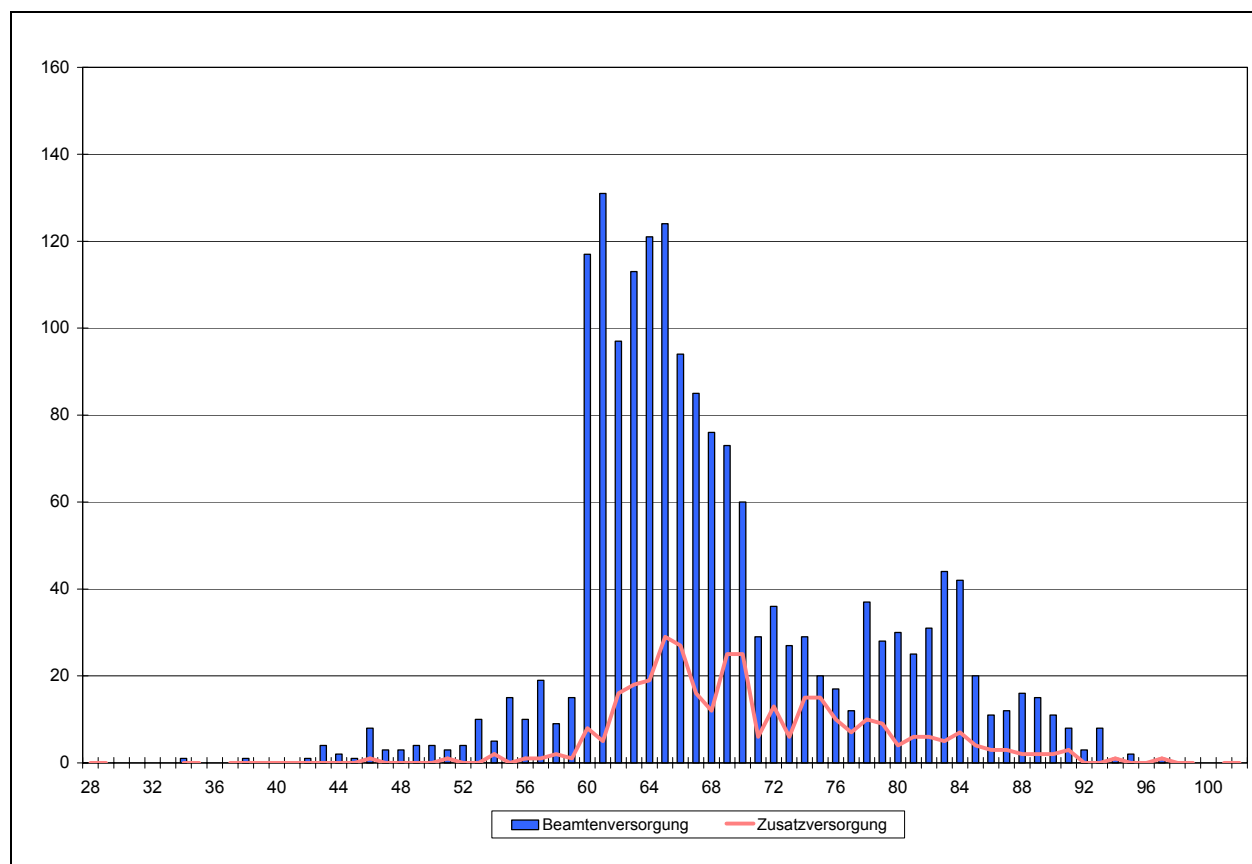


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung				
	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €				
Beamtenversorgung	57.660,1	60.119,7	61.137,5	63.861,0	64.024,7
Zusatzversorgung	1.051,4	1.095,0	1.092,9	1.092,1	1.208,1
Versorgungsausgaben	58.711,6	61.214,7	62.230,4	64.953,1	65.232,8
Versorgungszuschlag					20,8
Versorgungsrücklage	181,9	311,3	635,0	1.942,2	112,4
Vorsorgeaufwendungen	181,9	311,3	635,0	1.942,2	133,2

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

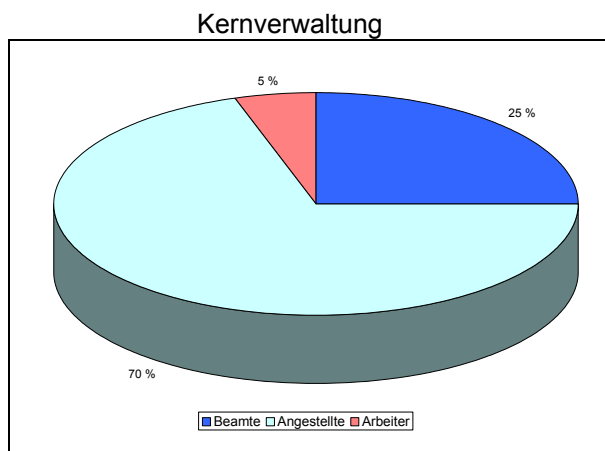
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	1.549	1.616	1.682	1.728	60,27 %	61,52 %	63,09 %	63,98 %
Hinterbliebene	1.021	1.011	984	973	39,73 %	38,48 %	36,91 %	36,02 %
weibliche Urheber	28	34	33	34	1,81 %	2,10 %	1,96 %	1,97 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,41	1,41	1,41	1,44	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	690	697	716	701	44,54 %	43,13 %	42,57 %	40,57 %
Urheber ab 80 Jahre	282	303	291	280	18,21 %	18,75 %	17,30 %	16,20 %
Stellenindex	1,30	1,30	1,31	1,31	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					25,12 %	24,35 %	24,42 %	24,25 %
Zusatzversorgung								
Urheber	340	348	348	349	84,79 %	84,47 %	83,65 %	83,69 %
Hinterbliebene	61	64	68	68	15,21 %	15,53 %	16,35 %	16,31 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					6,40%	6,36%	6,40%	6,48%

Produktplan 08: Gleichberechtigung der Frau

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	19	19	20	20	14,6	15,5	15,2	13,9

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

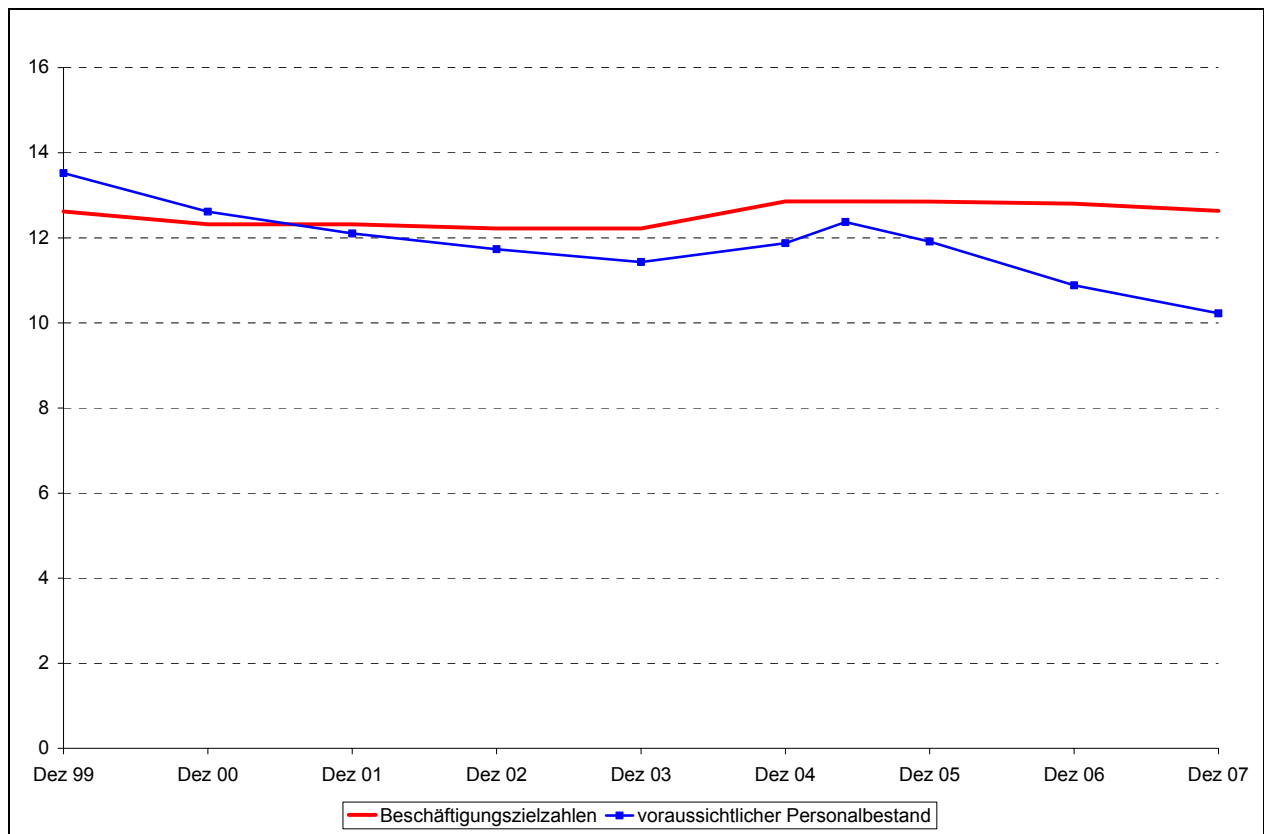
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	454.210	692.458	891.689	783.149
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	454.210	692.458	889.074	779.866
Gesamt	454.210	692.458	891.689	783.149

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

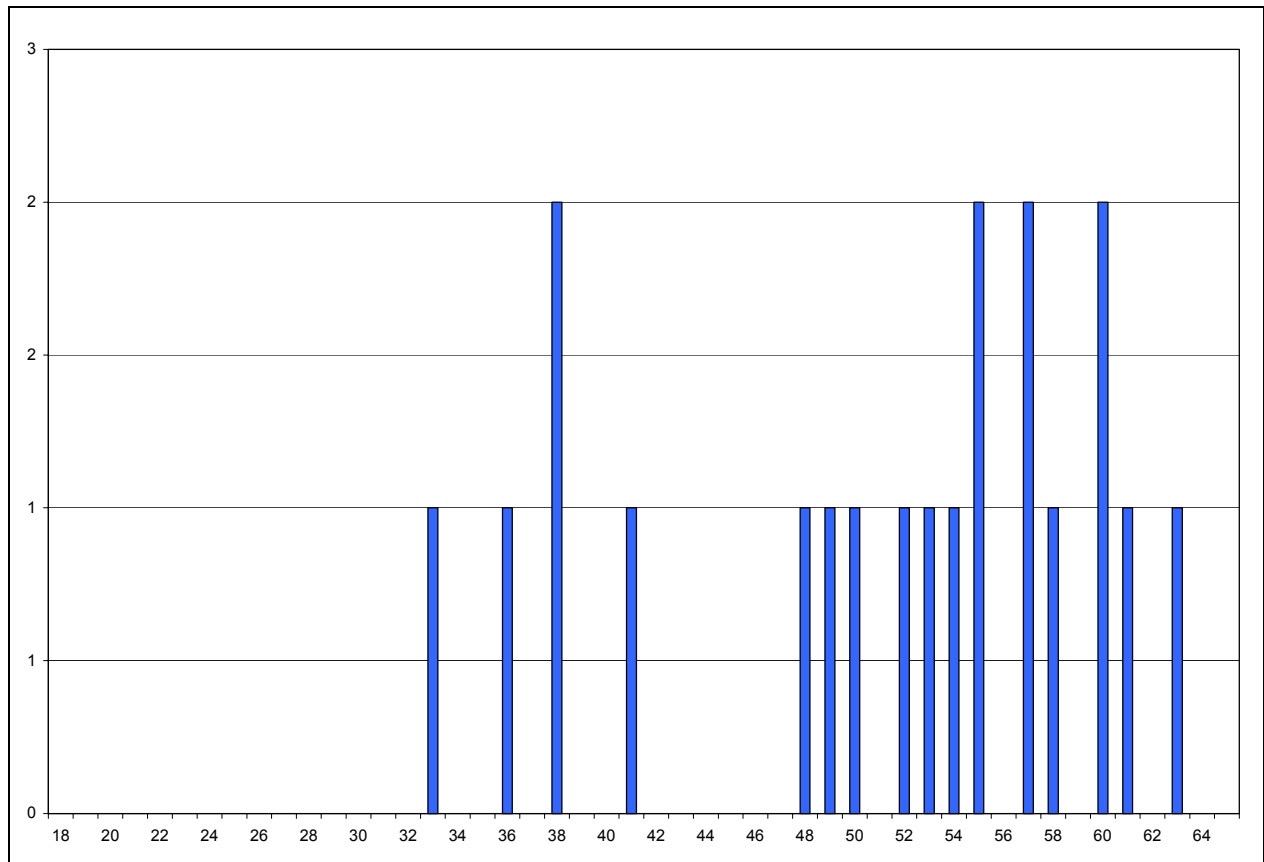
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	11,9	12,9	-1,0	681	724	-42
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	11,9	12,9	-1,0	681	724	-42
Refinanzierte	1,3			98	116	-18
Nebentitel				3	4	-1
Insgesamt	13,1			783	844	-61
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	0,8			5		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

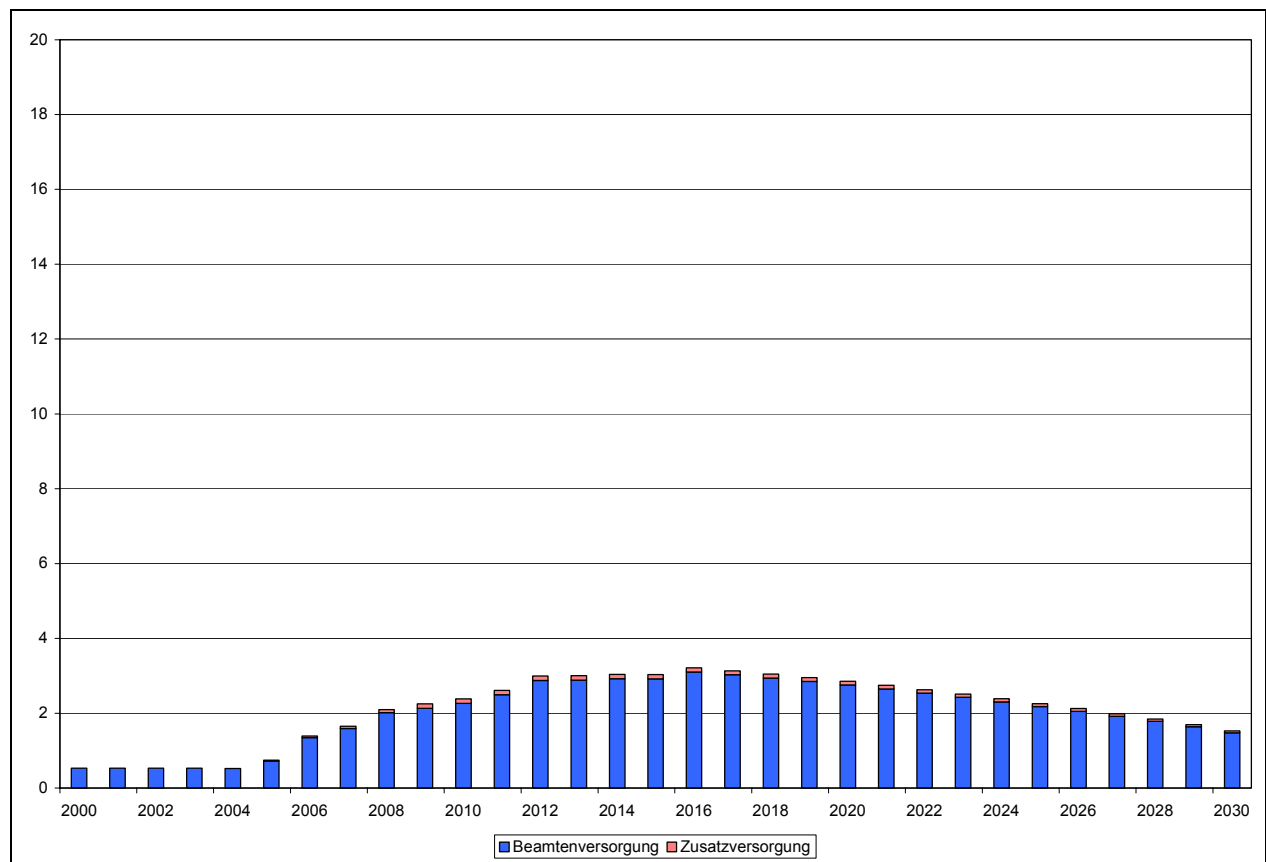
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	19	19	20	20				
weibliche Beschäftigte	19	19	20	20	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %
Teilzeitbeschäftigte	10	9	12	15	52,6 %	47,4 %	60,0 %	75,0 %
Beschäftigte je VZÄ	1,30	1,23	1,31	1,44	---	---	---	---
Abwesende	3	3	1	1	15,8 %	15,8 %	5,0 %	5,0 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	3	1		1	15,8 %	5,3 %		5,0 %
Beschäftigte über 55 Jahren	3	2	6	7	15,8 %	10,5 %	30,0 %	35,0 %
Durchschnittsalter	43,3	48,2	50,6	50,9	---	---	---	---
Beamte	5	6	5	5	26,3 %	31,6 %	25,0 %	25,0 %
Angestellte	14	13	15	14	73,7 %	68,4 %	75,0 %	70,0 %
Arbeiter								
einfacher Dienst				1				5,0 %
mittlerer Dienst	6	5	6	6	31,6 %	26,3 %	30,0 %	30,0 %
gehobener Dienst	4	4	5	5	21,1 %	21,1 %	25,0 %	25,0 %
höherer Dienst	9	10	9	8	47,4 %	52,6 %	45,0 %	40,0 %
Stellenindex	1,52	1,63	1,63	1,62	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,1 %	0,1 %	0,1 %	0,1 %

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	1	1	1	1	1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Zusatzversorgung										
Insgesamt	1	1	1	1	1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030



Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung				
	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €				
Beamtenversorgung	41,1	41,7	40,3	40,8	40,0
Zusatzversorgung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Versorgungsausgaben	41,1	41,7	40,3	40,8	40,0
Versorgungszuschlag					
Versorgungsrücklage	0,3	0,6	1,1	3,3	0,1
Vorsorgeaufwendungen	0,3	0,6	1,1	3,3	0,1

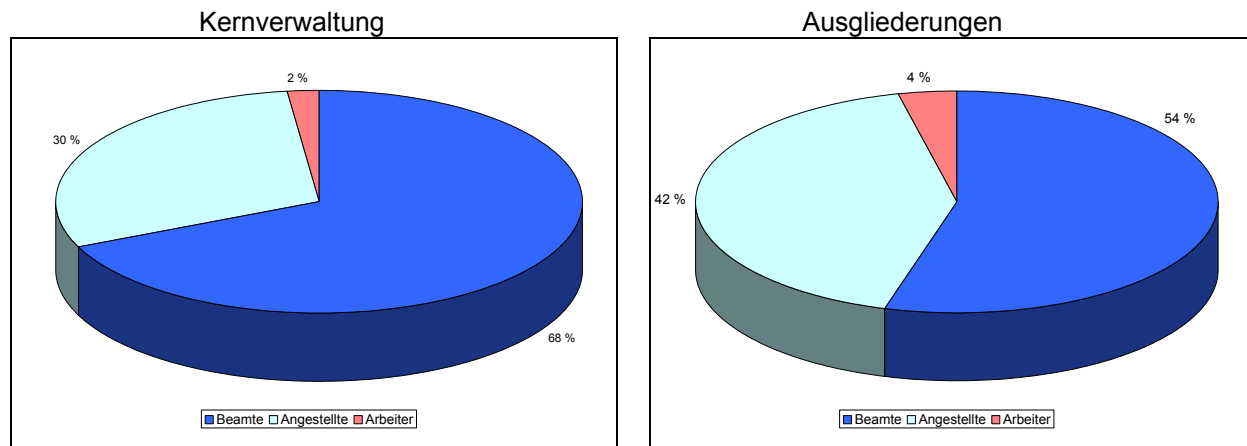
Produktplan 11: Justiz

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	1.725	1.587	1.478	1.486	1.612,7	1.470,7	1.327,1	1.326,6
Betriebe*)	225	201	154	114	203,2	179,0	138,3	109,3
Gesamt	1.950	1.788	1.632	1.600	1.816,0	1.649,7	1.465,4	1.436,0

*) Justizdienstleistungen Bremen

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

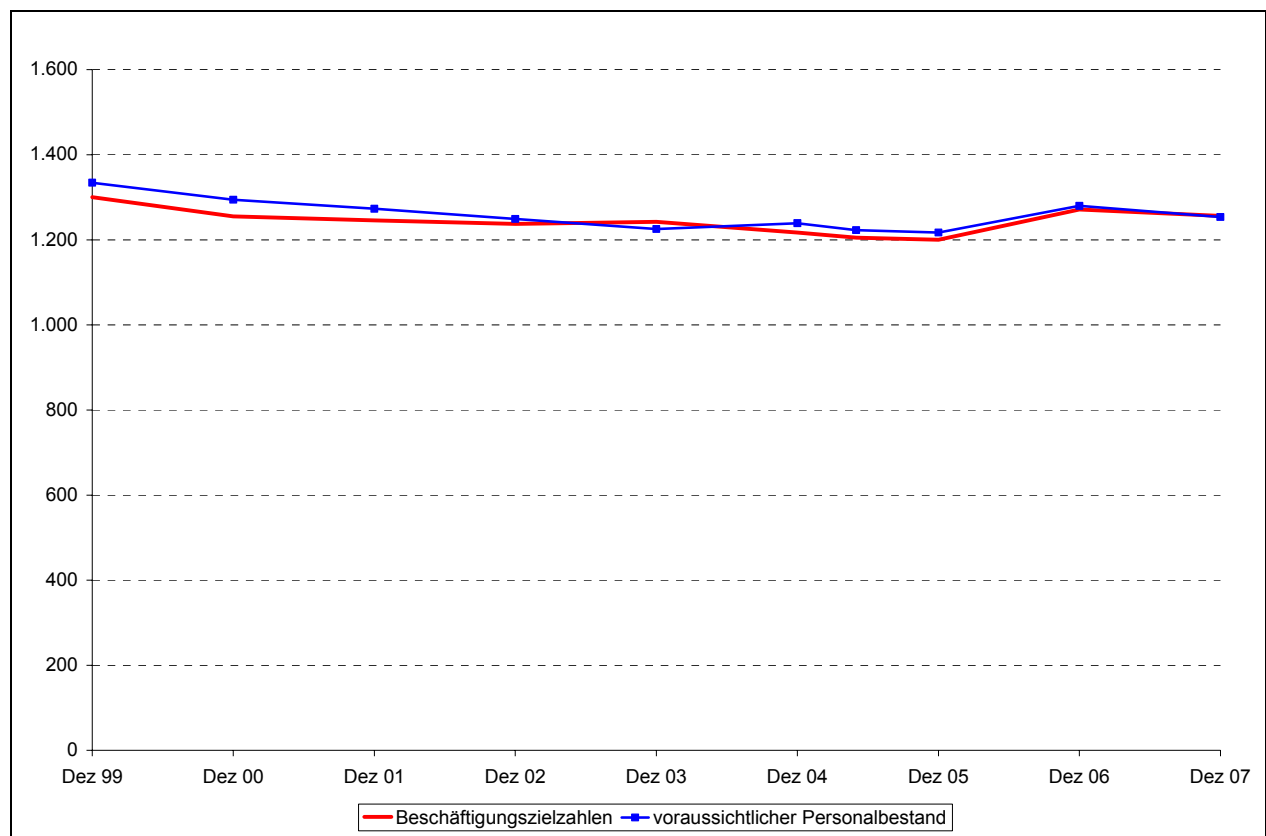
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	58.255.236	58.327.099	61.240.657	59.702.369
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	52.623.118	52.392.287	53.884.268	52.250.765
Betriebe	6.165.189	6.319.547	5.692.335	4.479.192
Gesamt	64.420.425	64.646.646	66.932.991	64.181.560

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	1.239,3	1.217,0	22,3	51.660	51.660	0
Ausbildung	185,0	261,0	-76,0	2.248	2.248	0
Zwischensumme	1.424,3	1.478,0	-53,7	53.908	53.908	0
Refinanzierte	9,8			591	601	-11
Nebentitel				5.203	5.203	0
Insgesamt	1.434,1			59.702	59.713	-11
Abgänge 58er	0,0			97		
Abwesende	84,5			82		

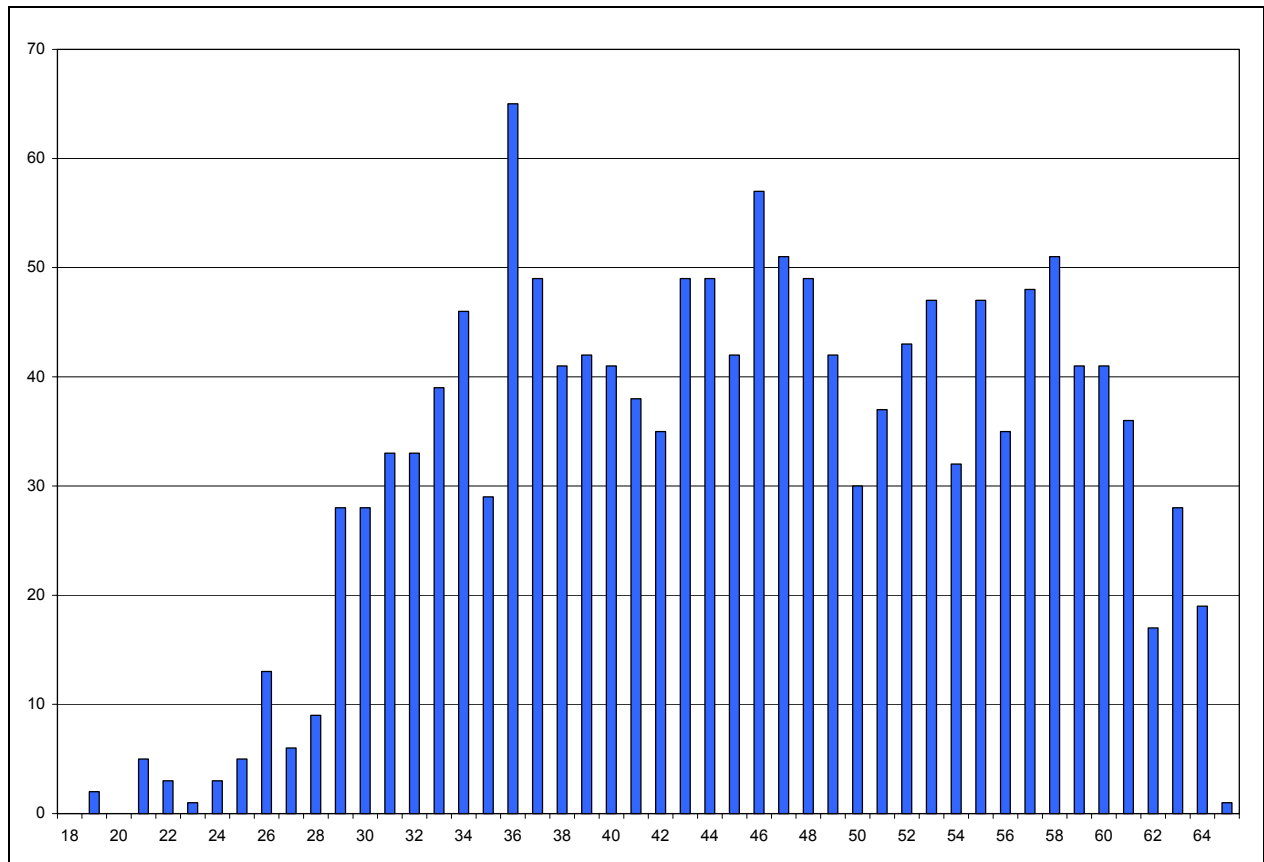
Personalplanung bis 2007^{*)}



^{*)} Einschl. Reintegration des Eigenbetriebes Justizdienstleistungen Bremen zum 01.01.06.

Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)

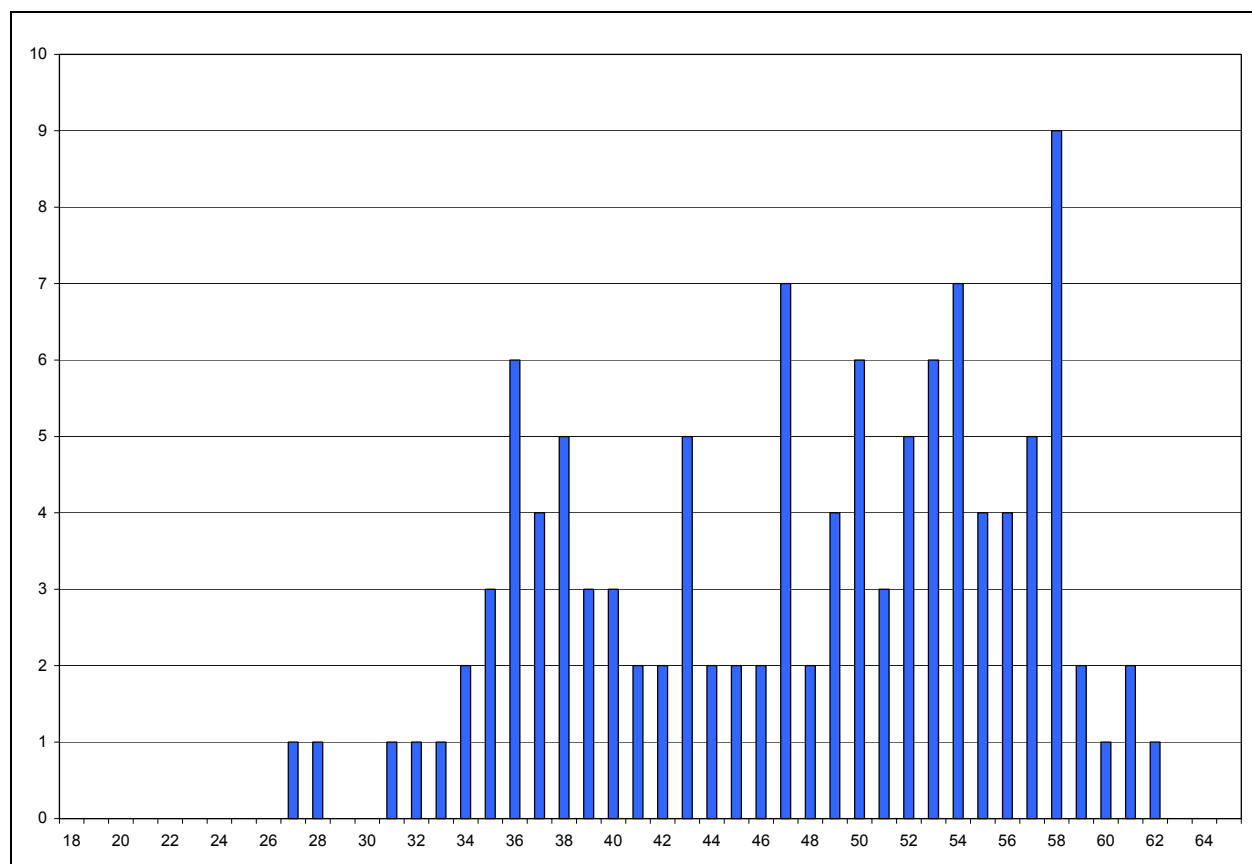


Quelle: Anlage 29 im Anhang.

Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	1.725	1.587	1.478	1.486				
weibliche Beschäftigte	786	776	763	785	45,6 %	48,9 %	51,6 %	52,8 %
Teilzeitbeschäftigte	256	292	378	406	14,8 %	18,4 %	25,6 %	27,3 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,08	1,11	1,12	---	---	---	---
Abwesende	105	119	92	90	6,1 %	7,5 %	6,2 %	6,1 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	400	346	262	254	23,2 %	21,8 %	17,7 %	17,1 %
Beschäftigte über 55 Jahren	221	294	308	317	12,8 %	18,5 %	20,8 %	21,3 %
Durchschnittsalter	43,4	44,4	45,1	45,5	---	---	---	---
Beamte	1.146	1.086	1.025	1.014	66,4 %	68,4 %	69,4 %	68,2 %
Angestellte	574	498	450	445	33,3 %	31,4 %	30,4 %	29,9 %
Arbeiter	5	3	3	27	0,3 %	0,2 %	0,2 %	1,8 %
einfacher Dienst	81	57	49	67	4,7 %	3,6 %	3,3 %	4,5 %
mittlerer Dienst	1.035	955	863	854	60,0 %	60,2 %	58,4 %	57,5 %
gehobener Dienst	275	270	263	260	15,9 %	17,0 %	17,8 %	17,5 %
höherer Dienst	334	305	303	305	19,4 %	19,2 %	20,5 %	20,5 %
Stellenindex	1,28	1,30	1,31	1,31	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					7,4 %	7,6 %	7,5 %	7,5 %
Auszubildende	293	247	178	192	---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2004)



Quelle: Anlage 30 im Anhang.

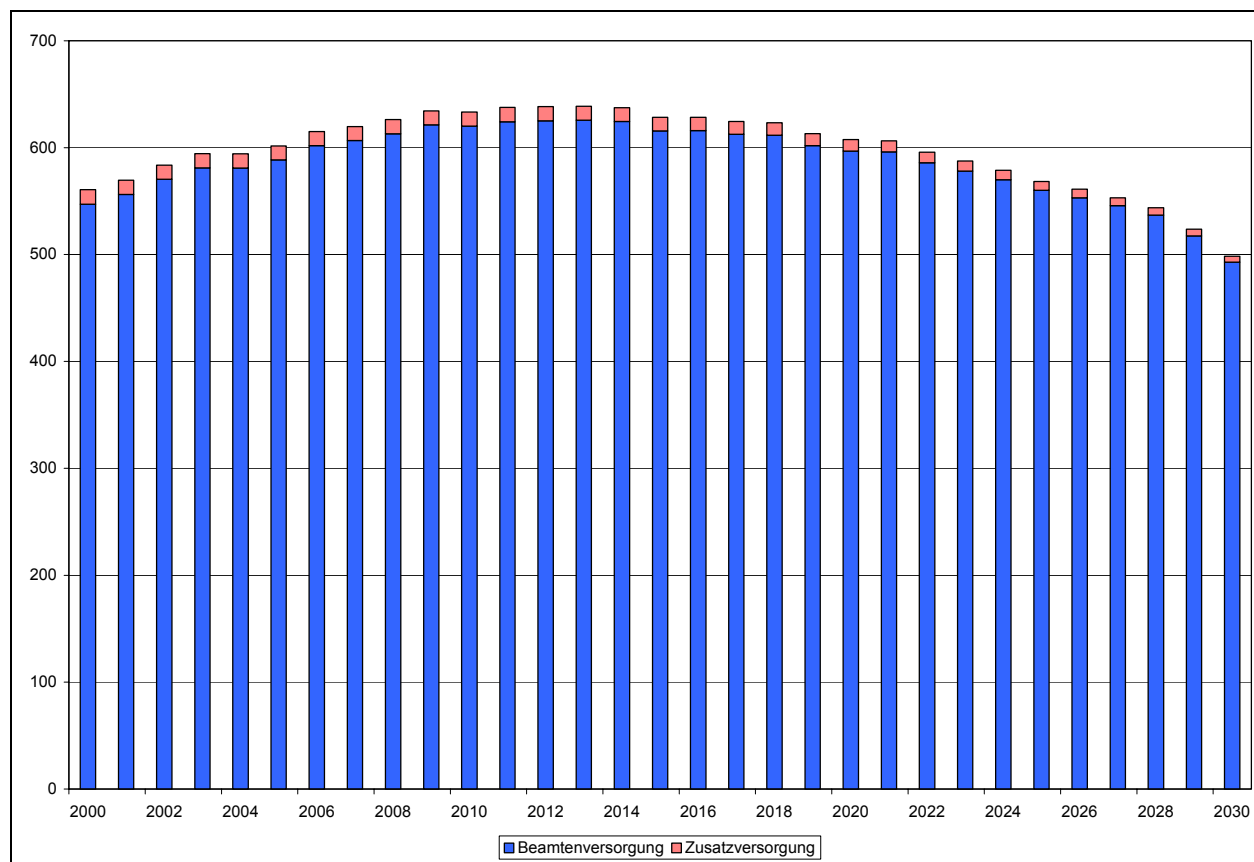
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	225	201	154	114				
weibliche Beschäftigte	83	71	48	27	36,9 %	35,3 %	31,2 %	23,7 %
Teilzeitbeschäftigte	65	53	39	15	28,9 %	26,4 %	25,3 %	13,2 %
Beschäftigte je VZÄ	1,11	1,12	1,11	1,04	---	---	---	---
Abwesende	8	14	8	4	3,6 %	7,0 %	5,2 %	3,5 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	25	20	10	7	11,1 %	10,0 %	6,5 %	6,1 %
Beschäftigte über 55 Jahren	26	40	36	24	11,6 %	19,9 %	23,4 %	21,1 %
Durchschnittsalter	47,0	47,5	47,6	47,4	---	---	---	---
Beamte	118	96	74	62	52,4 %	47,8 %	48,1 %	54,4 %
Angestellte	24	47	52	48	10,7 %	23,4 %	33,8 %	42,1 %
Arbeiter	83	58	28	4	36,9 %	28,9 %	18,2 %	3,5 %
einfacher Dienst	65	45	20		28,9 %	22,4 %	13,0 %	
mittlerer Dienst	137	126	99	84	60,9 %	62,7 %	64,3 %	73,7 %
gehobener Dienst	17	21	24	22	7,6 %	10,4 %	15,6 %	19,3 %
höherer Dienst	6	9	11	8	2,7 %	4,5 %	7,1 %	7,0 %
Stellenindex	1,04	1,08	1,14	1,16	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					3,3 %	3,0 %	2,2 %	1,7 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	925	939	951	971	989	547,1	556,2	570,6	581,2	580,9
Zusatzversorgung	107	110	106	107	105	13,6	13,4	12,9	13,1	13,2
Insgesamt	1.032	1.049	1.057	1.078	1.094	560,7	569,6	583,5	594,3	594,1

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030



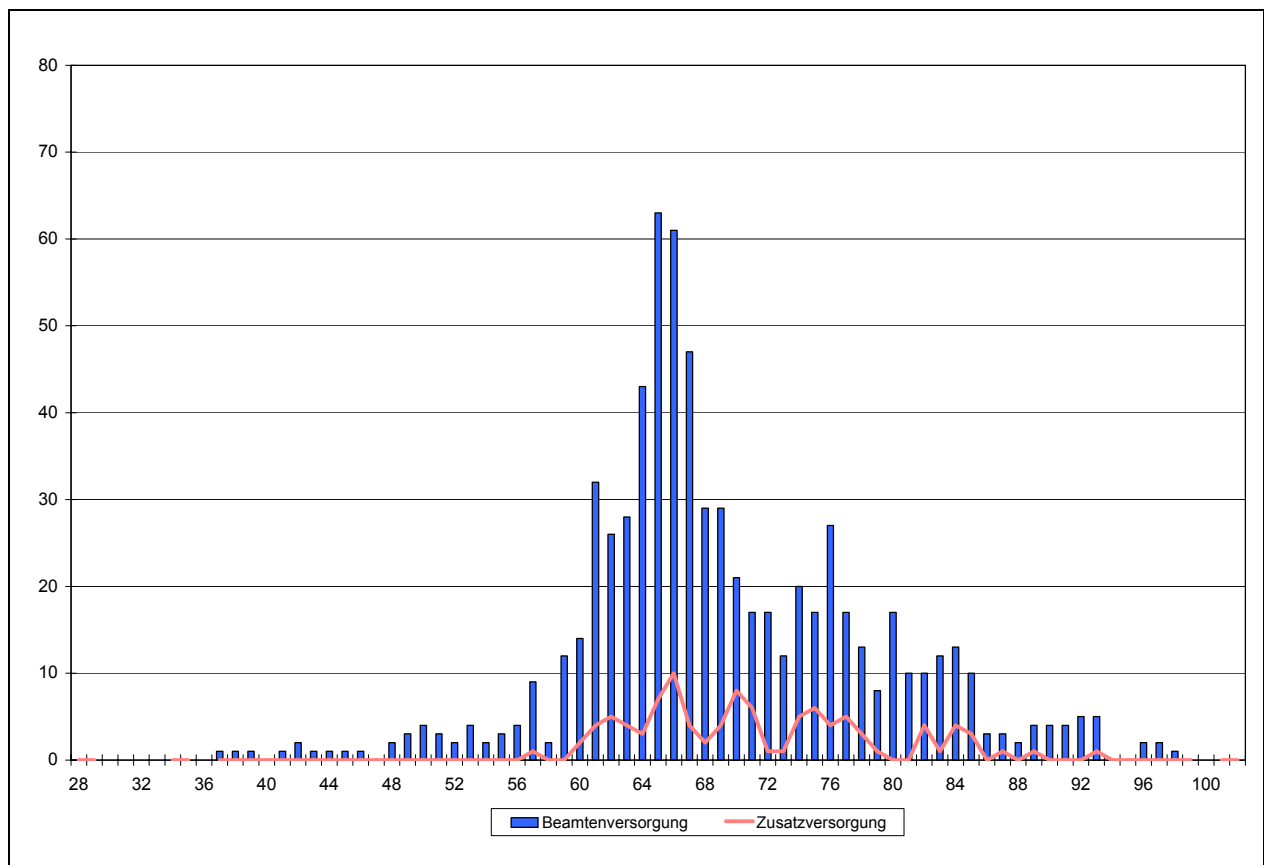
Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)⁸

	Kernverwaltung					Ausgliederungen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €					in Tausend €				
Beamtenversorgung	23.182,3	24.338,2	24.636,8	25.485,0	25.976,7	802,5	808,3	803,6	852,9	927,9
Zusatzversorgung	46,1	43,1	40,2	44,6	53,9	192,3	190,8	180,0	181,0	187,5
Versorgungsausgaben	23.228,4	24.381,4	24.677,0	25.529,6	26.030,5	994,8	999,1	983,6	1.033,9	1.115,4
Versorgungszuschlag					111,2	913,2	1.289,2	961,4	490,0	1.318,6
Versorgungsrücklage	68,1	114,5	229,3	698,0	44,9	4,2	6,9	12,9	22,8	15,0
Vorsorgeaufwendungen	68,1	114,5	229,3	698,0	156,1	917,4	1.296,1	974,3	512,7	1.333,6

⁸ Unter Ausgliederungen sind die Versorgungslastenanteile enthalten, die auf ausgegliederte Einrichtungen entfallen, aber in der Kernverwaltung bzw. in Sonderhaushalten abgewickelt werden.

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

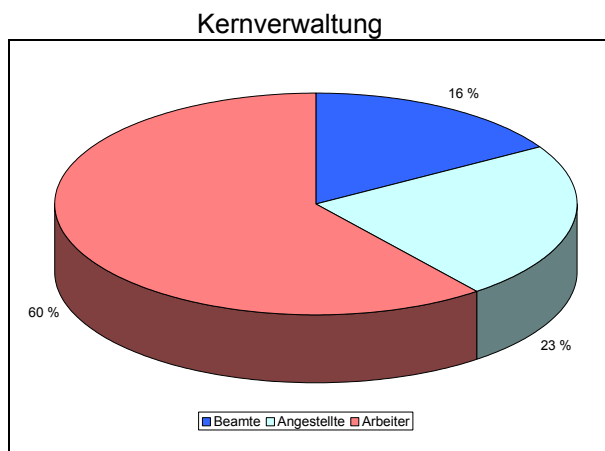
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	633	673	696	708	68,43 %	70,77 %	71,68 %	71,59 %
Hinterbliebene	292	278	275	281	31,57 %	29,23 %	28,32 %	28,41 %
weibliche Urheber	42	44	50	52	6,64 %	6,54 %	7,18 %	7,34 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,44	1,44	1,45	1,48	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	268	247	235	203	42,34 %	36,70 %	33,76 %	28,67 %
Urheber ab 80 Jahre	85	103	99	107	13,43 %	15,30 %	14,22 %	15,11 %
Stellenindex	1,49	1,51	1,50	1,50	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					10,26 %	10,14 %	10,10 %	9,94 %
Zusatzversorgung								
Urheber	101	101	102	101	94,39 %	95,28 %	95,33 %	96,19 %
Hinterbliebene	6	5	5	4	5,61 %	4,72 %	4,67 %	3,81 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					1,90%	1,85%	1,87%	1,87%

Produktplan 12: Sport

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	63	47	42	43	54,2	41,1	36,4	36,6

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

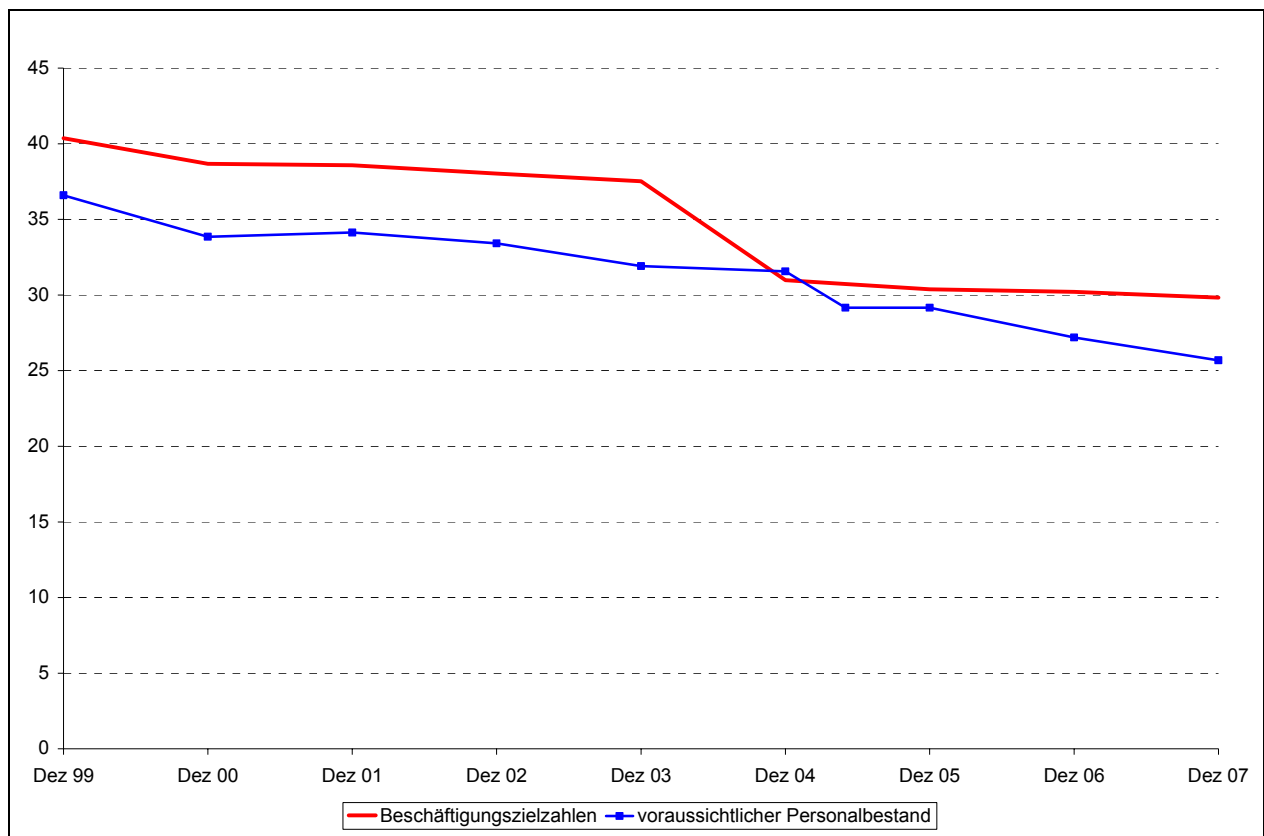
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	1.407.429	1.375.478	1.321.438	1.260.069
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	1.407.429	1.373.787	1.308.020	1.247.458
Gesamt	1.407.429	1.375.478	1.321.438	1.260.069

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

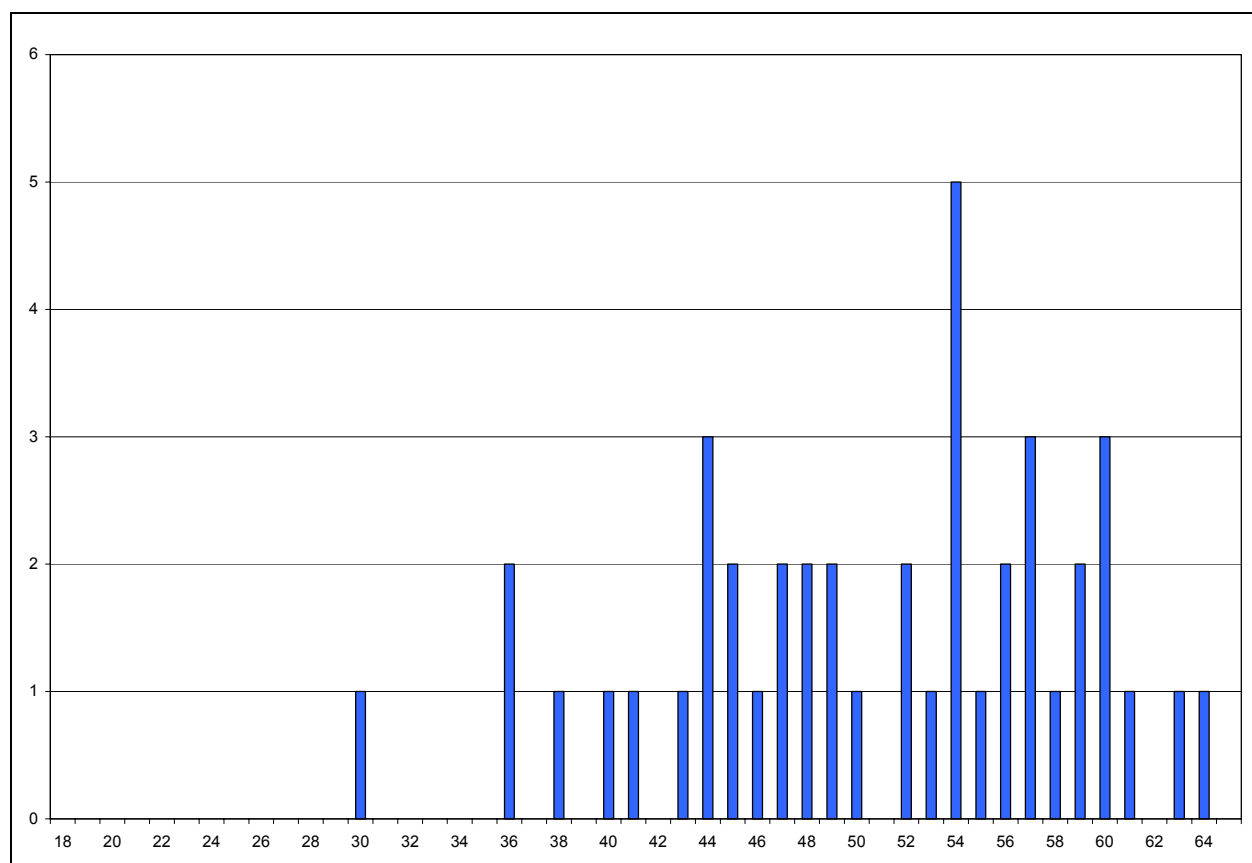
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	31,6	31,0	0,6	1.247	1.151	96
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	31,6	31,0	0,6	1.247	1.151	96
Refinanzierte	0,0			0	0	0
Nebentitel				13	15	-3
Insgesamt	31,6			1.260	1.167	94
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	5,0			6		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

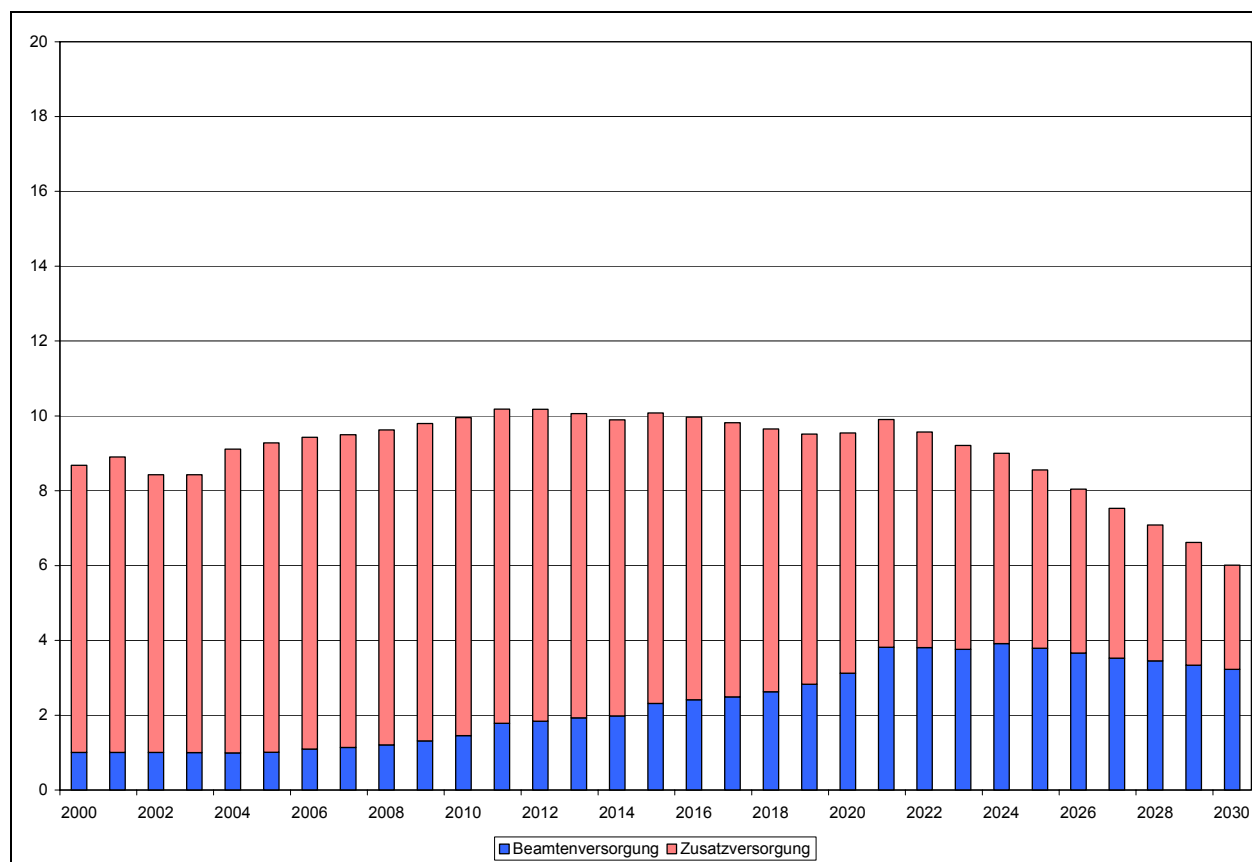
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	63	47	42	43				
weibliche Beschäftigte	37	27	25	24	58,7 %	57,4 %	59,5 %	55,8 %
Teilzeitbeschäftigte	26	18	15	16	41,3 %	38,3 %	35,7 %	37,2 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,08	1,11	1,12	---	---	---	---
Abwesende	7	4	5	6	11,1 %	8,5 %	11,9 %	14,0 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	6	2		1	9,5 %	4,3 %		2,3 %
Beschäftigte über 55 Jahren	11	15	13	14	17,5 %	31,9 %	31,0 %	32,6 %
Durchschnittsalter	47,9	50,0	50,6	50,7	---	---	---	---
Beamte	7	6	7	7	11,1 %	12,8 %	16,7 %	16,3 %
Angestellte	9	9	10	10	14,3 %	19,1 %	23,8 %	23,3 %
Arbeiter	47	32	25	26	74,6 %	68,1 %	59,5 %	60,5 %
einfacher Dienst	29	19	13	15	46,0 %	40,4 %	31,0 %	34,9 %
mittlerer Dienst	26	21	21	20	41,3 %	44,7 %	50,0 %	46,5 %
gehobener Dienst	7	6	8	7	11,1 %	12,8 %	19,0 %	16,3 %
höherer Dienst	1	1		1	1,6 %	2,1 %		2,3 %
Stellenindex	0,93	0,98	1,00	1,02	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,3 %	0,2 %	0,2 %	0,2 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	3	3	3	3	3	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Zusatzversorgung	57	58	56	56	57	7,7	7,9	7,4	7,4	8,1
Insgesamt	60	61	59	59	60	8,7	8,9	8,4	8,4	9,1

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

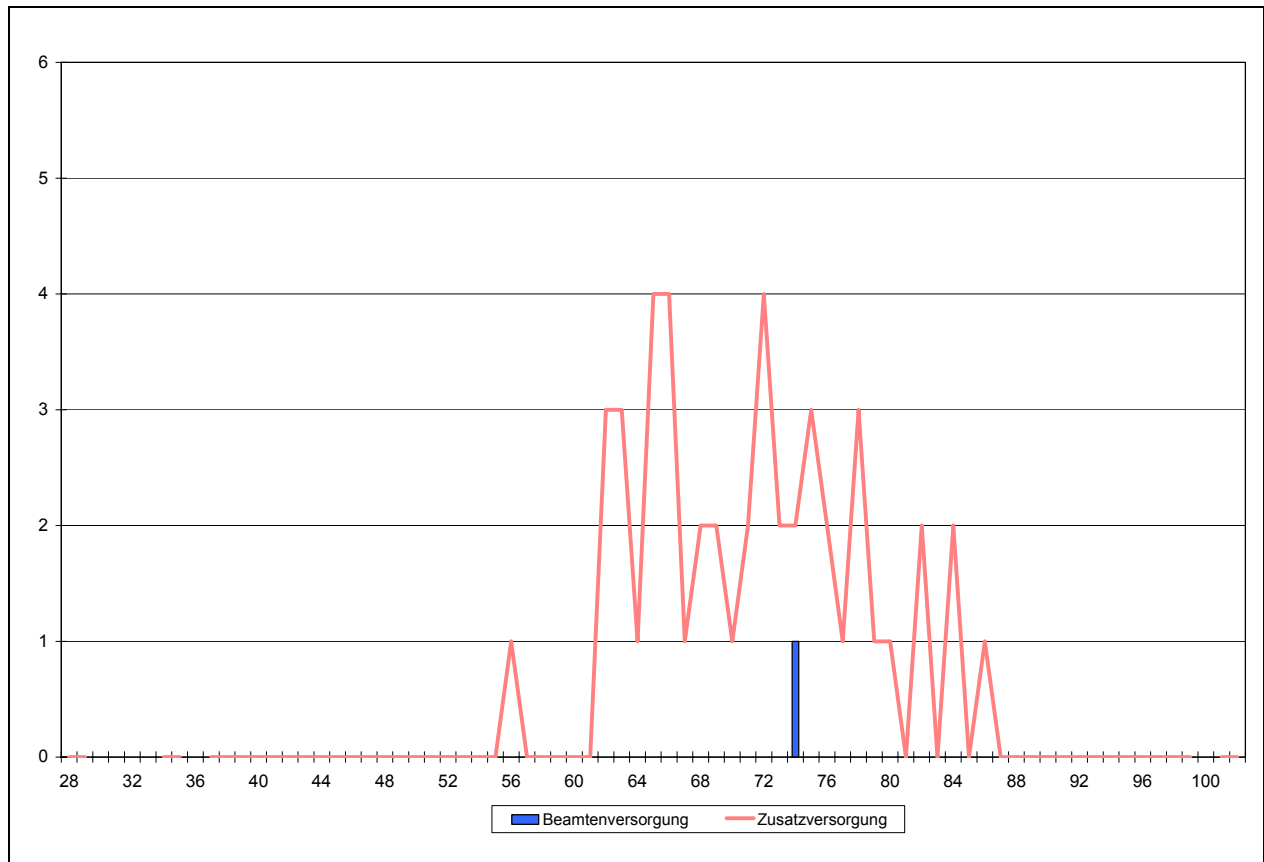


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung				
	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €				
Beamtenversorgung	39,5	40,2	39,7	40,3	39,3
Zusatzversorgung	159,2	172,9	164,6	161,3	175,1
Versorgungsausgaben	198,7	213,1	204,3	201,6	214,4
Versorgungszuschlag					
Versorgungsrücklage	0,3	0,6	1,2	3,5	0,1
Vorsorgeaufwendungen	0,3	0,6	1,2	3,5	0,1

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

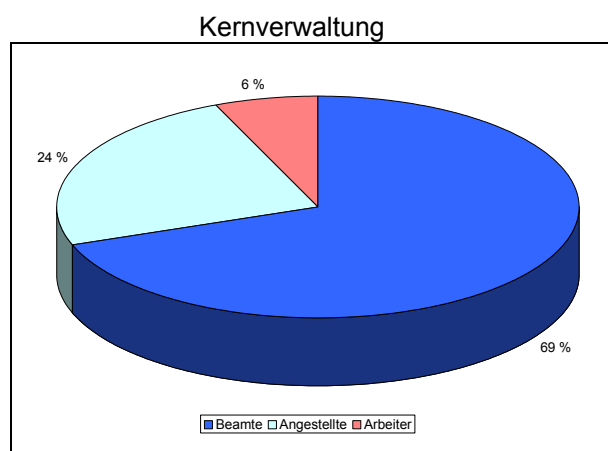
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtensversorgung								
Urheber	1	1	1	1	33,33 %	33,33 %	33,33 %	33,33 %
Hinterbliebene	2	2	2	2	66,67 %	66,67 %	66,67 %	66,67 %
weibliche Urheber								
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,76	1,76	1,77	1,78	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre								
Urheber ab 80 Jahre								
Stellenindex	1,39	1,39	1,39	1,39	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,02 %	0,02 %	0,01 %	0,01 %
Zusatzversorgung								
Urheber	43	46	47	48	75,44 %	82,14 %	83,93 %	84,21 %
Hinterbliebene	14	10	9	9	24,56 %	17,86 %	16,07 %	15,79 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,81%	0,84%	0,86%	0,89%

Produktplan 21: Bildung

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	8.621	7.363	7.003	7.071	7.245,3	6.252,9	5.665,7	5.702,4

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

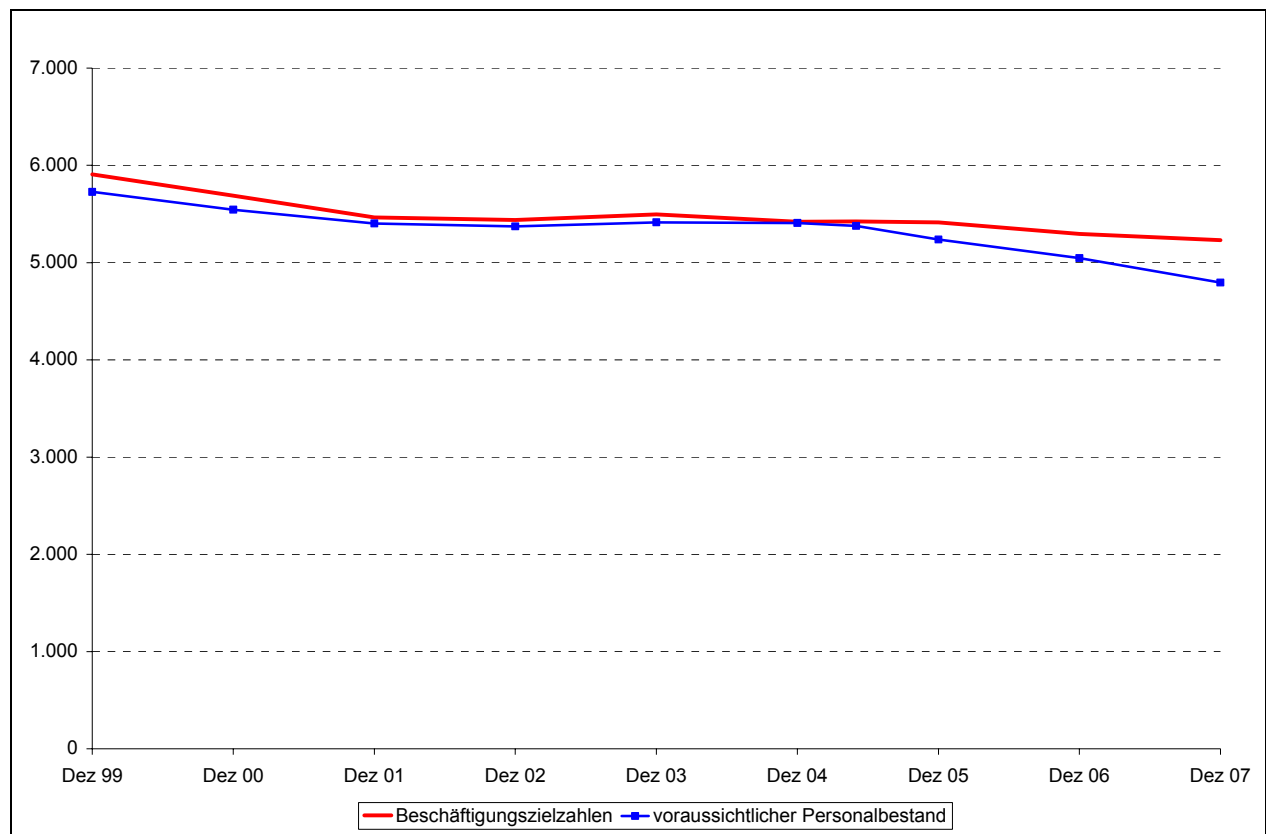
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	298.970.399	301.221.685	291.995.094	287.539.419
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	288.081.770	288.053.906	278.049.753	273.905.451
Gesamt	298.970.399	301.221.685	291.995.094	287.539.419

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

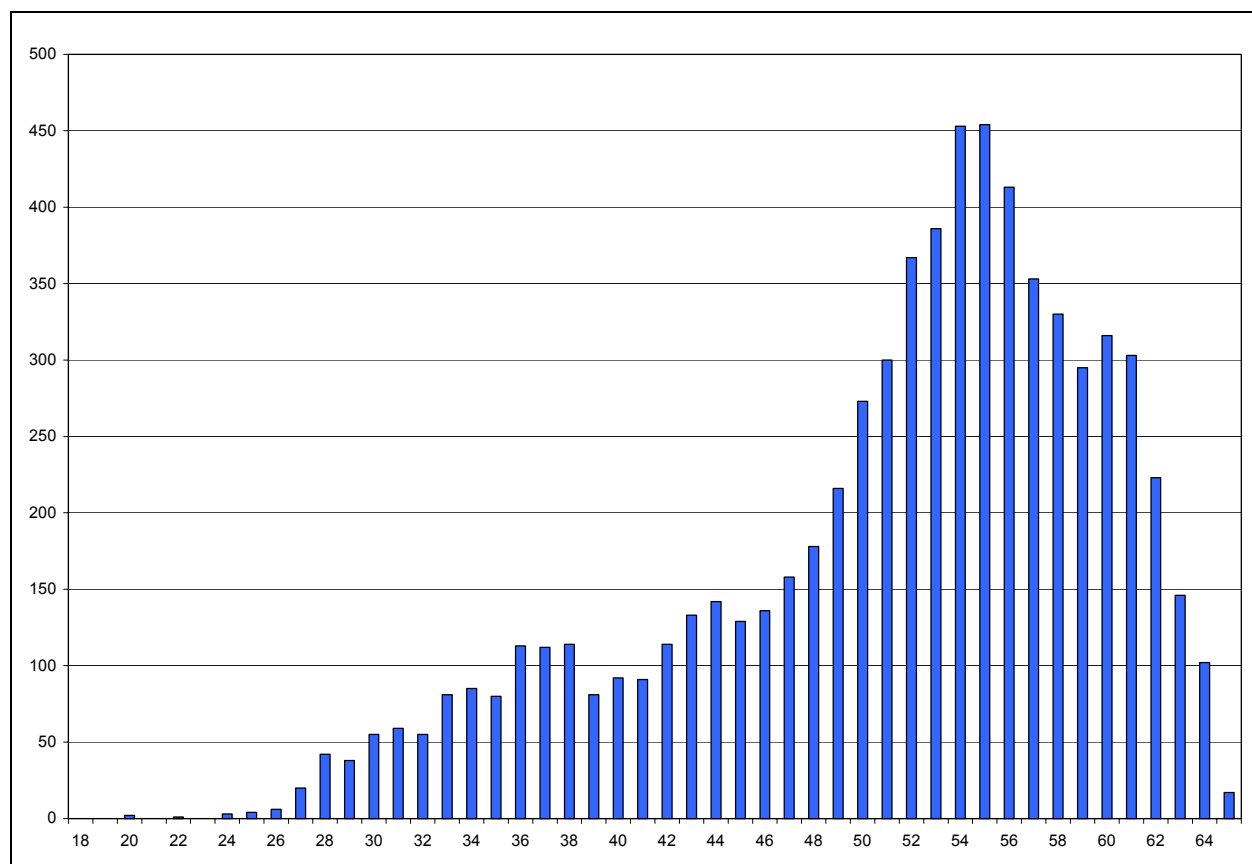
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	5.408,3	5.421,8	-13,5	272.613	270.658	1.955
Ausbildung	405,0	450,0	-45,0	5.720	5.735	-16
Zwischensumme	5.813,3	5.871,8	-58,5	278.333	276.394	1.939
Refinanzierte	68,0			1.293	2.240	-947
Nebentitel				7.914	8.039	-125
Insgesamt	5.881,3			287.539	286.673	866
Abgänge 58er	1,3			261		
Abwesende	247,1			154		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

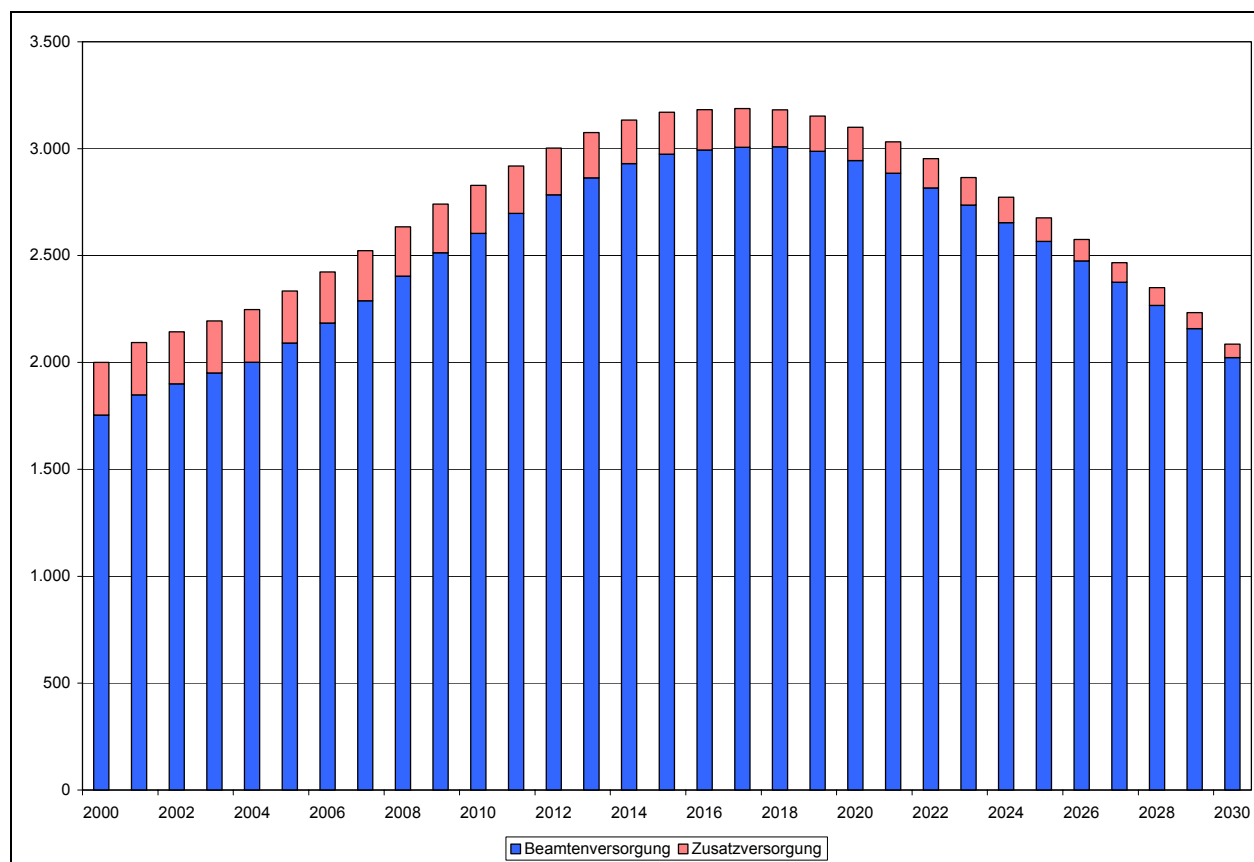
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	8.621	7.363	7.003	7.071				
weibliche Beschäftigte	5.439	4.531	4.341	4.433	63,1 %	61,5 %	62,0 %	62,7 %
Teilzeitbeschäftigte	3.790	3.188	3.797	3.924	44,0 %	43,3 %	54,2 %	55,5 %
Beschäftigte je VZÄ	1,19	1,18	1,24	1,24	---	---	---	---
Abwesende	587	398	317	296	6,8 %	5,4 %	4,5 %	4,2 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	400	139	353	451	4,6 %	1,9 %	5,0 %	6,4 %
Beschäftigte über 55 Jahren	1.001	1.713	2.322	2.498	11,6 %	23,3 %	33,2 %	35,3 %
Durchschnittsalter	47,0	50,3	51,2	51,1	---	---	---	---
Beamte	4.763	4.281	4.827	4.902	55,2 %	58,1 %	68,9 %	69,3 %
Angestellte	2.528	2.295	1.705	1.717	29,3 %	31,2 %	24,3 %	24,3 %
Arbeiter	1.330	787	471	452	15,4 %	10,7 %	6,7 %	6,4 %
einfacher Dienst	1.332	785	467	448	15,5 %	10,7 %	6,7 %	6,3 %
mittlerer Dienst	559	440	501	500	6,5 %	6,0 %	7,2 %	7,1 %
gehobener Dienst	3.863	3.461	3.281	3.298	44,8 %	47,0 %	46,9 %	46,6 %
höherer Dienst	2.867	2.677	2.754	2.825	33,3 %	36,4 %	39,3 %	40,0 %
Stellenindex	1,50	1,55	1,57		---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					36,8 %	35,1 %	35,3 %	35,7 %
Auszubildende	349	341	467	426	---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	2.884	3.028	3.097	3.204	3.338	1.754,5	1.848,1	1.899,7	1.951,1	2.000,8
Zusatzversorgung	1.932	1.951	1.971	1.955	1.925	245,5	245,1	243,7	243,9	246,9
Insgesamt	4.816	4.979	5.068	5.159	5.263	2.000,0	2.093,2	2.143,3	2.195,1	2.247,7

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

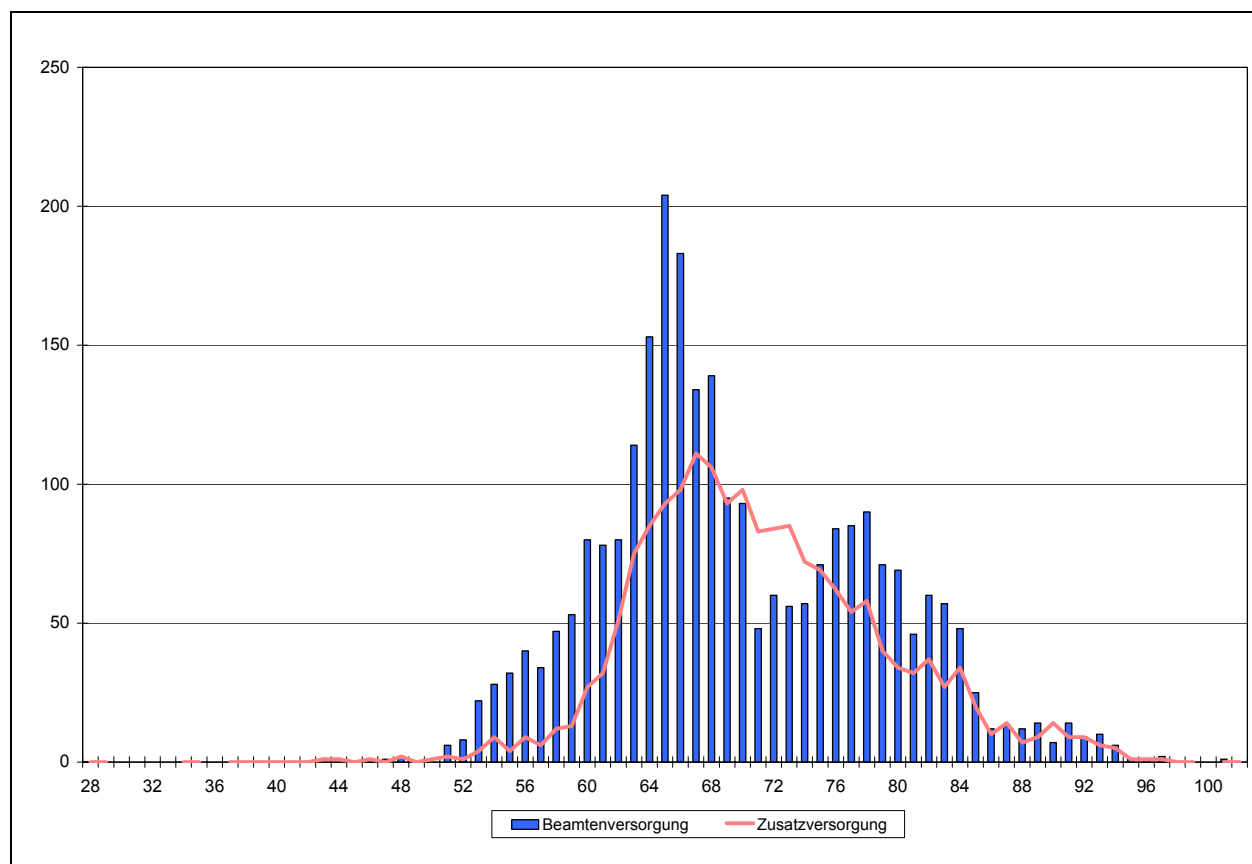


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung				
	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €				
Beamtenversorgung	87.071,5	94.615,3	98.839,6	102.798,5	104.582,4
Zusatzversorgung	3.912,2	3.986,3	3.943,8	3.983,4	4.084,8
Versorgungsausgaben	90.983,6	98.601,7	102.783,4	106.781,9	108.667,2
Versorgungszuschlag					1,5
Versorgungsrücklage	273,7	452,2	914,3	3.016,3	181,0
Vorsorgeaufwendungen	273,7	452,2	914,3	3.016,3	182,4

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	2.221	2.451	2.551	2.656	77,01 %	79,14 %	79,62 %	79,57 %
Hinterbliebene	663	646	653	682	22,99 %	20,86 %	20,38 %	20,43 %
weibliche Urheber	1.089	1.233	1.288	1.342	49,03 %	50,31 %	50,49 %	50,53 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,47	1,48	1,49	1,51	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	784	851	821	779	35,30 %	34,72 %	32,18 %	29,33 %
Urheber ab 80 Jahre	288	356	370	407	12,97 %	14,52 %	14,50 %	15,32 %
Stellenindex	1,69	1,69	1,69	1,69	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					36,01 %	36,93 %	37,03 %	37,27 %
Zusatzversorgung								
Urheber	1.830	1.863	1.848	1.812	94,72 %	94,52 %	94,53 %	94,13 %
Hinterbliebene	102	108	107	113	5,28 %	5,48 %	5,47 %	5,87 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					34,44%	34,06%	33,96%	33,64%

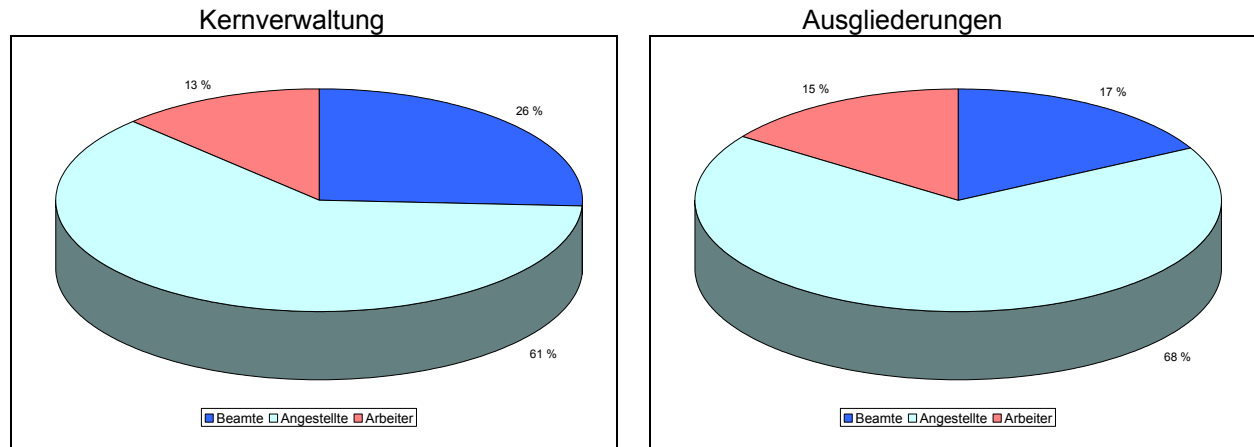
Produktplan 22: Kultur

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	150	163	137	135	116,9	138,4	116,0	117,7
Betriebe und Stiftungen *)	564	420	432	449	420,8	313,6	321,2	337,1
Gesamt	714	583	569	584	537,8	451,9	437,2	454,9

*) Focke-Museum, Musikschule, Stadtbibliothek, Überseemuseum und Volkshochschule

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

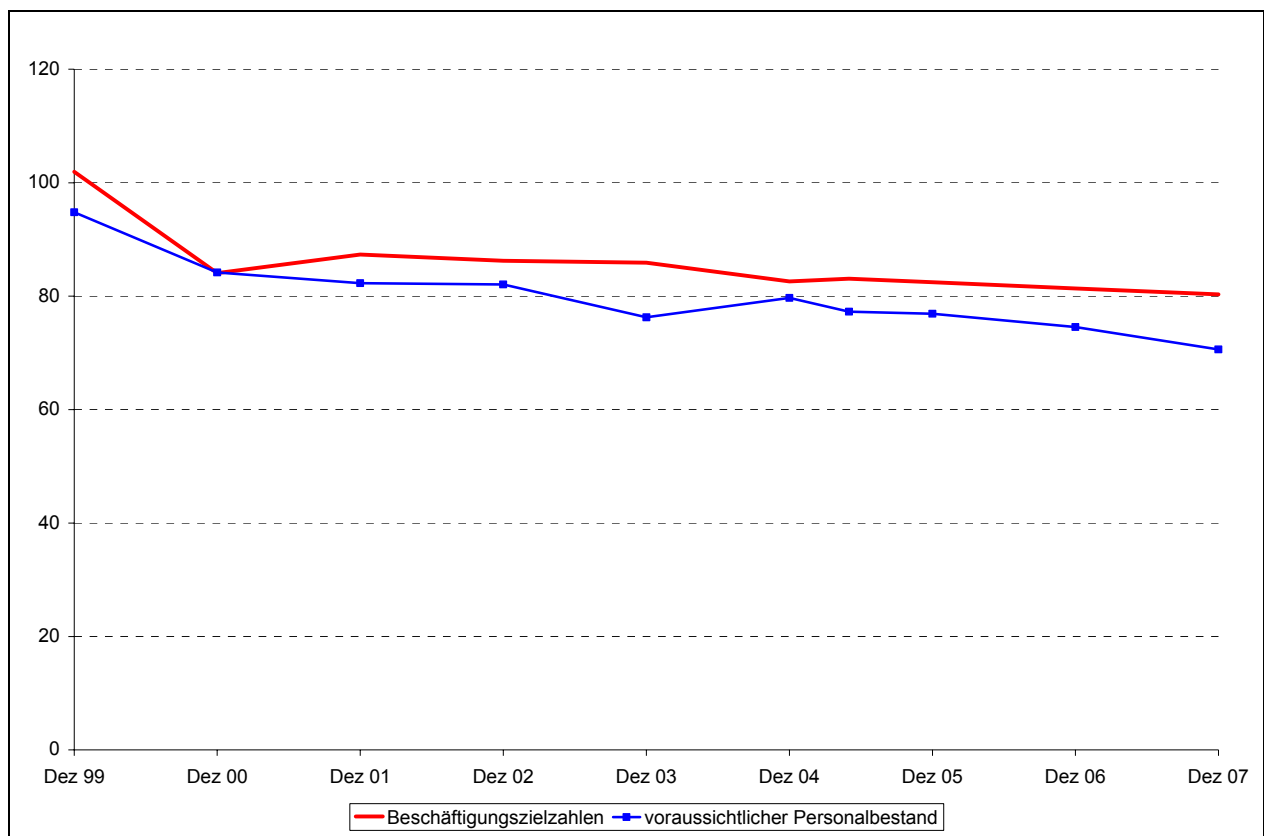
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	5.650.039	5.964.773	5.731.491	6.050.342
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	5.649.622	5.947.136	5.437.579	5.819.325
Betriebe	16.803.033	13.522.023	14.183.703	14.858.465
Gesamt	22.453.073	19.486.796	19.915.195	20.908.807

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

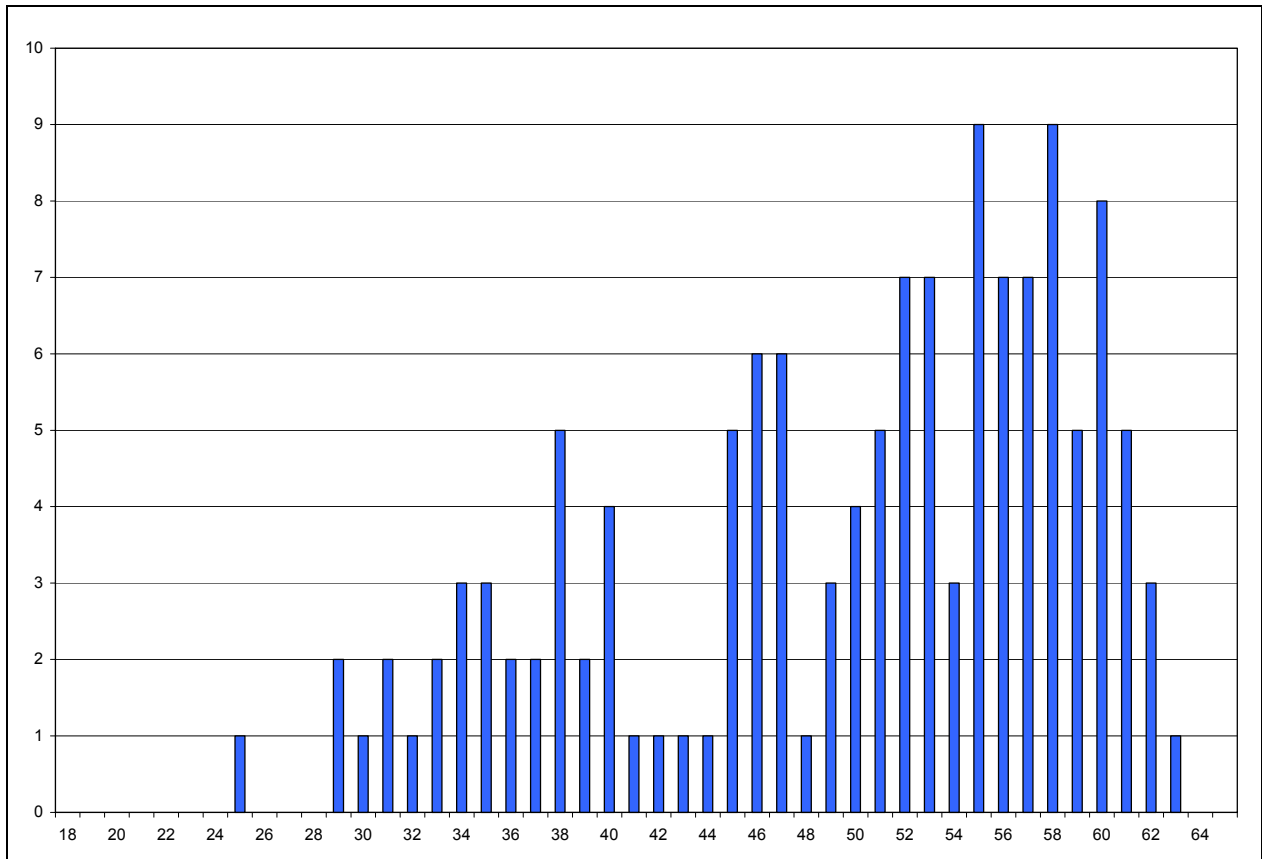
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	79,7	82,6	-2,9	4.060	4.236	-176
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	79,7	82,6	-2,9	4.060	4.236	-176
Refinanzierte	33,9			1.760	1.814	-54
Nebentitel				231	241	-10
Insgesamt	113,6			6.050	6.291	-241
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	4,2			-1		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)

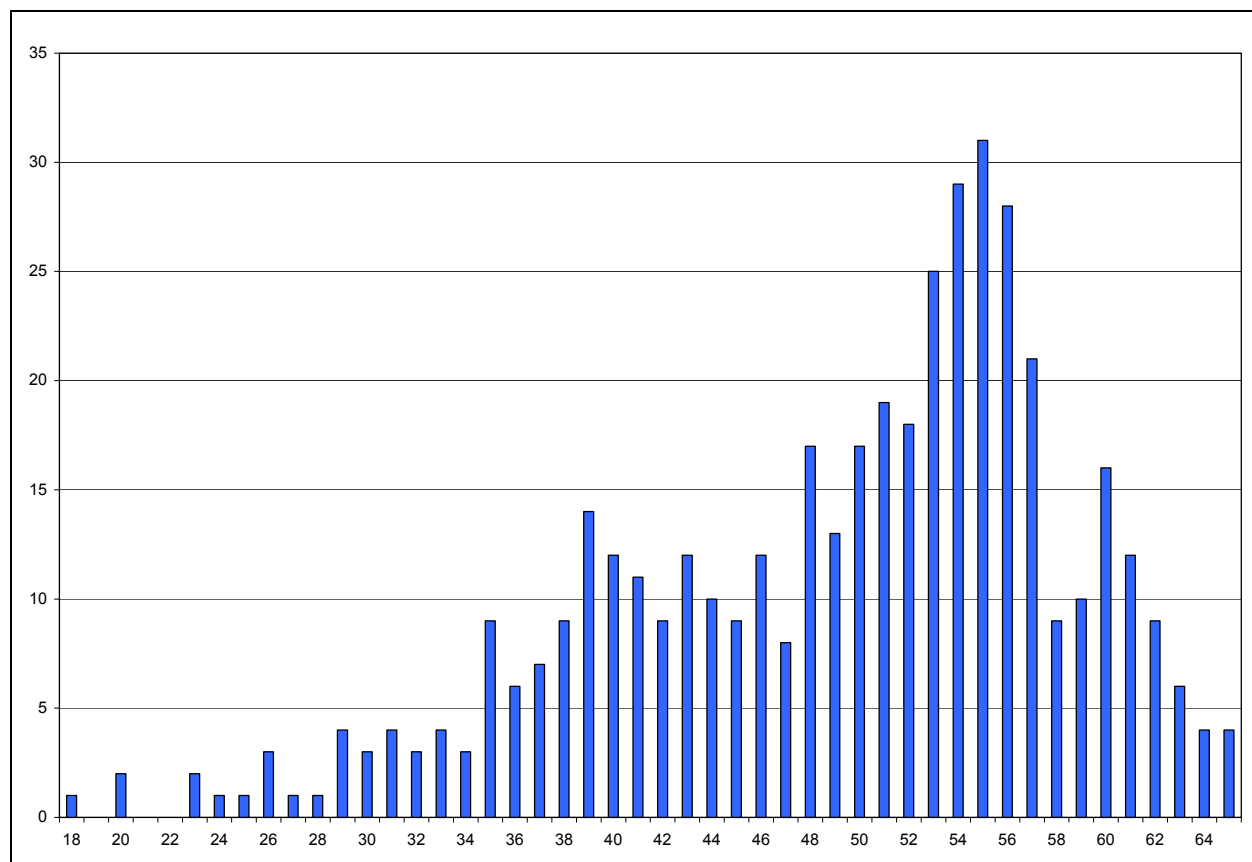


Quelle: Anlage 29 im Anhang.

Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	150	163	137	135				
weibliche Beschäftigte	74	81	62	64	49,3 %	49,7 %	45,3 %	47,4 %
Teilzeitbeschäftigte	42	42	45	39	28,0 %	25,8 %	32,8 %	28,9 %
Beschäftigte je VZÄ	1,28	1,18	1,18	1,15	---	---	---	---
Abwesende	7	8	4	6	4,7 %	4,9 %	2,9 %	4,4 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	15	13	10	12	10,0 %	8,0 %	7,3 %	8,9 %
Beschäftigte über 55 Jahren	27	35	45	45	18,0 %	21,5 %	32,8 %	33,3 %
Durchschnittsalter	47,0	48,9	49,7	49,6	---	---	---	---
Beamte	33	32	34	35	22,0 %	19,6 %	24,8 %	25,9 %
Angestellte	91	109	85	83	60,7 %	66,9 %	62,0 %	61,5 %
Arbeiter	26	22	18	17	17,3 %	13,5 %	13,1 %	12,6 %
einfacher Dienst	22	18	15	13	14,7 %	11,0 %	10,9 %	9,6 %
mittlerer Dienst	57	51	44	45	38,0 %	31,3 %	32,1 %	33,3 %
gehobener Dienst	33	41	38	37	22,0 %	25,2 %	27,7 %	27,4 %
höherer Dienst	38	53	40	40	25,3 %	32,5 %	29,2 %	29,6 %
Stellenindex	1,26	1,37	1,37	1,38	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,6 %	0,8 %	0,7 %	0,7 %
Auszubildende					---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten (2004) Ausgliederungen



Quelle: Anlage 30 im Anhang.

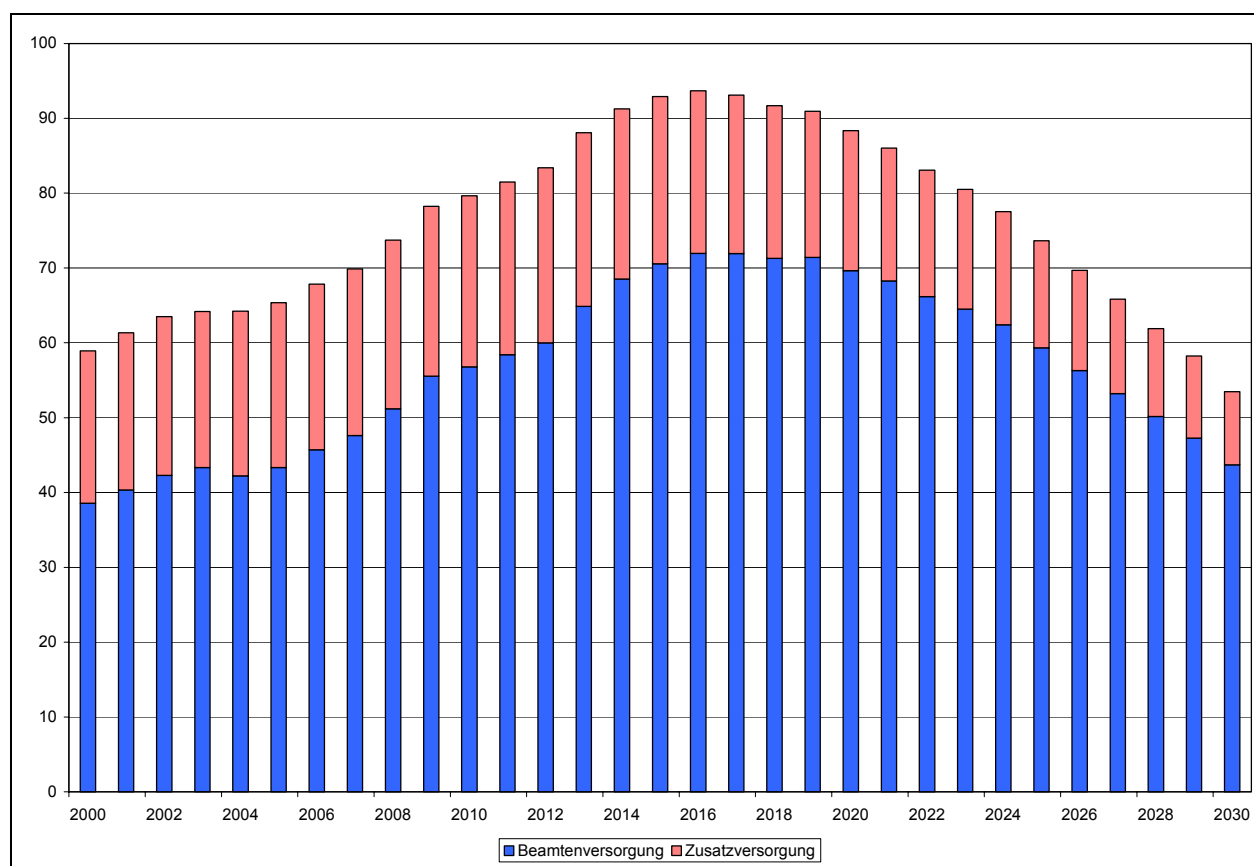
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	564	420	432	449				
weibliche Beschäftigte	403	309	313	316	71,5 %	73,6 %	72,5 %	70,4 %
Teilzeitbeschäftigte	278	225	236	261	49,3 %	53,6 %	54,6 %	58,1 %
Beschäftigte je VZÄ	1,34	1,34	1,34	1,33	---	---	---	---
Abwesende	34	40	34	29	6,0 %	9,5 %	7,9 %	6,5 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	73	46	45	33	12,9 %	11,0 %	10,4 %	7,3 %
Beschäftigte über 55 Jahren	98	94	89	119	17,4 %	22,4 %	20,6 %	26,5 %
Durchschnittsalter	45,8	47,6	47,9	49,2	---	---	---	---
Beamte	121	85	65	77	21,5 %	20,2 %	15,0 %	17,1 %
Angestellte	332	263	304	304	58,9 %	62,6 %	70,4 %	67,7 %
Arbeiter	111	72	63	68	19,7 %	17,1 %	14,6 %	15,1 %
einfacher Dienst	98	63	53	53	17,4 %	15,0 %	12,3 %	11,8 %
mittlerer Dienst	160	136	153	145	28,4 %	32,4 %	35,4 %	32,3 %
gehobener Dienst	227	179	175	187	40,2 %	42,6 %	40,5 %	41,6 %
höherer Dienst	79	42	51	64	14,0 %	10,0 %	11,8 %	14,3 %
Stellenindex	1,19	1,19	1,20	1,22	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					8,4 %	6,3 %	6,2 %	6,6 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	72	75	78	79	77	38,6	40,3	42,3	43,3	42,2
Zusatzversorgung	171	175	175	173	176	20,4	21,0	21,2	20,8	22,0
Insgesamt	243	250	253	252	253	58,9	61,3	63,5	64,2	64,2

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

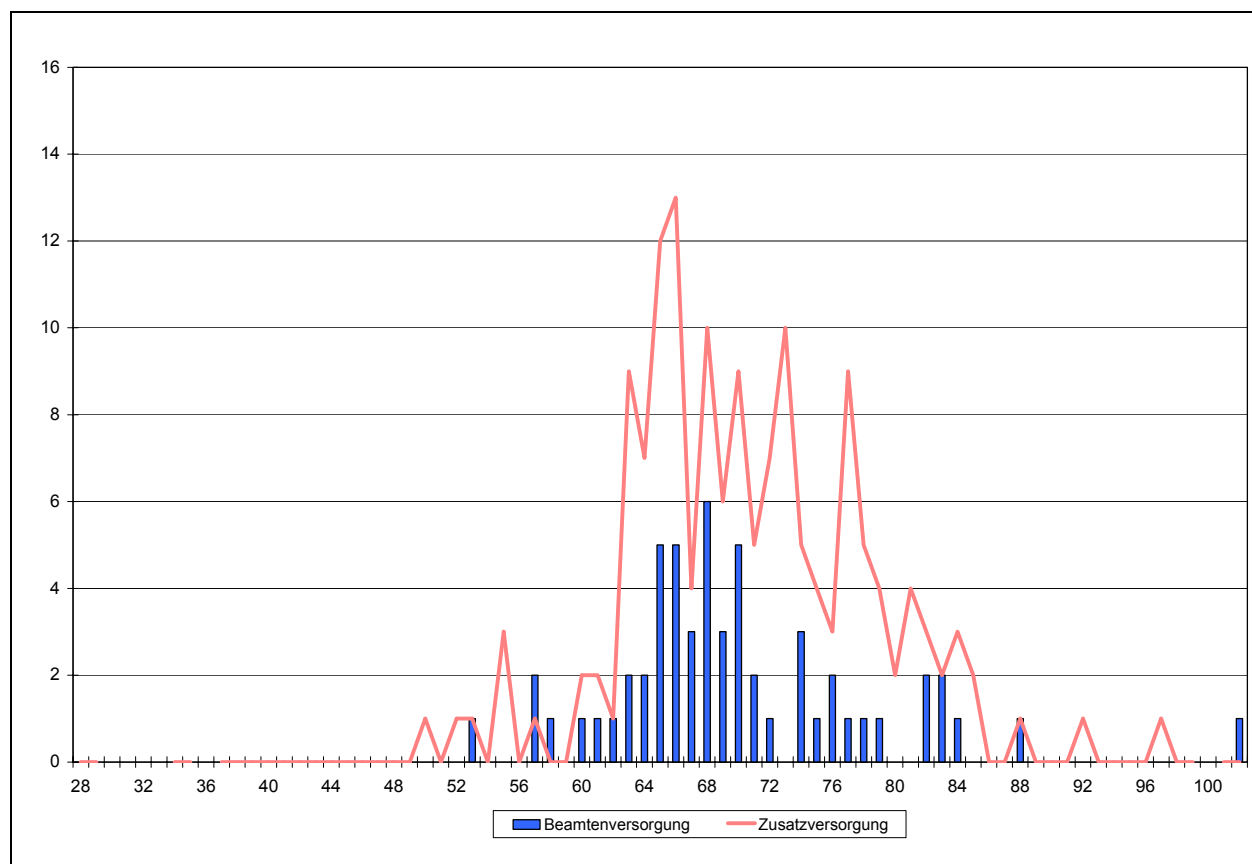


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung					Ausgliederungen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €					in Tausend €				
Beamtenversorgung	635,8	624,2	723,4	717,6	715,7	1.309,3	1.386,6	1.421,6	1.485,3	1.478,5
Zusatzversorgung	63,5	67,0	64,9	64,3	71,4	332,6	349,6	353,0	359,0	377,3
Versorgungsausgaben	699,3	691,3	788,3	781,9	787,1	1.641,9	1.736,2	1.774,6	1.844,4	1.855,8
Versorgungszuschlag					182,4	1.059,4	869,8	939,4	738,6	1.287,9
Versorgungsrücklage	1,8	3,1	6,0	19,0	1,3	4,2	6,5	12,9	26,5	14,2
Vorsorgeaufwendungen	1,8	3,1	6,0	19,0	183,6	1.063,6	876,3	952,3	765,1	1.302,0

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtensversorgung								
Urheber	50	56	58	57	69,44 %	71,79 %	73,42 %	74,03 %
Hinterbliebene	22	22	21	20	30,56 %	28,21 %	26,58 %	25,97 %
weibliche Urheber	22	26	28	28	44,00 %	46,43 %	48,28 %	49,12 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,63	1,62	1,64	1,64	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	16	16	13	11	32,00 %	28,57 %	22,41 %	19,30 %
Urheber ab 80 Jahre	8	11	10	7	16,00 %	19,64 %	17,24 %	12,28 %
Stellenindex	1,65	1,64	1,64	1,63	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,81 %	0,84 %	0,84 %	0,80 %
Zusatzversorgung								
Urheber	148	152	151	153	86,55 %	86,86 %	87,28 %	86,93 %
Hinterbliebene	23	23	22	23	13,45 %	13,14 %	12,72 %	13,07 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					2,79%	2,78%	2,78%	2,84%

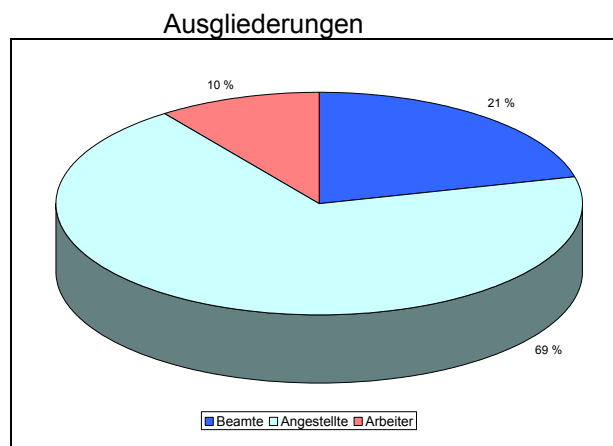
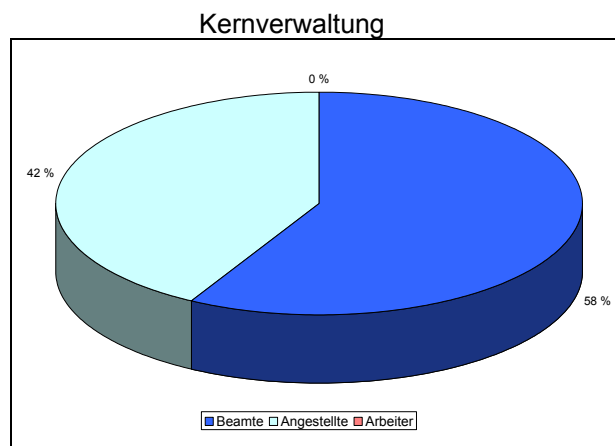
Produktplan 24: Hochschulen und Forschung

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	72	74	66	50	67,2	68,5	58,5	42,0
Sonderhaushalte *)	3.424	3.848	4.370	4.288	2.923,5	3.244,6	3.671,1	3.591,9
Gesamt	3.496	3.922	4.436	4.338	2.990,7	3.313,1	3.729,6	3.633,9

*) Hochschule Bremen, Hochschule Bremerhaven, Hochschule für Künste, Staats- und Universitätsbibliothek, Universität Bremen, Studentenwerk

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004) *)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	482.662	3.067.353	3.145.366	2.284.632
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	482.662	3.067.353	3.077.073	2.218.909
Sonderhaushalte	144.346.331	176.354.556	213.520.129	228.006.586
Gesamt	144.828.994	179.421.909	216.665.495	230.291.218

*) 1993 sind nur die Personalausgaben des Alfred-Wegener-Instituts ausgewiesen.

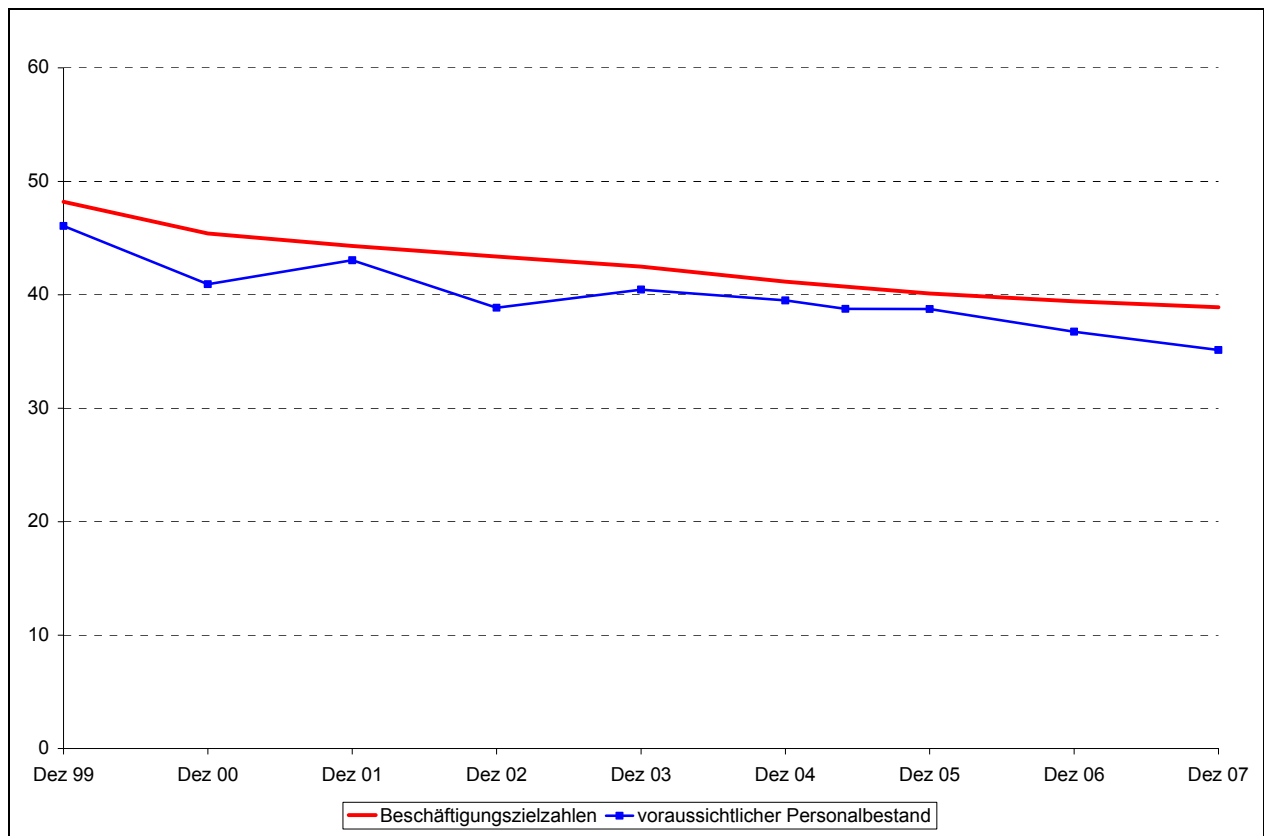
Ab 1998 sind die Ausgaben Produktgruppe „Senatorische Angelegenheiten Wissenschaft“ enthalten.

2004 ohne Personalausgaben des Alfred-Wegener-Instituts

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

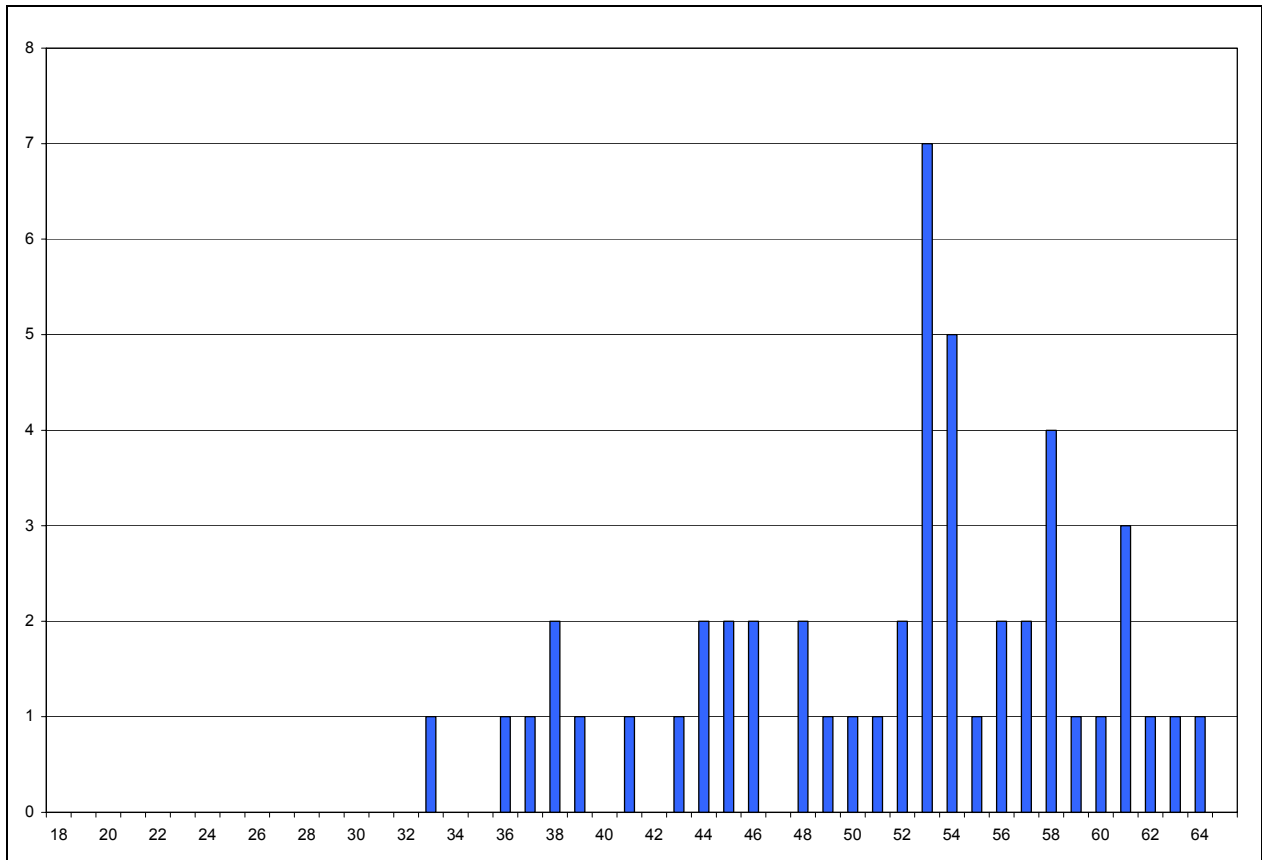
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	39,5	41,2	-1,6	2.219	1.946	273
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	39,5	41,2	-1,6	2.219	1.946	273
Refinanzierte	0,0			0	0	0
Nebentitel				79	489	-410
Insgesamt	39,5			2.298	2.435	-137
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	2,5			0		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)

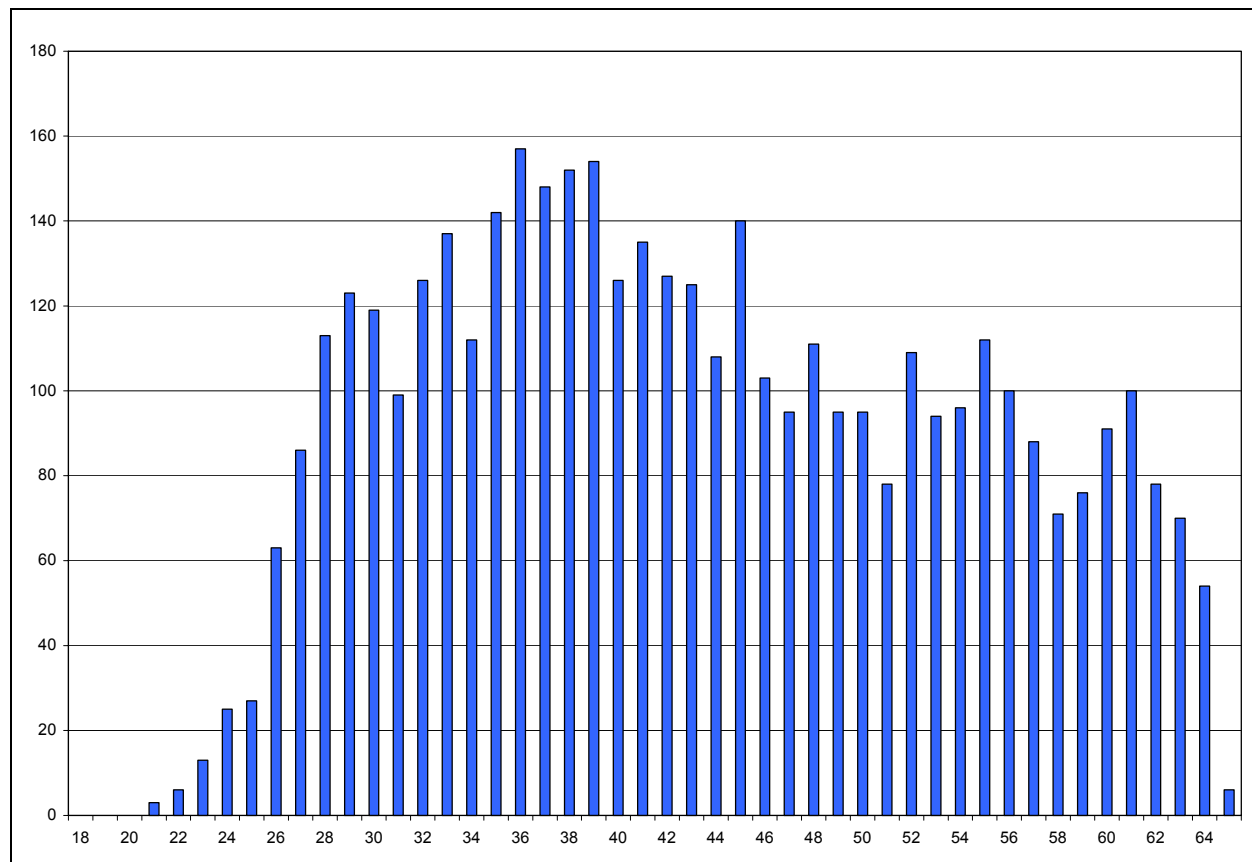


Quelle: Anlage 29 im Anhang.

Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	72	74	66	50				
weibliche Beschäftigte	34	36	35	32	47,2 %	48,6 %	53,0 %	64,0 %
Teilzeitbeschäftigte	12	18	19	20	16,7 %	24,3 %	28,8 %	40,0 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,08	1,13	1,19	---	---	---	---
Abwesende	4	4	5	3	5,6 %	5,4 %	7,6 %	6,0 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	7	3	3	1	9,7 %	4,1 %	4,5 %	2,0 %
Beschäftigte über 55 Jahren	9	20	22	16	12,5 %	27,0 %	33,3 %	32,0 %
Durchschnittsalter	46,9	49,2	51,1	51,4	---	---	---	---
Beamte	40	47	44	29	55,6 %	63,5 %	66,7 %	58,0 %
Angestellte	32	27	22	21	44,4 %	36,5 %	33,3 %	42,0 %
Arbeiter								
einfacher Dienst								
mittlerer Dienst	16	11	6	5	22,2 %	14,9 %	9,1 %	10,0 %
gehobener Dienst	31	37	32	28	43,1 %	50,0 %	48,5 %	56,0 %
höherer Dienst	25	26	28	17	34,7 %	35,1 %	42,4 %	34,0 %
Stellenindex	1,53	1,61	1,68	1,63	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,3 %	0,4 %	0,3 %	0,3 %
Auszubildende					---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2004)



Quelle: Anlage 30 im Anhang.

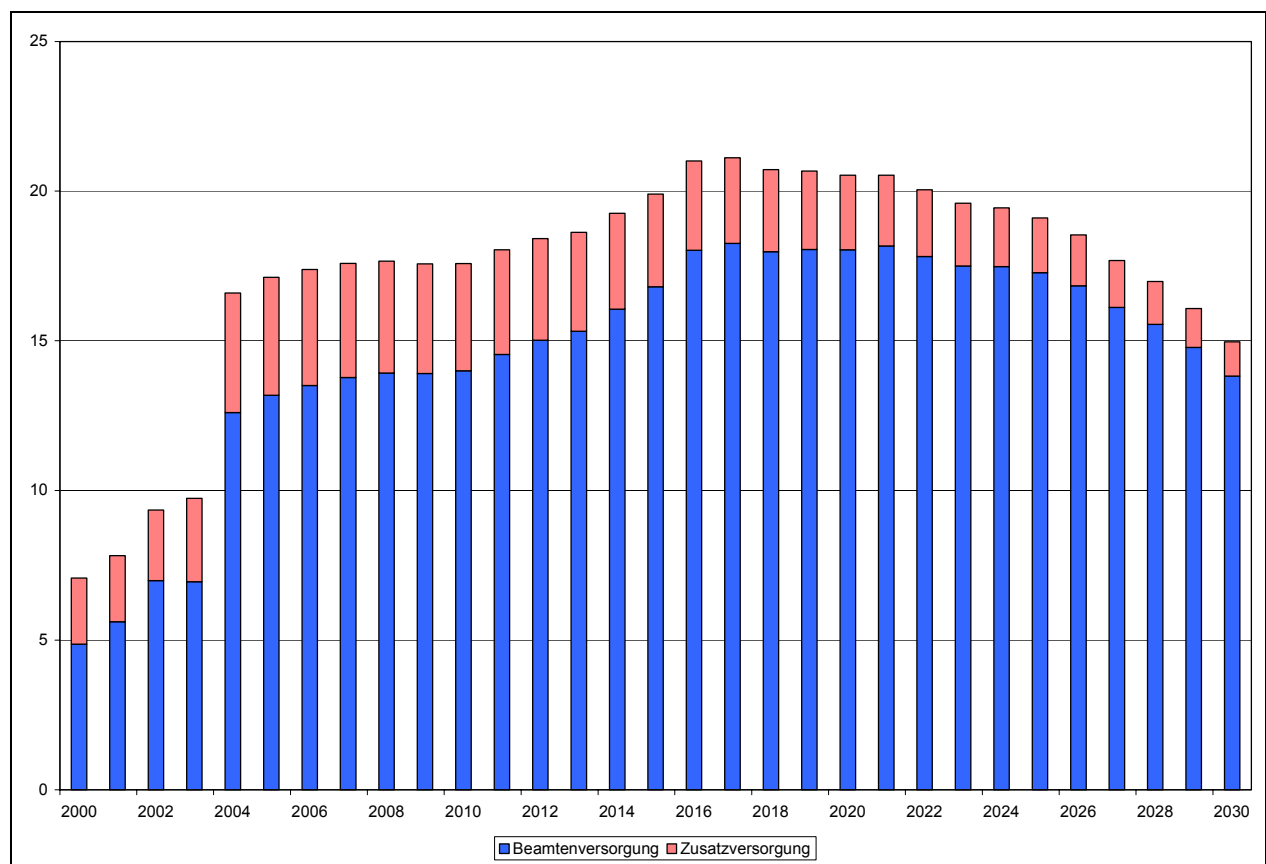
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	3.424	3.848	4.370	4.288				
weibliche Beschäftigte	1.515	1.705	2.029	1.999	44,2 %	44,3 %	46,4 %	46,6 %
Teilzeitbeschäftigte	1.146	1.349	1.587	1.594	33,5 %	35,1 %	36,3 %	37,2 %
Beschäftigte je VZÄ	1,17	1,19	1,19	1,19	---	---	---	---
Abwesende	140	181	221	190	4,1 %	4,7 %	5,1 %	4,4 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	896	1.164	1.147	1.052	26,2 %	30,2 %	26,2 %	24,5 %
Beschäftigte über 55 Jahren	497	739	730	734	14,5 %	19,2 %	16,7 %	17,1 %
Durchschnittsalter	43,7	43,1	43,0	43,3	---	---	---	---
Beamte	895	961	963	910	26,1 %	25,0 %	22,0 %	21,2 %
Angestellte	2.034	2.457	2.984	2.947	59,4 %	63,9 %	68,3 %	68,7 %
Arbeiter	495	430	423	431	14,5 %	11,2 %	9,7 %	10,1 %
einfacher Dienst	386	300	274	270	11,3 %	7,8 %	6,3 %	6,3 %
mittlerer Dienst	852	958	1.033	1.044	24,9 %	24,9 %	23,6 %	24,3 %
gehobener Dienst	441	523	684	699	12,9 %	13,6 %	15,7 %	16,3 %
höherer Dienst	1.745	2.067	2.379	2.275	51,0 %	53,7 %	54,4 %	53,1 %
Stellenindex	1,59	1,60	1,60	1,58	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					50,9 %	57,9 %	62,6 %	63,4 %
Auszubildende			1		---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	8	9	11	11	21	4,9	5,6	7,0	7,0	12,6
Zusatzversorgung	16	16	17	21	33	2,2	2,2	2,4	2,8	4,0
Insgesamt	24	25	28	32	54	7,1	7,8	9,3	9,7	16,6

Entwicklung des Versorgungsvolumens

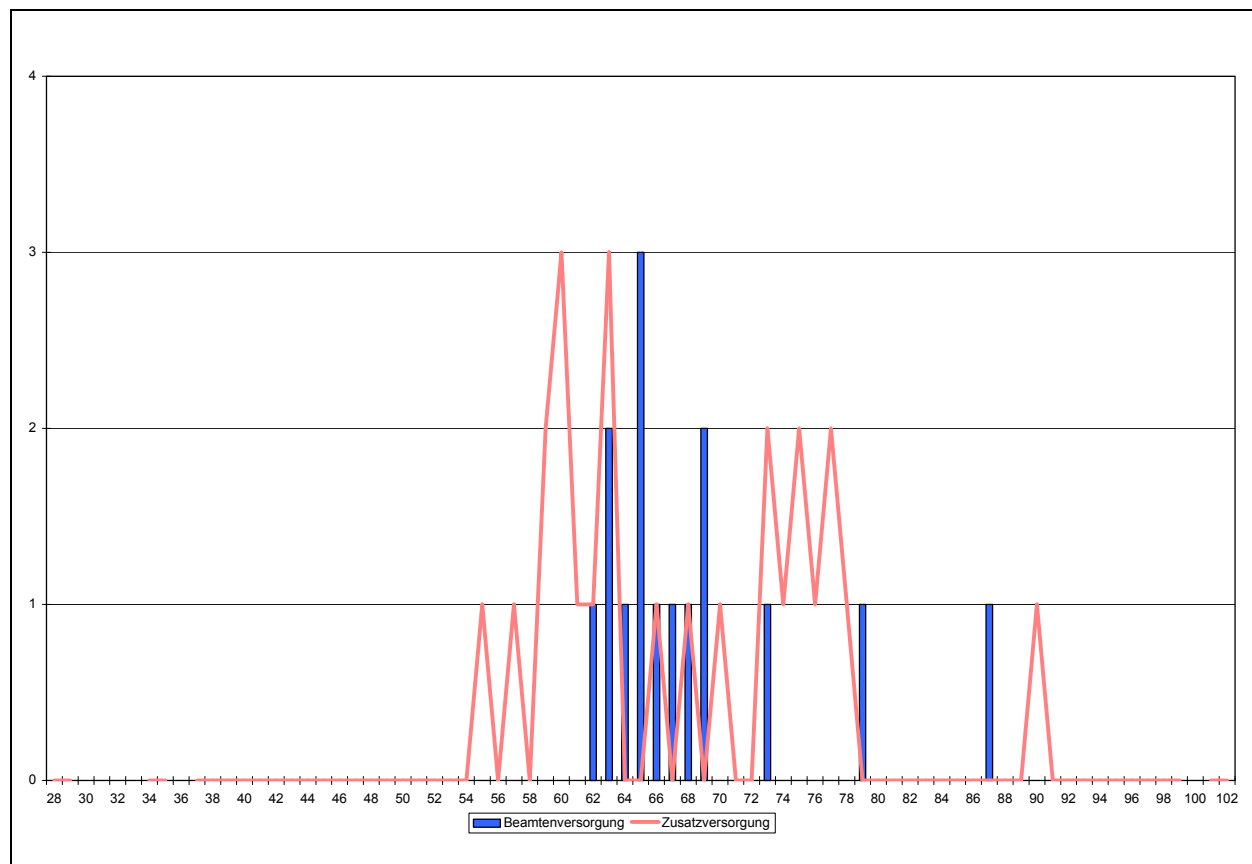


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung					Ausgliederungen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €					in Tausend €				
Beamtenversorgung	257,9	301,8	310,8	332,8	401,5	17.108,1	17.947,5	19.343,5	21.198,3	23.252,0
Zusatzversorgung	28,3	29,2	20,4	21,4	29,4	1.016,7	1.140,4	1.196,7	1.164,4	966,6
Versorgungsausgaben	286,2	331,0	331,1	354,2	430,9	18.124,7	19.088,0	20.540,3	22.362,7	24.218,7
Versorgungszuschlag						0,0	58,9	111,8	118,3	449,6
Versorgungsrücklage	2,3	3,8	7,7	23,2	0,6	54,0	121,1	246,2	472,2	286,8
Vorsorgeaufwendungen	2,3	3,8	7,7	23,2	0,6	54,0	180,0	358,0	590,4	736,4

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

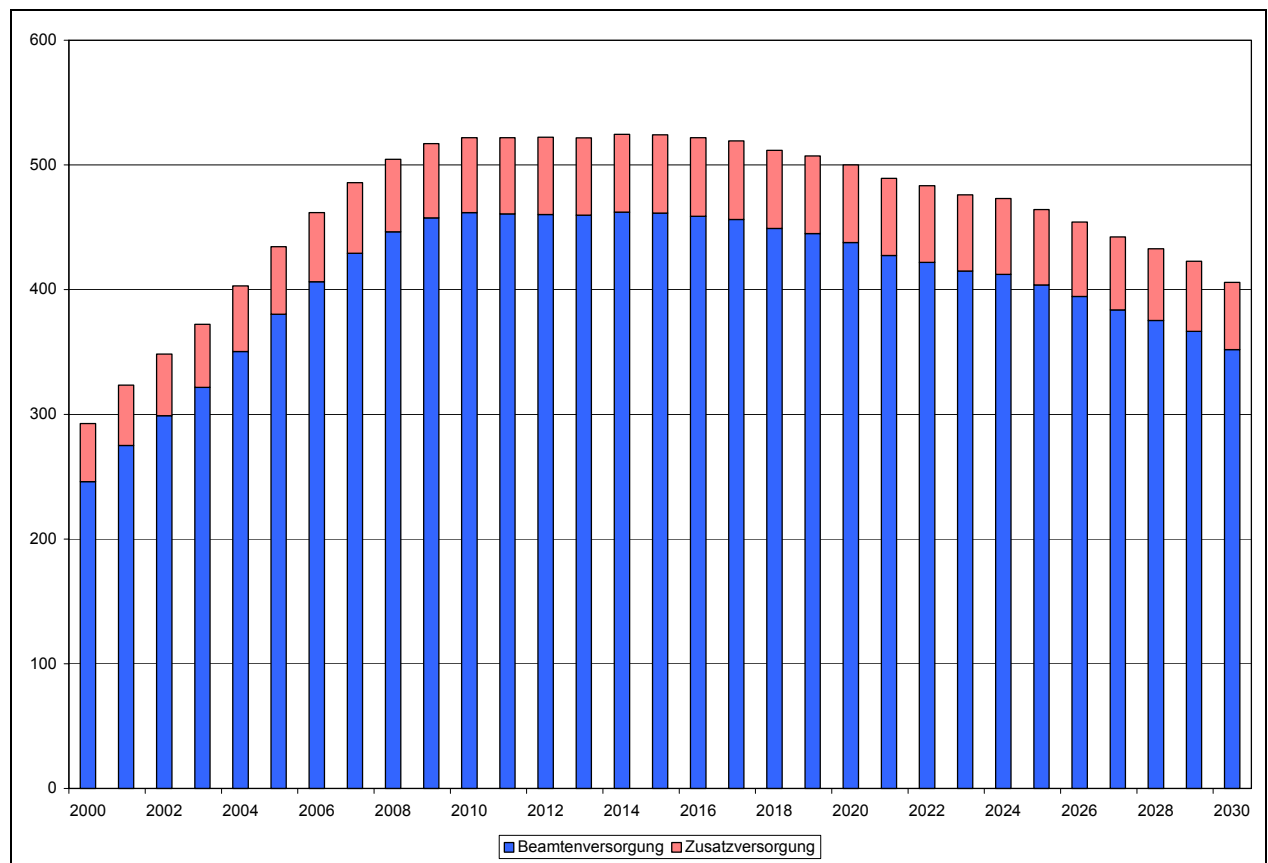
Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	5	8	8	15	62,50 %	72,73 %	72,73 %	71,43 %
Hinterbliebene	3	3	3	6	37,50 %	27,27 %	27,27 %	28,57 %
weibliche Urheber				2				13,33 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,38	1,40	1,40	2,66	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre		1		4		12,50 %		26,67 %
Urheber ab 80 Jahre	1	1	1	1	20,00 %	12,50 %	12,50 %	6,67 %
Stellenindex	2,00	1,92	1,92	1,92	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,08 %	0,12 %	0,12 %	0,21 %
Zusatzversorgung								
Urheber	15	16	20	25	93,75 %	94,12 %	95,24 %	75,76 %
Hinterbliebene	1	1	1	8	6,25 %	5,88 %	4,76 %	24,24 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,28%	0,29%	0,37%	0,46%

Entwicklung der Versorgung in den Sonderhaushalten (2000 bis 2004)

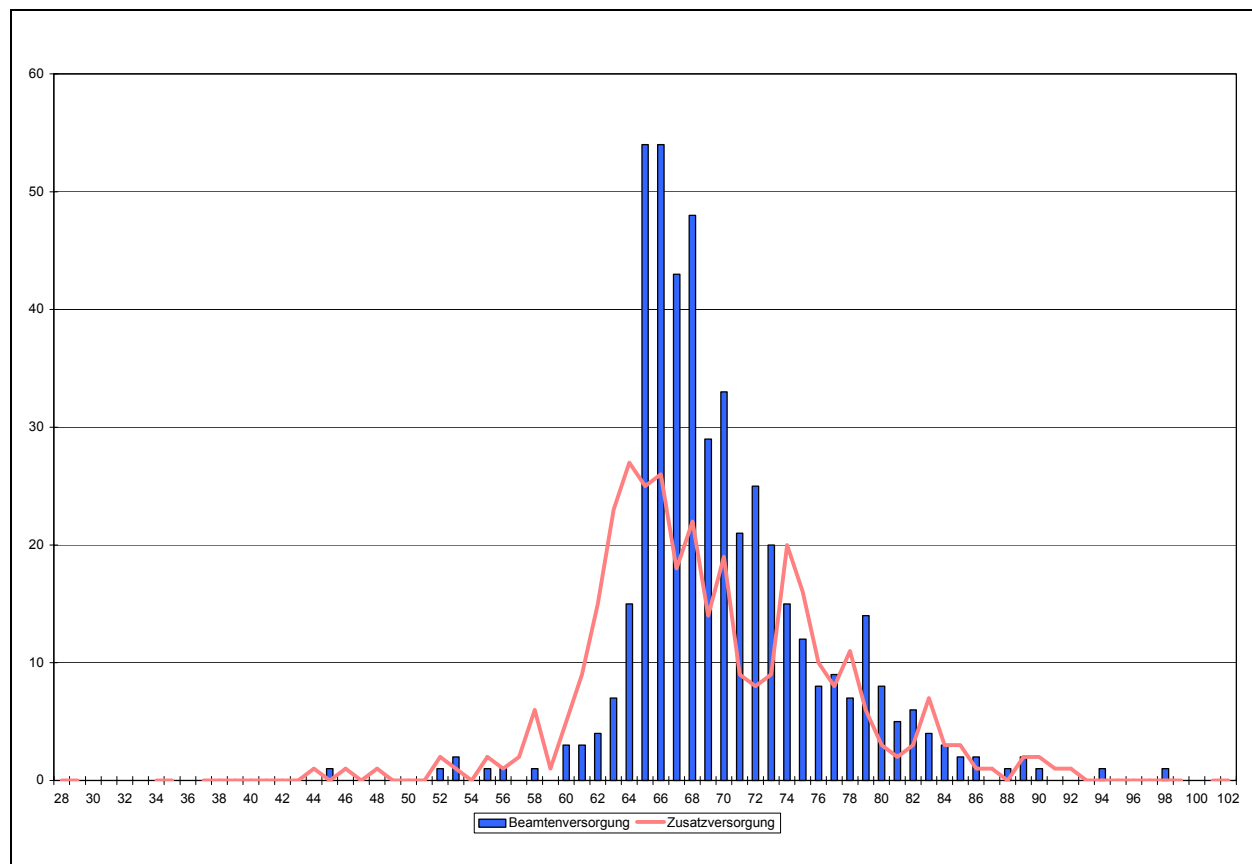
	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	407	448	487	528	578	246,0	275,0	298,9	321,6	350,3
Zusatzversorgung	334	351	364	372	367	46,6	48,3	49,5	50,5	52,7
Insgesamt	741	799	851	900	945	292,6	323,3	348,4	372,1	403,0

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030 in den Sonderhaushalten



Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Altersstruktur der Versorgungsurheber in den Sonderhaushalten (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen in den Sonderhaushalten (2000 bis 2004)

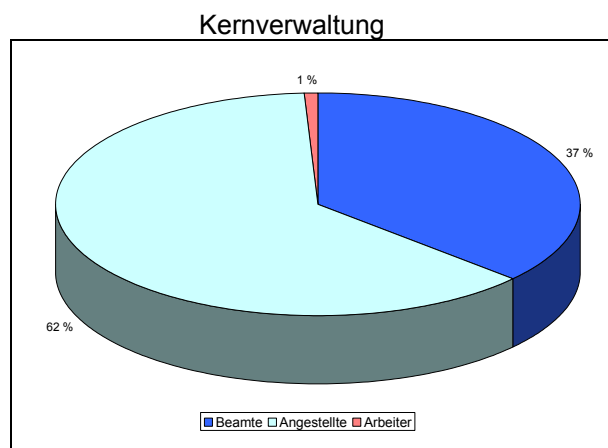
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	315	387	423	467	77,40 %	79,47 %	80,11 %	80,80 %
Hinterbliebene	92	100	105	111	22,60 %	20,53 %	19,89 %	19,20 %
weibliche Urheber	42	52	57	59	13,33 %	13,44 %	13,48 %	12,63 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,52	1,49	1,49	1,49	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	59	46	46	39	18,73 %	11,89 %	10,87 %	8,35 %
Urheber ab 80 Jahre	19	28	32	36	6,03 %	7,24 %	7,57 %	7,71 %
Stellenindex	2,35	2,39	2,38	2,43	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					5,11 %	5,83 %	6,14 %	6,55 %
Zusatzversorgung								
Urheber	316	347	353	347	94,61 %	95,33 %	94,89 %	94,55 %
Hinterbliebene	18	17	19	20	5,39 %	4,67 %	5,11 %	5,45 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					5,95%	6,34%	6,49%	6,44%

Produktplan 31: Arbeit

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	557	433	340	318	517,6	401,6	298,5	280,5

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

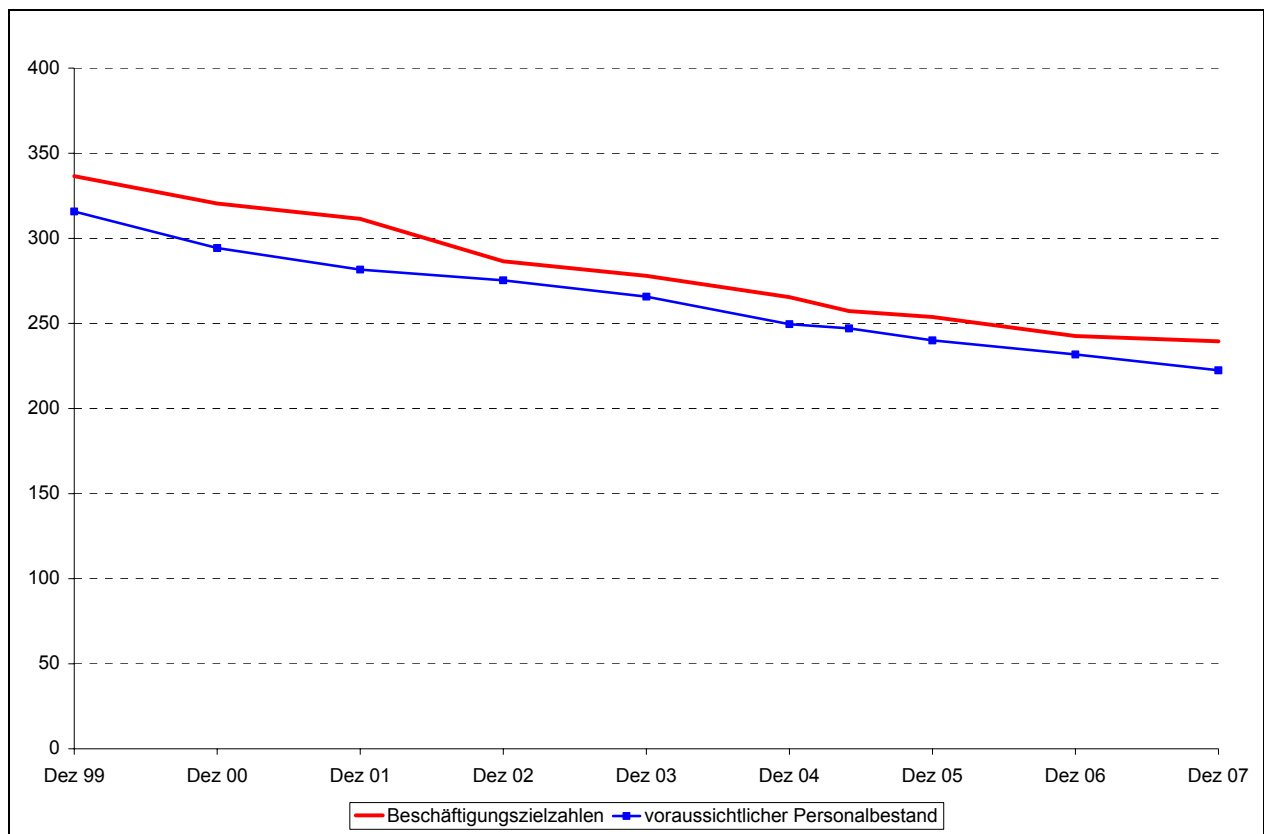
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	24.744.442	18.220.563	13.711.420	13.086.248
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	24.701.471	18.209.775	13.482.647	12.889.153
Gesamt	24.744.442	18.220.563	13.711.420	13.086.248

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

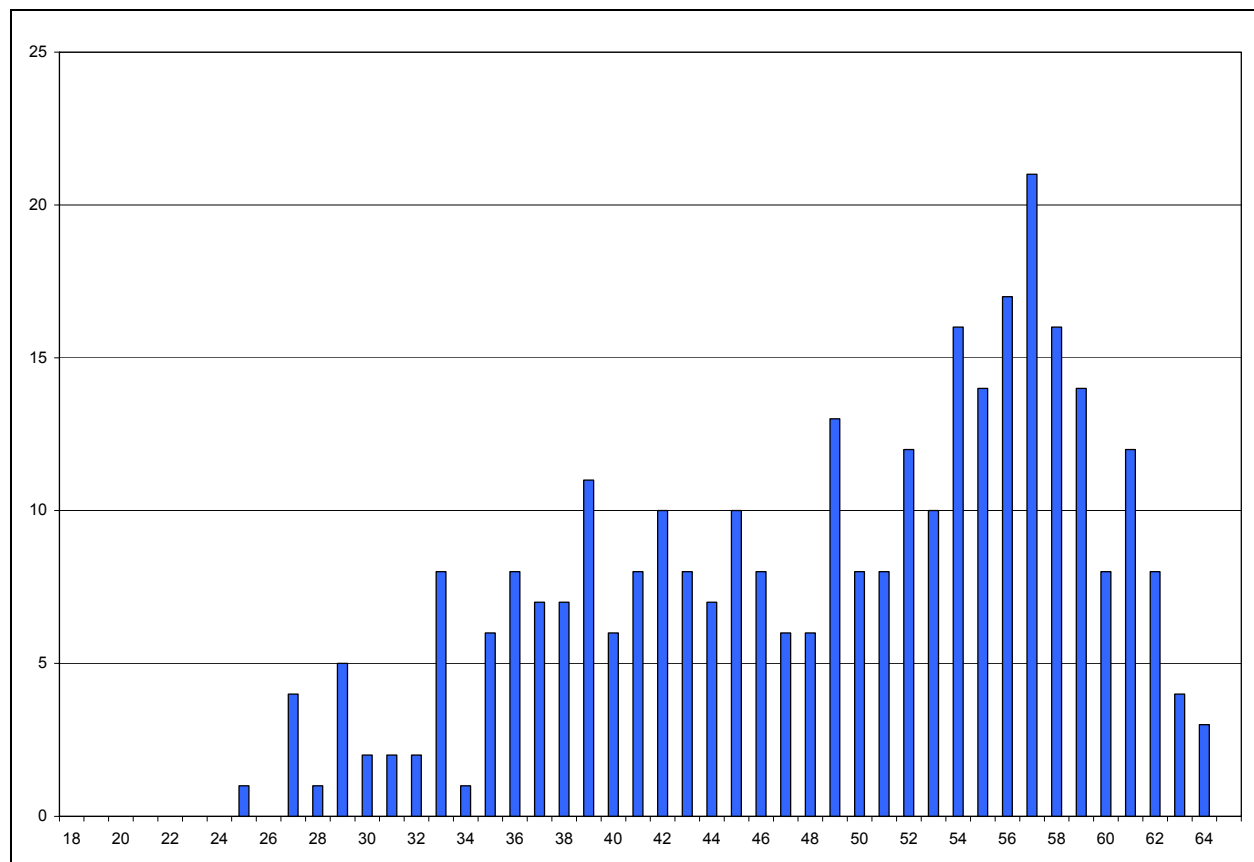
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	249,5	265,4	-15,8	12.237	12.238	-2
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	249,5	265,4	-15,8	12.237	12.238	-2
Refinanzierte	10,7			652	754	-102
Nebentitel				197	197	0
Insgesamt	260,2			13.086	13.190	-104
Abgänge 58er	0,0			12		
Abwesende	20,3			17		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

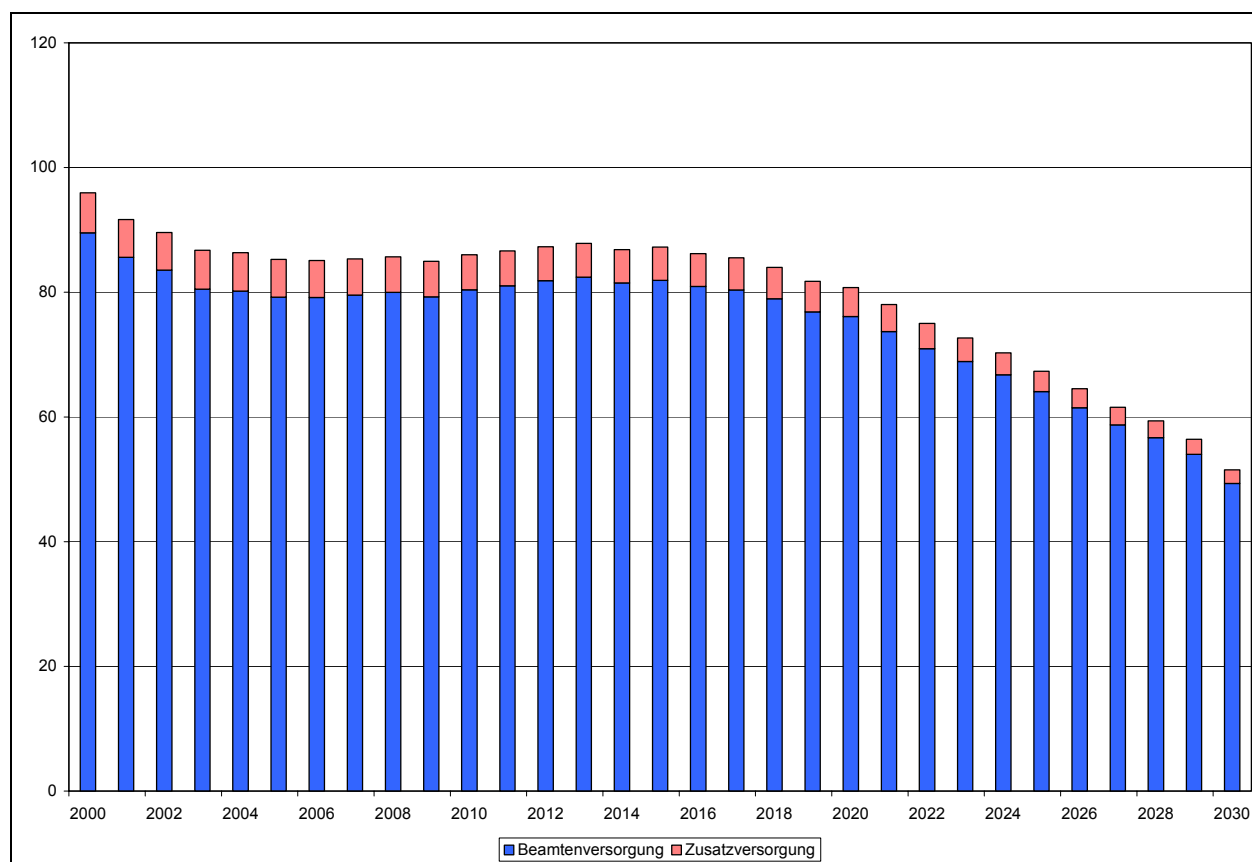
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	557	433	340	318				
weibliche Beschäftigte	281	226	186	175	50,4 %	52,2 %	54,7 %	55,0 %
Teilzeitbeschäftigte	103	84	105	97	18,5 %	19,4 %	30,9 %	30,5 %
Beschäftigte je VZÄ	1,08	1,08	1,14	1,13	---	---	---	---
Abwesende	44	27	20	23	7,9 %	6,2 %	5,9 %	7,2 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	75	65	34	26	13,5 %	15,0 %	10,0 %	8,2 %
Beschäftigte über 55 Jahren	107	91	100	103	19,2 %	21,0 %	29,4 %	32,4 %
Durchschnittsalter	46,4	46,8	48,3	48,9	---	---	---	---
Beamte	160	153	127	117	28,7 %	35,3 %	37,4 %	36,8 %
Angestellte	371	273	210	198	66,6 %	63,0 %	61,8 %	62,3 %
Arbeiter	26	7	3	3	4,7 %	1,6 %	0,9 %	0,9 %
einfacher Dienst	25	9			4,5 %	2,1 %		
mittlerer Dienst	240	187	127	117	43,1 %	43,2 %	37,4 %	36,8 %
gehobener Dienst	203	170	156	150	36,4 %	39,3 %	45,9 %	47,2 %
höherer Dienst	89	67	57	51	16,0 %	15,5 %	16,8 %	16,0 %
Stellenindex	1,27	1,32	1,36	1,36	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					2,4 %	2,1 %	1,7 %	1,6 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	158	154	151	144	144	89,5	85,6	83,5	80,5	80,2
Zusatzversorgung	53	50	50	50	47	6,4	6,1	6,1	6,2	6,2
Insgesamt	211	204	201	194	191	96,0	91,7	89,6	86,7	86,4

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

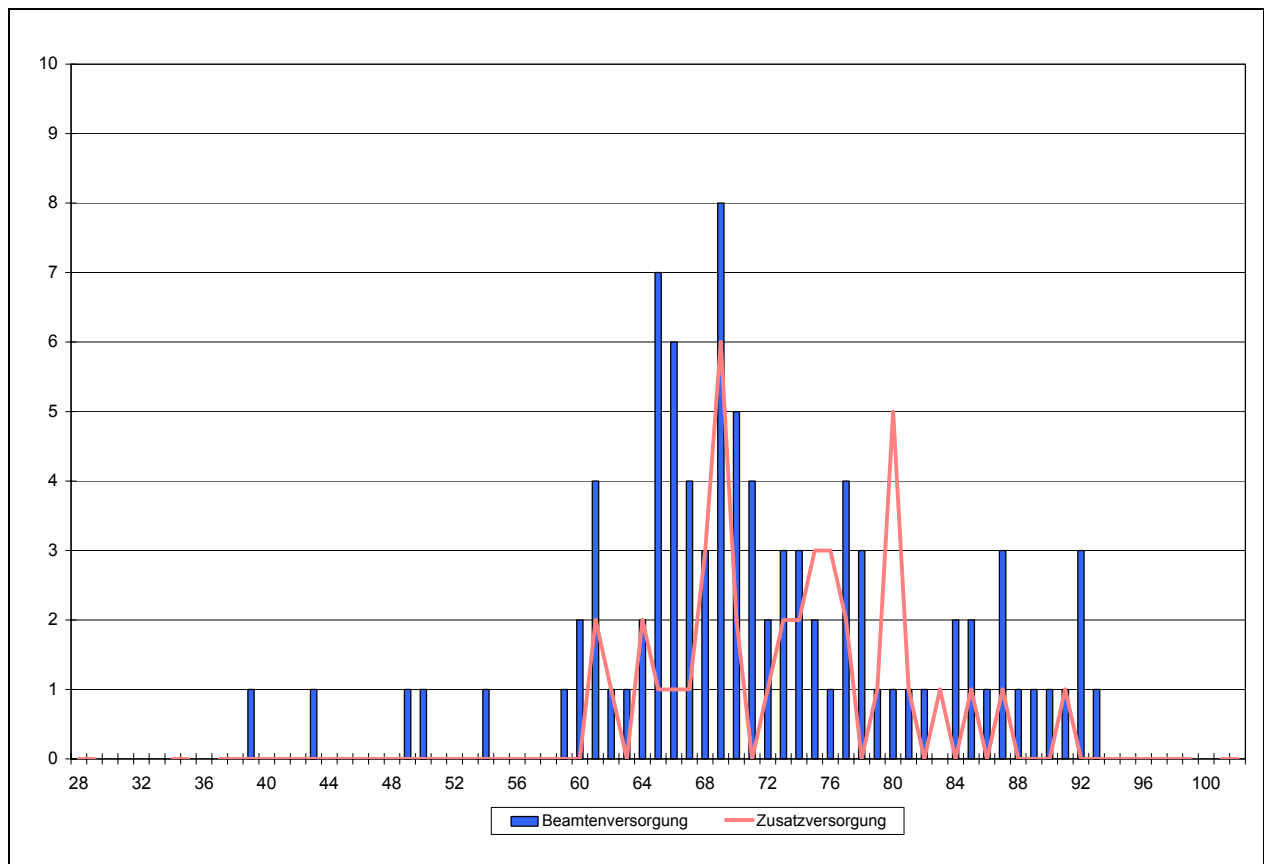


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung					Ausgliederungen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €					in Tausend €				
Beamtenversorgung	4.263,6	4.239,6	4.120,4	3.948,8	3.790,4	0,0	0,0	0,0	32,9	32,3
Zusatzversorgung	121,0	120,4	115,9	115,6	126,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Versorgungsausgaben	4.384,6	4.360,0	4.236,3	4.064,4	3.917,0	0,0	0,0	0,0	32,9	32,3
Versorgungszuschlag						0,0	0,0	201,9	85,6	167,6
Versorgungsrücklage	10,3	16,1	31,4	90,7	8,1	0,0	0,0	0,7	1,9	1,8
Vorsorgeaufwendungen	10,3	16,1	31,4	90,7	8,1	0,0	0,0	202,6	87,5	169,4

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	100	93	91	91	63,29 %	61,59 %	63,19 %	63,19 %
Hinterbliebene	58	58	53	53	36,71 %	38,41 %	36,81 %	36,81 %
weibliche Urheber	11	14	16	15	11,00 %	15,05 %	17,58 %	16,48 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,50	1,50	1,51	1,52	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	22	19	18	16	22,00 %	20,43 %	19,78 %	17,58 %
Urheber ab 80 Jahre	27	24	23	19	27,00 %	25,81 %	25,27 %	20,88 %
Stellenindex	1,60	1,57	1,53	1,54	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					1,62 %	1,40 %	1,32 %	1,28 %
Zusatzversorgung								
Urheber	48	46	47	43	90,57 %	92,00 %	94,00 %	91,49 %
Hinterbliebene	5	4	3	4	9,43 %	8,00 %	6,00 %	8,51 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,90%	0,84%	0,86%	0,80%

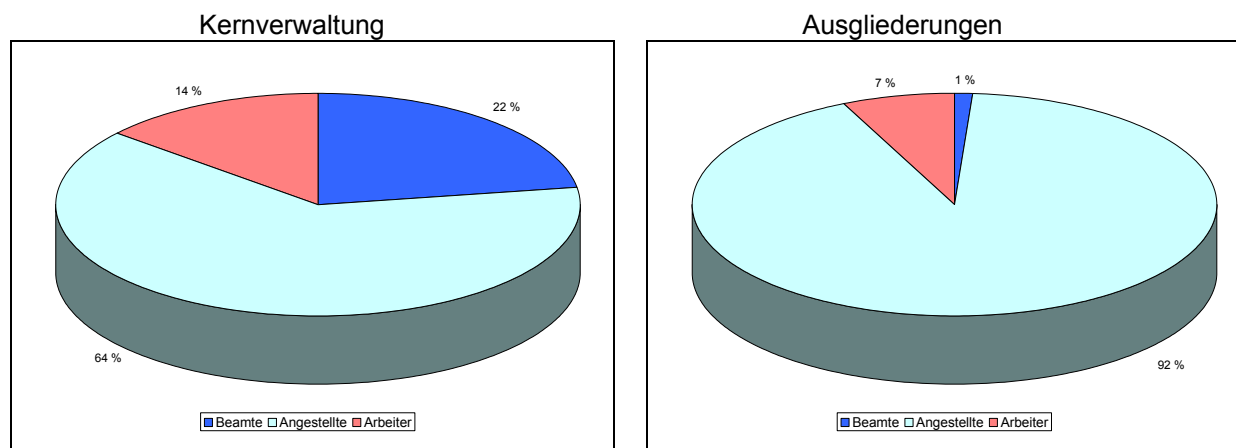
Produktplan 41: Jugend und Soziales

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	2.905	2.695	2.821	2.753	2.436,8	2.232,1	2.271,1	2.224,6
Betriebe *)	275	303	330	322	253,4	274,9	289,3	282,5
Gesamt	3.180	2.998	3.151	3.075	2.690,1	2.507,0	2.560,3	2.507,1

*) Werkstatt Bremen

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

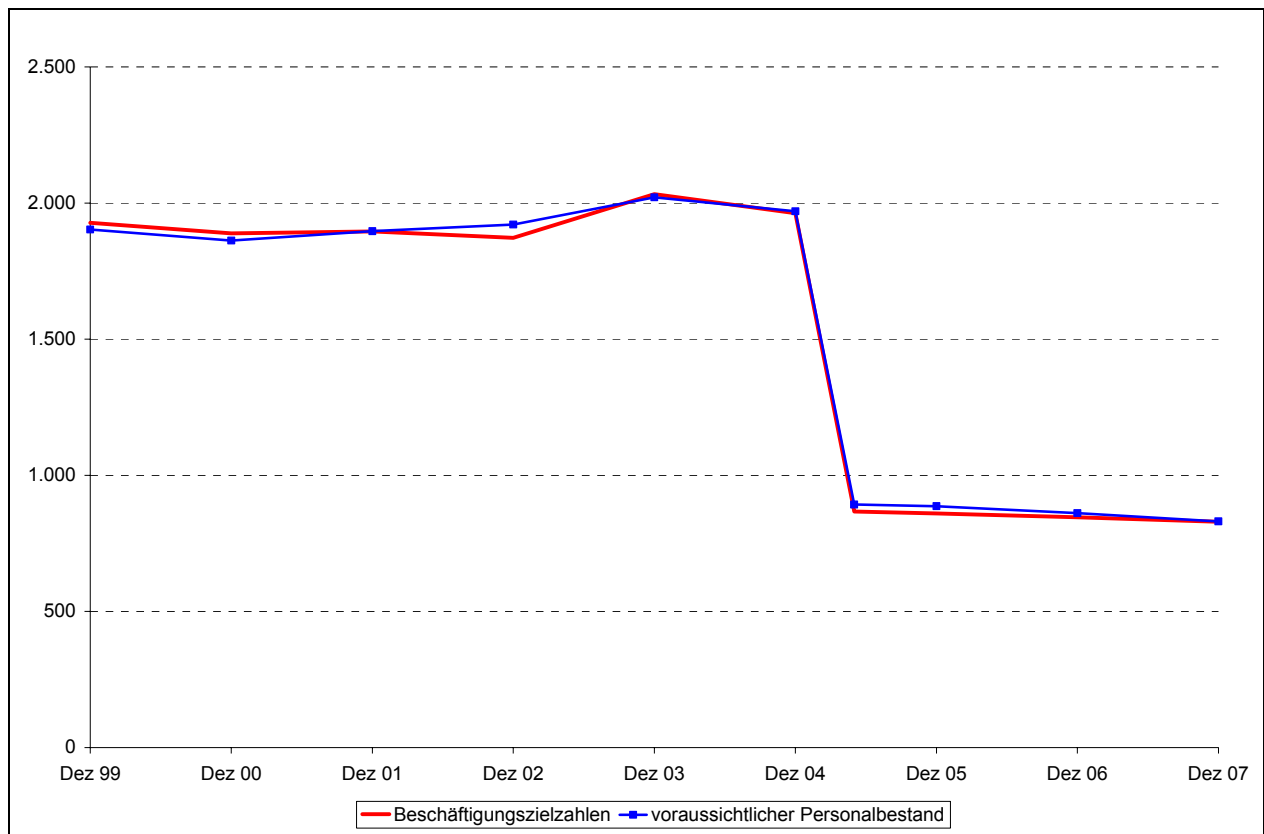
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	71.558.704	78.384.729	94.391.786	93.080.753
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	70.704.383	77.409.124	92.697.425	91.090.458
Betriebe	0	11.103.218	12.637.646	12.486.976
Gesamt	71.558.704	89.487.947	107.029.433	105.567.729

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	1.970,2	1.962,8	7,4	88.459	88.499	-40
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	1.970,2	1.962,8	7,4	88.459	88.499	-40
Refinanzierte	85,6			2.631	2.639	-7
Nebentitel				1.990	1.991	-1
Insgesamt	2.055,7			93.081	93.129	-48
Abgänge 58er	0,5			103		
Abwesende	168,9			167		

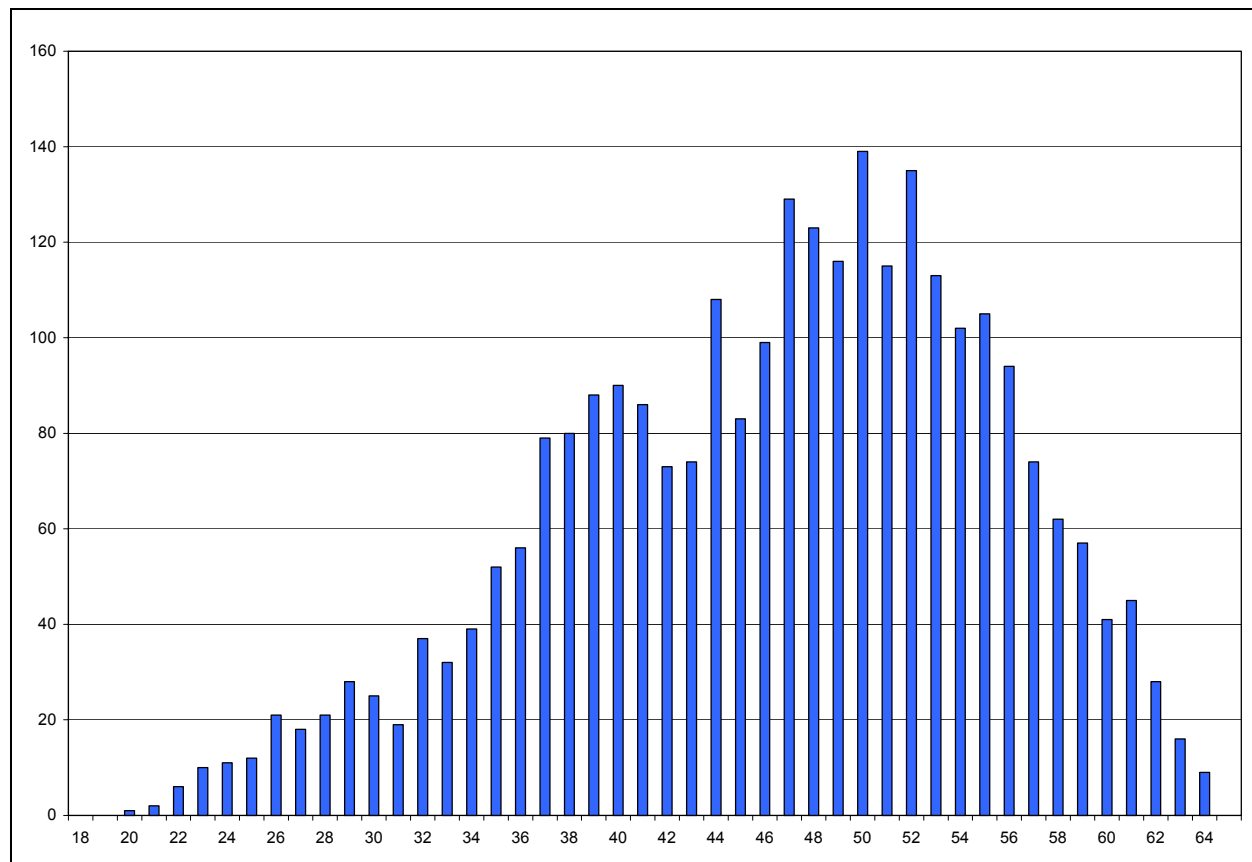
Personalplanung bis 2007^{*)}



*) Der Anstieg in 2003 ist im Wesentlichen auf die Versetzung der Bediensteten der wirtschaftlichen Hilfen aus den Ortsämtern zum Amt für Soziale Dienste zurückzuführen, die hohe Abnahme zum 01.01.05 aufgrund der Verlagerung des Eigenbetriebes KiTa Bremen sowie aufgrund der Verlagerung von Mitarbeitern aus dem Kernhaushalt auf refinanziert (refinanziert durch die Bundesagentur für Arbeit).

Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)

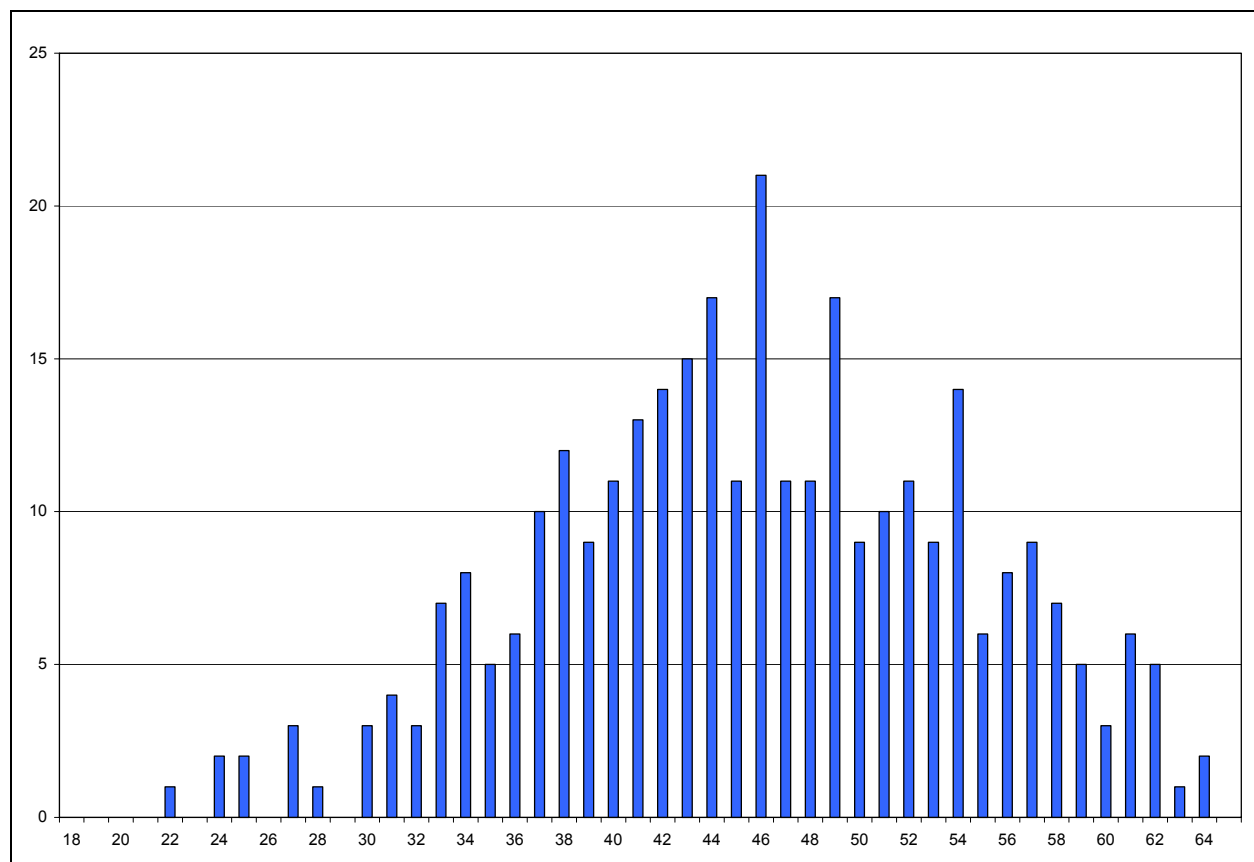


Quelle: Anlage 29 im Anhang.

Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	2.905	2.695	2.821	2.753				
weibliche Beschäftigte	2.304	2.164	2.217	2.165	79,3 %	80,3 %	78,6 %	78,6 %
Teilzeitbeschäftigte	1.308	1.347	1.597	1.531	45,0 %	50,0 %	56,6 %	55,6 %
Beschäftigte je VZÄ	1,19	1,21	1,24	1,24	---	---	---	---
Abwesende	361	325	256	213	12,4 %	12,1 %	9,1 %	7,7 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	677	485	331	282	23,3 %	18,0 %	11,7 %	10,2 %
Beschäftigte über 55 Jahren	220	303	384	426	7,6 %	11,2 %	13,6 %	15,5 %
Durchschnittsalter	41,6	43,7	45,7	46,4	---	---	---	---
Beamte	537	518	627	616	18,5 %	19,2 %	22,2 %	22,4 %
Angestellte	1.846	1.713	1.788	1.758	63,5 %	63,6 %	63,4 %	63,9 %
Arbeiter	522	464	406	379	18,0 %	17,2 %	14,4 %	13,8 %
einfacher Dienst	444	385	329	301	15,3 %	14,3 %	11,7 %	10,9 %
mittlerer Dienst	1.109	1.068	1.089	1.066	38,2 %	39,6 %	38,6 %	38,7 %
gehobener Dienst	1.261	1.156	1.298	1.278	43,4 %	42,9 %	46,0 %	46,4 %
höherer Dienst	91	86	105	108	3,1 %	3,2 %	3,7 %	3,9 %
Stellenindex	1,14	1,17	1,19	1,20	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					12,4 %	12,8 %	14,2 %	13,9 %
Auszubildende					---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2004)



Quelle: Anlage 30 im Anhang.

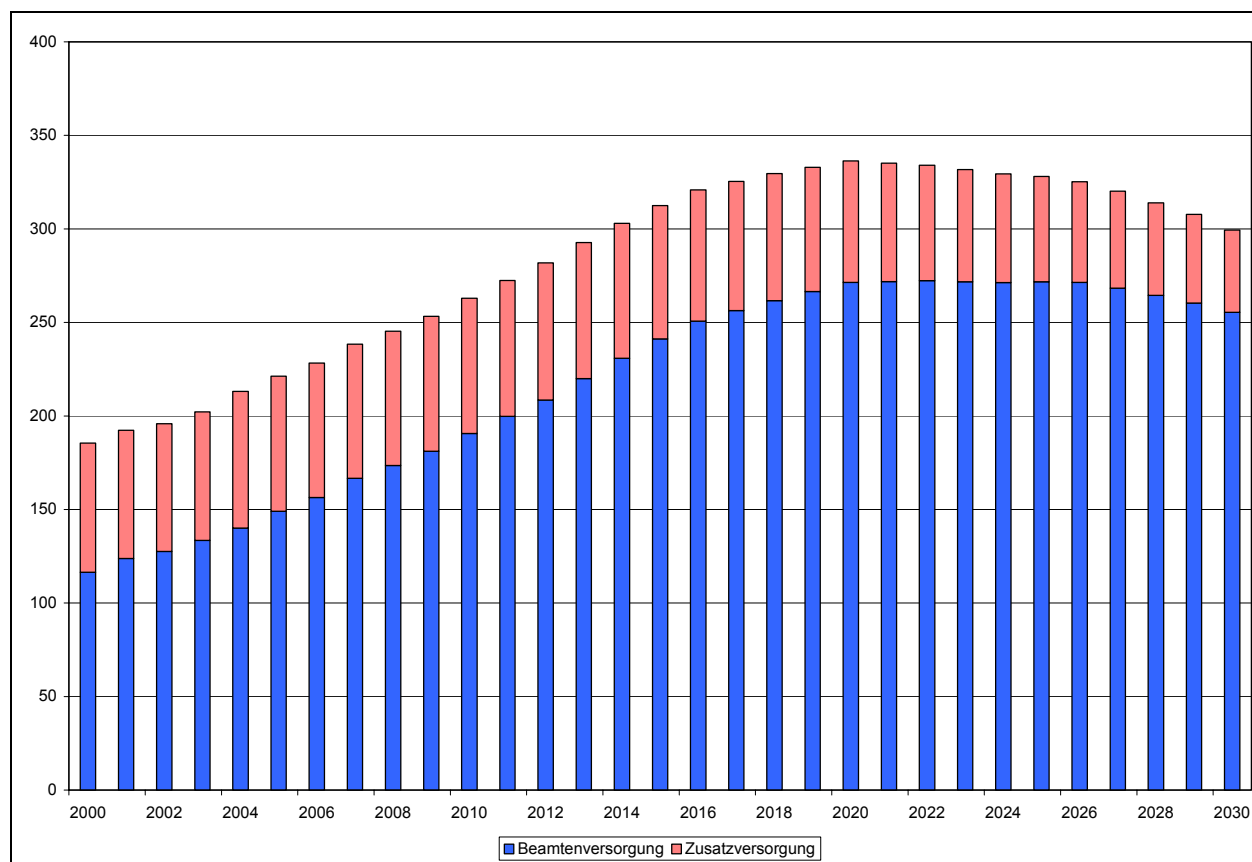
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	275	303	330	322				
weibliche Beschäftigte	127	159	170	169	46,2 %	52,5 %	51,5 %	52,5 %
Teilzeitbeschäftigte	51	78	102	106	18,5 %	25,7 %	30,9 %	32,9 %
Beschäftigte je VZÄ	1,09	1,10	1,14	1,14	---	---	---	---
Abwesende	18	15	20	25	6,5 %	5,0 %	6,1 %	7,8 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	60	46	37	34	21,8 %	15,2 %	11,2 %	10,6 %
Beschäftigte über 55 Jahren	44	38	47	46	16,0 %	12,5 %	14,2 %	14,3 %
Durchschnittsalter	44,2	43,9	45,3	45,7	---	---	---	---
Beamte	10	10	5	4	3,6 %	3,3 %	1,5 %	1,2 %
Angestellte	242	276	293	296	88,0 %	91,1 %	88,8 %	91,9 %
Arbeiter	23	17	32	22	8,4 %	5,6 %	9,7 %	6,8 %
einfacher Dienst	21	11	29	18	7,6 %	3,6 %	8,8 %	5,6 %
mittlerer Dienst	199	212	212	212	72,4 %	70,0 %	64,2 %	65,8 %
gehobener Dienst	49	74	82	83	17,8 %	24,4 %	24,8 %	25,8 %
höherer Dienst	6	6	7	9	2,2 %	2,0 %	2,1 %	2,8 %
Stellenindex	1,11	1,15	1,13	1,16	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					4,1 %	4,6 %	4,7 %	4,8 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	207	218	221	231	249	116,4	123,8	127,6	133,5	140,1
Zusatzversorgung	464	469	477	483	487	69,1	68,5	68,2	68,9	73,0
Insgesamt	671	687	698	714	736	185,5	192,3	195,8	202,4	213,1

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

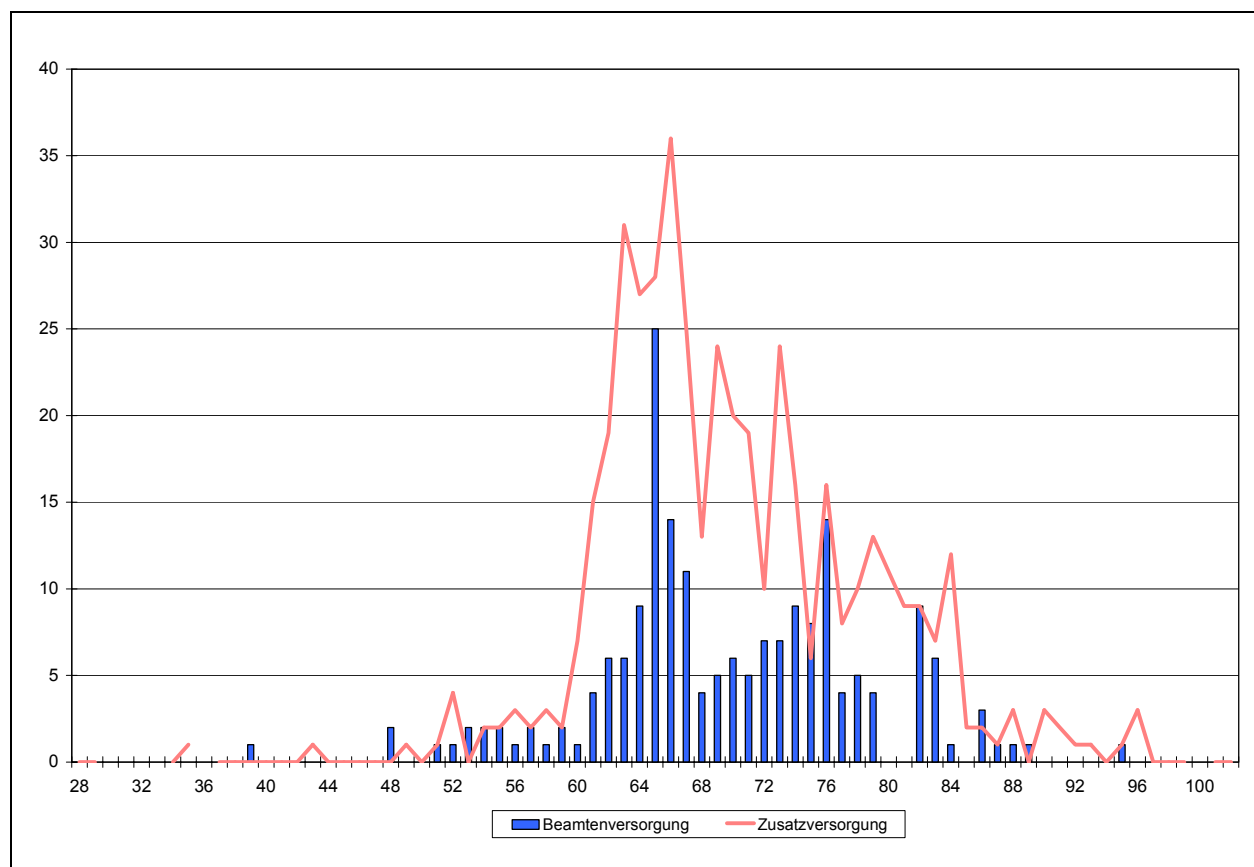


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung					Ausgliederungen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €					in Tausend €				
Beamtenversorgung	4.910,3	5.199,1	5.416,8	5.812,7	5.926,3	216,6	253,0	253,2	263,2	229,1
Zusatzversorgung	1.151,6	1.196,4	1.195,9	1.227,5	1.306,0	164,4	169,0	155,7	140,9	166,9
Versorgungsausgaben	6.061,9	6.395,5	6.612,7	7.040,1	7.232,3	381,0	422,0	408,9	404,1	395,9
Versorgungszuschlag					59,5	207,9	338,7	129,4	257,7	190,4
Versorgungsrücklage	22,0	38,5	79,0	263,6	10,2	0,7	1,1	1,9	3,3	1,2
Vorsorgeaufwendungen	22,0	38,5	79,0	263,6	69,7	208,6	339,8	131,3	261,0	191,6

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	156	173	182	194	75,36 %	78,28 %	78,79 %	77,91 %
Hinterbliebene	51	48	49	55	24,64 %	21,72 %	21,21 %	22,09 %
weibliche Urheber	78	86	92	94	50,00 %	49,71 %	50,55 %	48,45 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,58	1,56	1,57	1,60	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	42	47	48	43	26,92 %	27,17 %	26,37 %	22,16 %
Urheber ab 80 Jahre	13	26	25	23	8,33 %	15,03 %	13,74 %	11,86 %
Stellenindex	1,50	1,51	1,50	1,51	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					2,53 %	2,61 %	2,64 %	2,72 %
Zusatzversorgung								
Urheber	433	451	451	456	93,32 %	94,55 %	93,37 %	93,63 %
Hinterbliebene	31	26	32	31	6,68 %	5,45 %	6,63 %	6,37 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					8,15%	8,24%	8,29%	8,46%

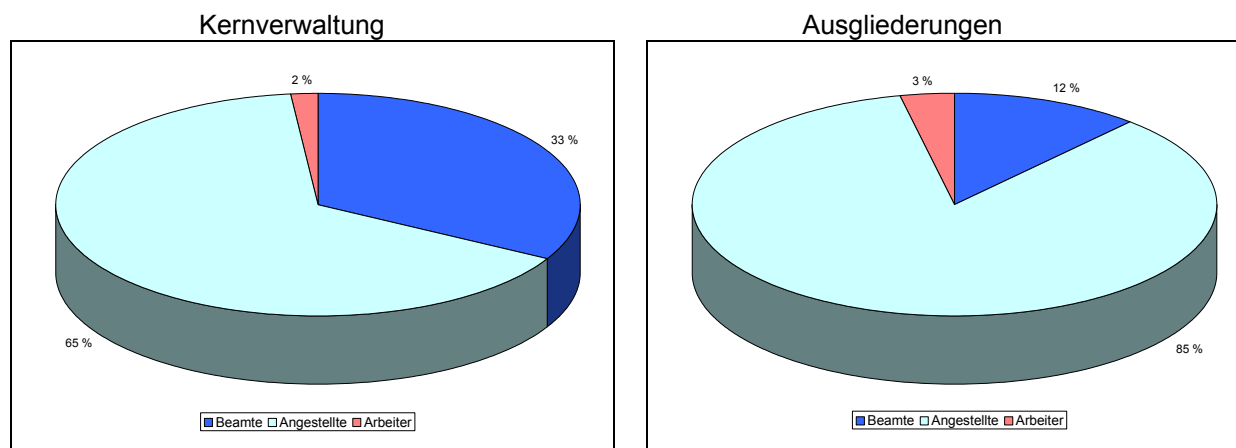
Produktplan 51: Gesundheit

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	397	380	353	389	340,1	331,9	295,0	326,8
Sonderhaushalte *)	104	95	66	60	93,2	82,7	55,3	50,4
Gesamt	501	475	419	449	433,3	414,6	350,3	377,3

*) Landesuntersuchungsamt

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

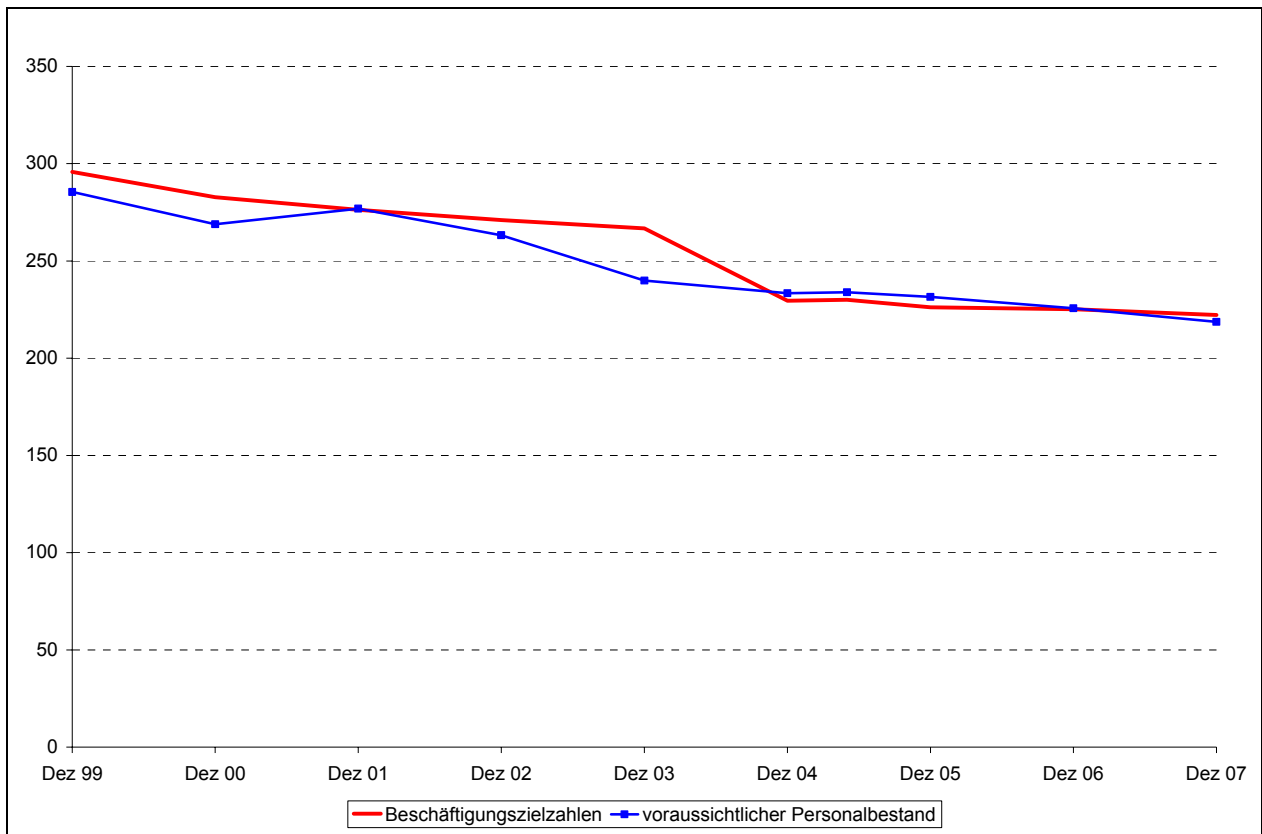
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	15.032.971	15.827.405	17.435.340	15.228.883
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	13.935.997	14.336.321	15.231.732	13.528.119
Sonderhaushalte	5.718.103	5.291.577	3.582.422	3.273.831
Gesamt	20.751.074	21.118.981	21.017.762	18.502.714

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

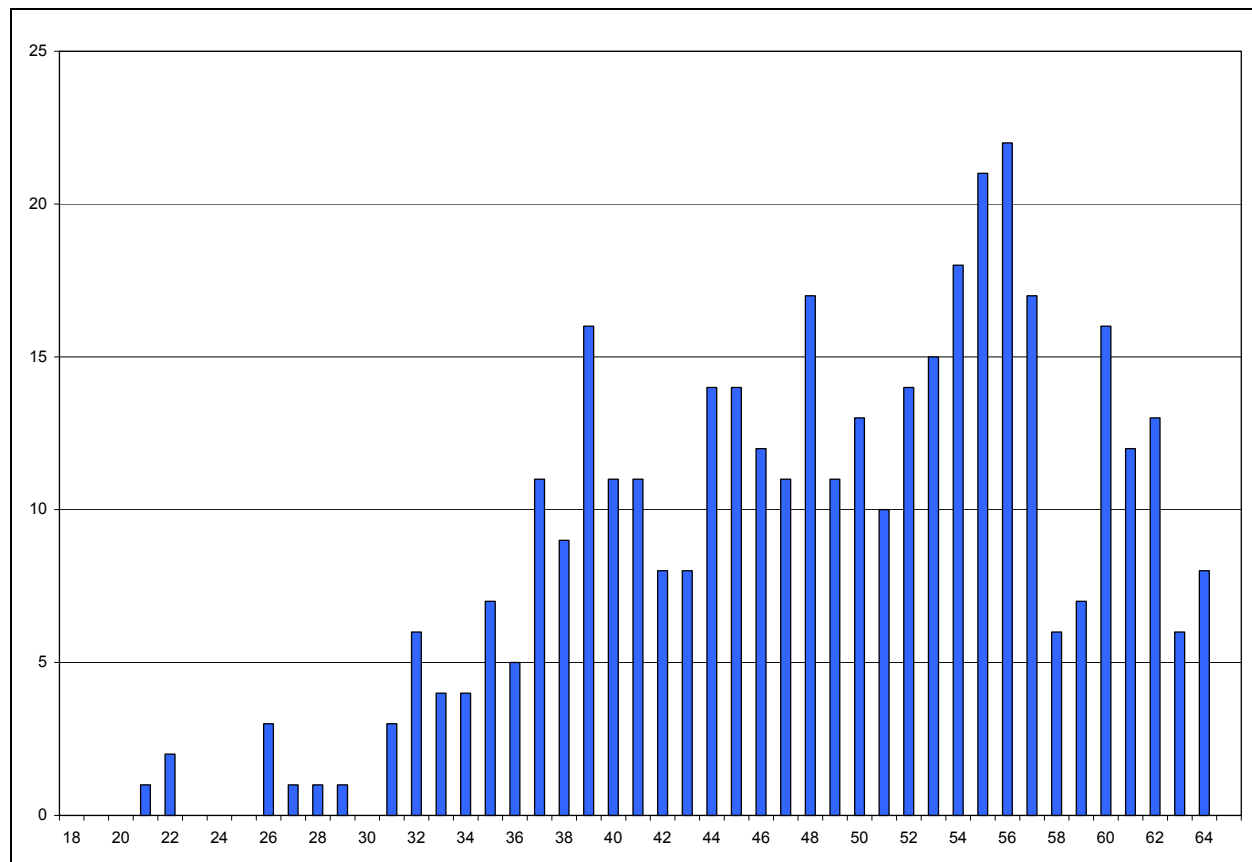
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	233,4	229,5	3,9	12.268	12.256	11
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	233,4	229,5	3,9	12.268	12.256	11
Refinanzierte	25,2			1.260	1.252	8
Nebentitel				1.712	1.725	-13
Insgesamt	258,6			15.240	15.234	6
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	68,2			35		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)

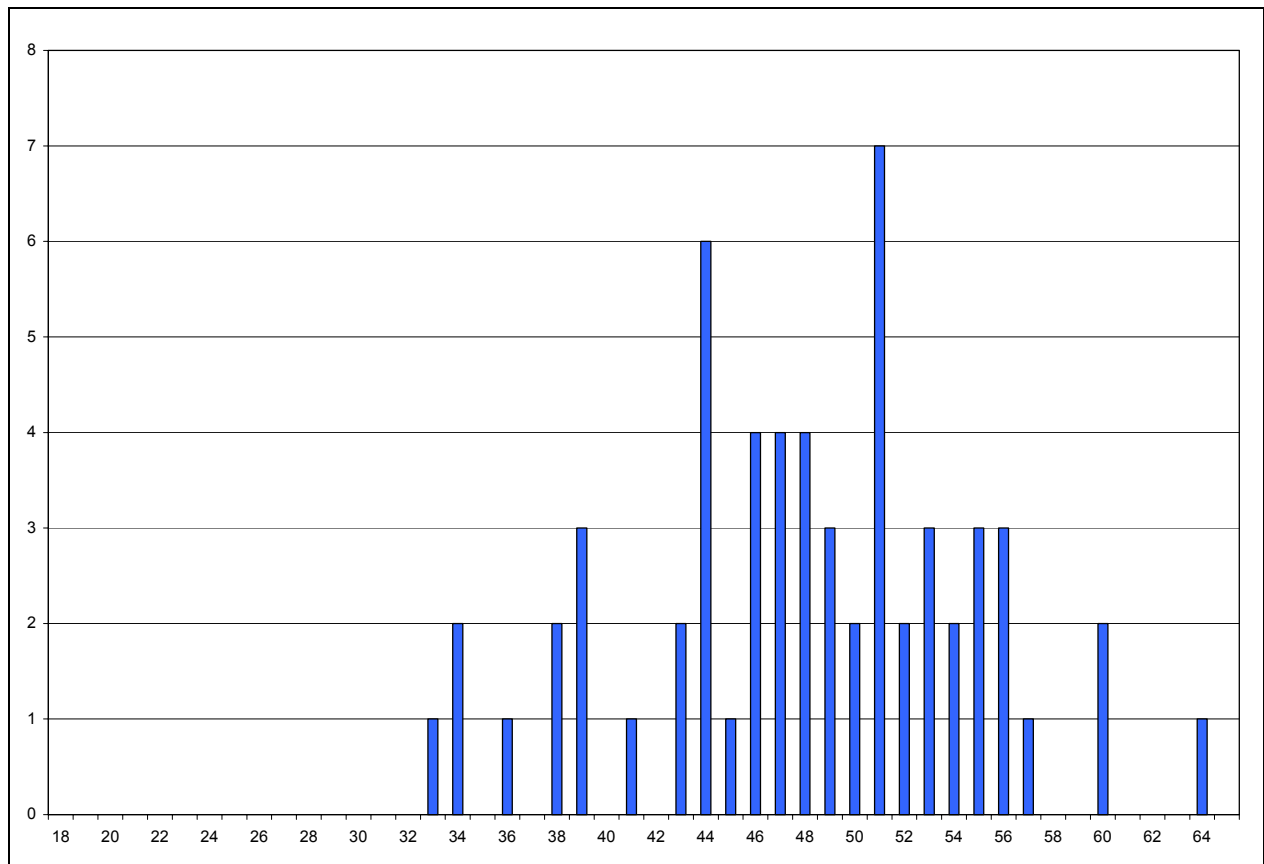


Quelle: Anlage 29 im Anhang.

Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	397	380	353	389				
weibliche Beschäftigte	257	232	213	221	64,7 %	61,1 %	60,3 %	56,8 %
Teilzeitbeschäftigte	127	114	144	151	32,0 %	30,0 %	40,8 %	38,8 %
Beschäftigte je VZÄ	1,17	1,15	1,20	1,19	---	---	---	---
Abwesende	32	27	27	27	8,1 %	7,1 %	7,6 %	6,9 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	52	44	32	26	13,1 %	11,6 %	9,1 %	6,7 %
Beschäftigte über 55 Jahren	52	60	64	107	13,1 %	15,8 %	18,1 %	27,5 %
Durchschnittsalter	45,1	46,2	47,2	48,8	---	---	---	---
Beamte	79	96	91	129	19,9 %	25,3 %	25,8 %	33,2 %
Angestellte	284	270	254	253	71,5 %	71,1 %	72,0 %	65,0 %
Arbeiter	34	14	8	7	8,6 %	3,7 %	2,3 %	1,8 %
einfacher Dienst	34	14	7	6	8,6 %	3,7 %	2,0 %	1,5 %
mittlerer Dienst	174	163	147	145	43,8 %	42,9 %	41,6 %	37,3 %
gehobener Dienst	90	95	91	84	22,7 %	25,0 %	25,8 %	21,6 %
höherer Dienst	99	108	108	154	24,9 %	28,4 %	30,6 %	39,6 %
Stellenindex	1,29	1,36	1,40	1,34	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					1,7 %	1,8 %	1,8 %	2,0 %
Auszubildende					---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2004)

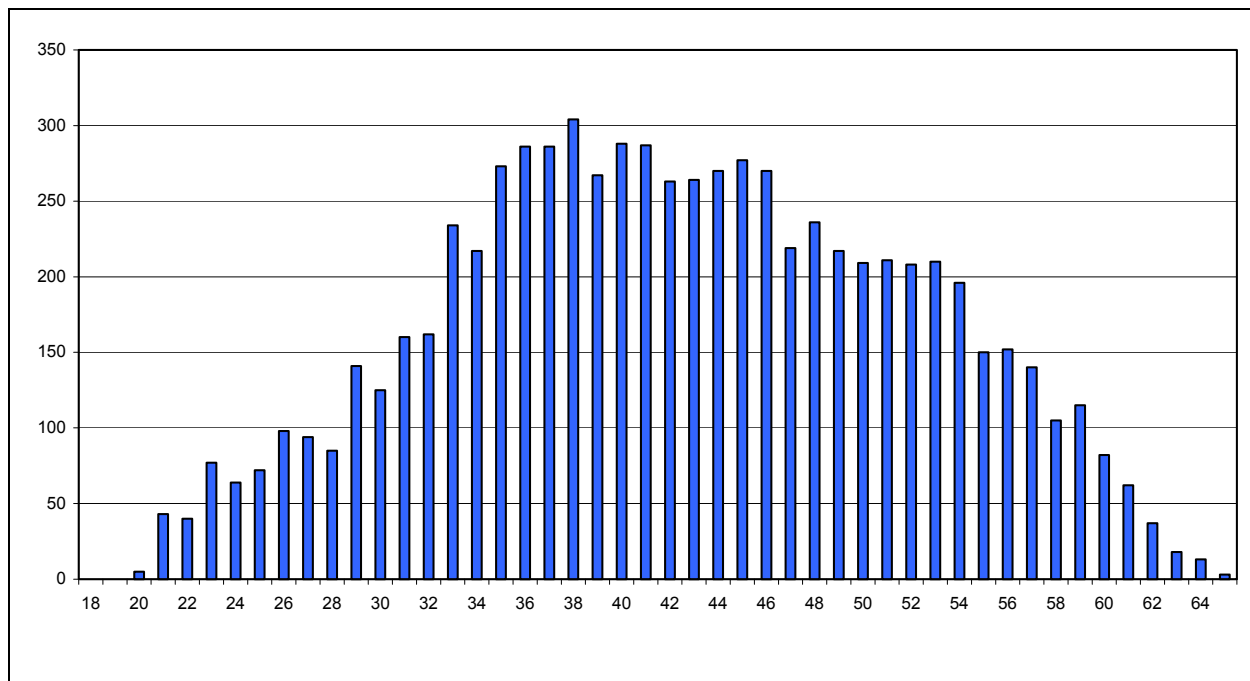


Quelle: Anlage 30 im Anhang.

Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	104	95	66	60				
weibliche Beschäftigte	80	76	55	50	76,9 %	80,0 %	83,3 %	83,3 %
Teilzeitbeschäftigte	27	29	31	29	26,0 %	30,5 %	47,0 %	48,3 %
Beschäftigte je VZÄ	1,12	1,15	1,19	1,19	---	---	---	---
Abwesende	15	17	4	4	14,4 %	17,9 %	6,1 %	6,7 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	20	12	3	3	19,2 %	12,6 %	4,5 %	5,0 %
Beschäftigte über 55 Jahren	15	14	8	7	14,4 %	14,7 %	12,1 %	11,7 %
Durchschnittsalter	43,6	45,0	47,5	48,0	---	---	---	---
Beamte	18	13	8	7	17,3 %	13,7 %	12,1 %	11,7 %
Angestellte	74	74	53	51	71,2 %	77,9 %	80,3 %	85,0 %
Arbeiter	12	8	5	2	11,5 %	8,4 %	7,6 %	3,3 %
einfacher Dienst	9	3	2	1	8,7 %	3,2 %	3,0 %	1,7 %
mittlerer Dienst	42	43	26	21	40,4 %	45,3 %	39,4 %	35,0 %
gehobener Dienst	34	30	25	24	32,7 %	31,6 %	37,9 %	40,0 %
höherer Dienst	19	19	13	14	18,3 %	20,0 %	19,7 %	23,3 %
Stellenindex	1,23	1,26	1,30	1,33	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					1,5 %	1,4 %	0,9 %	0,9 %
Auszubildende	1				---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Krankenhäusern (2003)⁹



Personalkennzahlen in den Krankenhäusern (2000 bis 2003)

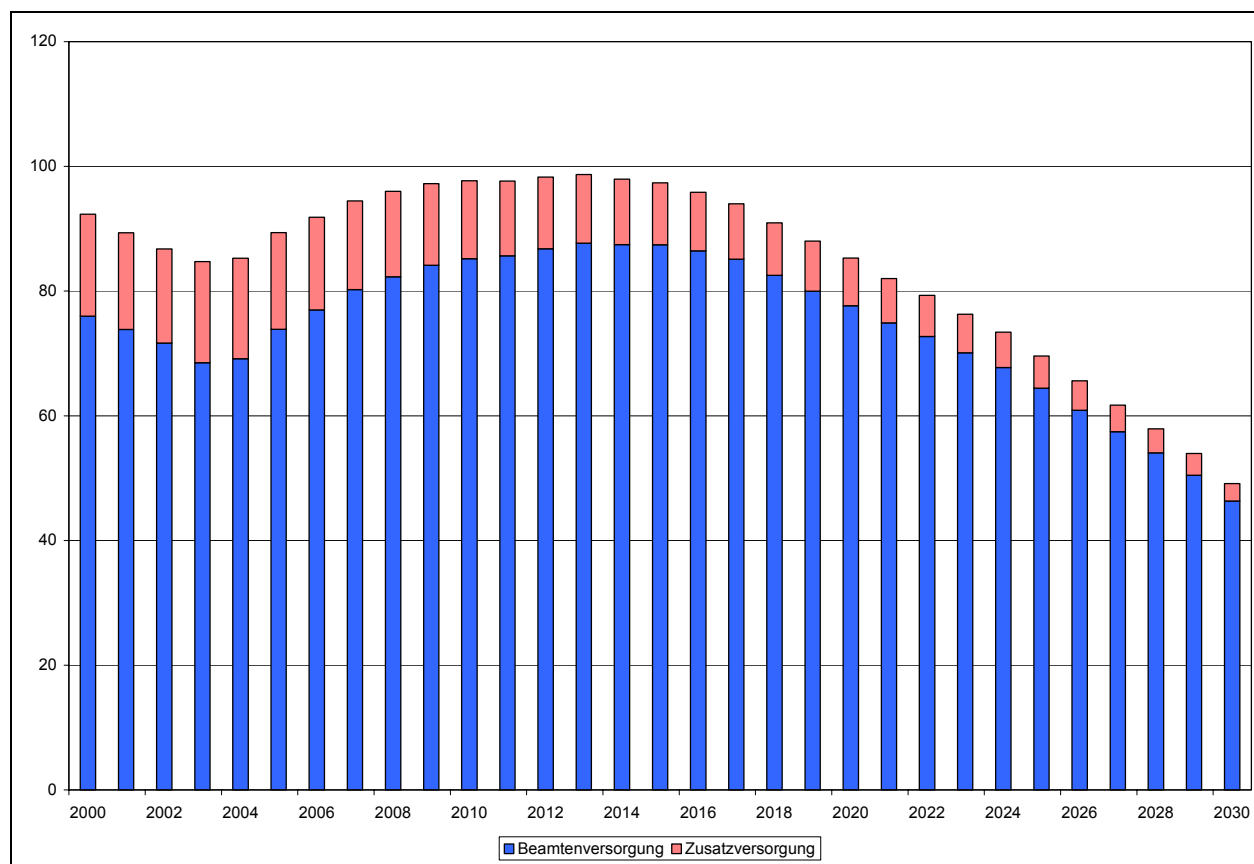
Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	2000	2001	2002	2003	2000	2001	2002	2003
Beschäftigte zusammen	7.638	7.693	7.775	7.535				
weibliche Beschäftigte	5.910	5.965	6.047	5.831	77,4 %	77,5 %	77,8 %	77,4 %
Teilzeitbeschäftigte	2.999	3.122	3.251	3.242	39,3 %	40,6 %	41,8 %	43,0 %
Beschäftigte je VZÄ	1,20	1,21	1,22	1,22	---	---	---	---
ausländische Beschäftigte	294	299	297	286	3,8 %	3,9 %	3,8 %	3,8 %
Abwesende	866	796	741	674	11,3 %	10,3 %	9,5 %	8,9 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	2.036	1.928	1.840	1.617	26,7 %	25,1 %	23,7 %	21,5 %
Beschäftigte über 55 Jahren	668	647	695	727	8,7 %	8,4 %	8,9 %	9,6 %
Durchschnittsalter	41,2224	41,4954	41,8084	42,3567	---	---	---	---
Beamte	48	48	45	42	0,6 %	0,6 %	0,6 %	0,6 %
Angestellte	6.663	6.747	6.829	6.636	87,2 %	87,7 %	87,8 %	88,1 %
Arbeiter	927	898	901	857	12,1 %	11,7 %	11,6 %	11,4 %
einfacher Dienst	779	750	771	733	10,2 %	9,7 %	9,9 %	9,7 %
mittlerer Dienst	4.577	4.585	4.618	4.382	59,9 %	59,6 %	59,4 %	58,2 %
gehobener Dienst	1.219	1.277	1.281	1.292	16,0 %	16,6 %	16,5 %	17,1 %
höherer Dienst	1.063	1.081	1.105	1.128	13,9 %	14,1 %	14,2 %	15,0 %
Stellenindex	1,11	1,11	1,11	1,13	---	---	---	---
Auszubildende					---	---	---	---

⁹ Aufgrund der fehlenden Historie der Daten der Krankenhäuser wird auf eine weitergehende Darstellung verzichtet.

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	132	129	126	123	126	76,0	73,8	71,7	68,5	69,2
Zusatzversorgung	126	122	119	127	122	16,4	15,5	15,1	16,2	16,1
Insgesamt	258	251	245	250	248	92,3	89,3	86,7	84,7	85,3

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

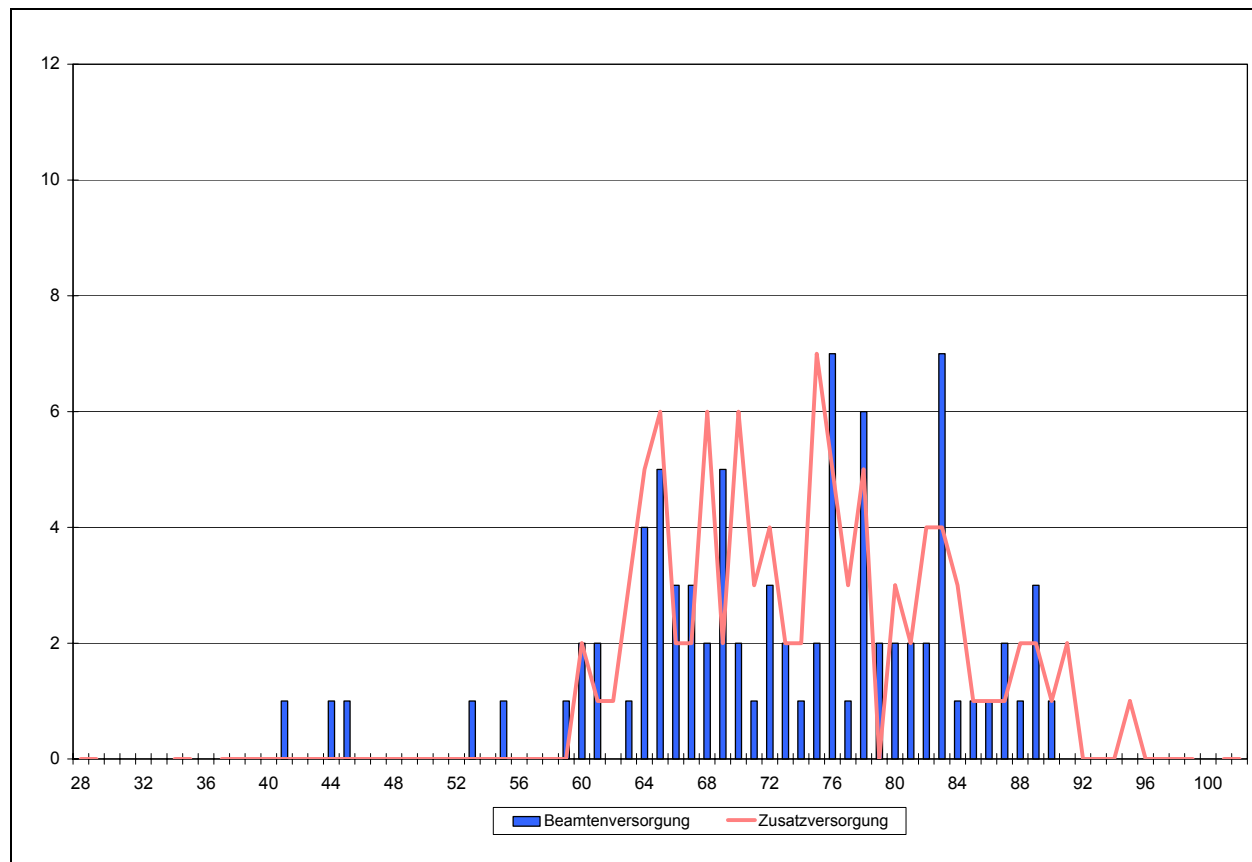


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung					Ausgliederungen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €					in Tausend €				
Beamtenversorgung	3.644,3	3.720,1	3.659,9	3.604,3	3.374,7	621,8	569,6	613,3	632,4	802,8
Zusatzversorgung	355,1	369,9	345,2	327,9	330,2	131,1	127,1	129,8	126,5	183,6
Versorgungsausgaben	3.999,4	4.089,9	4.005,1	3.932,2	3.704,9	752,9	696,6	743,2	758,9	986,4
Versorgungszuschlag					67,2					
Versorgungsrücklage	7,8	13,2	27,1	79,6	6,3	9,0	14,8	29,0	47,1	51,9
Vorsorgeaufwendungen	7,8	13,2	27,1	79,6	73,6	9,0	14,8	29,0	47,1	51,9

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

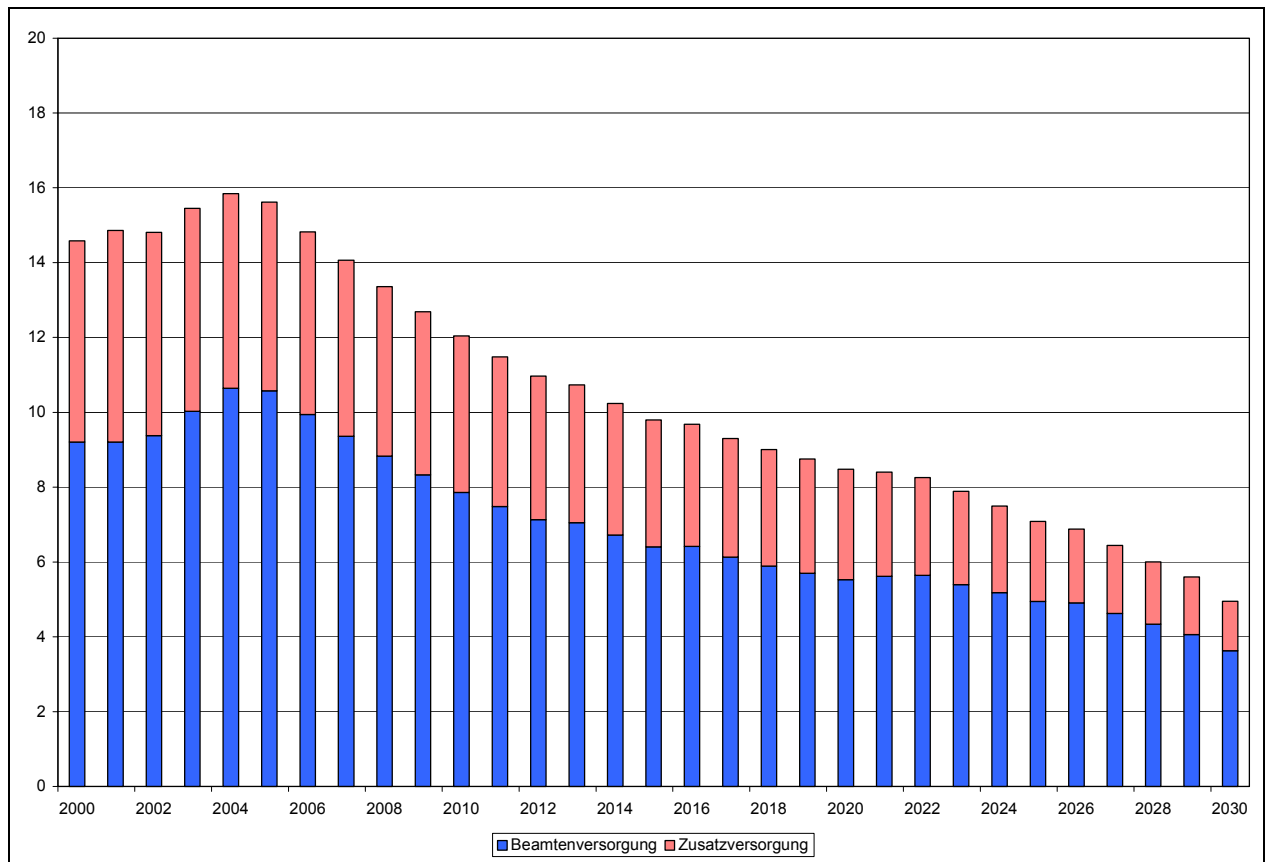
Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	96	89	82	83	72,73 %	70,63 %	66,67 %	65,87 %
Hinterbliebene	36	37	41	43	27,27 %	29,37 %	33,33 %	34,13 %
weibliche Urheber	19	17	18	17	19,79 %	19,10 %	21,95 %	20,48 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,52	1,52	1,53	1,54	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	18	16	14	15	18,75 %	17,98 %	17,07 %	18,07 %
Urheber ab 80 Jahre	23	30	23	23	23,96 %	33,71 %	28,05 %	27,71 %
Stellenindex	1,63	1,63	1,61	1,62	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					1,56 %	1,34 %	1,19 %	1,16 %
Zusatzversorgung								
Urheber	101	92	98	94	80,16 %	77,31 %	77,17 %	77,05 %
Hinterbliebene	25	27	29	28	19,84 %	22,69 %	22,83 %	22,95 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					1,90%	1,68%	1,80%	1,74%

Entwicklung der Versorgung in den Sonderhaushalten (2000 bis 2004)

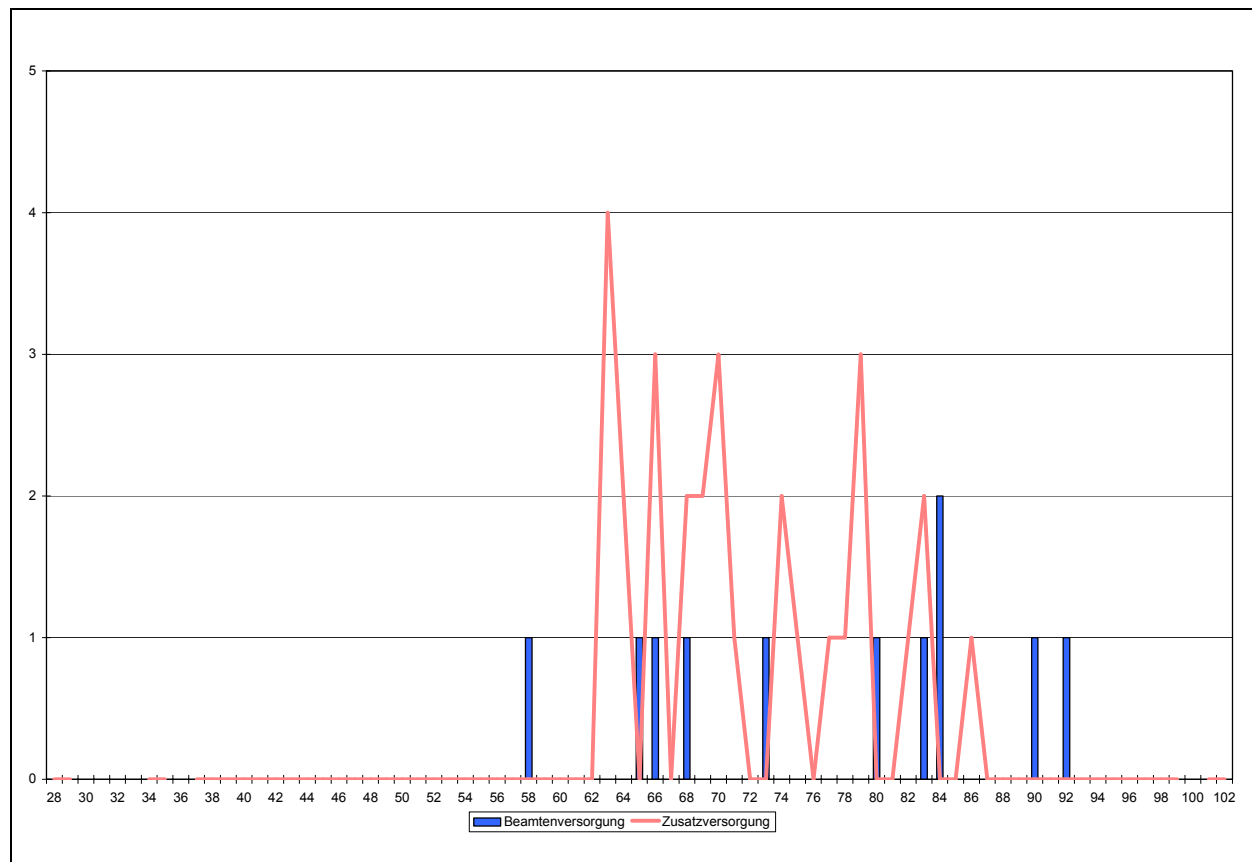
	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	17	17	17	18	19	9,2	9,2	9,4	10,0	10,6
Zusatzversorgung	31	34	33	33	30	5,4	5,7	5,4	5,4	5,2
Insgesamt	48	51	50	51	49	14,6	14,9	14,8	15,5	15,8

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030 in den Sonderhaushalten



Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Altersstruktur der Versorgungsurheber in den Sonderhaushalten (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen in den Sonderhaushalten (2000 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	9	9	10	11	52,94 %	52,94 %	55,56 %	57,89 %
Hinterbliebene	8	8	8	8	47,06 %	47,06 %	44,44 %	42,11 %
weibliche Urheber	1	1	1	1	11,11 %	11,11 %	10,00 %	9,09 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,52	1,49	1,49	1,49	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	1	1	1	1	11,11 %	11,11 %	10,00 %	9,09 %
Urheber ab 80 Jahre	4	5	5	6	44,44 %	55,56 %	50,00 %	54,55 %
Stellenindex	1,93	1,93	1,93	1,93	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,15 %	0,14 %	0,15 %	0,15 %
Zusatzversorgung								
Urheber	28	31	31	29	90,32 %	93,94 %	93,94 %	96,67 %
Hinterbliebene	3	2	2	1	9,68 %	6,06 %	6,06 %	3,33 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,53%	0,57%	0,57%	0,54%

Produktplan 68: Bau

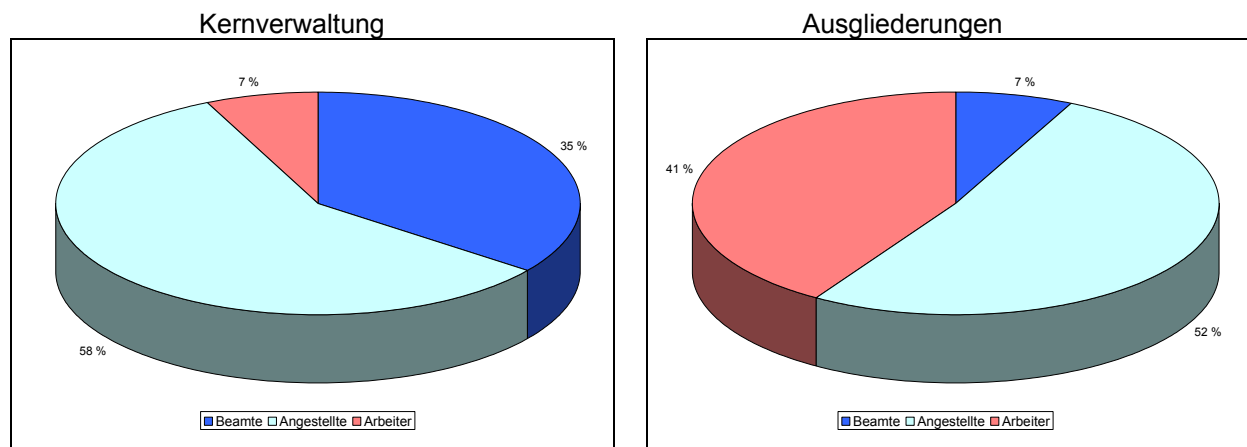
Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	1.149	1.043	916	924	1.100,7	991,3	833,9	835,5
Sonderhaushalte *)	322	264	229	216	308,3	254,8	214,5	202,7
Betriebe **)	1.362	1.102	1.002	928	1.325,9	1.067,7	917,8	854,3
Gesamt	2.833	2.409	2.147	2.068	2.734,9	2.313,7	1.966,2	1.892,4

*) Bauamt Bremen-Nord

***) Bremer Baubetrieb, Bremer Kommunikationstechnik, Gebäude- und Technikmanagement Bremen, Geoinformation Bremen

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

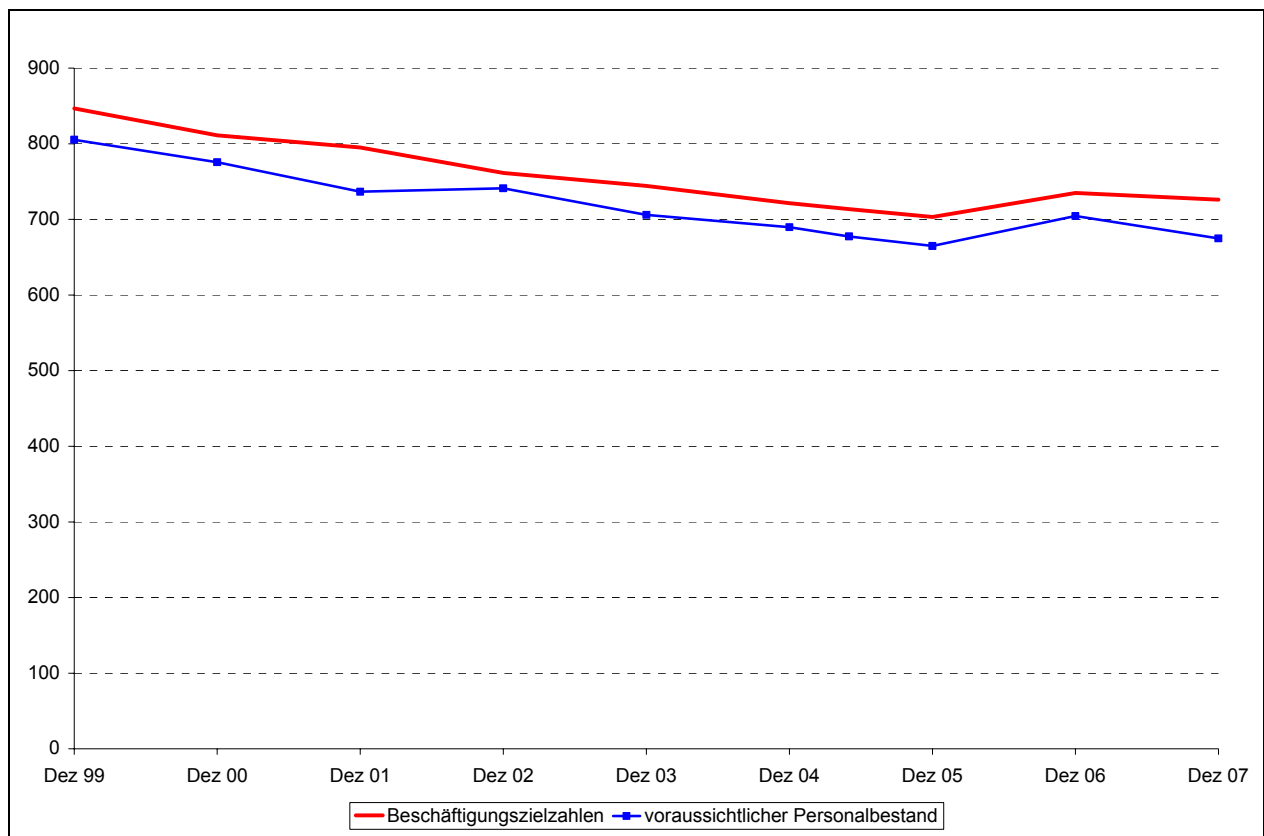
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	38.927.373	40.403.562	39.675.349	41.004.332
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	38.807.568	40.305.818	39.007.989	40.331.152
Betriebe	11.855.257	11.322.911	10.262.193	10.958.488
Sonderhaushalte	43.413.360	40.396.212	41.130.493	38.356.822
Gesamt	94.195.990	92.122.685	91.068.036	90.319.642

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	689,8	721,4	-31,6	34.730	35.416	-686
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	689,8	721,4	-31,6	34.730	35.416	-686
Refinanzierte	106,6			5.703	4.938	765
Nebentitel				673	660	14
Insgesamt	796,4			41.106	41.013	93
Abgänge 58er	0,0			87		
Abwesende	39,1			57		

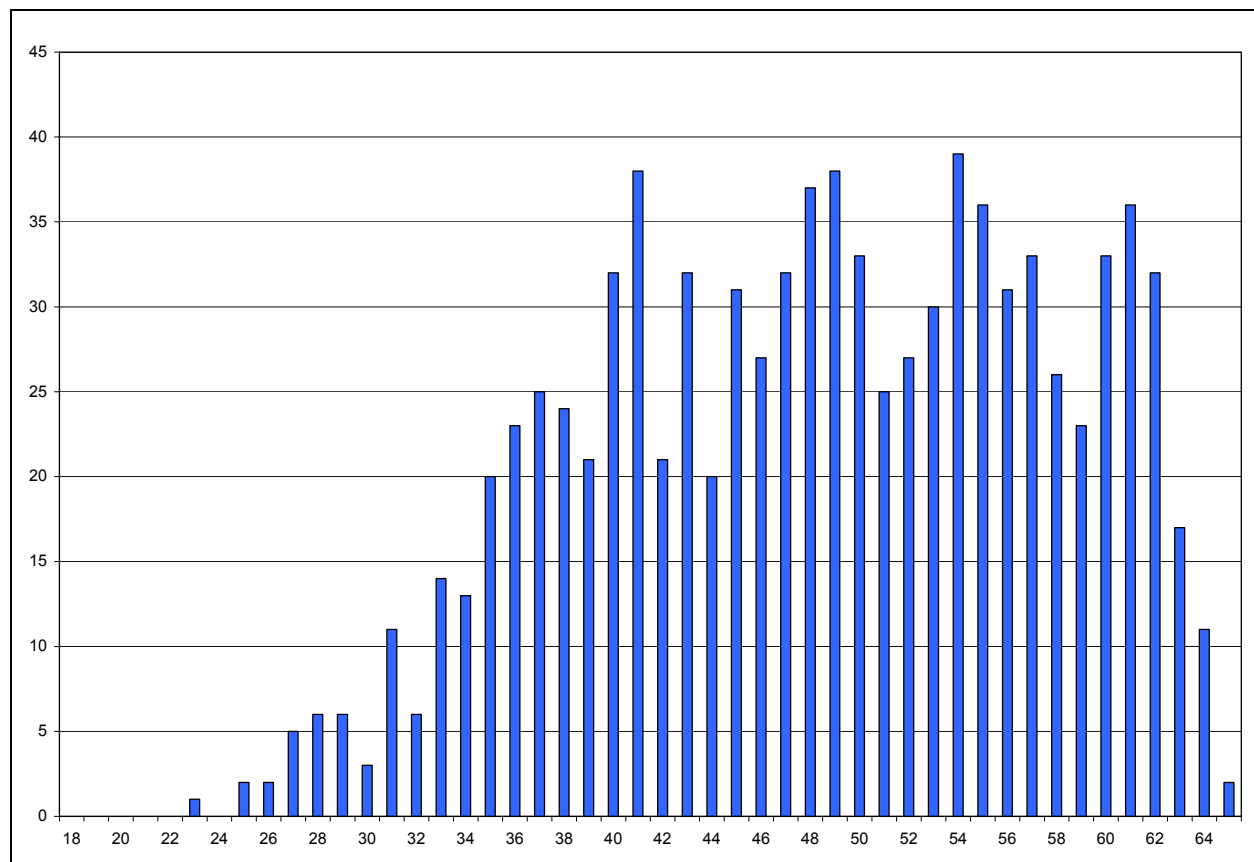
Personalplanung bis 2007 *)



*) Einschl. Reintegration von Teile der Mitarbeiter des aufgelösten Sonderhaushalts Bauamt Bremen Nord zum 01.01.06.

Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)

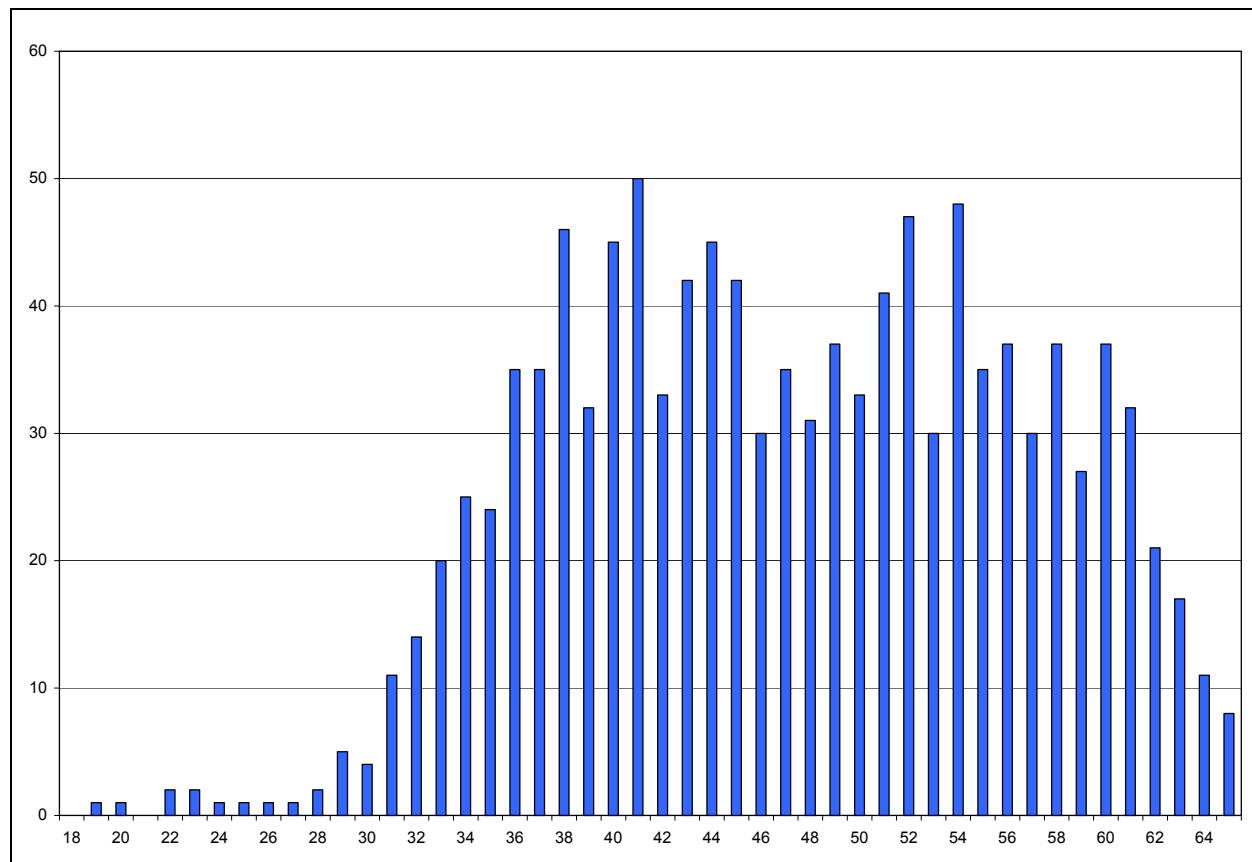


Quelle: Anlage 29 im Anhang.

Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	1.149	1.043	916	924				
weibliche Beschäftigte	379	378	331	351	33,0 %	36,2 %	36,1 %	38,0 %
Teilzeitbeschäftigte	126	139	242	256	11,0 %	13,3 %	26,4 %	27,7 %
Beschäftigte je VZÄ	1,04	1,05	1,10	1,11	---	---	---	---
Abwesende	70	55	44	43	6,1 %	5,3 %	4,8 %	4,7 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	197	143	77	69	17,1 %	13,7 %	8,4 %	7,5 %
Beschäftigte über 55 Jahren	175	224	244	244	15,2 %	21,5 %	26,6 %	26,4 %
Durchschnittsalter	45,0	46,3	48,1	48,3	---	---	---	---
Beamte	400	377	326	326	34,8 %	36,1 %	35,6 %	35,3 %
Angestellte	608	572	516	535	52,9 %	54,8 %	56,3 %	57,9 %
Arbeiter	141	94	74	63	12,3 %	9,0 %	8,1 %	6,8 %
einfacher Dienst	32	16	2	1	2,8 %	1,5 %	0,2 %	0,1 %
mittlerer Dienst	566	455	361	353	49,3 %	43,6 %	39,4 %	38,2 %
gehobener Dienst	365	383	376	383	31,8 %	36,7 %	41,0 %	41,5 %
höherer Dienst	186	189	177	187	16,2 %	18,1 %	19,3 %	20,2 %
Stellenindex	1,28	1,34	1,38	1,39	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					4,9 %	5,0 %	4,6 %	4,7 %
Auszubildende		1			---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2004)



Quelle: Anlage 30 im Anhang.

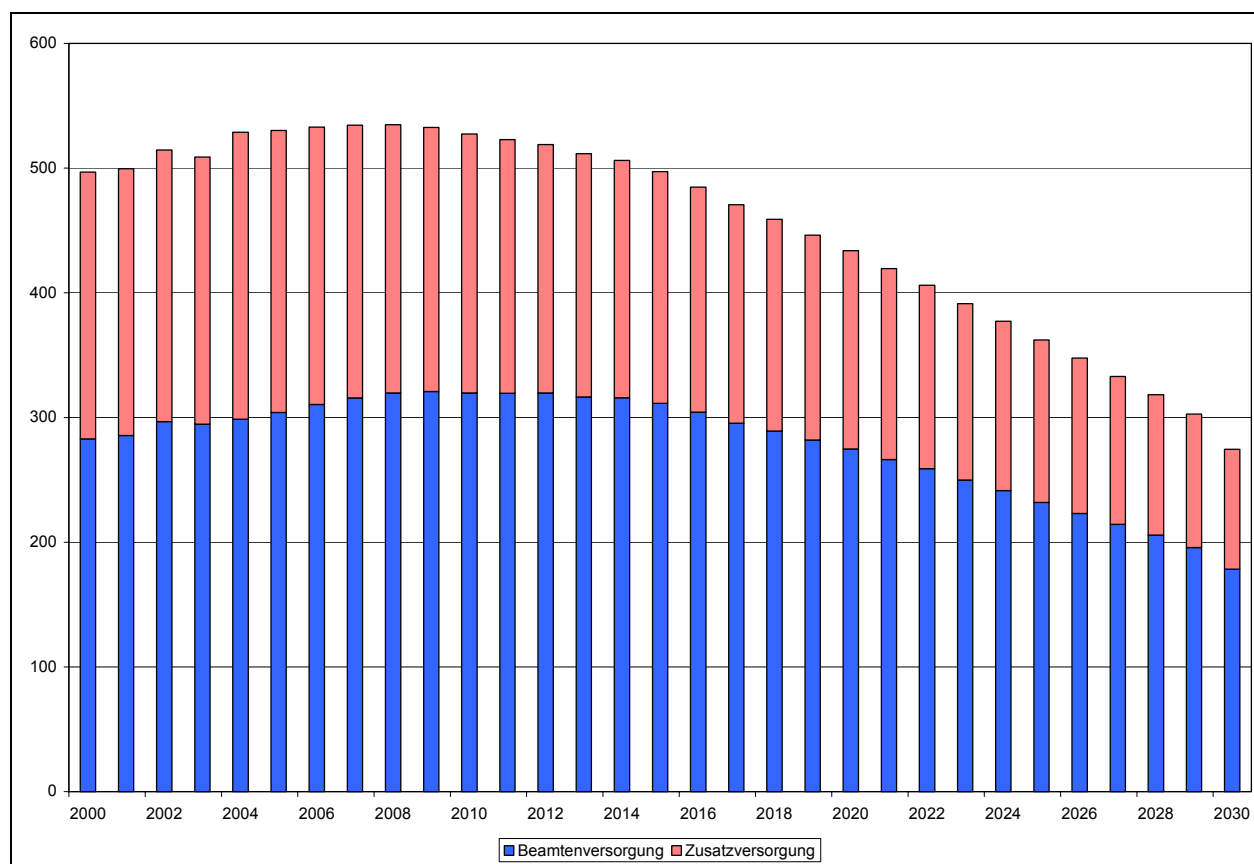
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	1.684	1.366	1.231	1.144				
weibliche Beschäftigte	334	330	321	294	19,8 %	24,2 %	26,1 %	25,7 %
Teilzeitbeschäftigte	114	105	228	208	6,8 %	7,7 %	18,5 %	18,2 %
Beschäftigte je VZÄ	1,03	1,03	1,09	1,08	---	---	---	---
Abwesende	70	55	44	43	4,2 %	4,0 %	3,6 %	3,8 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	335	254	120	91	19,9 %	18,6 %	9,7 %	8,0 %
Beschäftigte über 55 Jahren	399	292	265	257	23,7 %	21,4 %	21,5 %	22,5 %
Durchschnittsalter	46,0	45,3	46,8	47,3	---	---	---	---
Beamte	164	126	95	84	9,7 %	9,2 %	7,7 %	7,3 %
Angestellte	751	661	621	590	44,6 %	48,4 %	50,4 %	51,6 %
Arbeiter	769	579	515	470	45,7 %	42,4 %	41,8 %	41,1 %
einfacher Dienst	230	173	164	126	13,7 %	12,7 %	13,3 %	11,0 %
mittlerer Dienst	1.050	816	695	673	62,4 %	59,7 %	56,5 %	58,8 %
gehobener Dienst	353	324	312	293	21,0 %	23,7 %	25,3 %	25,6 %
höherer Dienst	51	53	60	52	3,0 %	3,9 %	4,9 %	4,5 %
Stellenindex	1,08	1,10	1,11	1,12	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					25,0 %	20,6 %	17,6 %	16,9 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	538	540	555	550	561	282,8	285,5	296,6	294,6	297,8
Zusatzversorgung	1.731	1.750	1.779	1.768	1.769	213,9	214,0	217,9	214,2	229,7
Insgesamt	2.269	2.290	2.334	2.318	2.330	496,8	499,5	514,5	508,8	527,6

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

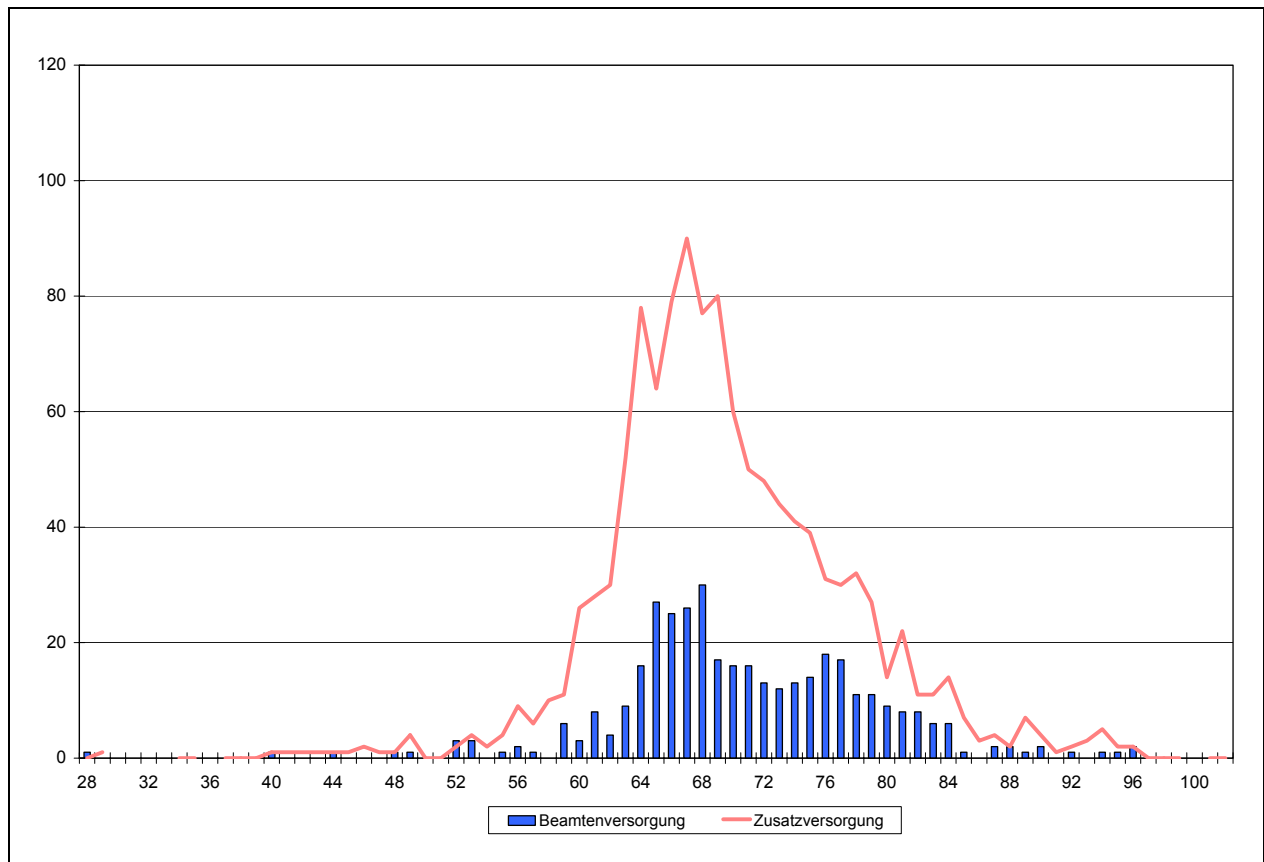


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung					Ausgliederungen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €					in Tausend €				
Beamtenversorgung	7.023,5	7.254,3	7.489,7	7.846,5	7.989,5	7.449	7.738	7.817	7.843	7.601
Zusatzversorgung	662,0	699,1	700,3	694,7	751,9	5.542	5.900	5.842	5.780	6.267
Versorgungsausgaben	7.685,4	7.953,4	8.190,0	8.541,2	8.741,4	12.991,0	13.637,2	13.658,6	13.623,5	13.868,1
Versorgungszuschlag						6.546,7	5.471,5	5.192,9	6.824,0	7.802,5
Versorgungsrücklage	21,2	35,5	70,6	212,4	13,8	14,0	23,3	45,4	107,0	38,7
Vorsorgeaufwendungen	21,2	35,5	70,6	212,4	13,8	6.560,7	5.494,7	5.238,3	6.931,0	7.841,2

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

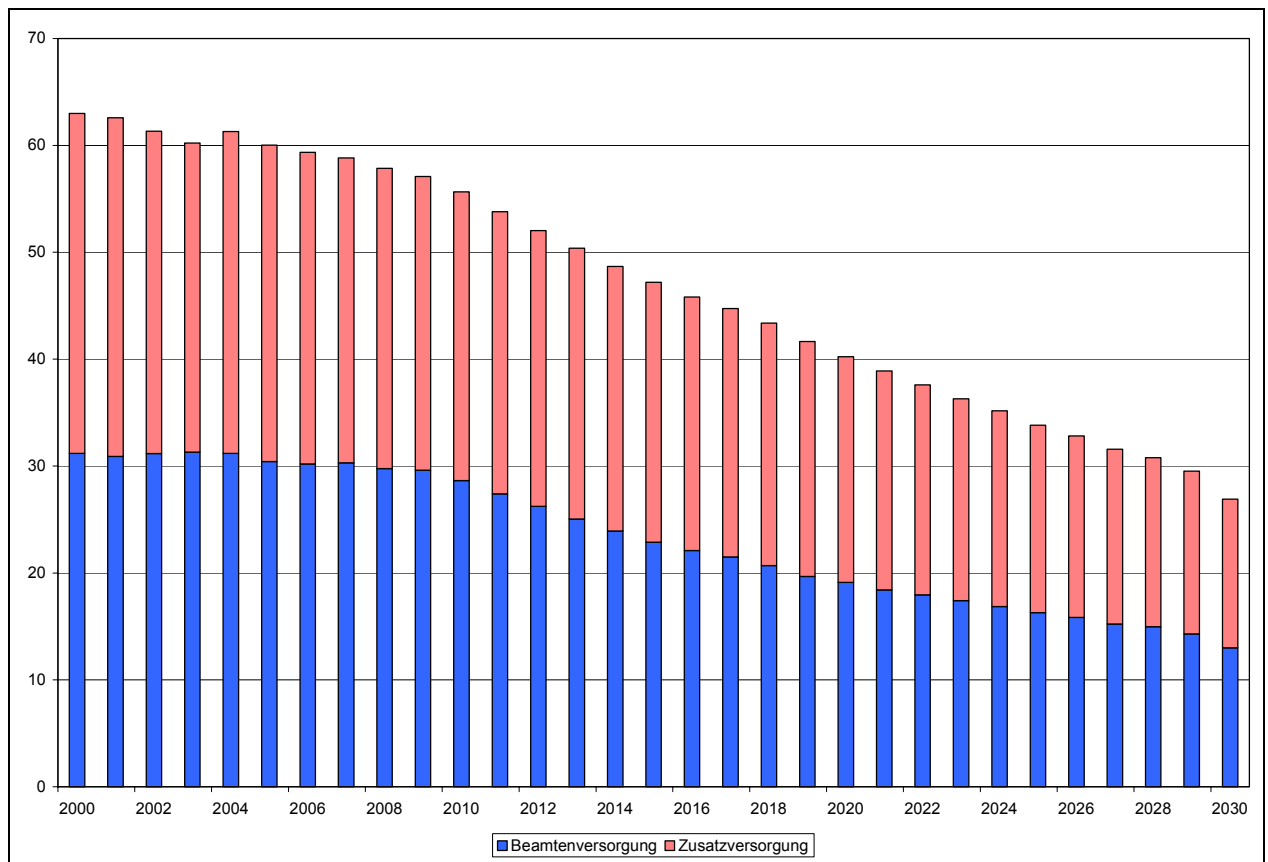
Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtensversorgung								
Urheber	342	364	369	377	63,57 %	65,59 %	67,09 %	67,20 %
Hinterbliebene	196	191	181	184	36,43 %	34,41 %	32,91 %	32,80 %
weibliche Urheber	20	24	25	26	5,85 %	6,59 %	6,78 %	6,90 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,60	1,59	1,59	1,60	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	83	76	65	61	24,27 %	20,88 %	17,62 %	16,18 %
Urheber ab 80 Jahre	43	48	51	50	12,57 %	13,19 %	13,82 %	13,26 %
Stellenindex	1,54	1,56	1,56	1,58	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					5,55 %	5,49 %	5,36 %	5,29 %
Zusatzversorgung								
Urheber	1.159	1.187	1.190	1.183	66,96 %	66,72 %	67,31 %	66,87 %
Hinterbliebene	572	592	578	586	33,04 %	33,28 %	32,69 %	33,13 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					21,81%	21,70%	21,87%	21,96%

Entwicklung der Versorgung in den Sonderhaushalten (2000 bis 2004)

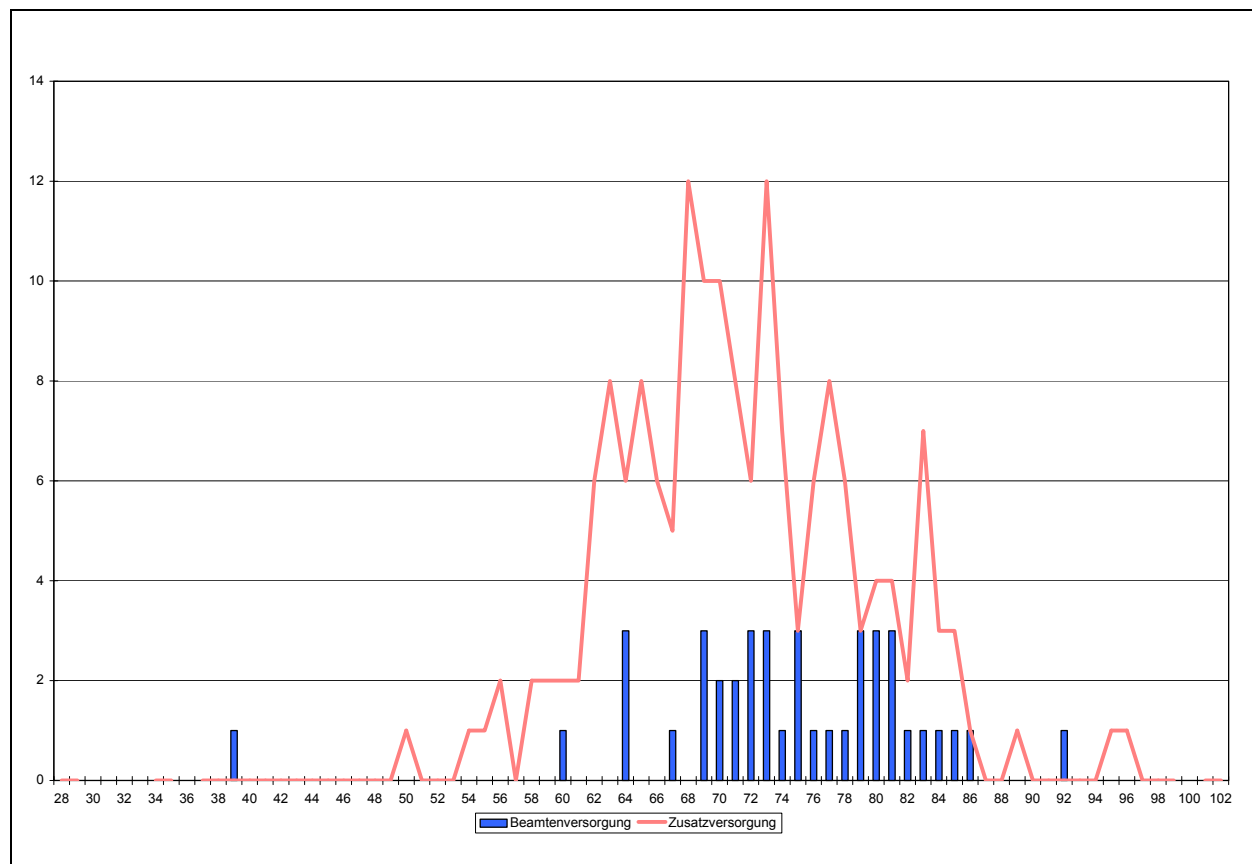
	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	61	61	60	60	61	31,2	30,9	31,2	31,3	31,9
Zusatzversorgung	252	252	244	237	230	31,8	31,7	30,2	28,9	30,5
Insgesamt	313	313	304	297	291	63,0	62,6	61,3	60,2	62,5

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030 in den Sonderhaushalten



Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Altersstruktur der Versorgungsurheber in den Sonderhaushalten (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen in den Sonderhaushalten (2000 bis 2004)

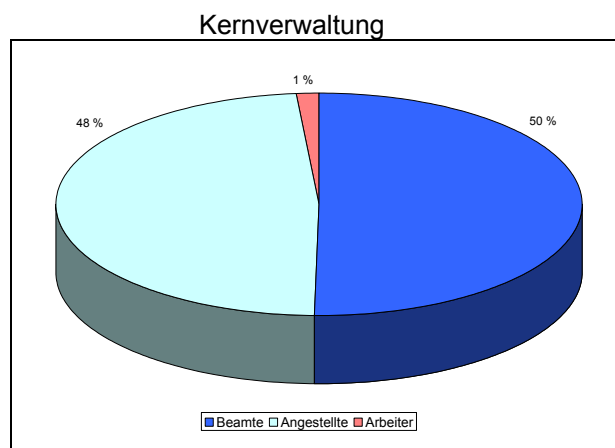
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtensversorgung								
Urheber	40	39	40	41	65,57 %	65,00 %	66,67 %	67,21 %
Hinterbliebene	21	21	20	20	34,43 %	35,00 %	33,33 %	32,79 %
weibliche Urheber	3	3	3	3	7,50 %	7,69 %	7,50 %	7,32 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,63	1,61	1,61	1,62	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	2	2	3	5	5,00 %	5,13 %	7,50 %	12,20 %
Urheber ab 80 Jahre	5	7	10	12	12,50 %	17,95 %	25,00 %	29,27 %
Stellenindex	1,58	1,60	1,60	1,61	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,65 %	0,59 %	0,58 %	0,58 %
Zusatzversorgung								
Urheber	182	177	173	170	72,22 %	72,54 %	73,00 %	73,91 %
Hinterbliebene	70	67	64	60	27,78 %	27,46 %	27,00 %	26,09 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					3,43%	3,24%	3,18%	3,16%

Produktplan 71: Wirtschaft

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	145	111	127	141	137,3	102,0	114,1	123,8

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004) *)

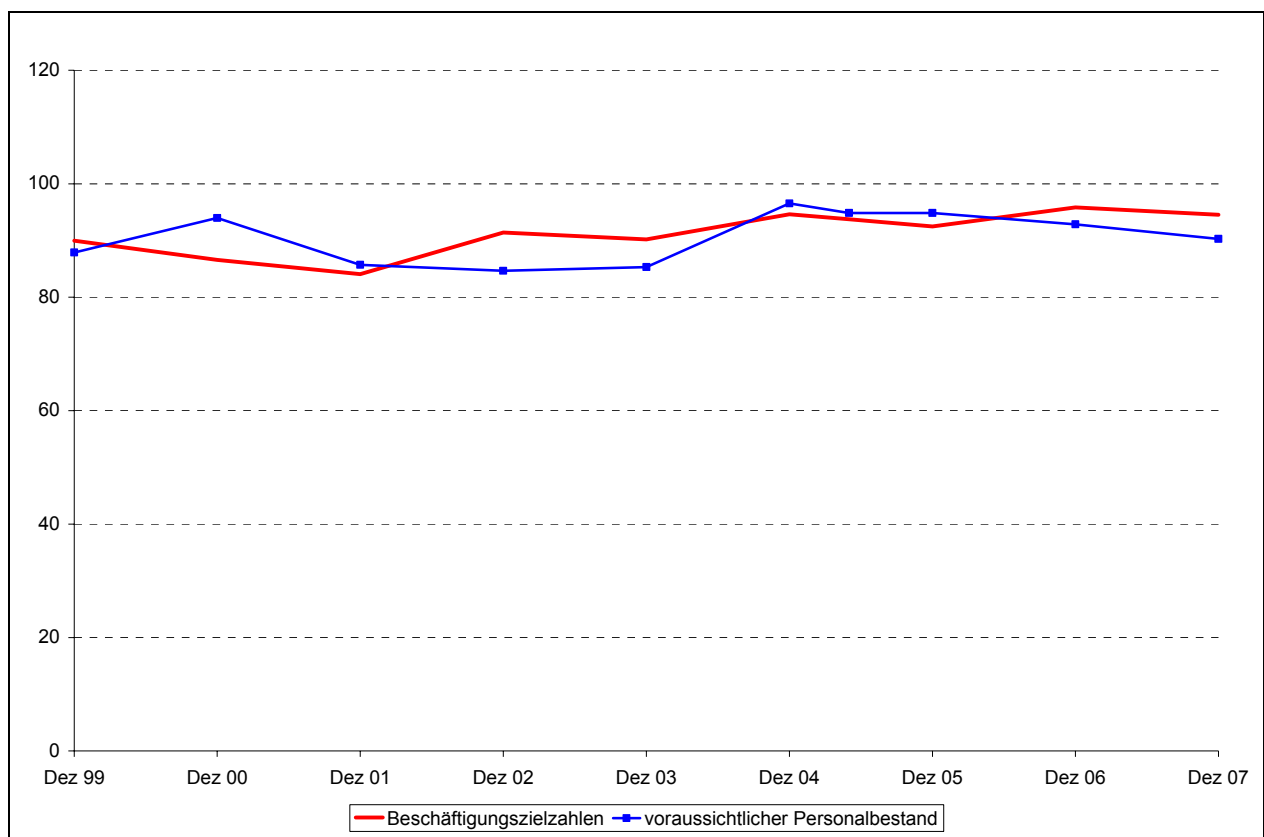
	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	4.749.910	3.913.982	5.197.557	5.684.616
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	4.736.097	3.904.937	5.038.730	5.544.728
Gesamt	4.749.910	3.913.982	5.197.557	5.684.616

*) Durch die Zusammenlegung der Ressorts Wirtschaft und Häfen im Jahre 1999 wurde Personal des Produktbereichs 8101 in den Produktplan 71 überführt.

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

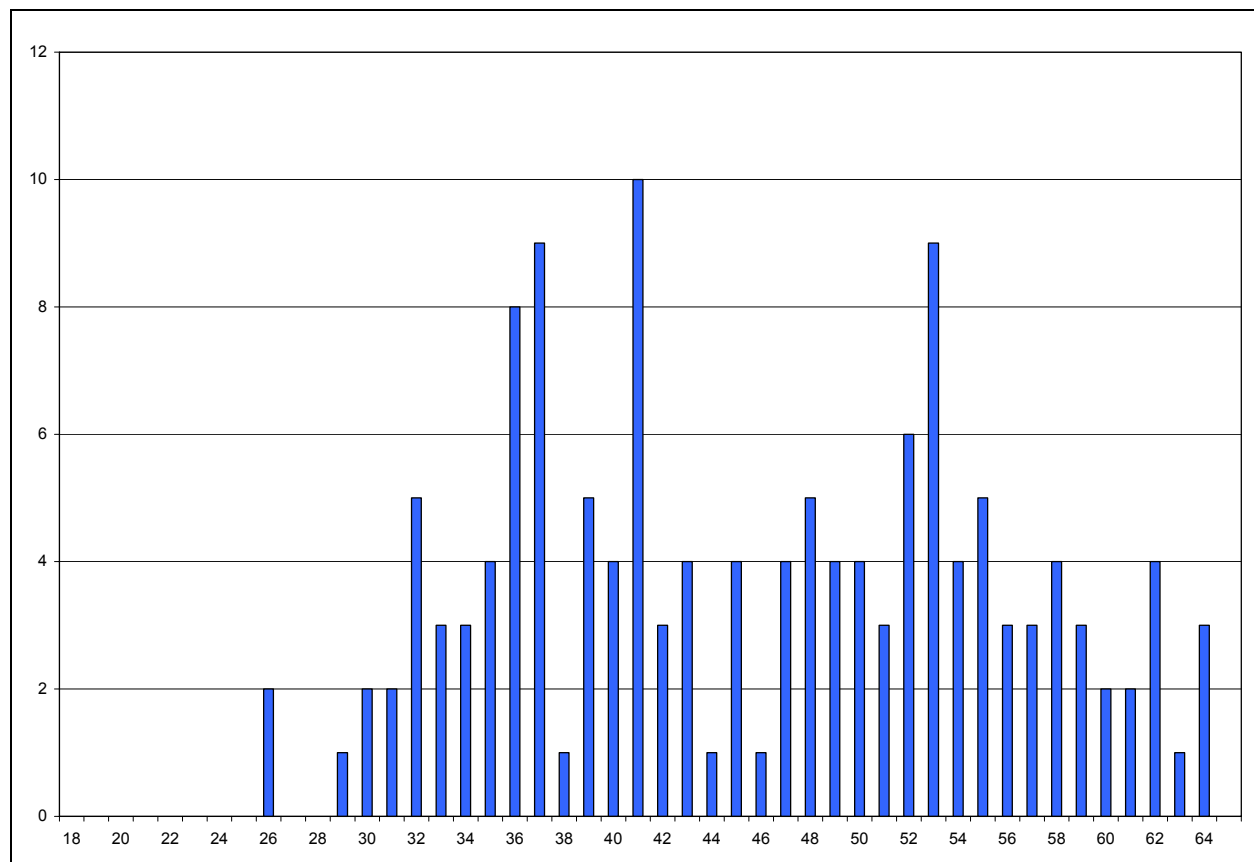
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	96,5	94,6	1,9	5.020	5.016	4
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	96,5	94,6	1,9	5.020	5.016	4
Refinanzierte	9,9			525	525	0
Nebentitel				140	154	-14
Insgesamt	106,5			5.685	5.695	-10
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	17,3			2		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

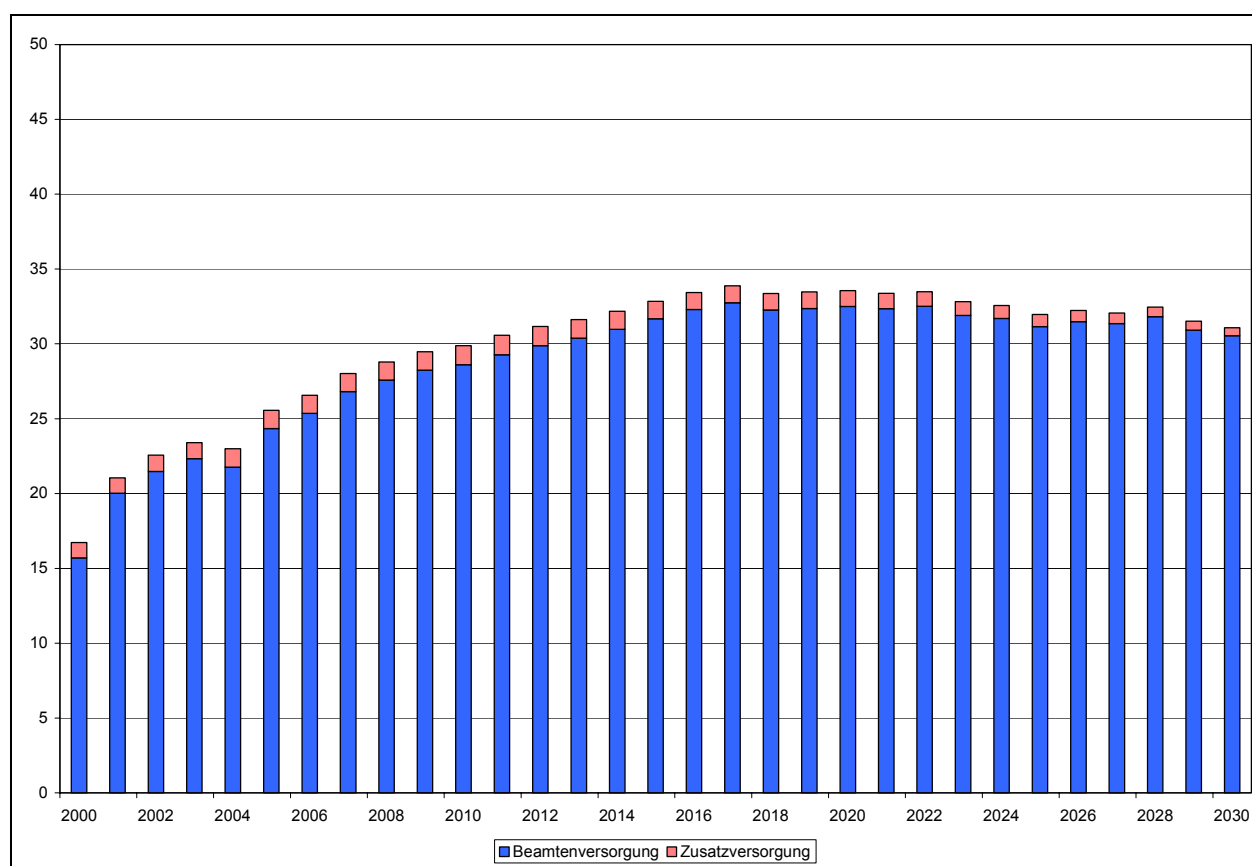
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	145	111	127	141				
weibliche Beschäftigte	60	48	61	70	41,4 %	43,2 %	48,0 %	49,6 %
Teilzeitbeschäftigte	19	21	32	43	13,1 %	18,9 %	25,2 %	30,5 %
Beschäftigte je VZÄ	1,06	1,09	1,11	1,14	---	---	---	---
Abwesende	18	14	22	19	12,4 %	12,6 %	17,3 %	13,5 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	32	22	17	18	22,1 %	19,8 %	13,4 %	12,8 %
Beschäftigte über 55 Jahren	24	24	20	25	16,6 %	21,6 %	15,7 %	17,7 %
Durchschnittsalter	44,5	45,1	44,9	45,7	---	---	---	---
Beamte	72	67	66	71	49,7 %	60,4 %	52,0 %	50,4 %
Angestellte	64	39	59	68	44,1 %	35,1 %	46,5 %	48,2 %
Arbeiter	9	5	2	2	6,2 %	4,5 %	1,6 %	1,4 %
einfacher Dienst	6	4	1	1	4,1 %	3,6 %	0,8 %	0,7 %
mittlerer Dienst	46	29	31	39	31,7 %	26,1 %	24,4 %	27,7 %
gehobener Dienst	46	36	46	46	31,7 %	32,4 %	36,2 %	32,6 %
höherer Dienst	47	42	49	55	32,4 %	37,8 %	38,6 %	39,0 %
Stellenindex	1,46	1,54	1,57	1,55	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					0,6 %	0,5 %	0,6 %	0,7 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	28	34	36	38	38	15,7	20,0	21,5	22,3	21,8
Zusatzversorgung	11	11	12	12	12	1,0	1,0	1,1	1,1	1,2
Insgesamt	39	45	48	50	50	16,7	21,1	22,6	23,4	23,0

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

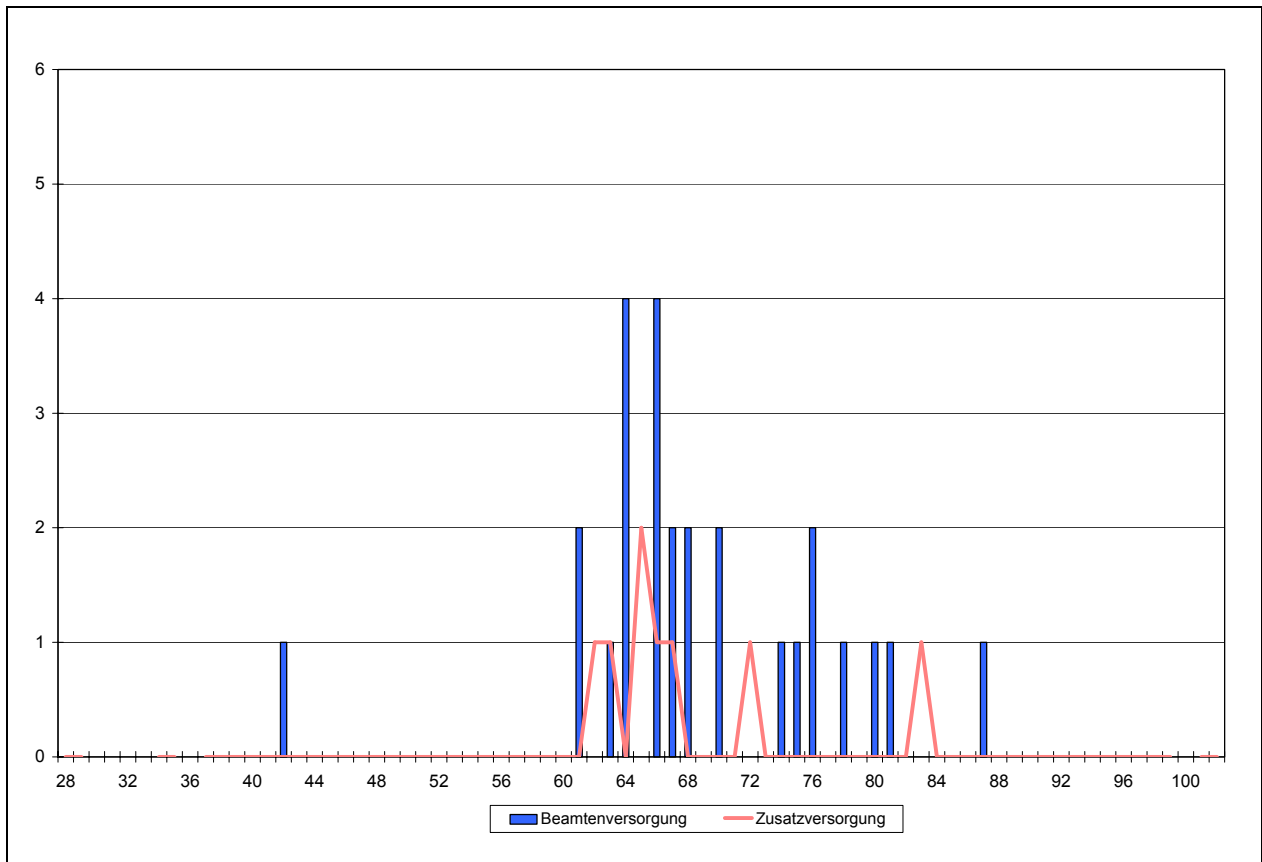


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung					Ausgliederungen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €					in Tausend €				
Beamtenversorgung	928,8	1.064,5	1.262,5	1.318,0	1.328,5					
Zusatzversorgung	23,3	25,5	25,5	24,4	26,6					
Versorgungsausgaben	952,1	1.090,0	1.288,0	1.342,4	1.355,1					
Versorgungszuschlag					47,4	0,0	0,0	37,5	70,2	91,3
Versorgungsrücklage	3,4	5,6	11,7	39,1	2,3	0,1	0,4	0,8	1,2	1,1
Vorsorgeaufwendungen	3,4	5,6	11,7	39,1	49,7	0,1	0,4	38,3	71,4	92,4

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

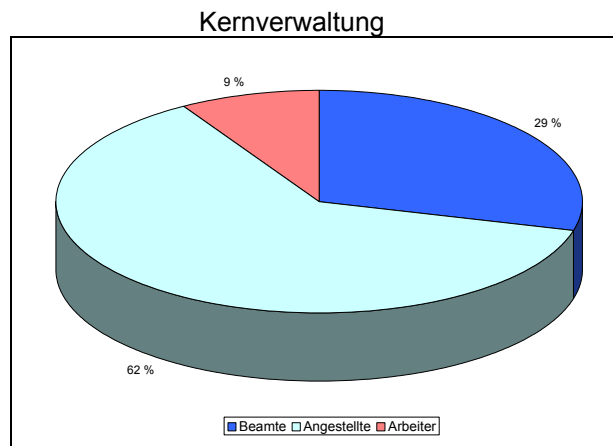
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	18	26	27	26	64,29 %	72,22 %	71,05 %	68,42 %
Hinterbliebene	10	10	11	12	35,71 %	27,78 %	28,95 %	31,58 %
weibliche Urheber	1				5,56 %			
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,47	1,44	1,47	1,49	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	5	10	8	8	27,78 %	38,46 %	29,63 %	30,77 %
Urheber ab 80 Jahre	1	1	2	3	5,56 %	3,85 %	7,41 %	11,54 %
Stellenindex	2,02	2,01	1,99	1,99	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,29 %	0,39 %	0,39 %	0,36 %
Zusatzversorgung								
Urheber	7	8	8	8	63,64 %	66,67 %	66,67 %	66,67 %
Hinterbliebene	4	4	4	4	36,36 %	33,33 %	33,33 %	33,33 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					0,13%	0,15%	0,15%	0,15%

Produktplan 81: Häfen

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	250	229	189	161	234,7	213,7	173,0	148,7

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004) *)

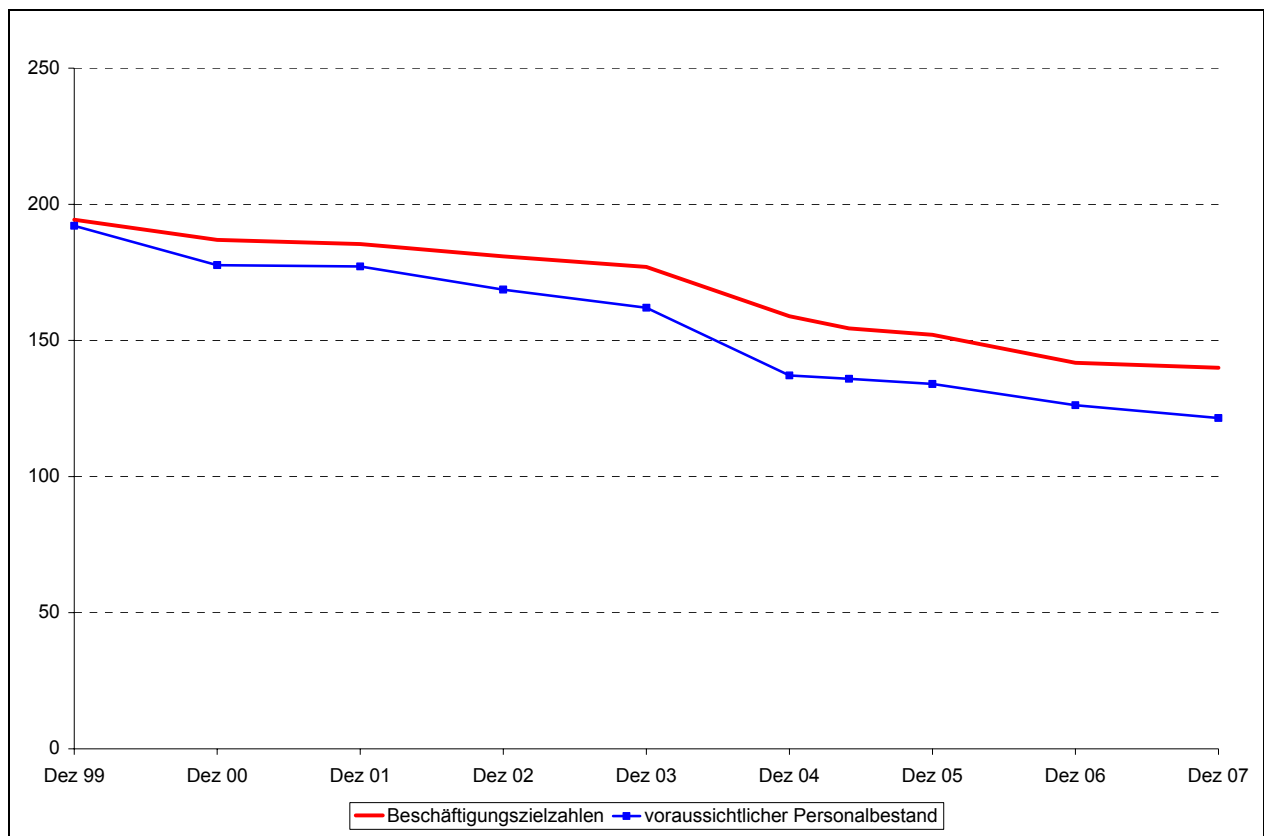
	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	8.274.441	9.556.828	8.814.878	7.585.793
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	8.273.034	9.550.536	8.382.468	7.173.514
Gesamt	8.274.441	9.556.828	8.814.878	7.585.793

*) Durch die Zusammenlegung der Ressorts Wirtschaft und Häfen im Jahre 1999 wurde Personal des Produktbereichs 8101 in den Produktplan 71 überführt.

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

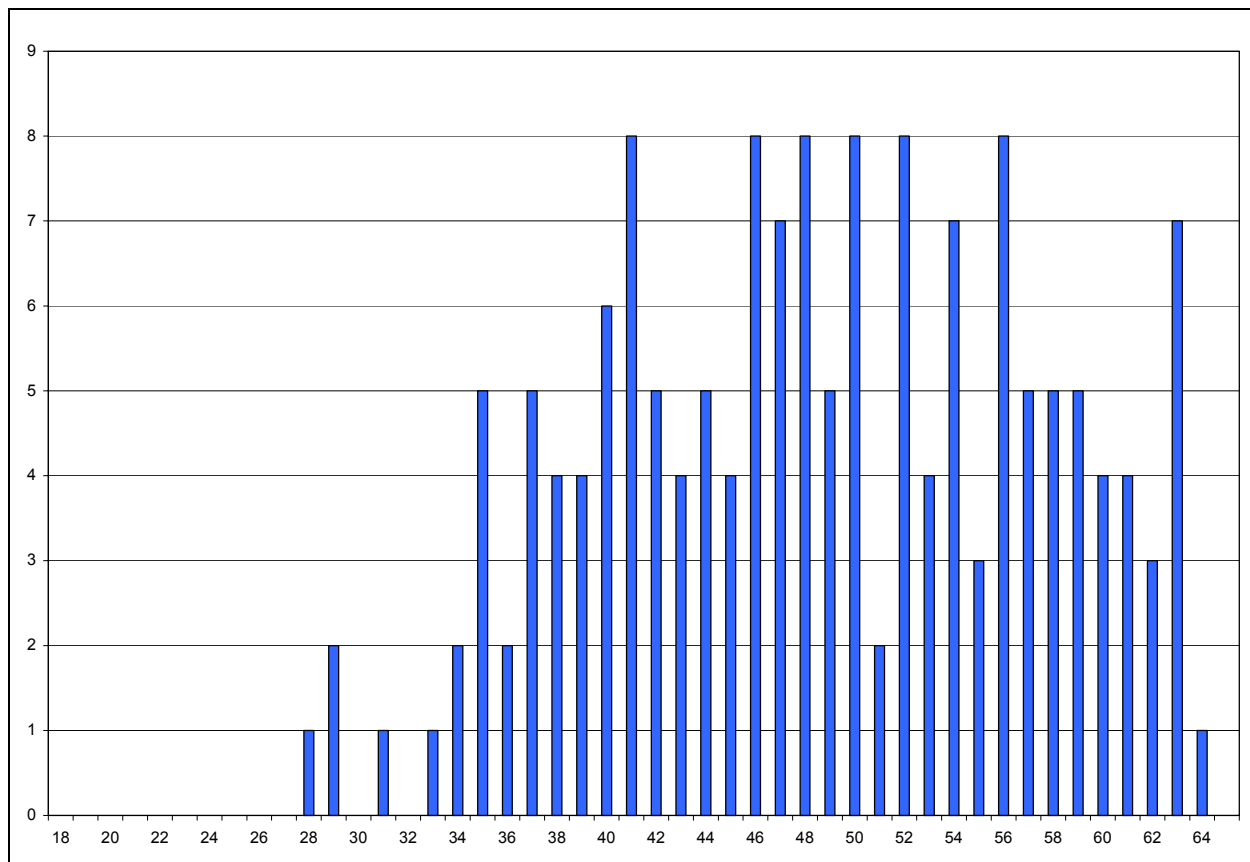
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	137,2	158,9	-21,7	6.844	7.027	-183
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	137,2	158,9	-21,7	6.844	7.027	-183
Refinanzierte	8,0			329	483	-153
Nebentitel				412	404	8
Insgesamt	145,2			7.586	7.913	-328
Abgänge 58er	0,0			11		
Abwesende	3,5			-7		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

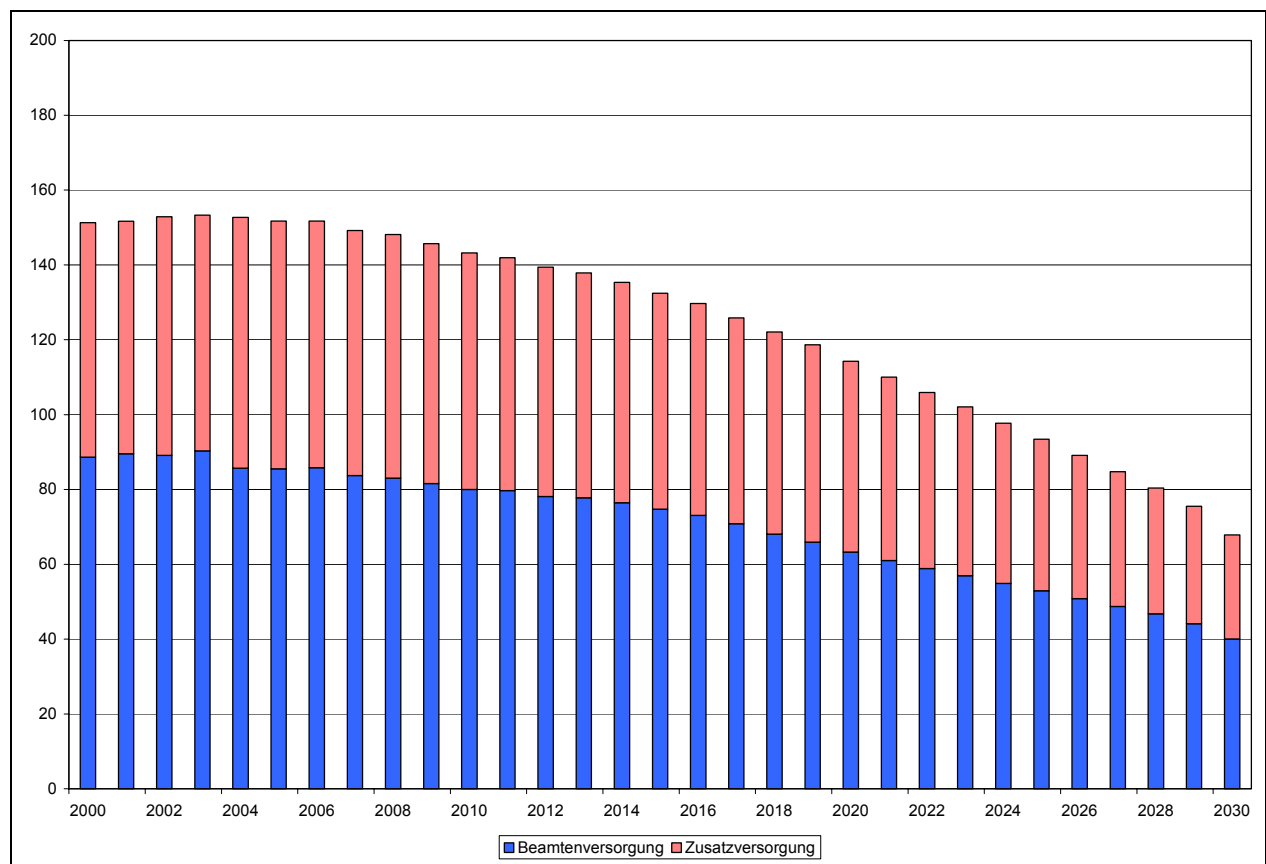
Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	250	229	189	161				
weibliche Beschäftigte	68	64	52	39	27,2 %	27,9 %	27,5 %	24,2 %
Teilzeitbeschäftigte	41	37	43	33	16,4 %	16,2 %	22,8 %	20,5 %
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,07	1,09	1,08	---	---	---	---
Abwesende	18	15	6	4	7,2 %	6,6 %	3,2 %	2,5 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	30	24	15	7	12,0 %	10,5 %	7,9 %	4,3 %
Beschäftigte über 55 Jahren	60	61	49	42	24,0 %	26,6 %	25,9 %	26,1 %
Durchschnittsalter	47,9	47,0	48,3	48,4	---	---	---	---
Beamte	62	69	56	47	24,8 %	30,1 %	29,6 %	29,2 %
Angestellte	104	118	117	100	41,6 %	51,5 %	61,9 %	62,1 %
Arbeiter	84	42	16	14	33,6 %	18,3 %	8,5 %	8,7 %
einfacher Dienst	35	17	9	8	14,0 %	7,4 %	4,8 %	5,0 %
mittlerer Dienst	140	116	89	75	56,0 %	50,7 %	47,1 %	46,6 %
gehobener Dienst	55	63	62	56	22,0 %	27,5 %	32,8 %	34,8 %
höherer Dienst	20	33	29	22	8,0 %	14,4 %	15,3 %	13,7 %
Stellenindex	1,17	1,27	1,33	1,32	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					1,1 %	1,1 %	1,0 %	0,8 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	168	168	165	169	164	88,7	89,5	89,1	90,3	85,7
Zusatzversorgung	552	555	565	567	566	62,6	62,1	63,8	63,0	67,1
Insgesamt	720	723	730	736	730	151,3	151,7	152,9	153,3	152,7

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

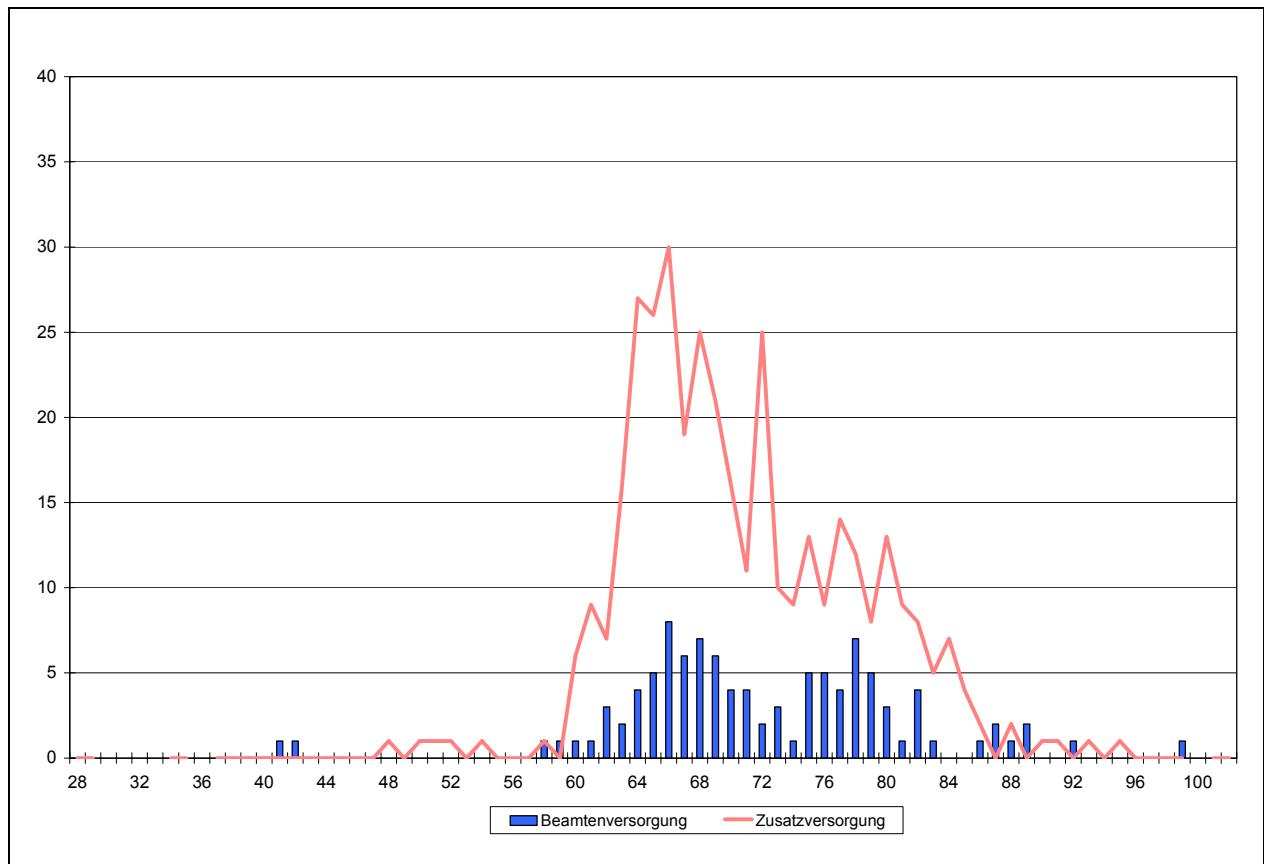


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung					Ausgliederungen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €					in Tausend €				
Beamtenversorgung	4.231,2	4.296,9	4.415,8	4.397,2	4.210,2	0,0	0,0	0,0	109,1	144,6
Zusatzversorgung	1.679,7	1.795,6	1.778,6	1.773,5	1.925,2	0,0	0,0	0,0	0,0	4,3
Versorgungsausgaben	5.910,9	6.092,4	6.194,3	6.170,8	6.135,5	0,0	0,0	0,0	109,1	148,9
Versorgungszuschlag					20,5	0,0	0,0	1.157,9	593,4	2.296,9
Versorgungsrücklage	7,2	12,0	24,4	73,1	7,7	2,2	3,6	6,4	18,5	7,7
Vorsorgeaufwendungen	7,2	12,0	24,4	73,1	28,3	2,2	3,6	1.164,4	611,9	2.304,6

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 33 und 34 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtenversorgung								
Urheber	105	109	110	104	62,50 %	66,06 %	65,09 %	63,41 %
Hinterbliebene	63	56	59	60	37,50 %	33,94 %	34,91 %	36,59 %
weibliche Urheber	3	4	5	5	2,86 %	3,67 %	4,55 %	4,81 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,59	1,59	1,59	1,61	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	23	16	17	15	21,90 %	14,68 %	15,45 %	14,42 %
Urheber ab 80 Jahre	20	23	20	17	19,05 %	21,10 %	18,18 %	16,35 %
Stellenindex	1,61	1,63	1,64	1,66	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					1,70 %	1,64 %	1,60 %	1,46 %
Zusatzversorgung								
Urheber	367	377	377	373	66,49 %	66,73 %	66,49 %	65,90 %
Hinterbliebene	185	188	190	193	33,51 %	33,27 %	33,51 %	34,10 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					6,91%	6,89%	6,93%	6,92%

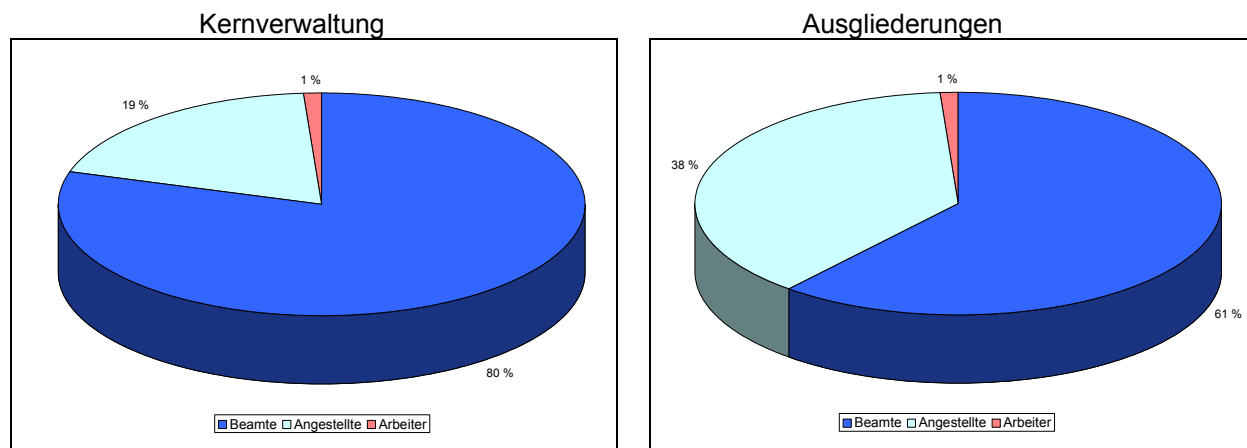
Produktplan 91: Finanzen/Personal (ohne Allg. Bew.)

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	2.071	1.872	1.732	1.722	1.894,3	1.698,8	1.523,0	1.501,0
Betriebe *)	456	410	408	394	423,6	380,8	364,1	349,1
Gesamt	2.527	2.282	2.140	2.116	2.318,0	2.079,6	1.887,0	1.850,1

*) Fidatas Bremen u. Performa Nord

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

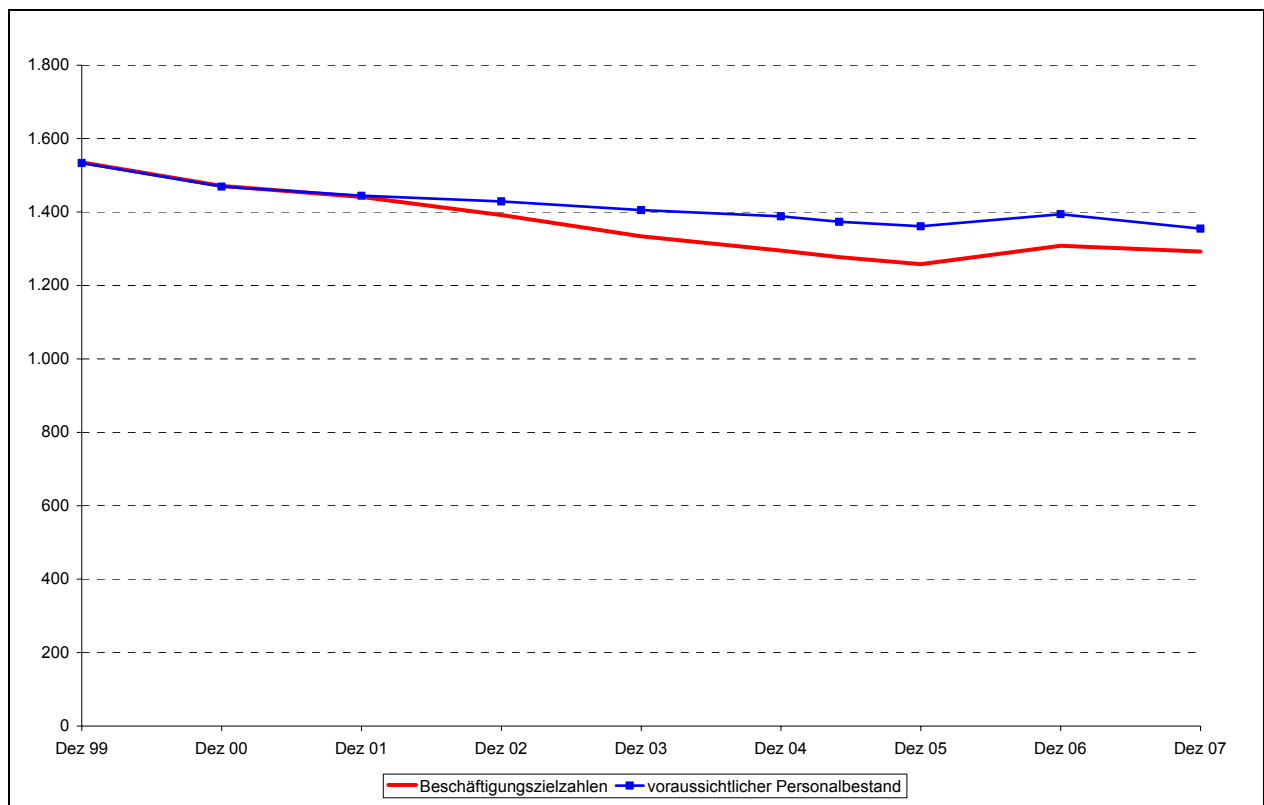
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	63.038.229	65.322.847	70.021.379	68.823.220
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	54.946.391	57.955.328	59.522.240	58.007.844
Betriebe	12.429.904	11.864.729	13.867.729	13.673.038
Gesamt	75.468.132	77.187.576	83.889.109	82.496.259

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

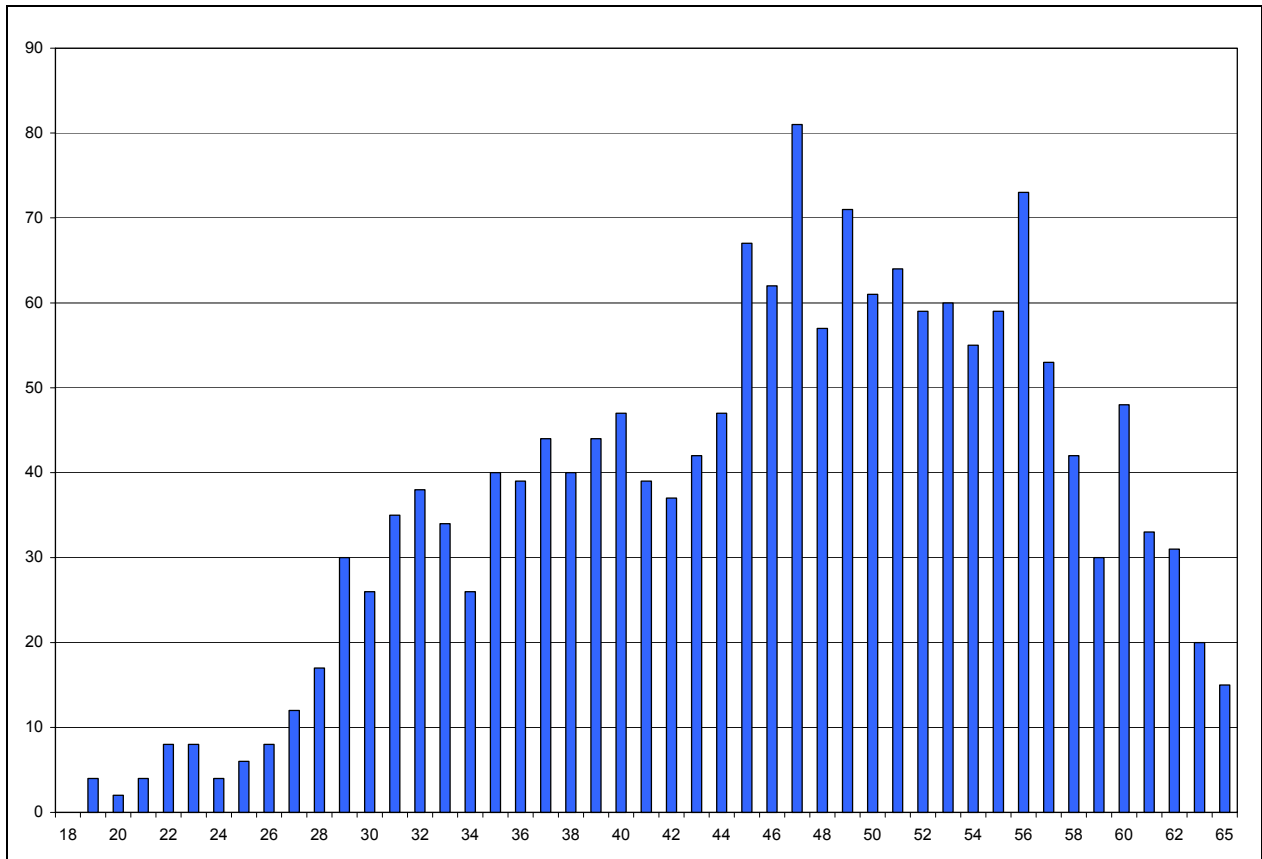
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	1.387,4	1.291,1	96,3	56.669	56.877	-208
Ausbildung	674,5	600,0	74,5	7.487	7.489	-1
Zwischensumme	2.061,9	1.891,1	170,8	64.156	64.365	-209
Refinanzierte	48,9			1.514	1.349	165
Nebentitel				3.154	3.250	-97
Insgesamt	2.110,8			68.823	68.965	-142
Abgänge 58er	0,0			48		
Abwesende	94,7			58		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)

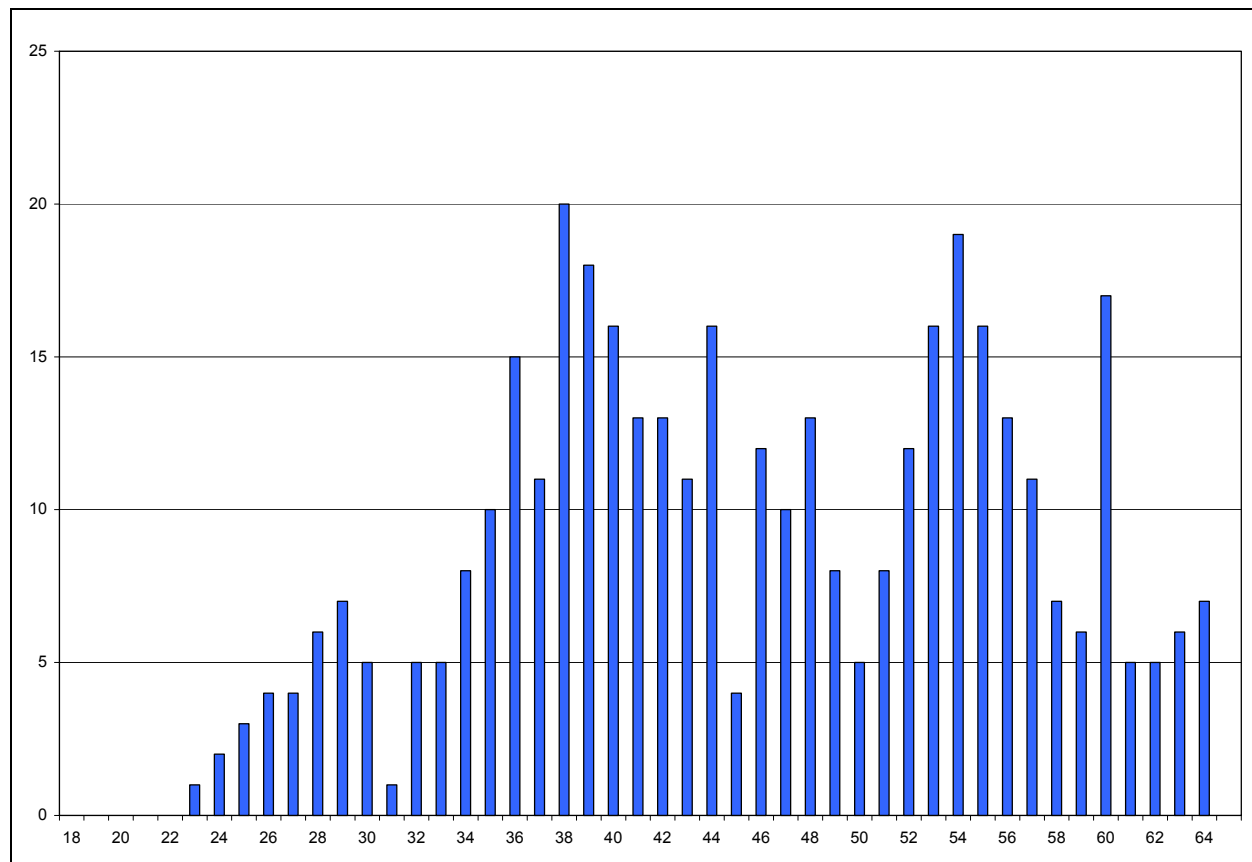


Quelle: Anlage 29 im Anhang.

Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	2.071	1.872	1.732	1.722				
weibliche Beschäftigte	1.044	965	893	897	50,4 %	51,5 %	51,6 %	52,1 %
Teilzeitbeschäftigte	419	438	544	570	20,2 %	23,4 %	31,4 %	33,1 %
Beschäftigte je VZÄ	1,09	1,10	1,14	1,15	---	---	---	---
Abwesende	187	126	116	94	9,0 %	6,7 %	6,7 %	5,5 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	470	413	284	262	22,7 %	22,1 %	16,4 %	15,2 %
Beschäftigte über 55 Jahren	260	260	303	345	12,6 %	13,9 %	17,5 %	20,0 %
Durchschnittsalter	42,6	43,3	45,6	46,1	---	---	---	---
Beamte	1.412	1.420	1.364	1.371	68,2 %	75,9 %	78,8 %	79,6 %
Angestellte	588	401	345	331	28,4 %	21,4 %	19,9 %	19,2 %
Arbeiter	71	51	23	20	3,4 %	2,7 %	1,3 %	1,2 %
einfacher Dienst	121	50	22	19	5,8 %	2,7 %	1,3 %	1,1 %
mittlerer Dienst	915	833	708	707	44,2 %	44,5 %	40,9 %	41,1 %
gehobener Dienst	886	838	813	814	42,8 %	44,8 %	46,9 %	47,3 %
höherer Dienst	149	151	189	182	7,2 %	8,1 %	10,9 %	10,6 %
Stellenindex	1,27	1,29	1,34	1,34	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					8,8 %	8,9 %	8,7 %	8,7 %
Auszubildende	128	41	33	22	---	---	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen (2004)



Quelle: Anlage 30 im Anhang.

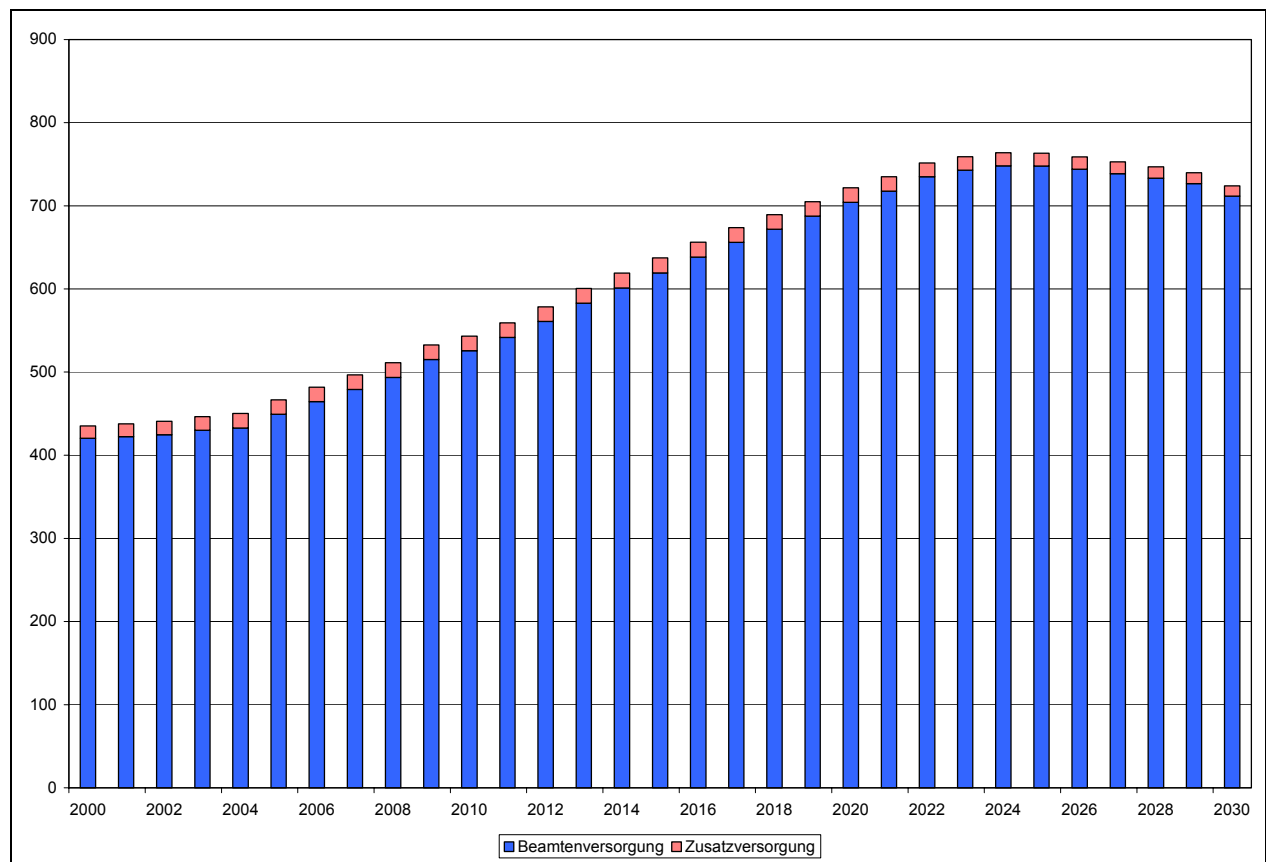
Personalkennzahlen in den Ausgliederungen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	456	410	408	394				
weibliche Beschäftigte	225	206	217	214	49,3 %	50,2 %	53,2 %	54,3 %
Teilzeitbeschäftigte	74	71	116	120	16,2 %	17,3 %	28,4 %	30,5 %
Beschäftigte je VZÄ	1,08	1,08	1,12	1,13	---	---	---	---
Abwesende	37	28	38	38	8,1 %	6,8 %	9,3 %	9,6 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	105	89	55	51	23,0 %	21,7 %	13,5 %	12,9 %
Beschäftigte über 55 Jahren	51	81	77	77	11,2 %	19,8 %	18,9 %	19,5 %
Durchschnittsalter	43,4	44,6	45,5	45,7	---	---	---	---
Beamte	248	261	250	241	54,4 %	63,7 %	61,3 %	61,2 %
Angestellte	189	137	151	149	41,4 %	33,4 %	37,0 %	37,8 %
Arbeiter	19	12	7	4	4,2 %	2,9 %	1,7 %	1,0 %
einfacher Dienst	17	11	7	3	3,7 %	2,7 %	1,7 %	0,8 %
mittlerer Dienst	258	212	199	195	56,6 %	51,7 %	48,8 %	49,5 %
gehobener Dienst	163	169	178	173	35,7 %	41,2 %	43,6 %	43,9 %
höherer Dienst	18	18	24	23	3,9 %	4,4 %	5,9 %	5,8 %
Stellenindex	1,20	1,24	1,27	1,27	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Ausgliederungen					6,8 %	6,2 %	5,8 %	5,8 %
Auszubildende					---	---	---	---

Entwicklung der Versorgung (2000 bis 2004)

	Empfänger					Volumen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
Beamtenversorgung	726	732	734	748	760	420,3	422,4	424,7	430,2	432,7
Zusatzversorgung	132	133	139	144	147	15,0	15,4	16,1	16,4	17,5
Insgesamt	858	865	873	892	907	435,4	437,8	440,8	446,6	450,2

Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

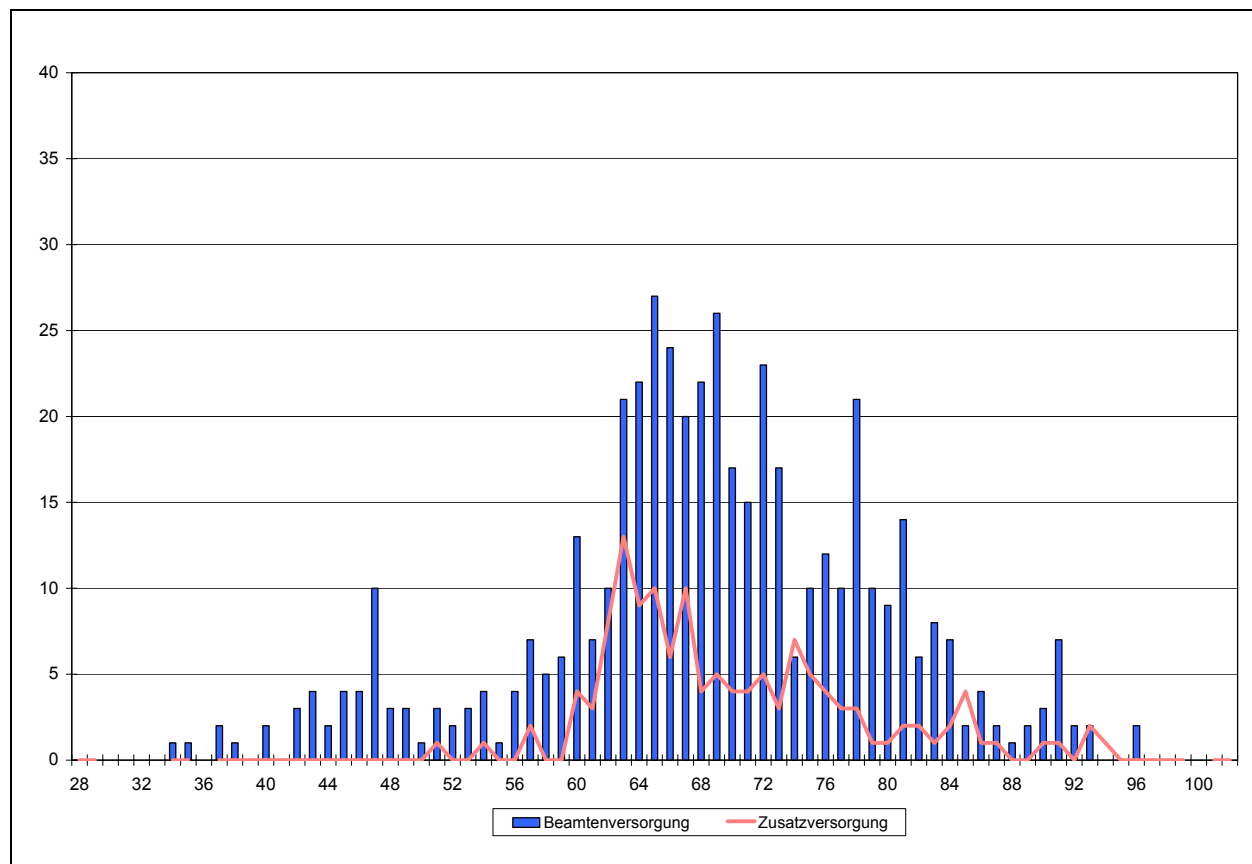


Quelle: Anlage 31 im Anhang.

Entwicklung der Versorgungslasten (2000 bis 2004)

	Kernverwaltung					Ausgliederungen				
	2000	2001	2002	2003	2004	2000	2001	2002	2003	2004
	in Tausend €					in Tausend €				
Beamtenversorgung	14.565,5	14.977,9	15.211,0	15.863,5	15.873,8	4.478,8	4.549,7	4.581,2	4.690,4	4.494,1
Zusatzversorgung	142,6	169,2	154,3	158,8	176,4	132,4	139,9	147,4	152,6	169,1
Versorgungsausgaben	14.708,1	15.147,1	15.365,3	16.022,3	16.050,1	4.611,2	4.689,5	4.728,6	4.843,0	4.663,1
Versorgungszuschlag					41,0	3.030,1	3.132,7	4.223,8	3.678,2	4.138,6
Versorgungsrücklage	65,2	108,8	219,7	678,3	27,9	15,8	27,2	54,5	118,8	66,2
Vorsorgeaufwendungen	65,2	108,8	219,7	678,3	68,9	3.045,9	3.160,0	4.278,3	3.797,0	4.204,8

Altersstruktur der Versorgungsurheber (2004)



Quelle: Anlagen 32 und 33 im Anhang.

Personalkennzahlen (2000 bis 2004)

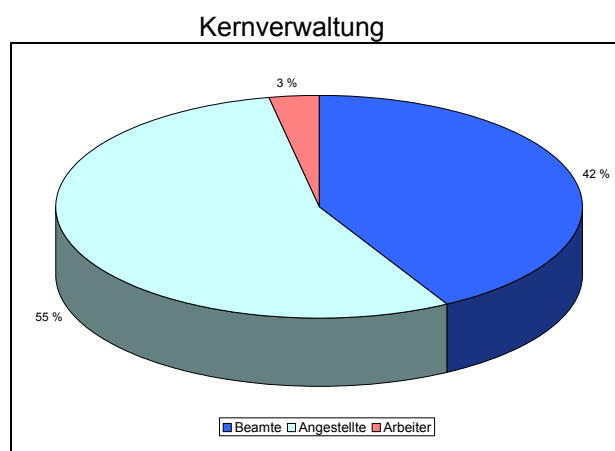
Bezeichnung	Werte				in % der Versorgungsempfänger			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Beamtensversorgung								
Urheber	444	457	472	480	61,16 %	62,26 %	63,10 %	63,16 %
Hinterbliebene	282	277	276	280	38,84 %	37,74 %	36,90 %	36,84 %
weibliche Urheber	52	67	76	80	11,71 %	14,66 %	16,10 %	16,67 %
Versorgungsempfänger je VZÄ	1,42	1,43	1,45	1,46	---	---	---	---
Urheber unter 65 Jahre	147	140	152	149	33,11 %	30,63 %	32,20 %	31,04 %
Urheber ab 80 Jahre	57	62	73	71	12,84 %	13,57 %	15,47 %	14,79 %
Stellenindex	1,59	1,58	1,59	1,58	---	---	---	---
Anteil an den Urhebern insgesamt					7,20 %	6,89 %	6,85 %	6,74 %
Zusatzversorgung								
Urheber	121	128	132	134	91,67 %	92,09 %	91,67 %	91,16 %
Hinterbliebene	11	11	12	13	8,33 %	7,91 %	8,33 %	8,84 %
Anteil an den Urhebern insgesamt					2,28%	2,34%	2,43%	2,49%

Produktplan 91: Allgemeine Bewilligungen

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	238	315	282	284	234,4	304,7	267,4	272,4

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

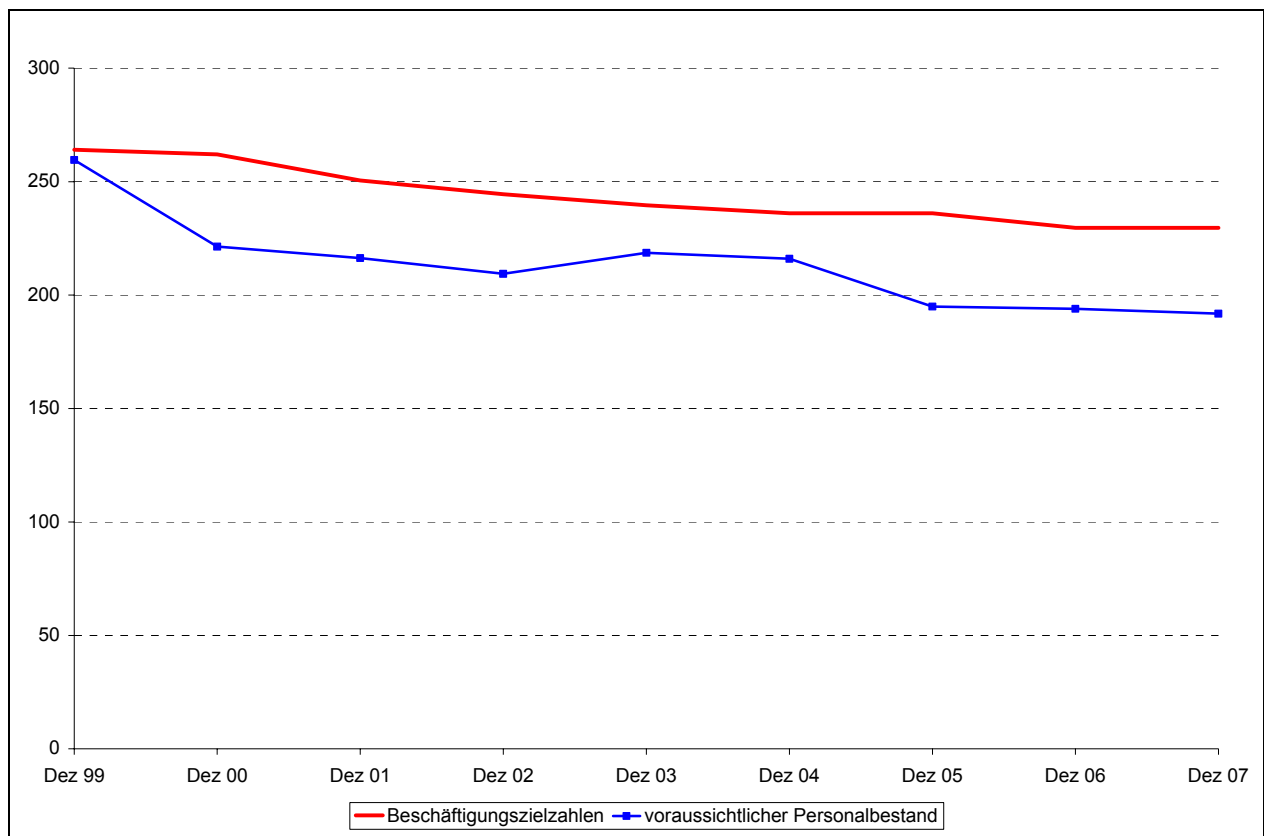
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	3.771.079	8.760.295	8.070.493	8.049.802
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	3.642.300	8.760.295	8.070.493	8.049.802
Gesamt	3.771.079	8.760.295	8.070.493	8.049.802

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

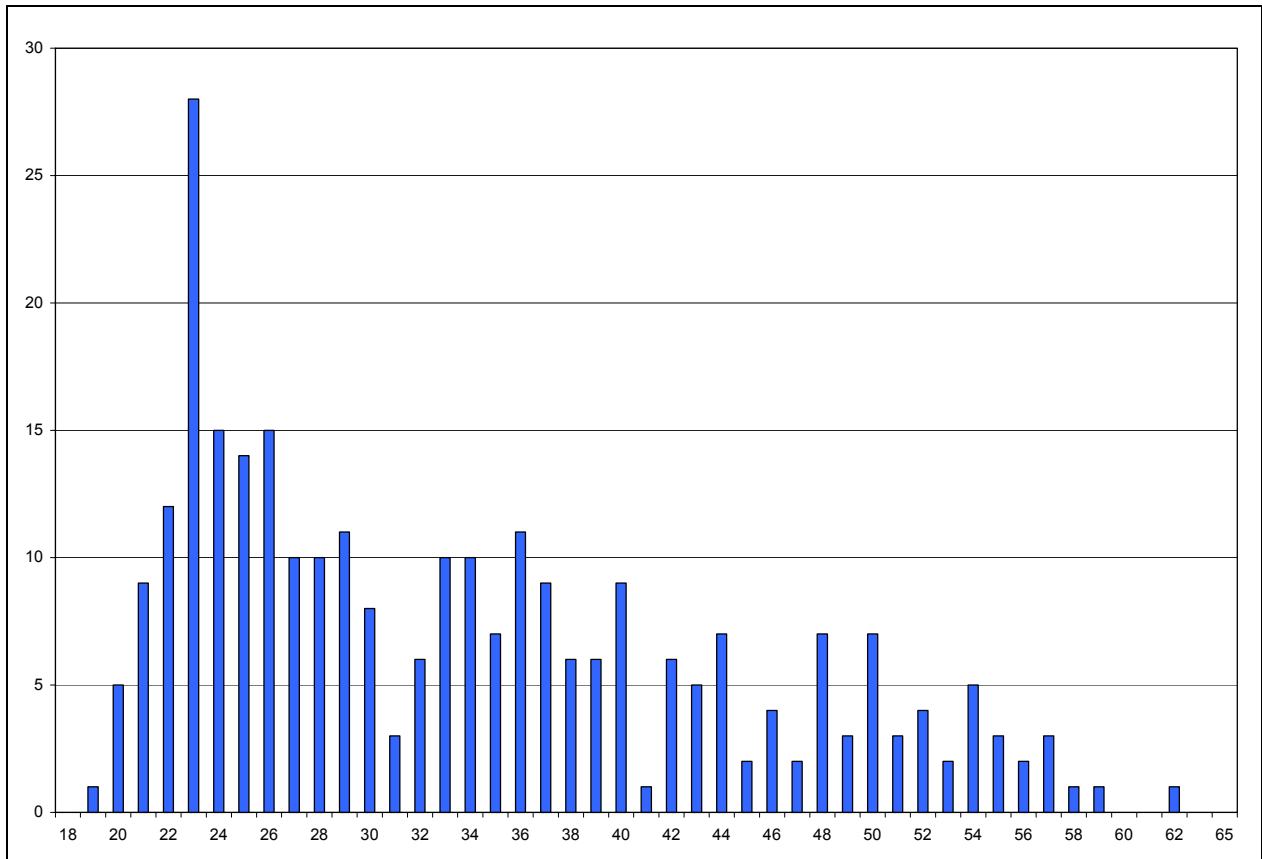
	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Vollzeitäquivalente			Tausend €		
Kernbereich	216,9	240,0	-23,1	7.316	7.590	-274
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	216,9	240,0	-23,1	7.316	7.590	-274
Refinanzierte	26,3			734	947	-213
Nebentitel				0	0	0
Insgesamt	243,2			8.050	8.537	-487
Abgänge 58er	0,0			0		
Abwesende	29,2			6		

Personalplanung bis 2007



Quelle: Anlage 28 im Anhang.

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

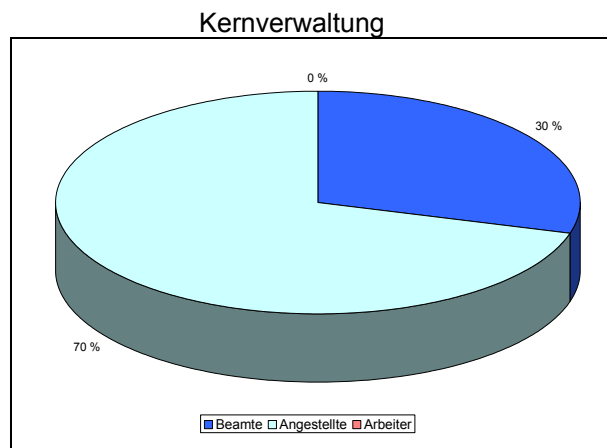
Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen	238	315	282	284				
weibliche Beschäftigte	153	156	150	153	64,3 %	49,5 %	53,2 %	53,9 %
Teilzeitbeschäftigte	11	34	34	33	4,6 %	10,8 %	12,1 %	11,6 %
Beschäftigte je VZÄ	1,02	1,03	1,05	1,04	---	---	---	---
Abwesende	39	35	33	31	16,4 %	11,1 %	11,7 %	10,9 %
Beschäftigte unter 35 Jahren	208	192	166	167	87,4 %	61,0 %	58,9 %	58,8 %
Beschäftigte über 55 Jahren	0	9	6	8		2,9 %	2,1 %	2,8 %
Durchschnittsalter	27,2	34,2	33,5	33,7	---	---	---	---
Beamte	180	171	117	119	75,6 %	54,3 %	41,5 %	41,9 %
Angestellte	53	135	158	156	22,3 %	42,9 %	56,0 %	54,9 %
Arbeiter	5	9	7	9	2,1 %	2,9 %	2,5 %	3,2 %
einfacher Dienst	71	47	3	3	29,8 %	14,9 %	1,1 %	1,1 %
mittlerer Dienst	82	118	148	168	34,5 %	37,5 %	52,5 %	59,2 %
gehobener Dienst	73	110	91	79	30,7 %	34,9 %	32,3 %	27,8 %
höherer Dienst	12	40	40	34	5,0 %	12,7 %	14,2 %	12,0 %
Stellenindex	1,02	1,12	1,13	1,10	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					1,0 %	1,5 %	1,4 %	1,4 %
Auszubildende	647	594	655	692	---	---	---	---

Produktplan 94: Investitionssonderprogramm

Beschäftigungsentwicklung (1993 bis 2004)

	Beschäftigte				Volumen			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung		33	43	44		31,3	41,2	41,3

Beschäftigte nach Statusgruppen (2004)



Quelle: Anlage 27 im Anhang.

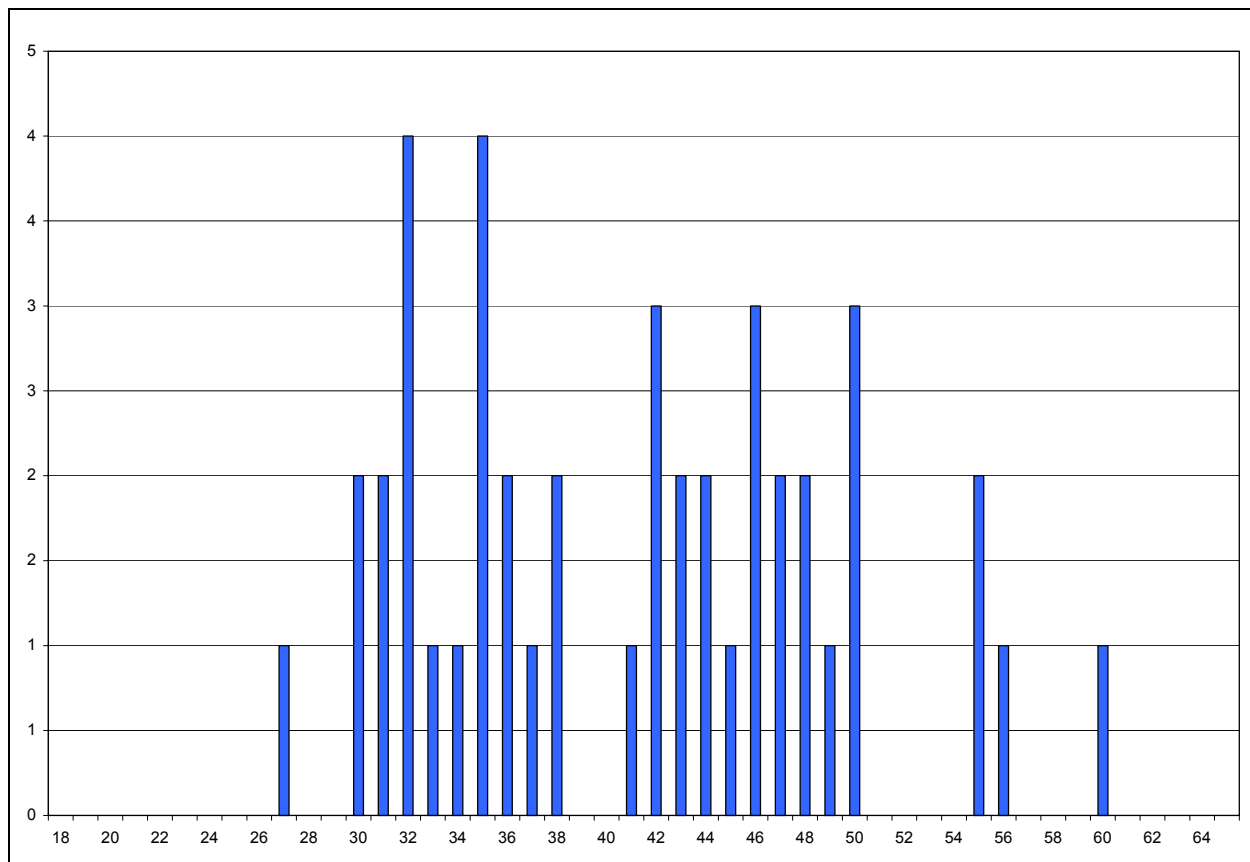
Entwicklung der Personalausgaben (1993 bis 2004)

	Personalausgaben			
	1993	1998	2003	2004
Kernverwaltung	0	1.392.546	2.058.528	2.114.085
darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung	0	1.392.546	2.037.104	2.109.609
Gesamt	0	1.392.546	2.058.528	2.114.085

Jahresabschluss 2004 der Kernverwaltung

	Beschäftigungsvolumen Dez 2004			Personalausgaben 2004		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	<i>Vollzeitäquivalente</i>			<i>Tausend €</i>		
Kernbereich	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Zwischensumme	0,0	0,0	0,0	0	0	0
Refinanzierte	36,3	---	---	2.110	2.110	0
Nebentitel	---	---	---	4	4	0
Insgesamt	36,3	0,0	0,0	2.114	2.114	0
Abgänge 58er	0,0	---	---	0	---	---
Abwesende	5,0	---	---	19	---	---

Altersstruktur der Beschäftigten (2004)



Quelle: Anlage 29 im Anhang.

Personalkennzahlen (1993 bis 2004)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
Beschäftigte zusammen		33	43	44				
weibliche Beschäftigte		11	16	14		33,3 %	37,2 %	31,8 %
Teilzeitbeschäftigte		3	5	5		9,1 %	11,6 %	11,4 %
Beschäftigte je VZÄ		1,06	1,04	1,07		---	---	---
Abwesende		3	3	5		9,1 %	7,0 %	11,4 %
Beschäftigte unter 35 Jahren		8	16	11		24,2 %	37,2 %	25,0 %
Beschäftigte über 55 Jahren			1	2			2,3 %	4,5 %
Durchschnittsalter		39,0	39,8	41,1		---	---	---
Beamte		11	13	13		33,3 %	30,2 %	29,5 %
Angestellte		22	30	31		66,7 %	69,8 %	70,5 %
Arbeiter						0,0 %	0,0 %	0,0 %
einfacher Dienst						0,0 %	0,0 %	0,0 %
mittlerer Dienst		1				3,0 %		
gehobener Dienst		9	19	18		27,3 %	44,2 %	40,9 %
höherer Dienst		23	24	26		69,7 %	55,8 %	59,1 %
Stellenindex		1,59	1,63	1,64		---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung						0,2 %	0,2 %	0,2 %
Auszubildende						---	---	---

Personalcontrolling

Band II

**Jahresbericht
Personalstruktur und Personalausgaben
nach Produktplänen
2004**

Herausgegeben vom

Senator für Finanzen, Freie Hansestadt Bremen

Referat 32 - Personalcontrolling -

(Anfragen bitte an den Senator für Finanzen, Schillerstraße 1, 28195 Bremen)

Verzeichnis des Anhangs

Anlage 1:	Entwicklung der Beschäftigten nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)	3
Anlage 2:	Entwicklung des Beschäftigungsvolumens nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)	4
Anlage 3:	Entwicklung des aktiven Beschäftigungsvolumens nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)	5
Anlage 4:	Personalaufwand nach Produktplänen und Konzernbereichen in Tausend Euro (1993 bis 2004)	6
Anlage 5:	Bezüge der Beamten und Richter in der Kernverwaltung nach Produktplänen (1993 bis 2004)	7
Anlage 6:	Vergütungen der Angestellten in der Kernverwaltung nach Produktplänen (1993 bis 2004).....	8
Anlage 7:	Löhne der Arbeiter in der Kernverwaltung nach Produktplänen (1993 bis 2004)....	9
Anlage 8:	Vergütungen der Nebenamtler/-berufler in der Kernverwaltung nach Produktplänen (1993 bis 2004).....	10
Anlage 9:	Aufteilung der refinanzierten Bezüge nach Produktplänen (1993 bis 2004)	10
Anlage 10:	Anteile der Produktpläne an den Gesamtausgaben (1993 bis 2004).....	11
Anlage 11:	Entwicklung der Dienstbezüge nach Produktplänen und Konzernbereichen in Tausend Euro (1993 bis 2004)	12
Anlage 12:	Soll-Ist-Vergleich des durchschnittlichen Beschäftigungsvolumens nach Produktplänen (2004).....	13
Anlage 13:	Abrechnung der Ressorthaushalte - Land und Stadtgemeinde- (2004)	14
Anlage 14:	Entwicklung der Anteile der Beschäftigten unter 35 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)	15
Anlage 15:	Entwicklung der Anteile der Beschäftigten über 55 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)	16
Anlage 16:	Entwicklung der Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)	17
Anlage 17:	Entwicklung der Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)	18
Anlage 18:	Schwerbehindertenquote nach Produktplänen (2004)	19
Anlage 19:	Stellenindex aktiv und Versorgung nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)	20
Anlage 20:	Personalbestand der Versorgungsempfänger nach Produktplänen/ Versorgungsbereichen (2000 bis 2004)	21

Anlage 21:	Volumen der Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen (2000 bis 2004)	22
Anlage 22:	Veränderungen der Anzahl der Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen (2000 bis 2004)	23
Anlage 23:	Versorgungsausgaben nach Produktplänen/ Versorgungsbereichen (2000 bis 2004).....	24
Anlage 24:	Ausgaben je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent nach Produktplänen (2004).....	25
Anlage 25:	Versorgungsausgaben nach Konzernbereichen (2004).....	26
Anlage 26:	Beihilfelasten nach Produktplänen (2004).....	27
Anlage 27:	Beschäftigte nach Statusgruppen sowie nach Produktplänen (2004).....	28
Anlage 28:	Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen.....	29
Anlage 29:	Altersstruktur der Beschäftigten in der Kernverwaltung nach Produktplänen (2004).....	34
Anlage 30:	Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen nach Produktplänen (2004).....	35
Anlage 31:	Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen	36
Anlage 32:	Altersstruktur der Beamtenversorgungsurheber nach Produktplänen (2004)	42
Anlage 33:	Altersstruktur der Zusatzversorgungsurheber nach Produktplänen (2004).....	44
Anlage 34:	Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2004)	46

Anlage 1: Entwicklung der Beschäftigten nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)

Produktplan	Kernverwaltung				Sonderhaushalte				Betriebe/Stiftungen				Gesamt			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
01 Bürgerschaft	75	80	79	80									75	80	79	80
02 Rechnungshof	46	45	46	47									46	45	46	47
03 Senatskanzlei	126	94	91	89									126	94	91	89
05 Bund u. Europa	29	44	48	47									29	44	48	47
06 Datenschutz	14	16	15	15									14	16	15	15
07 Inneres	4.789	4.346	4.023	4.020									4.789	4.346	4.023	4.020
08 ZGF	19	19	20	20									19	19	20	20
11 Justiz	1.725	1.587	1.478	1.486	225	201	154	114	225	201	154	114	1.950	1.788	1.632	1.600
12 Sport	63	47	42	43									63	47	42	43
21 Bildung	8.621	7.363	7.003	7.071									8.621	7.363	7.003	7.071
22 Kultur	150	163	137	135					564	420	432	449	714	583	569	584
24 Hochschulen	72	74	66	50				4.288					3.496	3.922	4.436	4.338
31 Arbeit	557	433	340	318									557	433	340	318
41 Jugend u. Soziales	2.905	2.695	2.821	2.753					275	303	330	322	3.180	2.998	3.151	3.075
51 Gesundheit	397	380	353	389				60					501	475	419	449
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.149	1.043	916	924				216	1.362	1.102	1.002	928	2.833	2.409	2.147	2.068
71 Wirtschaft	145	111	127	141									145	111	127	141
81 Häfen	250	229	189	161									250	229	189	161
91 Finanzen/Personal	2.309	2.187	2.014	2.006	456	410	408	394	456	410	408	394	2.765	2.597	2.422	2.400
94 ISP		33	43	44									0	33	43	44
Insgesamt	23.438	20.980	19.832	19.818	3.850	4.207	4.662	4.562	2.882	2.436	2.321	2.205	30.170	27.623	26.815	26.585

Anlage 2: Entwicklung des Beschäftigungsvolumens nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)

Produktplan	Kernverwaltung				Sonderhaushalte				Betriebe/Stiftungen				Gesamt			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
01 Bürgerschaft	66	70	65	66									66	70	65	66
02 Rechnungshof	43	44	42	43									43	44	42	43
03 Senatskanzlei	114	83	77	76									114	83	77	76
05 Bund u. Europa	27	42	45	44									27	42	45	44
06 Datenschutz	13	14	13	12									13	14	13	12
07 Inneres	4.599	4.171	3.807	3.808									4.599	4.171	3.807	3.808
08 ZGF	15	15	15	14									15	15	15	14
11 Justiz	1.613	1.471	1.327	1.327					203	179	138	109	1.816	1.650	1.465	1.436
12 Sport	54	41	36	37									54	41	36	37
21 Bildung	7.245	6.253	5.666	5.702									7.245	6.253	5.666	5.702
22 Kultur	117	138	116	118					421	314	321	337	538	452	437	455
24 Hochschulen	67	69	58	42									2.991	3.313	3.730	3.634
31 Arbeit	518	402	298	280									518	402	298	280
41 Jugend u. Soziales	2.437	2.232	2.271	2.225					253	275	289	283	2.690	2.507	2.560	2.507
51 Gesundheit	340	332	295	327									433	415	350	377
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.101	991	834	835					1.326	1.068	918	854	2.735	2.314	1.966	1.892
71 Wirtschaft	137	102	114	124									137	102	114	124
81 Häfen	235	214	173	149									235	214	173	149
91 Finanzen/Personal	2.129	2.004	1.790	1.773					424	381	364	349	2.552	2.384	2.154	2.123
94 ISP		31	41	41									0	31	41	41
Insgesamt	20.868	18.718	17.085	17.043	3.325	3.582	3.941	3.845	2.627	2.216	2.031	1.932	26.821	24.516	23.057	22.821

Anlage 3: Entwicklung des aktiven Beschäftigungsvolumens¹ nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)

Produktplan	Kernverwaltung				Sonderhaushalte				Betriebe/Stiftungen				Gesamt			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
01 Bürgerschaft	64	63	56	57									64	63	56	57
02 Rechnungshof	42	41	40	38									42	41	40	38
03 Senatskanzlei	107	78	72	68									107	78	72	68
05 Bund u. Europa	26	38	42	43									26	38	42	43
06 Datenschutz	13	13	12	12									13	13	12	12
07 Inneres	4.441	4.053	3.662	3.676									4.441	4.053	3.662	3.676
08 ZGF	13	13	11	12									13	13	11	12
11 Justiz	1.517	1.357	1.225	1.239	197	170		105	132	170	132	105	1.714	1.527	1.357	1.345
12 Sport	48	38	32	32									48	38	32	32
21 Bildung	6.803	5.952	5.414	5.408									6.803	5.952	5.414	5.408
22 Kultur	109	102	76	80	378	277			296	277	296	318	487	379	373	397
24 Hochschulen	53	50	40	40	2.266	2.059	2.585	2.842					2.319	2.108	2.625	2.882
31 Arbeit	477	363	266	250									477	363	266	250
41 Jugend u. Soziales	2.142	1.958	2.021	1.970	239	262			272	262	272	260	2.381	2.220	2.293	2.230
51 Gesundheit	314	288	240	233	80	66	52	47					394	354	292	280
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	968	852	706	690	290	237	204	195	877	1.011	877	819	2.512	2.100	1.787	1.703
71 Wirtschaft	122	86	85	97									122	86	85	97
81 Häfen	206	194	162	137									206	194	162	137
91 Finanzen/Personal	1.913	1.842	1.624	1.604	376	340			328	340	328	314	2.289	2.182	1.952	1.919
Insgesamt	19.380	17.379	15.786	15.685	2.637	2.362	2.841	3.083	1.906	2.059	1.906	1.816	24.459	21.800	20.533	20.584

¹ Ohne Abwesende, Raumpflege sowie ohne Refinanzierte

Anlage 4: Personalaufwand² nach Produktplänen und Konzernbereichen in Tausend Euro (1993 bis 2004)

Produktplan	Kernverwaltung				Sonderhaushalte				Betriebe / Stiftungen öR				Gesamt			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
01 Bürgerschaft	8.328	9.840	10.135	9.435									8.328	9.840	10.135	9.435
02 Rechnungshof	1.918	2.123	2.220	2.466									1.918	2.123	2.220	2.466
03 Senat und Senatskanzlei	5.992	5.030	4.968	4.706									5.992	5.030	4.968	4.706
05 Bund u. Europa	839	2.352	2.718	2.658									839	2.352	2.718	2.658
06 Datenshulz	537	635	616	627									537	635	616	627
07 Inneres	147.959	149.383	155.430	151.876									147.959	149.383	155.430	151.876
08 Gleichberechtigung der Frau	454	692	892	783									454	692	892	783
09 Staatsgerichtshof	24	38	38	38									24	38	38	38
11 Justiz	58.255	58.327	61.241	59.702					6.165	6.320	5.692	4.479	64.420	64.647	66.933	64.182
12 Sport	1.407	1.375	1.321	1.260									1.407	1.375	1.321	1.260
21 Bildung	298.970	301.222	291.995	287.539									298.970	301.222	291.995	287.539
22 Kultur	5.650	5.965	5.731	6.050					16.803	13.522	14.184	14.858	22.453	19.487	19.915	20.909
24 Hochschulen und Forschung	483	3.067	3.145	2.285	144.346	176.355	213.520	228.007					144.829	179.422	216.665	230.291
31 Arbeit	24.744	18.221	13.711	13.086									24.744	18.221	13.711	13.086
41 Jugend und Soziales	71.559	78.385	94.392	93.081					0	11.103	12.638	12.487	71.559	89.488	107.029	105.568
51 Gesundheit	15.033	15.827	17.435	15.229									20.751	21.119	21.018	18.503
68 Bau	38.927	40.404	39.675	41.004					43.413	40.396	41.130	38.357	94.196	92.123	91.068	90.320
71 Wirtschaft	4.750	3.914	5.198	5.685									4.750	3.914	5.198	5.685
81 Häfen	8.274	9.557	8.815	7.586									8.274	9.557	8.815	7.586
91 Finanzen / Personal	66.809	74.083	78.092	76.873					12.430	11.865	13.868	13.673	79.239	85.948	91.960	90.546
92 Allgemeine Finanzen	206.753	249.025	303.858	298.991									206.753	249.025	303.858	298.991
94 ISP	0	1.393	2.059	2.114									0	1.393	2.059	2.114
95 Stadtreparaturfonds	0	22	0	0									0	22	0	0
Insgesamt	967.667	1.030.880	1.103.685	1.083.074	161.920	192.969	227.365	242.239	78.811	83.206	87.512	83.854	1.208.399	1.307.055	1.418.562	1.409.167

² Die Bezüge in den Tabellen 4 bis 9 enthalten keine Personalausgaben für AB- Maßnahmen

**Anlage 5: Bezüge der Beamten und Richter in der Kernverwaltung nach Produktplänen
(1993 bis 2004)**

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1998	2003	2004	Vorjahr	1993
	T€					
01 Bürgerschaft	984	1.081	909	892	-1,9 %	-9,35%
02 Rechnungshof	1.635	1.801	1.771	2.008	13,3 %	22,79%
03 Senat und Senatskanzlei	1.701	1.649	1.843	1.734	-5,9 %	1,94%
05 Bund u. Europa	351	838	1.120	1.092	-2,5 %	211,54%
06 Datenschutz	336	374	331	338	2,0 %	0,40%
07 Inneres	111.762	117.145	122.521	120.103	-2,0 %	7,46%
08 Gleichberechtigung der Frau	203	266	277	256	-7,3 %	26,38%
11 Justiz	42.511	42.806	40.563	39.190	-3,4 %	-7,81%
12 Sport	211	261	285	253	-11,3 %	20,15%
21 Bildung	183.162	182.476	192.855	197.694	2,5 %	7,93%
22 Kultur	1.605	1.188	1.032	1.513	46,7 %	-5,71%
24 Hochschulen und Forschung	483	1.816	1.923	1.166	-39,4 %	141,50%
31 Arbeit	5.640	5.637	4.402	4.214	-4,3 %	-25,28%
41 Jugend und Soziales	14.062	16.125	21.150	20.774	-1,8 %	47,73%
51 Gesundheit	3.454	3.826	3.925	3.312	-15,6 %	-4,09%
68 Bau	13.240	13.781	12.428	12.575	1,2 %	-5,02%
71 Wirtschaft	2.460	2.491	2.470	2.610	5,7 %	6,11%
81 Häfen	2.526	2.810	2.468	1.956	-20,8 %	-22,57%
91 Finanzen / Personal	43.254	49.268	49.761	49.018	-1,5 %	13,33%
92 Allgemeine Finanzen	2.920	3.226	1	5	369,5 %	-99,82%
95 Stadtreparaturfonds	0	22	0	0		
Zwischensumme	432.497	448.888	462.034	460.704	-0,3%	6,52%
94 ISP	0	355	442	419	-5,2%	
Gesamt	432.497	449.243	462.476	461.122	-0,3%	6,62%
darunter:						
Refinanzierte Bezüge	483	2.543	4.718	5.989	26,9 %	1.140,82%
Bezüge Anwärter/Referendare	13.084	9.958	10.780	10.074	-6,5 %	-23,00%

**Anlage 6: Vergütungen der Angestellten in der Kernverwaltung nach Produktplänen
(1993 bis 2004)**

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1998	2003	2004	Vorjahr	1993
	T€					
01 Bürgerschaft	1.005	1.206	1.334	1.319	-1,1 %	31,2 %
02 Rechnungshof	258	320	380	385	1,5 %	49,6 %
03 Senat und Senatskanzlei	2.456	1.874	1.787	1.726	-3,4 %	-29,7 %
05 Bund u. Europa	345	1.393	1.361	1.334	-2,0 %	286,5 %
06 Datenschutz	200	261	274	280	2,2 %	40,3 %
07 Inneres	26.387	23.918	24.558	24.015	-2,2 %	-9,0 %
08 Gleichberechtigung der Frau	248	427	612	500	-18,3 %	101,6 %
11 Justiz	13.477	12.793	15.724	15.431	-1,9 %	14,5 %
12 Sport	154	243	284	283	-0,1 %	83,9 %
21 Bildung	91.739	99.710	83.859	74.861	-10,7 %	-18,4 %
22 Kultur	3.523	4.267	3.991	3.924	-1,7 %	11,4 %
24 Hochschulen und Forschung	0	1.251	1.154	1.053	-8,7 %	
31 Arbeit	16.034	11.594	8.963	8.569	-4,4 %	-46,6 %
41 Jugend und Soziales	48.587	53.088	63.589	62.675	-1,4 %	29,0 %
51 Gesundheit	10.281	10.792	12.086	10.567	-12,6 %	2,8 %
68 Bau	21.320	23.276	23.582	25.109	6,5 %	17,8 %
71 Wirtschaft	2.105	1.282	2.489	2.876	15,5 %	36,6 %
81 Häfen	4.120	5.813	5.430	4.855	-10,6 %	17,8 %
91 Finanzen / Personal	20.785	21.877	23.485	22.521	-4,1 %	8,4 %
92 Allgemeine Finanzen*	1.701	0	0	-159		-109,3 %
95 Stadtreparaturfonds	0	0	0	0		
Zwischensumme	264.724	275.385	274.941	262.126	-4,7%	-1,0%
94 ISP	0	1.037	1.595	1.691	6,0%	
Gesamt	264.724	276.423	276.536	263.817	-4,6%	-0,3%
darunter:						
Refinanzierte Bezüge	5.828	8.864	11.004	13.516	22,8 %	131,9 %
Ausbildungsvergütungen	4.239	6.295	7.735	7.755	0,3 %	83,0 %

* bis 1993 und 2004 zentral gebuchte Steuern auf die VBL-Umlage

**Anlage 7: Löhne der Arbeiter in der Kernverwaltung nach Produktplänen
(1993 bis 2004)**

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1998	2003	2004	Vorjahr	1993
	T€					
01 Bürgerschaft	295	305	309	301	-2,3 %	2,2 %
02 Rechnungshof	25	0	0	0		-100,0 %
03 Senat und Senatskanzlei	476	367	301	277	-8,1 %	-41,8 %
05 Bund u. Europa	118	81	123	119	-2,9 %	1,4 %
07 Inneres	5.275	3.401	2.743	2.167	-21,0 %	-58,9 %
08 Gleichberechtigung der Frau	3	0	0	23		664,4 %
11 Justiz*	55	27	276	502	81,9 %	808,0 %
12 Sport	1.043	870	739	711	-3,8 %	-31,8 %
21 Bildung	17.768	11.750	7.863	7.324	-6,9 %	-58,8 %
22 Kultur	522	492	415	382	-7,9 %	-26,7 %
24 Hochschulen und Forschung	0	0	0	0		
31 Arbeit	3.027	979	118	106	-10,1 %	-96,5 %
41 Jugend und Soziales	8.056	8.196	7.958	7.641	-4,0 %	-5,1 %
51 Gesundheit	621	306	162	156	-3,4 %	-74,9 %
68 Bau	4.248	3.249	2.998	2.647	-11,7 %	-37,7 %
71 Wirtschaft	172	132	80	59	-26,7 %	-65,7 %
81 Häfen	1.627	928	512	363	-29,2 %	-77,7 %
91 Finanzen / Personal	2.383	2.646	2.142	2.358	10,1 %	-1,1 %
Gesamt	45.713	33.728	26.740	25.137	-6,0%	-45,0%
darunter						
Refinanzierte Bezüge	4.393	2.803	2.132	1.953	-8,4 %	-55,6 %
Ausbildungsvergütungen	1.052	1.101	1.375	1.659	20,7 %	57,7 %

* 1995: § 19 BSHG

**Anlage 8: Vergütungen der Nebenamtler/-berufler in der Kernverwaltung nach
Produktplänen (1993 bis 2004)**

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1998	2003	2004	Vorjahr	1993
	T€					
01 Bürgerschaft	46	87	97	83	-14,1 %	79,5 %
03 Senat und Senatskanzlei	130	100	34	22	-34,5 %	-82,8 %
05 Bund u. Europa	26	40	56	49	-13,0 %	87,0 %
07 Inneres	141	142	136	142	4,4 %	0,7 %
11 Justiz	133	397	316	302	-4,4 %	127,8 %
21 Bildung	289	299	239	239	0,0 %	-17,2 %
22 Kultur	0	17	120	76	-36,7 %	19.240,1%
31 Arbeit	25	2	2	2	5,2 %	-91,4 %
41 Jugend und Soziales	651	676	539	535	-0,8 %	-17,9 %
51 Gesundheit	585	764	1.078	1.045	-3,1 %	78,6 %
68 Bau	14	21	10	10	-1,6 %	-33,3 %
71 Wirtschaft	12	0	0	0		-100,0 %
81 Häfen	0	6	6	5	-11,8 %	
91 Finanzen / Personal	273	202	597	694	16,3 %	154,5 %
Gesamt	2.326	2.754	3.230	3.204	-0,8%	37,7%

Anlage 9: Aufteilung der refinanzierten Bezüge nach Produktplänen (1993 bis 2004)

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1998	2003	2004	Vorjahr	1993
	T€					
02 Rechnungshof	0	0	18	153	773,3%	
03 Senat und Senatskanzlei	0	0	16	16	-1,4%	
05 Bund u. Europa	0	140	73	51	-30,0%	
07 Inneres	513	0	2.213	2.142	-3,2%	318,0%
08 Gleichberechtigung der Frau	0	0	178	98	-44,7%	
11 Justiz	0	362	795	591	-25,8%	
21 Bildung	550	833	375	1.293	244,4%	134,9%
22 Kultur	106	1.396	1.452	1.760	21,2%	1.564,4%
24 Hochschulen und Forschung	483	755	760	0	-100,0%	-100,0%
31 Arbeit	6.282	2.305	399	652	63,5%	-89,6%
41 Jugend und Soziales	493	679	1.761	2.631	49,5%	433,9%
51 Gesundheit	52	1.125	1.844	1.260	-31,7%	2.322,3%
68 Bau	2.004	3.162	3.432	5.599	63,1%	179,4%
71 Wirtschaft	0	90	447	525	17,3%	
81 Häfen	1	988	253	329	30,0%	33.559,5%
91 Finanzen / Personal	221	983	1.801	2.248	24,8%	917,5%
Zwischensumme	10.704	12.818	15.818	19.348	22,3%	80,8%
94 ISP	0	1.393	2.037	2.110	3,6%	
Gesamt	10.704	14.210	17.855	21.458	20,2%	100,5%
darunter refinanzierte Ausbildungsbezüge	152	561	263	174	-33,7%	15,0%

Anlage 10: Anteile der Produktpläne an den Gesamtausgaben (1993 bis 2004)

Produktplan	Ausgaben				Veränderung gegenüber	
	1993	1998	2003	2004	Vorjahr	1993
01 Bürgerschaft	0,7 %	0,8 %	0,7 %	0,7 %	-6,3 %	-2,8 %
02 Rechnungshof	0,2 %	0,2 %	0,2 %	0,2 %	11,8 %	10,2 %
03 Senat und Senatskanzlei	0,5 %	0,4 %	0,4 %	0,3 %	-4,6 %	-32,7 %
05 Bund u. Europa	0,1 %	0,2 %	0,2 %	0,2 %	-1,6 %	171,6 %
06 Datenschutz	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	2,4 %	0,2 %
07 Inneres	12,2 %	11,4 %	11,0 %	10,8 %	-1,6 %	-12,0 %
08 Gleichberechtigung der Frau	0,0 %	0,1 %	0,1 %	0,1 %	-11,6 %	47,9 %
09 Staatsgerichtshof	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,7 %	35,3 %
11 Justiz	5,3 %	4,9 %	4,7 %	4,6 %	-3,5 %	-14,6 %
12 Sport	0,1 %	0,1 %	0,1 %	0,1 %	-4,0 %	-23,2 %
21 Bildung	24,7 %	23,0 %	20,6 %	20,4 %	-0,9 %	-17,5 %
22 Kultur	1,9 %	1,5 %	1,4 %	1,5 %	5,7 %	-20,1 %
24 Hochschulen und Forschung	12,0 %	13,7 %	15,3 %	16,3 %	7,0 %	36,4 %
31 Arbeit	2,0 %	1,4 %	1,0 %	0,9 %	-3,9 %	-54,6 %
41 Jugend und Soziales	5,9 %	6,8 %	7,5 %	7,5 %	-0,7 %	26,5 %
51 Gesundheit	1,7 %	1,6 %	1,5 %	1,3 %	-11,4 %	-23,5 %
68 Bau	7,8 %	7,0 %	6,4 %	6,4 %	-0,2 %	-17,8 %
71 Wirtschaft	0,4 %	0,3 %	0,4 %	0,4 %	10,1 %	2,6 %
81 Häfen	0,7 %	0,7 %	0,6 %	0,5 %	-13,4 %	-21,4 %
91 Finanzen / Personal	6,6 %	6,6 %	6,5 %	6,4 %	-0,9 %	-2,0 %
92 Allgemeine Finanzen	17,1 %	19,1 %	21,4 %	21,2 %	-0,9 %	24,0 %
94 ISP	0,0 %	0,1 %	0,1 %	0,2 %	3,4 %	
95 Stadtreparaturfonds	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %		
Insgesamt	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	0,0 %	0,0 %

Anlage 11: Entwicklung der Dienstbezüge nach Produktplänen und Konzernbereichen in Tausend Euro (1993 bis 2004)

Produktplan	Kernverwaltung				Sonderhaushalte				Betriebe				Gesamt			
	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004	1993	1998	2003	2004
01 Bürgerschaft	2.284	2.592	2.552	2.512									2.284	2.592	2.552	2.512
02 Rechnungshof	1.918	2.121	2.151	2.268									1.918	2.121	2.151	2.268
03 Senat und Senatskanzlei	4.633	3.891	3.932	3.737									4.633	3.891	3.932	3.737
05 Bund u. Europa	813	2.312	2.603	2.545									813	2.312	2.603	2.545
06 Datenschutz	536	635	605	618									536	635	605	618
07 Inneres	140.737	142.738	145.507	142.114									140.737	142.738	145.507	142.114
08 Gleichberechtigung der Frau	454	692	889	780									454	692	889	780
11 Justiz	52.623	52.392	53.884	52.251					6.105	6.320	5.636	4.423	58.728	58.712	59.521	56.674
12 Sport	1.407	1.374	1.308	1.247									1.407	1.374	1.308	1.247
21 Bildung	288.082	288.054	278.050	273.905									288.082	288.054	278.050	273.905
22 Kultur	5.650	5.947	5.438	5.819					11.667	9.078	10.438	11.109	17.317	15.025	15.875	16.928
24 Hochschulen und Forschung	483	3.067	3.077	2.219	123.854	151.660	186.446	190.146					124.337	154.727	189.523	192.365
31 Arbeit	24.701	18.210	13.483	12.889									24.701	18.210	13.483	12.889
41 Jugend und Soziales	70.704	77.409	92.697	91.090					0	11.103	12.377	12.235	70.704	88.512	105.075	103.326
51 Gesundheit	13.936	14.336	15.232	13.528									19.136	19.010	18.053	15.994
61 Umweltschutz	0	0	0	0					0	0	0	0	0	0	0	0
68 Bau	38.808	40.306	39.008	40.331	10.935	10.243	9.043	8.499	43.219	40.396	41.130	38.357	92.962	90.945	89.182	87.187
71 Wirtschaft	4.736	3.905	5.039	5.545									4.736	3.905	5.039	5.545
81 Häfen	8.273	9.551	8.382	7.174									8.273	9.551	8.382	7.174
91 Finanzen / Personal	58.589	66.716	67.593	66.058					12.427	11.863	13.868	13.673	71.016	78.579	81.460	79.731
94 ISP	0	1.393	2.037	2.110									0	1.393	2.037	2.110
95 Stadtreparaturfonds	0	22	0	0									0	22	0	0
Insgesamt	719.367	737.663	743.468	728.740	139.989	166.577	198.311	201.110	73.418	78.760	83.449	79.797	932.774	983.000	1.025.227	1.009.647

**Anlage 12: Soll-Ist-Vergleich des durchschnittlichen Beschäftigungsvolumens nach
Produktplänen (2004)**

Produktplan	Jahresdurchschnitt 2004		Differenz	
	Ist	Soll	absolut	in %
01 Bürgerschaft	56	63,9	-8,0	-12,5%
02 Rechnungshof	37	45,5	-8,3	-18,3%
03 Senatskanzlei	72	78,0	-6,1	-7,9%
05 Bund u. Europa	43	44,4	-1,4	-3,2%
06 Datenschutz	12	12,6	-0,6	-4,6%
07 Inneres	3.658	3.722,3	-64,8	-1,7%
08 ZGF	12	12,9	-1,0	-7,8%
11 Justiz	1.239	1.223,4	15,4	1,3%
12 Sport	32	31,3	0,6	2,1%
21 Bildung	5.396	5.429,6	-34,1	-0,6%
22 Kultur	78	83,4	-5,1	-6,1%
24 Hochschulen	39	41,6	-2,1	-5,2%
31 Arbeit	259	268,6	-9,9	-3,7%
41 Jugend u. Soziales	2.009	1.975,3	34,1	1,7%
51 Gesundheit	237	231,8	5,5	2,4%
61 Umwelt (bis 2003)	0,6	0,0	0,6	---
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	705	729,9	-24,9	-3,4%
71 Wirtschaft	94	95,6	-1,1	-1,2%
81 Häfen	146	160,9	-15,1	-9,4%
91 Finanzen/Personal	1.594	1.545,6	48,7	3,2%
Insgesamt	15.718,9	15.796,6	-77,8	-0,5%

Anlage 13: Abrechnung der Ressorthaushalte - Land und Stadtgemeinde- (2004)

hier: Feststellung der Ressortergebnisse (Beträge in Tausend €)

Abrechnung der Produktplanhaushalte 2004												Senator für Finanzen	
hier: Feststellung der Ressortergebnisse (Beträge in Tausend €)												Ref. 21	18.03.2005
- Beträge in T€ -	Land und Stadtgemeinde											investive Rücklage	Sonder- rücklagen
	Verluste Mindereinnahmen/ Mehrausgaben	Einnahmen		Ausgaben					investive Rücklage				
		rücklagefähige kons. Mehreinnahmen	rücklagefähige investive Mehreinnahmen	rücklagefähige Personal- ausg.	Personal	Haushaltsreste konsumtiv	Altersteilzeit- rücklage	Budgetrücklage allg.		rücklagefähige Personal- ausg.			
01 Bürgerschaft	0	7	0	0	0	130	138	0	0	799	638		
02 Rechnungshof	0	2	0	0	0	0	375	0	0	48	0		
03 Senatskanzlei	0	1	0	0	0	0	42	0	0	83	0		
05 Bund	0	23	0	0	0	0	89	0	0	471	139		
06 Datenschutz	0	1	0	0	0	0	15	0	0	17	9		
07 Inneres	* 520	0	0	0	0	0	0	0	0	1.026	3.353		
08 Frauen	0	0	0	0	0	0	60	0	0	66	32		
09 Staatsgerichtshof	0	0	0	0	0	1	0	0	0	11	0		
11 Justiz	0	0	0	0	0	0	0	0	11	191	230		
12 Sport	0	136	0	0	0	0	0	0	0	315	3.032		
21 Bildung	0	1.318	0	0	0	0	481	747	0	5.270	8.904		
22 Kultur	0	3	0	0	0	103	82	56	0	2.493	2.629		
24 Wissenschaft	0	334	0	0	0	137	0	0	0	177	1.661		
31 Arbeit	6.064	0	0	0	0	0	89	0	0	2.412	268		
41 Jug. u. Soziales	0	0	0	24	0	46	0	0	0	0	3.100		
41 Sozialleistungen	1.650	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
51 Gesundheit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	234	2.796		
68 Bau	0	0	0	0	0	0	838	0	0	2.483	3.575		
71 Wirtschaft	3.519	0	0	0	0	10	0	0	0	0	16.245		
81 Häfen	0	0	0	0	0	160	167	0	0	1.226	131		
91 Finanzen/Pers.	0	0	0	0	0	500	0	91	0	25	2.598		
92 Allg. Finanzen	0	3.837	0	0	0	0	0	856	0	1.743	14.020		
93 Zentrale Finanzen										455	2.327		
Gesamt	11.753	5.661	24	24	2.378	1.087	1.762	19.546	65.687	0	0		

weitere Anmerkungen:

* 1.800 Mindereinnahmen werden vom Ressort nicht berücksichtigt

** 426 Antrag auf Übertragbarkeit PPI 22 Kultur

*** 22.711 Antrag auf Übertragbarkeit PPI 92 Allg. Finanzen

-38 Entnahme aus der Sonderrücklage "Kriegsopferfürsorge" zu Deckungszwecken

1.091 Einnahmehüberschuss (überwiegend Drittmittel) der Sonderhaushalte Hochschulen (ohne Universität) - ab 2005 kfm. Buchführung

677 Rücklage Sonderhaushalt Bauamt Bremen-Nord

338 Rücklage Sonderhaushalt Landesuntersuchungsamt

**Anlage 14: Entwicklung der Anteile der Beschäftigten unter 35 Jahre nach
Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)**

Produktplan	Beschäftigte insgesamt		Beschäftigte unter 35				Veränd. d. Anteils geg. 1993
	1993	2004	absolut		in %		
			1993	2004	1993	2004	
Kernverwaltung							
01 Bürgerschaft	75	80	12	7	16,0 %	8,8 %	-7,3 %
02 Rechnungshof	46	47	5	3	10,9 %	6,4 %	-4,5 %
03 Senatskanzlei	126	89	12	9	9,5 %	10,1 %	0,6 %
05 Bund u. Europa	29	47	5	8	17,2 %	17,0 %	-0,2 %
06 Datenschutz	14	15	5	3	35,7 %	20,0 %	-15,7 %
07 Inneres	4.789	4.020	1225	847	25,6 %	21,1 %	-4,5 %
08 ZGF	19	20	3	1	15,8 %	5,0 %	-10,8 %
11 Justiz	1.725	1.486	400	254	23,2 %	17,1 %	-6,1 %
12 Sport	63	43	6	1	9,5 %	2,3 %	-7,2 %
21 Bildung	8.621	7.071	400	451	4,6 %	6,4 %	1,7 %
22 Kultur	150	135	15	12	10,0 %	8,9 %	-1,1 %
24 Hochschulen	72	50	7	1	9,7 %	2,0 %	-7,7 %
31 Arbeit	557	318	75	26	13,5 %	8,2 %	-5,3 %
41 Jugend u. Soziales	2.905	2.753	677	282	23,3 %	10,2 %	-13,1 %
51 Gesundheit	397	389	52	26	13,1 %	6,7 %	-6,4 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.149	924	197	69	17,1 %	7,5 %	-9,7 %
71 Wirtschaft	145	141	32	18	22,1 %	12,8 %	-9,3 %
81 Häfen	250	161	30	7	12,0 %	4,3 %	-7,7 %
91 Finanzen/Personal	2.309	2.006	678	429	29,4 %	21,4 %	-8,0 %
94 ISP	0	44	0	11	0,0 %	25,0 %	25,0 %
Ausgliederungen							
11 Justiz	225	114	25	7	11,1 %	6,1 %	-5,0 %
22 Kultur	564	449	73	33	12,9 %	7,3 %	-5,6 %
24 Hochschulen	3.424	4.288	896	1052	26,2 %	24,5 %	-1,6 %
41 Jugend u. Soziales	275	322	60	34	21,8 %	10,6 %	-11,3 %
51 Gesundheit	104	60	20	3	19,2 %	5,0 %	-14,2 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.684	1.144	335	91	19,9 %	8,0 %	-11,9 %
91 Finanzen/Personal	456	394	105	51	23,0 %	12,9 %	-10,1 %

**Anlage 15: Entwicklung der Anteile der Beschäftigten über 55 Jahre nach
Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)**

Produktplan	Beschäftigte insgesamt		Beschäftigte über 55 Jahre				Veränd. d. Anteils geg.1993
	1993	2004	absolut		in %		
			1993	2004	1993	2004	
Kernverwaltung							
01 Bürgerschaft	75	80	16	18	21,3 %	22,5 %	1,2 %
02 Rechnungshof	46	47	11	16	23,9 %	34,0 %	10,1 %
03 Senatskanzlei	126	89	21	36	16,7 %	40,4 %	23,8 %
05 Bund u. Europa	29	47	4	12	13,8 %	25,5 %	11,7 %
06 Datenschutz	14	15	0	4	0,0 %	26,7 %	26,7 %
07 Inneres	4.789	4.020	451	552	9,4 %	13,7 %	4,3 %
08 ZGF	19	20	3	7	15,8 %	35,0 %	19,2 %
11 Justiz	1.725	1.486	221	317	12,8 %	21,3 %	8,5 %
12 Sport	63	43	11	14	17,5 %	32,6 %	15,1 %
21 Bildung	8.621	7.071	1001	2498	11,6 %	35,3 %	23,7 %
22 Kultur	150	135	27	45	18,0 %	33,3 %	15,3 %
24 Hochschulen	72	50	9	16	12,5 %	32,0 %	19,5 %
31 Arbeit	557	318	107	103	19,2 %	32,4 %	13,2 %
41 Jugend u. Soziales	2.905	2.753	220	426	7,6 %	15,5 %	7,9 %
51 Gesundheit	397	389	52	107	13,1 %	27,5 %	14,4 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.149	924	175	244	15,2 %	26,4 %	11,2 %
71 Wirtschaft	145	141	24	25	16,6 %	17,7 %	1,2 %
81 Häfen	250	161	60	42	24,0 %	26,1 %	2,1 %
91 Finanzen/Personal	2.309	2.006	260	353	11,3 %	17,6 %	6,3 %
94 ISP	0	44		2	0,0 %	4,5 %	4,5 %
Ausgliederungen							
11 Justiz	225	114	26	24	11,6 %	21,1 %	9,5 %
22 Kultur	564	449	98	119	17,4 %	26,5 %	9,1 %
24 Hochschulen	3.424	4.288	497	734	14,5 %	17,1 %	2,6 %
41 Jugend u. Soziales	275	322	44	46	16,0 %	14,3 %	-1,7 %
51 Gesundheit	104	60	15	7	14,4 %	11,7 %	-2,8 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.684	1.144	399	257	23,7 %	22,5 %	-1,2 %
91 Finanzen/Personal	456	394	51	77	11,2 %	19,5 %	8,4 %

**Anlage 16: Entwicklung der Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen
(1993 bis 2004)**

Produktplan	Beschäftigte insgesamt		darunter: Frauen				Veränd. d. Anteils geg.1993
	1993	2004	absolut		in %		
			1993	2004	1993	2004	
Kernverwaltung							
01 Bürgerschaft	75	80	45	57	60,0 %	71,3 %	11,3 %
02 Rechnungshof	46	47	15	17	32,6 %	36,2 %	3,6 %
03 Senatskanzlei	126	89	62	47	49,2 %	52,8 %	3,6 %
05 Bund u. Europa	29	47	18	30	62,1 %	63,8 %	1,8 %
06 Datenschutz	14	15	6	9	42,9 %	60,0 %	17,1 %
07 Inneres	4.789	4.020	1123	1011	23,4 %	25,1 %	1,7 %
08 ZGF	19	20	19	20	100,0 %	100,0 %	0,0 %
11 Justiz	1.725	1.486	786	785	45,6 %	52,8 %	7,3 %
12 Sport	63	43	37	24	58,7 %	55,8 %	-2,9 %
21 Bildung	8.621	7.071	5439	4433	63,1 %	62,7 %	-0,4 %
22 Kultur	150	135	74	64	49,3 %	47,4 %	-1,9 %
24 Hochschulen	72	50	34	32	47,2 %	64,0 %	16,8 %
31 Arbeit	557	318	281	175	50,4 %	55,0 %	4,6 %
41 Jugend u. Soziales	2.905	2.753	2304	2165	79,3 %	78,6 %	-0,7 %
51 Gesundheit	397	389	257	221	64,7 %	56,8 %	-7,9 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.149	924	379	351	33,0 %	38,0 %	5,0 %
71 Wirtschaft	145	141	60	70	41,4 %	49,6 %	8,3 %
81 Häfen	250	161	68	39	27,2 %	24,2 %	-3,0 %
91 Finanzen/Personal	2.309	2.006	1197	1050	51,8 %	52,3 %	0,5 %
94 ISP	0	44	0	14	0,0 %	31,8 %	31,8 %
Ausgliederungen							
11 Justiz	225	114	83	27	36,9 %	23,7 %	-13,2 %
22 Kultur	564	449	403	316	71,5 %	70,4 %	-1,1 %
24 Hochschulen	3.424	4.288	1515	1999	44,2 %	46,6 %	2,4 %
41 Jugend u. Soziales	275	322	127	169	46,2 %	52,5 %	6,3 %
51 Gesundheit	104	60	80	50	76,9 %	83,3 %	6,4 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.684	1.144	334	294	19,8 %	25,7 %	5,9 %
91 Finanzen/Personal	456	394	225	214	49,3 %	54,3 %	5,0 %

**Anlage 17: Entwicklung der Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen
(1993 bis 2004)**

Produktplan	Beschäftigte insgesamt		darunter: Teilzeitbeschäftigte				Veränd. d. Anteils geg.1993
	1993	2004	absolut		in %		
			1993	2004	1993	2004	
Kernverwaltung							
01 Bürgerschaft	75	80	22	33	29,3 %	41,3 %	11,9 %
02 Rechnungshof	46	47	7	12	15,2 %	25,5 %	10,3 %
03 Senatskanzlei	126	89	26	32	20,6 %	36,0 %	15,3 %
05 Bund u. Europa	29	47	6	10	20,7 %	21,3 %	0,6 %
06 Datenschutz	14	15	2	6	14,3 %	40,0 %	25,7 %
07 Inneres	4.789	4.020	421	486	8,8 %	12,1 %	3,3 %
08 ZGF	19	20	10	15	52,6 %	75,0 %	22,4 %
11 Justiz	1.725	1.486	256	406	14,8 %	27,3 %	12,5 %
12 Sport	63	43	26	16	41,3 %	37,2 %	-4,1 %
21 Bildung	8.621	7.071	3790	3924	44,0 %	55,5 %	11,5 %
22 Kultur	150	135	42	39	28,0 %	28,9 %	0,9 %
24 Hochschulen	72	50	12	20	16,7 %	40,0 %	23,3 %
31 Arbeit	557	318	103	97	18,5 %	30,5 %	12,0 %
41 Jugend u. Soziales	2.905	2.753	1308	1531	45,0 %	55,6 %	10,6 %
51 Gesundheit	397	389	127	151	32,0 %	38,8 %	6,8 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.149	924	126	256	11,0 %	27,7 %	16,7 %
71 Wirtschaft	145	141	19	43	13,1 %	30,5 %	17,4 %
81 Häfen	250	161	41	33	16,4 %	20,5 %	4,1 %
91 Finanzen/Personal	2.309	2.006	430	603	18,6 %	30,1 %	11,4 %
94 ISP	0	44	0	5	0,0 %	11,4 %	11,4 %
Ausgliederungen							
11 Justiz	225	114	65	15	28,9 %	13,2 %	-15,7 %
22 Kultur	564	449	278	261	49,3 %	58,1 %	8,8 %
24 Hochschulen	3.424	4.288	1146	1594	33,5 %	37,2 %	3,7 %
41 Jugend u. Soziales	275	322	51	106	18,5 %	32,9 %	14,4 %
51 Gesundheit	104	60	27	29	26,0 %	48,3 %	22,4 %
68 Bau, Umwelt u. Verkehr	1.684	1.144	114	208	6,8 %	18,2 %	11,4 %
91 Finanzen/Personal	456	394	74	120	16,2 %	30,5 %	14,2 %

Anlage 18: Schwerbehindertenquote nach Produktplänen (2004)

Produktplan	Schwerbehinderten- quote 2004
01 Bürgerschaft	11,97 %
02 Rechnungshof	7,11 %
03 Senatskanzlei	9,83 %
05 Bund u. Europa	5,74 %
06 Datenschutz	0,00 %
07 Inneres	4,20 %
08 ZGF	8,57 %
11 Justiz	4,99 %
12 Sport	15,33 %
21 Bildung	4,88 %
22 Kultur	6,30 %
24 Hochschulen	9,65 %
31 Arbeit	14,05 %
41 Jugend u. Soziales	6,34 %
51 Gesundheit	9,44 %
61 Bau, Umwelt u. Verkehr	11,10 %
68 Wirtschaft	9,68 %
71 Häfen	4,28 %
81 Finanzen/Personal	5,51 %
91 ISP	10,82 %
Insgesamt	6,16 %

Anlage 19: Stellenindex aktiv und Versorgung nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004)

Produktplan		aktiv				Versorgung			
		Kernverwaltung		Ausgliederungen		Kernverwaltung		Sonderhaushalte	
		1993	2004	1993	2004	2000	2004	1993	2004
01	Bürgerschaft	1,24	1,27			2,44	2,26		
02	Rechnungshof	1,76	1,85			2,05	2,01		
03	Senat und Senatskanzlei	1,43	1,60			1,99	2,13		
05	Bund und Europa	1,46	1,58			2,91	2,95		
06	Datenschutz	1,59	1,64			1,27	1,63		
07	Inneres	1,14	1,20			1,30	1,31		
08	Gleichberechtigung der Frau	1,52	1,62			3,03	3,03		
11	Justiz	1,28	1,31	1,04	1,16	1,49	1,50		
12	Sport	0,93	1,02			1,39	1,39		
21	Bildung	1,50	1,58			1,69	1,69		
22	Kultur	1,26	1,38	1,19	1,22	1,65	1,63		
24	Hochschulen und Forschung	1,53	1,63	1,59	1,58	2,00	1,92	2,35	2,43
31	Arbeit	1,27	1,36			1,60	1,54		
41	Jugend und Soziales	1,14	1,20	1,11	1,16	1,50	1,51		
51	Gesundheit	1,29	1,34	1,23	1,33	1,63	1,62	1,93	1,93
68	Bau	1,28	1,39	1,08	1,12	1,54	1,58	1,49	1,51
71	Wirtschaft	1,46	1,55			2,02	1,99		
81	Häfen	1,17	1,32			1,61	1,66		
91	Finanzen / Personal	1,24	1,30	1,20	1,27	1,59	1,58		
94	ISP		1,64						
Insgesamt		1,31	1,37	1,35	1,43	1,54	1,55	2,25	2,35

**Anlage 20: Personalbestand der Versorgungsempfänger nach Produktplänen/
Versorgungsbereichen (2000 bis 2004)**

Produktplan / Versorgungsbereich		Beamtenversorgung				Zusatzversorgung			
		2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Kernverwaltung									
01	Bürgerschaft	13	15	16	17	21	20	18	19
02	Rechnungshof	50	47	49	49	5	5	5	4
03	Senat u. Senatskanzlei	44	42	45	42	39	43	43	41
05	Bund u. Europa	7	9	10	10	2	3	3	3
06	Datenschutz	2	2	3	2				
07	Inneres	2.570	2.627	2.666	2.701	401	412	416	417
07-1	Polizei	1.893	1.923	1.947	1.970	153	160	163	164
07-2	Feuerwehr	451	474	483	491	20	22	22	22
07-3	Öffentliche Ordnung (Inneres)	56	58	58	58	85	87	86	86
07-4	Sonstiges Inneres	170	172	178	182	143	143	145	145
08	Gleichberechtigung der Frau	1	1	1	1				
11	Justiz	925	951	971	989	107	106	107	105
11-1	Gerichte u. Staatsanwaltschaften	506	511	523	557	17	17	17	21
11-2	Sonstiges Justiz	31	33	35	14	1	3	3	1
11-4	Justizvollzug	357	375	379	380				
11-9	ausgegliederte Justizbereiche	31	32	34	38	89	86	87	83
12	Sport	3	3	3	3	57	56	56	57
21	Bildung	2.884	3.097	3.204	3.338	1.932	1.971	1.955	1.925
21-1	Schulen	2.674	2.874	2.976	3.102	1.846	1.881	1.862	1.832
21-2	Sonstiges Bildung	210	223	228	236	86	90	93	93
22	Kultur	72	78	79	77	171	175	173	176
22-1	Kultur	23	24	24	24	32	30	31	35
22-9	ausgegliederte Kulturbereiche	49	54	55	53	139	145	142	141
24	Hochschulen u. Forschung	8	11	11	12	83	91	98	109
24-1	Hochschulen u. Forschung	8	11	11	12	8	8	11	14
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche					75	83	87	95
31	Arbeit	158	151	144	144	53	50	50	47
31-1	Arbeit	158	151	143	143	53	50	50	47
31-9	ausgegliederte Arbeitsbereiche			1	1				
41	Jugend u. Soziales	207	221	231	249	464	477	483	487
41-1	Tagesbetreuung	180	193	203	221	169	178	178	176
41-2	Sonstiges Jugend u. Soziales	17	17	17	17	259	267	272	277
41-9	ausgegliederte Sozialbereiche	10	11	11	11	36	32	33	34
51	Gesundheit	132	126	123	126	126	119	127	122
51-1	Gesundheit	131	125	120	110	126	119	116	109
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	1	1	3	16			11	13
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	538	555	550	561	1.731	1.779	1.768	1.769
68-1	Bau, Umwelt u. Verkehr	275	286	286	303	213	218	216	217
68-2	Öffentliche Ordnung (Bau)	19	18	18	17	16	16	15	15
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	244	251	246	241	1.502	1.545	1.537	1.537
71	Wirtschaft	28	36	38	38	11	12	12	12
81	Häfen	168	165	169	164	552	565	567	566
81-1	Häfen	168	165	165	160	552	565	567	565
81-9	ausgegliederte Häfenbereiche			4	4				1
91	Finanzen/ Personal	726	734	748	760	132	139	144	147
91-1	Finanzverwaltung	539	543	556	566	66	68	72	73
91-2	Sonstiges Finanzen/Personal	19	26	28	30	5	5	4	4
91-9	ausgegl. Finanz- u. Personalbereiche	168	165	164	164	61	66	68	70
92-2	Zentral	4	5			19	40	1	1
Summe Kernverwaltung		8.540	8.876	9.061	9.283	5.906	6.063	6.026	6.007
Sonderhaushalte									
24-2	Hochschulsonderhaushalte	407	487	528	587	267	290	295	291
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	17	17	18	19	31	33	33	30
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	61	60	60	61	252	244	237	230
Summe Sonderhaushalte		485	564	606	667	550	567	565	551
Insgesamt		9.025	9.440	9.667	9.950	6.456	6.630	6.591	6.558

Anlage 21: Volumen der Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen (2000 bis 2004)

Produktplan / Versorgungsbereich		Beamtenversorgung				Zusatzversorgung			
		2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
Kernverwaltung									
01	Bürgerschaft	7,2	8,3	9,0	9,2	2,6	2,3	2,1	2,2
02	Rechnungshof	30,8	29,4	29,9	29,5	0,5	0,5	0,5	0,4
03	Senat u. Senatskanzlei	23,6	22,5	24,1	22,4	4,4	4,9	4,9	4,4
05	Bund u. Europa	5,1	6,6	6,8	6,0	0,1	0,1	0,1	0,1
06	Datenschutz	1,0	1,0	1,7	1,4				
07	Inneres	1.493,9	1.543,2	1.571,9	1.580,2	52,1	52,0	51,6	54,2
07-1	Polizei	1.092,6	1.119,8	1.138,8	1.146,4	19,8	19,9	20,4	21,4
07-2	Feuerwehr	268,6	287,1	293,8	294,2	2,8	2,9	2,8	3,0
07-3	Öffentliche Ordnung (Inneres)	31,4	33,3	33,4	33,7	11,7	11,5	11,2	11,4
07-4	Sonstiges Inneres	101,3	103,1	106,0	105,9	17,8	17,7	17,2	18,4
08	Gleichberechtigung der Frau	0,5	0,5	0,5	0,5				
11	Justiz	547,1	570,6	581,2	580,9	13,4	12,9	13,1	13,2
11-1	Gerichte u. Staatsanwaltschaften	296,5	303,2	310,0	323,7	2,0	2,1	2,1	2,7
11-2	Sonstiges Justiz	18,3	19,7	21,1	8,9	0,2	0,4	0,4	0,2
11-4	Justizvollzug	210,7	225,4	226,6	223,2				
11-9	ausgegliederte Justizbereiche	21,7	22,3	23,4	25,2	11,2	10,4	10,6	10,2
12	Sport	1,0	1,0	1,0	1,0	7,7	7,4	7,4	8,1
21	Bildung	1.754,5	1.899,7	1.951,1	2.000,8	245,5	243,7	243,9	246,9
21-1	Schulen	1.626,9	1.760,5	1.809,5	1.857,8	235,0	232,8	232,7	235,3
21-2	Sonstiges Bildung	127,7	139,2	141,6	142,9	10,5	10,8	11,2	11,6
22	Kultur	38,6	42,3	43,3	42,2	20,4	21,2	20,8	22,0
22-1	Kultur	11,5	12,7	12,5	12,6	3,1	2,9	2,8	3,4
22-9	ausgegliederte Kulturbereiche	27,1	29,6	30,8	29,6	17,3	18,3	18,0	18,7
24	Hochschulen u. Forschung	4,9	7,0	7,0	7,2	12,9	14,3	15,0	17,0
24-1	Hochschulen u. Forschung	4,9	7,0	7,0	7,2	1,4	1,4	1,6	2,1
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche					11,5	12,8	13,4	14,8
31	Arbeit	89,5	83,5	80,5	80,2	6,4	6,1	6,2	6,2
31-1	Arbeit	89,5	83,5	79,8	79,5	6,4	6,1	6,2	6,2
31-9	ausgegliederte Arbeitsbereiche			0,7	0,7				
41	Jugend u. Soziales	116,4	127,6	133,5	140,1	69,1	68,2	68,7	73,0
41-1	Tagesbetreuung	101,5	112,1	117,9	124,4	21,5	22,0	21,9	22,8
41-2	Sonstiges Jugend u. Soziales	9,9	9,9	9,9	9,9	41,1	40,9	41,6	44,4
41-9	ausgegliederte Sozialbereiche	5,0	5,7	5,7	5,9	6,5	5,4	5,2	5,9
51	Gesundheit	76,0	71,7	68,5	69,2	16,4	15,1	16,2	16,1
51-1	Gesundheit	75,2	70,9	66,9	62,2	16,4	15,1	14,3	13,8
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	0,8	0,8	1,6	7,0			1,9	2,3
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	282,8	296,6	294,6	297,8	213,9	217,9	214,2	229,7
68-1	Bau, Umwelt u. Verkehr	140,6	150,4	151,1	158,3	23,8	24,7	23,7	25,7
68-2	Öffentliche Ordnung (Bau)	10,1	9,3	9,5	8,6	1,5	1,5	1,4	1,5
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	132,1	137,0	134,0	130,9	188,6	191,7	189,1	202,6
71	Wirtschaft	15,7	21,5	22,3	21,8	1,0	1,1	1,1	1,2
81	Häfen	88,7	89,1	90,3	85,7	62,6	63,8	63,0	67,1
81-1	Häfen	88,7	89,1	87,8	83,2	62,6	63,8	63,0	67,0
81-9	ausgegliederte Häfenbereiche			2,6	2,5				0,1
91	Finanzen/ Personal	420,3	424,7	430,2	432,7	15,0	16,1	16,4	17,5
91-1	Finanzverwaltung	311,1	312,8	317,9	320,1	6,9	7,2	7,6	8,3
91-2	Sonstiges Finanzen/Personal	11,7	14,9	16,2	17,0	0,8	0,8	0,7	0,7
91-9	ausgegl. Finanz- u. Personalbereiche	97,6	97,1	96,0	95,6	7,3	8,1	8,1	8,4
92-2	Zentral	2,3	3,0			3,0	5,8	0,1	0,2
Summe Kernverwaltung		4.999,9	5.249,8	5.347,4	5.408,9	747,0	753,4	745,6	779,6
Sonderhaushalte									
24-2	Hochschulsonderhaushalte	246,0	298,9	321,6	355,6	35,9	37,6	38,3	39,7
51-9	ausgegliederte Gesu.heitsbereiche	9,2	9,4	10,0	10,6	5,4	5,4	5,4	5,2
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	31,2	31,2	31,3	31,9	31,8	30,2	28,9	30,5
Summe Sonderhaushalte		286,4	339,4	363,0	398,2	73,1	73,2	72,6	75,4
Insgesamt		5.286,3	5.589,2	5.710,4	5.807,1	820,1	826,5	818,2	855,0

Anlage 22: Veränderungen der Anzahl der Versorgungsempfänger nach Produktplänen und Versorgungsbereichen (2000 bis 2004)

Produktplan / Versorgungsbereich		Versorgungsempfänger insgesamt					Veränderung 2004 gegenüber 2000	
		2000	2001	2002	2003	2004	absolut	in %
Kernverwaltung								
01	Bürgerschaft	34	32	35	34	36	2	5,9%
02	Rechnungshof	55	52	52	54	53	-2	-3,6%
03	Senat u. Senatskanzlei	83	88	85	88	83		
05	Bund u. Europa	9	11	12	13	13	4	44,4%
06	Datenschutz	2	2	2	3	2		
07	Inneres	2.971	3.020	3.039	3.082	3.118	147	4,9%
07-1	Polizei	2.046	2.079	2.083	2.110	2.134	88	4,3%
07-2	Feuerwehr	471	483	496	505	513	42	8,9%
07-3	Öffentliche Ordnung (Inneres)	141	142	145	144	144	3	2,1%
07-4	Sonstiges Inneres	313	316	315	323	327	14	4,5%
08	Gleichberechtigung der Frau	1	1	1	1	1		
11	Justiz	1.032	1.049	1.057	1.078	1.094	62	6,0%
11-1	Gerichte u. Staatsanwaltschaften	523	529	528	540	578	55	10,5%
11-2	Sonstiges Justiz	32	34	36	38	15	-17	-53,1%
11-4	Justizvollzug	357	365	375	379	380	23	6,4%
11-9	ausgegliederte Justizbereiche	120	121	118	121	121	1	0,8%
12	Sport	60	61	59	59	60		
21	Bildung	4.816	4.979	5.068	5.159	5.263	447	9,3%
21-1	Schulen	4.520	4.670	4.755	4.838	4.934	414	9,2%
21-2	Sonstiges Bildung	296	309	313	321	329	33	11,1%
22	Kultur	243	250	253	252	253	10	4,1%
22-1	Kultur	55	53	54	55	59	4	7,3%
22-9	ausgegliederte Kulturbereiche	188	197	199	197	194	6	3,2%
24	Hochschulen u. Forschung	91	95	102	109	121	30	33,0%
24-1	Hochschulen u. Forschung	16	17	19	22	26	10	62,5%
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche	75	78	83	87	95	20	26,7%
31	Arbeit	211	204	201	194	191	-20	-9,5%
31-1	Arbeit	211	204	201	193	190	-21	-10,0%
31-9	ausgegliederte Arbeitsbereiche				1	1	1	100,0%
41	Jugend u. Soziales	671	687	698	714	736	65	9,7%
41-1	Tagesbetreuung	349	364	371	381	397	48	13,8%
41-2	Sonstiges Jugend u. Soziales	276	278	284	289	294	18	6,5%
41-9	ausgegliederte Sozialbereiche	46	45	43	44	45	-1	-2,2%
51	Gesundheit	258	251	245	250	248	-10	-3,9%
51-1	Gesundheit	257	250	244	236	219	-38	-14,8%
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	1	1	1	14	29	28	2.800,0%
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	2.269	2.290	2.334	2.318	2.330	61	2,7%
68-1	Bau, Umwelt u. Verkehr	488	492	504	502	520	32	6,6%
68-2	Öffentliche Ordnung (Bau)	35	32	34	33	32	-3	-8,6%
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	1.746	1.766	1.796	1.783	1.778	32	1,8%
71	Wirtschaft	39	45	48	50	50	11	28,2%
81	Häfen	720	723	730	736	730	10	1,4%
81-1	Häfen	720	723	730	732	725	5	0,7%
81-9	ausgegliederte Häfenbereiche				4	5	5	100,0%
91	Finanzen/ Personal	858	865	873	892	907	49	5,7%
91-1	Finanzverwaltung	605	607	611	628	639	34	5,6%
91-2	Sonstiges Finanzen/Personal	24	26	31	32	34	10	41,7%
91-9	ausgegl. Finanz- u. Personalbereiche	229	232	231	232	234	5	2,2%
92-2	Zentral	23	43	45	1	1	-22	-95,7%
Summe Kernverwaltung		14.446	14.748	14.939	15.087	15.290	844	5,8%
Sonderhaushalte								
24-2	Hochschulsonderhaushalte	674	729	777	823	878	204	30,3%
51-9	ausgegliederte Gesu.heitsbereiche	48	51	50	51	49	1	2,1%
68-9	ausgegliederte Bau- u. Umweltbereiche	313	313	304	297	291	-22	-7,0%
Summe Sonderhaushalte		1.035	1.093	1.131	1.171	1.218	183	17,7%
Insgesamt		15.481	15.841	16.070	16.258	16.508	1.027	6,6%

Anlage 23: Versorgungsausgaben nach Produktplänen/ Versorgungsbereichen (2000 bis 2004)

Produktplan/ Versorgungsbereich		Beamtenversorgung			Zusatzversorgung			Insgesamt		
		2000	2003	2004	2000	2003	2004	2000	2003	2004
		in T€			in T€			in T€		
01	Bürgerschaft	433	386	435	50	40	45	483	426	480
02	Rechnungshof	1.772	1.822	1.822	10	9	10	1.782	1.831	1.832
03	Senat und Senatskanzlei	1.273	1.365	1.449	86	97	100	1.360	1.461	1.549
05	Bevollmächtigter beim Bund	429	550	531	3	3	3	431	553	534
06	Datenschutz	48	78	77				48	78	77
07	Inneres	57.660	63.861	64.025	1.051	1.092	1.208	58.712	64.953	65.233
07-1	Polizei	41.464	45.924	46.080	394	425	473	41.858	46.349	46.553
07-2	Feuerwehr	10.031	11.260	11.174	59	65	76	10.090	11.324	11.250
07-3	Öffentliche Ordnung (Inneres)	1.201	1.360	1.418	236	238	249	1.437	1.598	1.667
07-4	Sonstiges Inneres	4.964	5.317	5.353	362	364	410	5.326	5.682	5.763
08	Gleichberechtigung der Frau	41	41	40				41	41	40
11	Justiz	23.985	26.338	26.905	238	226	241	24.223	26.563	27.146
11-1	Gerichte und Staatsanwaltschaften	14.596	16.429	17.117	32	7	7	14.629	16.436	17.124
11-2	Sonstiges Justiz	1.181	672	611	14	38	47	1.194	710	658
11-4	Justizvollzug	7.405	8.383	8.249				7.405	8.383	8.249
11-9	ausgegliederte Justizbereiche	803	853	928	192	181	188	995	1.034	1.115
12	Sport	39	40	39	159	161	175	199	202	214
21	Bildung	87.071	102.798	104.582	3.912	3.983	4.085	90.984	106.782	108.667
21-1	Schulen	79.855	94.459	96.155	3.719	3.761	3.850	83.574	98.219	100.005
21-2	Sonstiges Bildung	7.217	8.340	8.427	193	223	235	7.409	8.563	8.662
22	Kultur	1.945	2.203	2.194	396	423	449	2.341	2.626	2.643
22-1	Kultur	636	718	716	64	64	71	699	782	787
22-9	ausgegliederte Kulturbereiche	1.309	1.485	1.478	333	359	377	1.642	1.844	1.856
24	Hochschulen und Forschung	258	333	401	42	45	66	299	378	467
24-1	Hochschulen und Forschung	258	333	401	28	21	29	286	354	431
24-9	sonstige ausgegliederte Wissenschaftsbereiche				13	24	36	13	24	36
31	Arbeit	4.264	4.611	3.823	121	117	127	4.385	4.728	3.949
31-1	Arbeit	4.264	4.578	3.790	121	117	127	4.385	4.695	3.917
31-9	ausgegliederte Arbeitsbereiche		33	32					33	32
41	Jugend und Soziales	5.127	6.076	6.155	1.316	1.368	1.473	6.443	7.444	7.628
41-1	Tagesbetreuung	4.458	5.357	5.500	385	405	428	4.842	5.762	5.929
41-2	Sonstiges Jugend und Soziales	453	456	426	767	822	878	1.219	1.278	1.304
41-9	ausgegliederte Sozialbereiche	217	263	229	164	141	167	381	404	396
51	Gesundheit	3.744	3.641	3.553	375	328	386	4.120	3.969	3.939
51-1	Gesundheit	3.644	3.604	3.264	355	328	330	3.999	3.932	3.594
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	100	37	178	20		56	120	37	234
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	13.722	14.842	14.106	5.963	6.258	6.211	19.685	21.100	20.317
68-1	Bau	6.554	7.422	7.552	628	661	716	7.182	8.083	8.268
68-2	Öffentliche Ordnung (Bau)	469	424	438	34	34	36	503	458	474
68-9	ausgegliederte Baubereiche	6.699	6.996	6.117	5.301	5.563	5.459	11.999	12.559	11.576
71	Wirtschaft	929	1.318	1.328	23	24	27	952	1.342	1.355
81	Häfen	4.231	4.506	4.355	1.680	1.774	1.930	5.911	6.280	6.284
81-1	Häfen	4.231	4.397	4.210	1.680	1.774	1.925	5.911	6.171	6.135
81-9	ausgegliederte Häfenbereiche		109	145			4		109	149
91	Finanzen/Personal	19.044	20.554	20.368	275	311	345	19.319	20.865	20.713
91-1	Finanzverwaltung	14.043	15.102	15.088	128	143	160	14.170	15.245	15.248
91-2	Sonstiges Finanzen/Personal	523	761	786	15	16	17	538	777	803
91-9	ausgegliederte Finanz- und Personalbereiche	4.479	4.690	4.494	132	153	169	4.611	4.843	4.663
92	Allgemeine Finanzen	343	223	73	166	125	18	509	347	91
Summe Kernverwaltung		226.359	255.585	256.263	15.867	16.386	16.897	242.225	271.971	273.160
Sonderhaushalte										
24-2	Hochschulen und Forschung	15.295	21.198	23.161	674	797	926	15.969	21.996	24.087
51-9	Gesundheit	522	596	566	111	127	128	633	722	694
68-9	Bau	750	848	1.485	242	217	808	992	1.064	2.292
Summe Sonderhaushalte		16.567	22.642	25.211	1.027	1.140	1.862	17.594	23.782	27.073
Insgesamt		242.926	278.227	281.474	16.893	17.526	18.759	259.819	295.753	300.233

Anlage 24: Ausgaben je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent nach Produktplänen (2004)

Produktplan/ Versorgungsbereich		Beamtenversorgung		Zusatzversorgung	
		Urheber	Vollzeit- äquivalent	Urheber	Vollzeit- äquivalent
01	Bürgerschaft	36.581	62.252	2.431	19.644
02	Rechnungshof	39.803	58.000	2.050	20.473
03	Senat und Senatskanzlei	39.027	60.940	2.244	20.214
05	Bund und Europa	53.070	88.283	454	18.023
06	Datenschutz	34.813	50.373		
07	Inneres	27.899	40.037	2.912	20.918
07-1	Polizei	27.940	39.923	2.822	20.741
07-2	Feuerwehr	25.806	37.378	3.276	23.564
07-3	Öffentliche Ordnung (Inneres)	27.911	40.614	2.852	20.168
07-4	Sonstiges Inneres	33.725	49.089	3.003	21.136
08	Gleichberechtigung der Frau	39.995	76.708		
11	Justiz	30.247	44.746	2.200	17.380
11-1	Gerichte und Staatsanwaltschaften	35.339	51.201	2.234	17.277
11-2	Sonstiges Justiz	45.026	66.703	6.880	28.139
11-4	Justizvollzug	23.816	36.215		
11-9	ausgegliederte Justizbereiche	24.790	36.566	2.132	17.140
12	Sport	24.134	42.997	3.272	21.034
21	Bildung	33.571	50.854	2.097	15.857
21-1	Schulen	33.108	50.338	2.076	15.708
21-2	Sonstiges Bildung	40.437	58.075	2.556	19.031
22	Kultur	29.802	48.770	2.570	19.304
22-1	Kultur	35.629	56.541	2.008	20.029
22-9	ausgegliederte Kulturbereiche	27.905	46.134	2.712	19.174
24	Hochschulen und Forschung	42.455	60.217	3.230	20.037
24-1	Hochschulen und Forschung	42.455	60.217	2.728	18.002
24-9	sonst. ausgegl. Wissenschaftsbereiche			3.310	20.339
31	Arbeit	29.783	45.332	2.748	19.889
31-1	Arbeit	29.755	45.338	2.748	19.889
31-9	ausgegliederte Arbeitsbereiche	32.331	44.811		
41	Jugend und Soziales	26.680	42.621	3.028	19.585
41-1	Tagesbetreuung	26.938	42.821	2.485	18.126
41-2	Sonstiges Jugend und Soziales	25.403	41.536	3.130	19.548
41-9	ausgegliederte Sozialbereiche	23.748	40.325	5.380	26.258
51	Gesundheit	31.824	49.131	3.304	22.576
51-1	Gesundheit	32.496	50.065	3.160	22.521
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	23.199	36.789	4.670	22.930
68	Bau, Umwelt und Verkehr	29.263	46.802	3.978	26.158
68-1	Bau, Umwelt und Verkehr	29.629	47.184	3.716	27.241
68-2	Öffentliche Ordnung (Bau)	27.708	47.147	2.557	24.251
68-9	ausgegliederte Bau- und Umweltbereiche	28.962	46.347	4.033	26.033
71	Wirtschaft	40.284	59.908	2.394	19.876
81	Häfen	29.819	48.145	3.907	28.037
81-1	Häfen	29.542	47.709	3.914	28.059
81-9	ausgegliederte Häfenbereiche	36.744	58.975	1.237	14.851
91	Finanzen/ Personal	31.798	46.546	2.351	19.126
91-1	Finanzverwaltung	31.906	46.538	2.182	18.737
91-2	Sonstiges Finanzen/Personal	30.881	48.385	4.466	21.768
91-9	ausgegl. Finanz- und Personalbereiche	31.657	46.195	2.433	19.309
92-2	Zentral			5.478	22.871
Kernverwaltung		31.113	46.524	2.921	20.766
Sonderhaushalte					
24-2	Hochschulsonderhaushalte	42.435	63.547	2.698	19.148
51-9	ausgegliederte Gesundheitsbereiche	39.107	58.339	4.058	22.913
68-9	ausgegliederte Bau- und Umweltbereiche	28.068	45.458	3.971	25.950
Sonderhaushalte		41.245	62.126	3.243	21.985
Insgesamt		31.861	47.668	2.949	20.877

Anlage 25: Versorgungsausgaben nach Konzernbereichen (2004)

Produktplan/ Versorgungsbereich	Kernverwaltung				Ausgliederungen*)				Insgesamt**)			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
	in T€											
01 Bürgerschaft	483	362	426	480					483	362	426	480
02 Rechnungshof	1.782	1.791	1.831	1.832					1.782	1.791	1.831	1.832
03 Senat und Senatskanzlei	1.360	1.468	1.461	1.549					1.360	1.468	1.461	1.549
05 Bevollmächtigter beim Bund	431	544	553	534					431	544	553	534
06 Datenschutz	48	49	78	77					48	49	78	77
07 Inneres	58.712	62.230	64.953	65.233					58.712	62.230	64.953	65.233
08 Gleichberechtigung der Frau	41	40	41	40					41	40	41	40
11 Justiz	23.228	24.677	25.530	26.031	995	984	1.034	1.115	24.223	25.661	26.563	27.146
12 Sport	199	204	202	214					199	204	202	214
21 Bildung	90.984	102.783	106.782	108.667					90.984	102.783	106.782	108.667
22 Kultur	699	788	782	787	1.642	1.775	1.844	1.856	2.341	2.563	2.626	2.643
24 Hochschulen und Forschung	286	331	354	431	17.772	20.183	22.020	24.219	18.058	20.515	22.374	24.650
31 Arbeit	4.385	4.845	4.695	3.917			33	32	4.385	4.845	4.728	3.949
41 Jugend und Soziales	6.062	6.613	7.040	7.232	381	409	404	396	6.443	7.022	7.444	7.628
51 Gesundheit	3.999	4.005	3.932	3.705	753	743	759	986	4.752	4.748	4.691	4.691
68 Bau	7.685	8.190	8.541	8.741	12.991	13.659	13.623	13.868	20.676	21.849	22.165	22.610
71 Wirtschaft	952	1.288	1.342	1.355					952	1.288	1.342	1.355
81 Häfen	5.911	6.194	6.171	6.135			109	149	5.911	6.194	6.280	6.284
91 Finanzen/Personal	14.708	15.365	16.022	16.050	4.611	4.729	4.843	4.663	19.319	20.094	20.865	20.713
92 Allgemeine Finanzen	509	318	347	91					509	318	347	91
Kernbereich insges.Insgesamt	222.464	242.087	251.084	253.102	39.145	42.481	44.669	47.295	261.609	284.568	295.753	300.387

* (Hochschulsonderhaushalte sowie Bauamt Bremen Nord und Landesuntersuchungsamt)

Anlage 26: Beihilfelasten nach Produktplänen (2004)

Produktplan		Beschäftigte	Versorgungsempfänger	Gesamt
Kernverwaltung				
01	Bürgerschaft	40.473	213.764	254.237
02	Rechnungshof	71.537	88.580	160.117
03	Senat und Senatskanzlei	60.594	166.049	226.643
05	Bund u. Europa	30.517	53.441	83.958
06	Datenschutz	8.832	1.851	10.683
07	Inneres	1.202.252	4.348.103	5.550.355
08	Gleichberechtigung der Frau	3.283	2.551	5.834
11	Justiz	1.456.012	2.318.769	3.774.781
12	Sport	12.336	1.573	13.909
21	Bildung	7.165.587	9.380.984	16.546.571
22	Kultur	42.381	238.323	280.704
24	Hochschulen und Forschung	65.723	68.700	134.423
31	Arbeit	189.733	317.901	507.634
41	Jugend und Soziales	1.049.882	503.624	1.553.506
51	Gesundheit	131.185	286.444	417.629
68	Bau, Umwelt und Verkehr	576.511	918.148	1.494.659
71	Wirtschaft	137.447	100.077	237.524
81	Häfen	56.862	309.238	366.100
91	Finanzen / Personal	2.129.297	1.582.748	3.712.045
92	Allgemeine Finanzen	0	6.148	6.148
94	Investitionssonderprogramm (ISP)	4.475	0	4.475
Summe Kernverwaltung		14.434.920	20.907.016	35.341.936
Sonderhaushalte				
24	Hochschulen und Forschung	625.823	732.368	1.358.191
51	Gesundheit	13.928	39.734	53.662
68	Bau, Umwelt und Verkehr	47.761	72.554	120.315
Summe Sonderhaushalte		687.512	844.656	1.532.168
Insgesamt		15.122.432	21.751.672	36.874.104

Anlage 27: Beschäftigte nach Statusgruppen sowie nach Produktplänen (2004)

Produktplan		Kernverwaltung			Ausgliederungen		
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Beamte	Angestellte	Arbeiter
01	Bürgerschaft	20	43	17			
02	Rechnungshof	37	10				
03	Senatskanzlei	40	41	8			
05	Bund u. Europa	17	27	3			
06	Datenschutz	7	8				
07	Inneres	3.230	691	99			
08	ZGF	5	14	1			
11	Justiz	1.014	445	27	62	48	4
12	Sport	7	10	26			
21	Bildung	4.902	1.717	452			
22	Kultur	35	83	17	77	304	68
24	Hochschulen	29	21		910	2.945	431
31	Arbeit	117	198	3			
41	Jugend u. Soziales	616	1.758	379	4	296	22
51	Gesundheit	129	253	7	7	51	2
68	Bau, Umwelt u. Verkehr	326	535	63	84	589	469
71	Wirtschaft	71	68	2			
81	Häfen	47	100	14			
91	Finanzen/Personal	1.490	487	29	241	149	4
94	ISP	13	31				
Insgesamt		12.149	6.522	1.147	1.385	4.382	1.000

Anlage 28: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Produktplan 01: Bürgerschaft

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	64,3	64,5	64,5	63,9	63,9	62,1	61,0	60,2
prognostizierte Abgänge					-0,8		-2,0	-2,0
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	61,1	61,3	55,7	58,4	57,6	57,6	55,6	53,6
Nettopersonalbedarf					6,3	4,5	5,4	6,6

Produktplan 02: Rechnungshof

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	46,5	45,4	43,3	45,5	45,5	43,4	42,6	42,1
prognostizierte Abgänge					-1,3		-1,2	-2,0
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	40,0	38,0	39,6	39,6	38,3	38,3	37,2	35,2
Nettopersonalbedarf					7,2	5,0	5,4	6,9

Produktplan 03: Senatskanzlei

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	82,0	77,0	73,9	76,5	75,5	73,7	72,4	71,5
prognostizierte Abgänge					-3,3		-3,6	-3,3
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	74,0	70,7	71,8	69,2	65,9	65,9	62,3	59,0
Nettopersonalbedarf					9,6	7,8	10,1	12,5

Produktplan 05: Bund und Europa

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	48,5	39,9	44,9	43,4	42,8	42,3	41,5	41,0
prognostizierte Abgänge					-1,0		-0,8	-2,1
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	36,5	39,4	42,5	42,1	41,1	41,1	40,4	38,2
Nettopersonalbedarf					1,7	1,2	1,2	2,8

Fortsetzung Anlage 28: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Produktplan 06: Datenschutz

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	12,8	12,5	12,5	12,6	12,6	12,3	12,1	12,0
prognostizierte Abgänge					-0,2		-0,4	-0,2
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	12,5	12,7	11,6	12,6	12,4	12,4	12,0	11,8
Nettopersonalbedarf					0,2	-0,1	0,1	0,2

Produktplan 07: Inneres

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	4.102,3	3.952,2	3.684,7	3.733,9	3.722,0	3.610,8	3.549,4	3.503,3
prognostizierte Abgänge					-53,8		-104,8	-109,2
geplante Zugänge					123,0		94,0	52,0
voraussichtlicher Personalbestand	3.998,7	3.868,4	3.662,0	3.656,4	3.725,7	3.725,7	3.714,9	3.657,7
Nettopersonalbedarf					-3,7	-114,9	-165,5	-154,5

Produktplan 08: Gleichberechtigung der Frau

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	12,6	12,3	12,2	12,9	12,9	13,0	12,8	12,6
prognostizierte Abgänge					-0,5		-1,0	-0,7
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	13,5	12,1	11,4	12,4	11,9	11,9	10,9	10,2
Nettopersonalbedarf					0,9	1,1	1,9	2,4

Produktplan 11: Justiz

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	1.300,6	1.245,4	1.242,1	1.205,2	1.200,2	1.291,6	1.271,3	1.256,1
prognostizierte Abgänge					-22,7		-47,2	-36,3
geplante Zugänge					17,0	98,0	12,0	10,0
voraussichtlicher Personalbestand	1.334,4	1.272,9	1.225,4	1.222,6	1.216,9	1.314,9	1.279,7	1.253,4
Nettopersonalbedarf					-16,7	-23,3	-8,4	2,7

*) einschl. Reintegration des Eigenbetriebes Justizdienstleistungen Bremen zum 01.01.06

Fortsetzung Anlage 28: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Produktplan 12: Sport

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	40,4	38,6	37,5	30,7	30,4	30,7	30,2	29,8
prognostizierte Abgänge					0,0		-2,0	-1,5
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	36,6	34,1	31,9	29,2	29,2	29,2	27,2	25,7
Nettopersonalbedarf					1,2	1,6	3,0	4,1

Produktplan 21: Bildung

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	5.907,9	5.464,3	5.495,8	5.424,4	5.414,6	5.385,6	5.294,3	5.231,4
prognostizierte Abgänge					-140,0		-225,9	-251,0
geplante Zugänge							34,2	
voraussichtlicher Personalbestand	5.727,8	5.402,8	5.413,7	5.377,5	5.237,5	5.237,5	5.045,9	4.794,9
Nettopersonalbedarf					177,1	148,1	248,4	436,6

*) Zunahme der Beschäftigungszielzahlen sowie des Personalbestandes in 2006 um rd. 34,2 Vollkräfte aufgrund der Verlagerung der Hortkräfte aus dem Eigenbetrieb KitaBremen in den Schulbereich.

Produktplan 22: Kultur

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	101,9	87,4	85,9	83,1	82,5	82,7	81,3	80,3
prognostizierte Abgänge					-0,4		-2,4	-3,9
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	94,8	82,3	76,3	77,3	76,9	76,9	74,5	70,6
Nettopersonalbedarf					5,5	5,8	6,8	9,7

Produktplan 24: Hochschulen und Forschung

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	48,2	44,3	42,5	40,7	40,1	40,1	39,4	38,9
prognostizierte Abgänge					0,0		-2,0	-1,6
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	46,1	43,0	40,5	38,8	38,7	38,7	36,7	35,1
Nettopersonalbedarf					1,4	1,3	2,7	3,8

Fortsetzung Anlage 28: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Produktplan 31: Arbeit

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	336,5	311,4	278,0	257,2	253,8	246,9	242,6	239,4
prognostizierte Abgänge					-7,1		-8,3	-9,3
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	315,8	281,6	265,7	247,1	240,0	240,0	231,7	222,4
Nettopersonalbedarf					13,8	6,9	10,9	17,0

Produktplan 41: Jugend und Soziales

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	1.927,9	1.895,5	2.033,3	867,4	860,3	865,3	845,5	829,5
prognostizierte Abgänge					-5,8		-25,7	-30,1
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	1.902,6	1.897,1	2.021,1	892,7	886,9	886,9	861,1	831,0
Nettopersonalbedarf					-26,6	-21,6	-15,6	-1,5

*) Abnahme der Beschäftigungszielzahlen sowie des Personalbestandes zum 01.01.05 aufgrund der Verlagerung des Eigenbetriebes KiTa Bremen sowie aufgrund der Verlagerung von Mitarbeitern auf refinanziert (refinanziert durch die Bundesagentur für Arbeit).

Produktplan 51: Gesundheit

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	295,8	276,3	266,7	230,0	226,2	229,0	225,2	222,3
prognostizierte Abgänge					-2,4		-5,8	-7,0
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	285,5	276,9	239,9	233,9	231,5	231,5	225,7	218,7
Nettopersonalbedarf					-5,3	-2,5	-0,6	3,6

Produktplan 68: Bau, Umwelt und Verkehr

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	846,6	795,0	744,3	713,8	703,3	746,8	734,9	726,0
prognostizierte Abgänge					-12,6		-25,0	-29,5
geplante Zugänge						64,6		
voraussichtlicher Personalbestand	805,5	736,7	705,9	677,5	664,9	729,6	704,5	675,0
Nettopersonalbedarf					38,3	17,2	30,4	51,0

*) einschl. Reintegration aufgelösten Sonderhaushalts Bauamt Bremen Nord zum 01.01.06

Fortsetzung Anlage 28: Personalplanung bis 2007 nach Produktplänen

Produktplan 71: Wirtschaft

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	90,0	84,1	90,2	93,7	92,5	97,5	95,8	94,5
prognostizierte Abgänge					0,0		-2,0	-2,6
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	87,9	85,7	85,3	94,9	94,9	94,9	92,9	90,3
Nettopersonalbedarf					-2,4	2,6	2,9	4,3

Produktplan 81: Häfen

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	194,3	185,4	177,0	154,4	152,1	144,3	141,8	140,0
prognostizierte Abgänge					-1,9		-7,8	-4,7
geplante Zugänge								
voraussichtlicher Personalbestand	192,2	177,2	162,0	135,9	134,0	134,0	126,2	121,5
Nettopersonalbedarf					18,1	10,2	15,6	18,5

Produktplan 91: Finanzen (ohne Allg. Bewilligungen)

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	1.535,5	1.441,2	1.334,0	1.276,7	1.257,9	1.329,7	1.308,3	1.292,3
prognostizierte Abgänge					-12,2		-37,1	-39,5
geplante Zugänge						70,0		
voraussichtlicher Personalbestand	1.533,3	1.444,2	1.405,3	1.373,4	1.361,2	1.431,3	1.394,2	1.354,7
Nettopersonalbedarf				-96,7	-103,3	-101,6	-85,9	-62,4

*) einschl. Reintegration der Landeshauptkasse zum 01.01.06

Produktplan 91: Allg. Bewilligungen

	Ist-Werte				Soll			
	Dez 99	Dez 01	Dez 03	Mai 05	Dez 05	Ausg. 06	Dez 06	Dez 07
Beschäftigungszielzahlen	264,0	250,5	239,6	236,0	236,0	229,7	229,7	229,7
prognostizierte Abgänge					-31,0		-38,0	-32,1
geplante Zugänge					52,0		37,0	30,0
voraussichtlicher Personalbestand	259,5	216,3	218,6	173,9	194,9	194,9	193,9	191,8
Nettopersonalbedarf					41,1	34,7	35,7	37,9

Anlage 29: Altersstruktur der Beschäftigten in der Kernverwaltung nach Produktplänen (2004)

Alter	Produktplan																							
	01 Bürgerschaft	02 Rechnungshof	03 Senatskanzlei	05 Bund u. Europa	06 Datenschutz	07 Inneres	08 ZGF	11 Justiz	12 Sport	21 Bildung	22 Kultur	24 Hochschulen	31 Arbeit	Jugend u. Soziales	41 Soziales	51 Gesundheit	Bau, Umwelt u. Verkehr	68	71 Wirtschaft	81 Häfen	91 Finanzen/Personal (ohne Allg. Bew.)	91 Allg. Bew.	94 ISP	
19								2														4	1	
20	1									2					1							2	5	
21						6		5							2	1						4	9	
22						26		3		1					6	2						8	12	
23						44		1							10		1					8	28	
24						65		3		3					11							4	15	
25						72		5		4	1		1	12			2					6	14	
26			1			75		13		6				21	3	2	2					8	15	
27						70		6		20			4	18	1	5						12	10	1
28			4	2		66		9		42			1	21	1	6				1	17	10		
29			1	1		74		28		38	2		5	28	1	6	1	2			30	11		
30	1	1			1	54		28	1	55	1		2	25			3	2			26	8	2	
31	1	1	1	1		76		33		59	2		2	19	3	11	2			1	35	3	2	
32	1			1	1	66		33		55	1		2	37	6	6	5				38	6	4	
33	1		1	1		87	1	39		81	2	1	8	32	4	14	3	1			34	10	1	
34	2	1	1	2	1	66		46		85	3		1	39	4	13	3	2			26	10	1	
35		1	1	4		115		29		80	3		6	52	7	20	4	5			40	7	4	
36	2	2		2		119	1	65	2	113	2	1	8	56	5	23	8	2			39	11	2	
37	2			2		108		49		112	2	1	7	79	11	25	9	5			44	9	1	
38	3	1	5	1	1	99	2	41	1	114	5	2	7	80	9	24	1	4			40	6	2	
39	1	2	2		1	83		42		81	2	1	11	88	16	21	5	4			44	6		
40	4	1	4	1	1	130		41	1	92	4		6	90	11	32	4	6			47	9		
41	4	1	7	1	1	133	1	38	1	91	1	1	8	86	11	38	10	8			39	1	1	
42	5	2	2	2		125		35		114	1		10	73	8	21	3	5			37	6	3	
43	2	1	2			164		49	1	133	1	1	8	74	8	32	4	4			42	5	2	
44	4	1	3	1		151		49	3	142	1	2	7	108	14	20	1	5			47	7	2	
45	1	1	2	1	1	140		42	2	129	5	2	10	83	14	31	4	4			67	2	1	
46	5	2				143		57	1	136	6	2	8	99	12	27	1	8			62	4	3	
47	1		2	2		146		51	2	158	6		6	129	11	32	4	7			81	2	2	
48	3		3			132	1	49	2	178	1	2	6	123	17	37	5	8			57	7	2	
49	2		1			100	1	42	2	216	3	1	13	116	11	38	4	5			71	3	1	
50	1	1	4	2		118	1	30	1	273	4	1	8	139	13	33	4	8			61	7	3	
51	1	2	2	1	1	106		37		300	5	1	8	115	10	25	3	2			64	3		
52	4	1		3		115	1	43	2	367	7	2	12	135	14	27	6	8			59	4		
53	6	5				127	1	47	1	386	7	7	10	113	15	30	9	4			60	2		
54	3		1	2	2	120	1	32	5	453	3	5	16	102	18	39	4	7			55	5		
55	1	4	3	2		147	2	47	1	454	9	1	14	105	21	36	5	3			59	3	2	
56	2	3	7	3	1	117		35	2	413	7	2	17	94	22	31	3	8			73	2	1	
57	1	3	6	2		118	2	48	3	353	7	2	21	74	17	33	3	5			53	3		
58	3		4		1	113	1	51	1	330	9	4	16	62	6	26	4	5			42	1		
59	4	1	4	3		113		41	2	295	5	1	14	57	7	23	3	5			30	1		
60	5	1		1		28	2	41	3	316	8	1	8	41	16	33	2	4			48		1	
61	1	4	6	1	2	33	1	36	1	303	5	3	12	45	12	36	2	4			33			
62	1	2	4	1		16		17		223	3	1	8	28	13	32	4	3			31	1		
63	1	1	2			7	1	28	1	146	1	1	4	16	6	17	1	7			20			
64		1	2	1		6		19	1	102		1	3	9	8	11	3	1			15			
65 u. älter			1			1		1		17							2							
Insgesamt	80	47	89	47	15	4.020	20	1.486	43	7.071	135	50	318	2.753	389	924	141	161	1.722	284	44			

Anlage 30: Altersstruktur der Beschäftigten in den Ausgliederungen nach Produktplänen (2004)

Alter	Produktplan						
	11 Justiz	22 Kultur	24 Hochschulen	41 Jugend u. Soziales	51 Gesundheit	68 Bau, Umwelt u. Verkehr	91 Finanzen/Personal
18		1					
19						1	
20		2				1	
21			3				
22			6	1		2	
23		2	13			2	1
24		1	25	2		1	2
25		1	27	2		1	3
26		3	63			1	4
27	1	1	86	3		1	4
28	1	1	113	1		2	6
29		4	123			5	7
30		3	119	3		4	5
31	1	4	99	4		11	1
32	1	3	126	3		14	5
33	1	4	137	7	1	20	5
34	2	3	112	8	2	25	8
35	3	9	142	5		24	10
36	6	6	157	6	1	35	15
37	4	7	148	10		35	11
38	5	9	152	12	2	46	20
39	3	14	154	9	3	32	18
40	3	12	126	11		45	16
41	2	11	135	13	1	50	13
42	2	9	127	14		33	13
43	5	12	125	15	2	42	11
44	2	10	108	17	6	45	16
45	2	9	140	11	1	42	4
46	2	12	103	21	4	30	12
47	7	8	95	11	4	35	10
48	2	17	111	11	4	31	13
49	4	13	95	17	3	37	8
50	6	17	95	9	2	33	5
51	3	19	78	10	7	41	8
52	5	18	109	11	2	47	12
53	6	25	94	9	3	30	16
54	7	29	96	14	2	48	19
55	4	31	112	6	3	35	16
56	4	28	100	8	3	37	13
57	5	21	88	9	1	30	11
58	9	9	71	7		37	7
59	2	10	76	5		27	6
60	1	16	91	3	2	37	17
61	2	12	100	6		32	5
62	1	9	78	5		21	5
63		6	70	1		17	6
64		4	54	2	1	11	7
65 u. älter		4	6			8	
Insgesamt	114	449	4.288	322	60	1.144	394

Anlage 31: Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen**Produktplan 01: Bürgerschaft**

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	9,2	9,6	13,0	13,4	13,1	11,6	9,5
Abgänge		-0,2	-1,3	-2,0	-2,8	-3,5	-4,0
Zugänge		0,6	4,6	2,4	2,5	2,0	1,9
Zusatzversorgung	2,2	2,3	2,6	2,8	3,0	3,1	2,6
Abgänge		-0,1	-0,4	-0,5	-0,7	-0,8	-0,8
Zugänge		0,1	0,7	0,7	0,8	0,9	0,4
Insgesamt	11,4	11,9	15,6	16,2	16,1	14,7	12,1

Produktplan 02: Rechnungshof

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	29,5	30,0	30,8	29,4	24,9	19,8	15,3
Abgänge		-1,5	-8,6	-9,7	-9,8	-8,8	-8,0
Zugänge		2,1	9,4	8,3	5,3	3,8	3,4
Zusatzversorgung	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1
Abgänge		0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
Zugänge		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	29,9	30,4	31,1	29,7	25,1	20,0	15,3

Produktplan 03: Senatskanzlei

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	22,4	23,9	25,6	23,2	21,2	19,5	18,8
Abgänge		-1,2	-6,6	-7,0	-7,1	-7,0	-7,1
Zugänge		2,7	8,3	4,7	5,1	5,3	6,5
Zusatzversorgung	4,4	4,3	4,1	3,7	2,8	1,9	1,1
Abgänge		-0,2	-1,0	-1,1	-1,3	-1,2	-1,1
Zugänge		0,1	0,8	0,7	0,4	0,3	0,3
Insgesamt	26,8	28,2	29,7	26,9	24,0	21,4	20,0

Produktplan 05: Bund und Europa

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	6,0	6,9	8,0	8,9	8,6	7,7	6,5
Abgänge		-0,3	-1,6	-1,7	-2,1	-2,4	-2,6
Zugänge		1,1	2,8	2,6	1,7	1,5	1,4
Zusatzversorgung	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4
Abgänge		0,0	0,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,1
Zugänge		0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Insgesamt	6,2	7,0	8,3	9,2	8,8	8,0	6,9

Fortsetzung Anlage 31: Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen

Produktplan 06: Datenschutz

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	1,4	1,6	2,8	3,3	3,3	2,9	2,5
Abgänge		0,0	-0,2	-0,4	-0,6	-0,8	-1,0
Zugänge		0,2	1,4	0,9	0,6	0,4	0,6
Zusatzversorgung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Abgänge		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zugänge		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	1,4	1,6	2,8	3,3	3,3	2,9	2,5

Produktplan 07: Inneres

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	1.580,2	1.580,4	1.581,6	1.582,1	1.582,1	1.581,7	1.581,4
Abgänge		0,0	-0,2	-0,4	-0,6	-0,8	-1,0
Zugänge		0,2	1,4	0,9	0,6	0,4	0,6
Zusatzversorgung	54,2	54,2	54,2	54,2	54,2	54,2	54,2
Abgänge		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zugänge		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	1.634,4	1.634,6	1.635,8	1.636,3	1.636,3	1.635,9	1.635,6

Produktplan 08: Gleichberechtigung der Frau

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	0,5	0,7	2,3	2,9	2,8	2,2	1,5
Abgänge		0,0	-0,1	-0,3	-0,5	-0,6	-0,7
Zugänge		0,2	1,7	1,0	0,3	0,1	0,0
Zusatzversorgung	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Abgänge		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zugänge		0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	0,5	0,7	2,4	3,0	2,9	2,3	1,5

Produktplan 11: Justiz

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	580,9	588,5	620,1	615,7	596,8	560,0	492,9
Abgänge		-28,5	-146,8	-156,2	-168,2	-179,0	-189,5
Zugänge		36,1	178,4	151,8	149,4	142,2	122,4
Zusatzversorgung	13,2	13,1	13,3	12,7	10,8	8,4	5,5
Abgänge		-0,5	-2,9	-3,4	-3,8	-3,9	-3,8
Zugänge		0,4	3,1	2,8	1,9	1,5	1,0
Insgesamt	594,1	601,6	633,4	628,3	607,6	568,4	498,4

Fortsetzung Anlage 31: Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen

Produktplan 12: Sport

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	1,0	1,0	1,5	2,3	3,1	3,8	3,2
Abgänge		0,0	-0,2	-0,3	-0,4	-0,6	-0,7
Zugänge		0,0	0,6	1,1	1,2	1,3	0,2
Zusatzversorgung	8,1	8,3	8,5	7,8	6,4	4,8	2,8
Abgänge		-0,3	-1,6	-2,1	-2,4	-2,5	-2,3
Zugänge		0,4	1,9	1,3	1,1	0,8	0,4
Insgesamt	9,1	9,3	10,0	10,1	9,5	8,6	6,0

Produktplan 21: Bildung

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	2.000,8	2.091,2	2.603,6	2.973,9	2.944,6	2.566,2	2.023,1
Abgänge		-84,2	-471,3	-570,0	-665,8	-747,9	-819,3
Zugänge		174,6	983,8	940,3	636,5	369,6	276,1
Zusatzversorgung	246,9	242,7	224,6	196,5	155,7	110,2	63,1
Abgänge		-9,3	-49,2	-56,1	-63,4	-65,3	-60,4
Zugänge		5,0	31,2	28,0	22,6	19,8	13,4
Insgesamt	2.247,7	2.333,8	2.828,3	3.170,4	3.100,3	2.676,4	2.086,2

Produktplan 22: Kultur

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	42,2	43,3	56,8	70,6	69,6	59,3	43,7
Abgänge		-2,3	-10,1	-11,4	-14,1	-16,5	-18,4
Zugänge		3,4	23,6	25,2	13,1	6,2	2,7
Zusatzversorgung	22,0	22,0	22,9	22,3	18,7	14,3	9,8
Abgänge		-0,9	-4,7	-5,5	-6,2	-6,4	-6,2
Zugänge		0,9	5,5	4,9	2,6	1,9	1,7
Insgesamt	64,2	65,4	79,7	92,9	88,3	73,6	53,5

Produktplan 24: Hochschulen und Forschung - Kernverwaltung

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	12,6	13,2	14,0	16,8	18,0	17,3	13,8
Abgänge		-0,6	-2,8	-2,8	-3,7	-4,6	-5,3
Zugänge		1,2	3,6	5,7	5,0	3,9	1,8
Zusatzversorgung	4,0	3,9	3,6	3,1	2,5	1,8	1,1
Abgänge		-0,1	-0,5	-0,7	-0,9	-0,9	-0,9
Zugänge		0,0	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2
Insgesamt	16,6	17,1	17,6	19,9	20,5	19,1	15,0

Fortsetzung Anlage 31: Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030 nach Produktplänen

Produktplan 24: Hochschulen und Forschung - Sonderhaushalte

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	350,3	380,2	461,7	461,3	437,8	403,8	351,8
Abgänge		-13,4	-84,4	-109,3	-132,1	-147,1	-153,3
Zugänge		43,4	165,9	108,9	108,5	113,1	101,3
Zusatzversorgung	52,7	54,1	60,1	62,8	62,1	60,3	53,9
Abgänge		-1,4	-8,7	-11,9	-15,3	-17,9	-19,3
Zugänge		2,8	14,7	14,6	14,6	16,1	12,8
Insgesamt	403,0	434,3	521,8	524,1	499,9	464,1	405,7

Produktplan 31: Arbeit

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	80,2	79,2	80,4	81,9	76,1	64,1	49,3
Abgänge		-5,5	-24,9	-22,2	-21,8	-21,9	-22,6
Zugänge		4,5	26,1	23,7	16,0	9,9	7,8
Zusatzversorgung	6,2	6,0	5,6	5,4	4,7	3,3	2,2
Abgänge		-0,3	-1,5	-1,8	-2,0	-1,8	-1,6
Zugänge		0,2	1,1	1,5	1,3	0,4	0,5
Insgesamt	86,4	85,3	86,0	87,2	80,8	67,3	51,5

Produktplan 41: Jugend und Soziales

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	140,1	149,0	190,6	241,2	271,3	271,7	255,4
Abgänge		-5,3	-31,0	-40,2	-50,8	-60,0	-69,9
Zugänge		14,1	72,6	90,8	80,9	60,4	53,5
Zusatzversorgung	73,0	72,2	72,4	71,3	65,0	56,3	44,0
Abgänge		-2,6	-14,0	-16,4	-19,0	-20,7	-21,2
Zugänge		1,8	14,1	15,3	12,7	12,0	8,9
Insgesamt	213,1	221,2	262,9	312,5	336,3	328,0	299,4

Produktplan 51: Gesundheit - Kernverwaltung

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	69,2	73,9	85,2	87,4	77,6	64,4	46,3
Abgänge		-4,1	-22,6	-24,2	-24,1	-23,0	-22,9
Zugänge		8,8	34,0	26,4	14,3	9,8	4,8
Zusatzversorgung	16,1	15,5	12,5	9,9	7,6	5,2	2,8
Abgänge		-0,9	-4,6	-4,3	-3,8	-3,4	-3,0
Zugänge		0,3	1,6	1,7	1,6	0,9	0,6
Insgesamt	85,3	89,4	97,7	97,4	85,3	69,6	49,1

**Fortsetzung Anlage 31: Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030 nach
Produktplänen**

Produktplan 51: Gesundheit - Sonderhaushalte

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	10,6	10,6	7,9	6,4	5,5	4,9	3,6
Abgänge		-0,8	-3,6	-2,8	-2,2	-1,9	-1,9
Zugänge		0,7	0,9	1,4	1,4	1,4	0,6
Zusatzversorgung	5,2	5,0	4,2	3,4	2,9	2,1	1,3
Abgänge		-0,2	-1,2	-1,3	-1,3	-1,2	-1,1
Zugänge		0,1	0,3	0,5	0,9	0,4	0,3
Insgesamt	15,8	15,6	12,0	9,8	8,5	7,1	4,9

Produktplan 68: Bau - Kernverwaltung

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	298,6	304,0	319,7	311,4	274,9	231,9	178,4
Abgänge		-15,3	-81,6	-90,5	-95,6	-94,6	-92,6
Zugänge		20,7	97,3	82,2	59,0	51,7	39,0
Zusatzversorgung	230,1	226,2	207,6	185,8	158,9	130,2	96,2
Abgänge		-9,2	-48,9	-55,1	-60,0	-60,0	-58,0
Zugänge		5,2	30,4	33,3	33,1	31,3	24,1
Insgesamt	528,7	530,1	527,3	497,2	433,7	362,1	274,6

Produktplan 68: Bau - Sonderhaushalte

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	31,2	30,4	28,6	22,9	19,1	16,3	13,0
Abgänge		-1,9	-9,9	-10,1	-9,1	-7,5	-6,5
Zugänge		1,2	8,1	4,3	5,4	4,7	3,2
Zusatzversorgung	30,1	29,6	27,0	24,3	21,1	17,5	13,9
Abgänge		-1,4	-7,5	-8,1	-8,4	-7,9	-7,5
Zugänge		0,9	4,9	5,4	5,2	4,4	3,8
Insgesamt	61,3	60,0	55,7	47,2	40,2	33,8	26,9

Produktplan 71: Wirtschaft

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	21,8	24,3	28,6	31,7	32,5	31,2	30,5
Abgänge		-0,9	-5,7	-7,1	-8,2	-9,2	-10,2
Zugänge		3,5	9,9	10,1	9,0	7,8	9,6
Zusatzversorgung	1,2	1,2	1,3	1,2	1,1	0,8	0,5
Abgänge		0,0	-0,2	-0,3	-0,3	-0,4	-0,4
Zugänge		0,0	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1
Insgesamt	23,0	25,6	29,9	32,8	33,6	32,0	31,1

**Fortsetzung Anlage 31: Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030 nach
Produktplänen**

Produktplan 81: Häfen

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	85,7	85,5	80,0	74,7	63,3	52,9	40,0
Abgänge		-4,9	-25,2	-25,4	-24,5	-22,7	-21,8
Zugänge		4,7	19,6	20,2	13,1	12,3	9,0
Zusatzversorgung	67,1	66,2	63,2	57,7	51,0	40,5	27,8
Abgänge		-2,9	-15,6	-17,3	-18,5	-18,5	-18,0
Zugänge		2,1	12,6	11,7	11,8	8,1	5,3
Insgesamt	152,7	151,7	143,2	132,4	114,2	93,4	67,8

Produktplan 91: Finanzen/Personal

	Ist Dez 04	Prognose					
		Dez 05	Dez 10	Dez 15	Dez 20	Dez 25	Dez 30
Beamtenversorgung	432,7	449,3	525,7	619,3	704,2	747,8	711,6
Abgänge		-22,8	-117,2	-125,4	-140,8	-162,7	-189,0
Zugänge		39,4	193,6	219,0	225,8	206,3	152,9
Zusatzversorgung	17,5	17,4	17,6	18,0	17,4	15,4	12,4
Abgänge		-0,7	-3,5	-3,9	-4,6	-5,3	-5,6
Zugänge		0,6	3,7	4,3	4,0	3,4	2,6
Insgesamt	450,2	466,7	543,2	637,3	721,5	763,2	724,0

Anlage 32: Altersstruktur der Beamtenversorgungsurheber nach Produktplänen (2004)

Alter	Kernverwaltung																			Sonderhaush.			
	Bürgerschaft	Rechnungshof	Senatskanzlei	Bund u. Europa	Datenschutz	Inneres	ZGF	Justiz	Sport	Bildung	Kultur	Hochschulen	Arbeit	Jugend u. Soziales	Gesundheit	Bau, Umwelt u. Verkehr	Wirtschaft	Häfen	Finanzen/Personal	Hochschulen	Gesundheit	Bau, Umwelt u. Verkehr	
	01	02	03	05	06	07	08	11	12	21	22	24	31	41	51	68	71	81	91	24	51	68	
28																1							
29																							
30																							
31																							
32																							
33																							
34						1														1			
35																				1			
36																							
37								1												2			
38						1		1											1				
39								1					1	1									1
40																1				2			
41									1						1			1					
42						1		2									1	1		3			
43						4		1					1							4			
44						2		1							1	1				2			
45						1		1							1					4	1		
46						8		1		1										4			
47						3				1										10			
48						3		2		2				2		1				3			
49	2					4		3					1			1				3			
50						4		4					1							1			
51			1			3		3		6				1						3			
52						4		2		8				1		3				2	1		
53		1				10		4		22	1			2	1	3				3	2		
54		1				5		2		28			1	2						4			
55	2					15		3		32				2	1	1				1	1		
56						10		4		40				1		2				4	1		
57		1	1	1		19		9		34	2			2		1				7			
58						9		2		47	1			1						1	5	1	1
59				1	1	15		12		53			1	2	1	6			1	6			
60						117		14		80	1		2	1	2	3			1	13	3		1
61		1			1	131		32		78	1		4	4	2	8	2		1	7	3		
62	1		1			97		26		80	1	1	1	6		4			3	10	4		
63		1	2			113		28		114	2	2	1	6	1	9	1		2	21	7		
64	1			1		121		43		153	2	1	2	9	4	16	4		4	22	15		3
65	4		1	1		124		63		204	5	3	7	25	5	27			5	27	54	1	
66		3	3			94		61		183	5	1	6	14	3	25	4		8	24	54	1	
67	1	3	1			85		47		134	3	1	4	11	3	26	2		6	20	43		1
68	1	4	2	2		76		29		139	6	1	3	4	2	30	2		7	22	48	1	
69	1		1	1		73		29		95	3	2	8	5	5	17			6	26	29		3
70	1		2			60		21		93	5		5	6	2	16	2		4	17	33		2
71		1	1			29		17		48	2		4	5	1	16			4	15	21		2
72		1				36		17		60	1		2	7	3	13			2	23	25		3
73		1	2	1		27	1	12		56		1	3	7	2	12			3	17	20	1	3
74		3	1	1		29		20	1	57	3		3	9	1	13	1		1	6	15		1
75		1	1			20		17		71	1		2	8	2	14	1		5	10	12		3

**Fortsetzung Anlage 32: Altersstruktur der Beamtenversorgungsempfänger nach
Produktplänen (2004)**

Alter	Kernverwaltung																			Sonderhaush.		
	01 Bürgerschaft	02 Rechnungshof	03 Senatskanzlei	05 Bund u. Europa	06 Datenschutz	07 Inneres	08 ZGF	11 Justiz	12 Sport	21 Bildung	22 Kultur	24 Hochschulen	31 Arbeit	41 Jugend u. Soziales	51 Gesundheit	68 Bau, Umwelt u. Verkehr	71 Wirtschaft	81 Häfen	91 Finanzen/Personal	24 Hochschulen	51 Gesundheit	68 Bau, Umwelt u. Verkehr
76		1	1			17		27		84	2		1	14	7	18	2	5	12	8		1
77						12		17		85	1		4	4	1	17		4	10	9		1
78		3	2			37		13		90	1		3	5	6	11	1	7	21	7		1
79		2				28		8		71	1	1	1	4	2	11		5	10	14		3
80		4				30		17		69			1		2	9	1	3	9	8	1	3
81		1				25		10		46			1		2	8	1	1	14	5		3
82						31		10		60	2		1	9	2	8		4	6	6		1
83						44		12		57	2			6	7	6		1	8	4	1	1
84			1			42		13		48	1		2	1	1	6			7	3	2	1
85			1			20		10		25			2		1	1			2	2		1
86						11		3		12			1	3	1			1	4	2		1
87						12		3		13		1	3	1	2	2	1	2	2			
88		1				16		2		12	1		1	1	1	2		1	1	1		
89				1		15		4		14			1	1	3	1		2	2	2		
90						11		4		7			1		1	2			3	1	1	
91			1			8		4		14			1						7			
92						3		5		9					1			1	2		1	1
93						8		5		10			1						2			
94						1				6						1				1		
95						2				1				1		1						
96								2		1						2			2			
97						1		2		2												
98								1												1		
99																		1				
100																						
101										1												
102											1											
Insgesamt	14	34	26	10	2	1.728	1	708	1	2.656	57	15	91	194	83	377	26	104	480	467	11	41

Anlage 33: Altersstruktur der Zusatzversorgungsurheber nach Produktplänen (2004)

Alter	Kernverwaltung																			Sonderhaush.			
	Bürgerschaft	Rechnungshof	Senatskanzlei	Bund u. Europa	Inneres	Justiz	Sport	Bildung	Kultur	Hochschulen	Arbeit	Jugend u. Soziales	Gesundheit	Bau, Umwelt u. Verkehr	Wirtschaft	Häfen	Finanzen/Personal	All. Finanzen	Hochschulen	Gesundheit	Bau, Umwelt u. Verkehr		
	01	02	03	05	07	11	12	21	22	24	31	41	51	68	71	81	91	92	24	51	68		
29														1									
30																							
31																							
32																							
33																							
34																							
35												1											
36																							
37																							
38																							
39																							
40														1									
41														1									
42														1									
43							1					1		1									
44							1							1					1				
45														1									
46					1		1							2					1				
47														1									
48								2						1	1				1				
49												1		4									
50							1	1							1							1	
51	1				1		2				1				1	1							
52							1	1			4			2		1			2				
53							4	1						4					1				
54					2		9				2			2	1	1						1	
55							4	3	1		2			4					2			1	
56			1		1	1	9				3			9					1			2	
57			1		1	1	6	1	1		2			6			2		2				
58					2		12				3			10	1				6			2	
59					1		13				2			11					1			2	
60					8	2	27	2	3		7	2		26	6	4			5			2	
61	1				5	4	32	2	1	2	15	1		28	9	3			9			2	
62	1		1		16	5	51	1	1	1	19	1		30	1	7	8		15			6	
63			3	1	18	4	75	9	3		31	3		52	1	16	13		23	4		8	
64	1		1		19	3	85	7		2	27	5		78	27	9			27	2		6	
65	3		1		29	7	93	12		1	28	6		64	2	26	10		25			8	
66	1		1		27	10	98	13	1	1	36	2		79	1	30	6		26	3		6	
67	2	1	2	1	16	4	111	4		1	25	2		90	1	19	10		18			5	
68		1	5		12	2	106	10	1	3	13	6		77	25	4			22	2		12	
69	2		1		25	4	93	6		6	24	2		80	21	5			14	2		10	
70			1		25	8	98	9	1	2	20	6		60	16	4			19	3		10	
71			3		6	6	83	5			19	3		50	11	4			9	1		8	
72					13	1	84	7		1	10	4		48	1	25	5		8			6	
73			1		6	1	85	10	2	2	24	2		44	10	3			9			12	

**Fortsetzung Anlage 33: Altersstruktur der Zusatzversorgungsurheber nach
Produktplänen (2004)**

Alter	Kernverwaltung																	Sonderhaush.				
	01 Bürgerschaft	02 Rechnungshof	03 Senatskanzlei	05 Bund u. Europa	07 Inneres	11 Justiz	12 Sport	21 Bildung	22 Kultur	24 Hochschulen	31 Arbeit	41 Jugend u. Soziales	51 Gesundheit	68 Bau, Umwelt u. Verkehr	71 Wirtschaft	81 Häfen	91 Finanzen/Personal	92 All. Finanzen	24 Hochschulen	51 Gesundheit	68 Bau, Umwelt u. Verkehr	
76	2		3		10	4	2	62	3	1	3	16	5	31		9	4		10			6
77					7	5	1	54	9	2	2	8	3	30		14	3		8	1		8
78	1		1		10	3	3	58	5	1		10	5	32		12	3		11	1		6
79			4		9	1	1	40	4		1	13		27		8	1		6	3		3
80	1	1			4		1	34	2		5	11	3	14		13	1		3			4
81	1		1		6			32	4		1	9	2	22		9	2	1	2			4
82			1		6	4	2	37	3			9	4	11		8	2		3	1		2
83					5	1		27	2		1	7	4	11	1	5	1		7	2		7
84					7	4	2	34	3			12	3	14		7	2		3			3
85					4	3		20	2		1	2	1	7		4	4		3			3
86					3		1	10				2	1	3		2	1		1	1		1
87			1		3	1		14			1	1	1	4			1		1			
88					2			7	1			3	2	2		2						
89					2	1		9					2	7					2			1
90			1		2			14		1		3	1	4		1	1		2			
91					3			9			1	2	2	1		1	1		1			
92								9	1			1		2					1			
93						1		6				1		3		1	2					
94					1			5						5			1					
95								1				1	1	2		1						1
96			1					1				3		2								1
97					1			1	1													
Insgesamt	17	4	38	2	349	101	48	1.812	153	25	43	456	94	1.183	8	373	134	1	347	29	170	

Anlage 34: Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2004)

Produktgruppe	Kennzahlen														Stellenindex	Auszubildende		
	Beschäftigte zusammen	weibliche Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	VZÄ	ausländische Beschäftigte	Abwesende	Beschäftigte unter 35 Jahren	Beschäftigte über 55 Jahren	Durchschnittsalter	Beamte	Angestellte	Arbeiter	einfacher Dienst	mittlerer Dienst			gehobener Dienst	höherer Dienst
01.01.01	80	57	33	1,21	1	10	7	18	47,3	20	43	17	15	32	19	14	1,27	
02.01.01	47	17	12	1,10		1	3	16	50,0	37	10			2	20	25	1,85	
03.01.01	89	47	32	1,17	2	8	9	36	48,9	40	41	8	6	20	31	32	1,60	
05.01.01	30	19	6	1,07			5	7	44,5	12	15	3	1	14	5	10	1,50	
05.01.02	10	6	2	1,07	1		1	2	48,0	4	6			1	2	7	1,79	
05.01.03	7	5	2	1,08			2	3	48,0	1	6			2	2	3	1,67	
06.01.01	15	9	6	1,24			3	4	46,3	7	8			4	5	6	1,64	
07.01.01	2.403	323	105	1,02	4	26	596	242	42,4	2.380	23		2	355	2.009	37	1,23	298
07.01.02	283	166	98	1,19	4	9	19	59	47,2	29	188	66	39	181	52	11	1,12	
07.02.01	528	21	31	1,34		2	124	90	42,6	511	8	9	3	461	58	6	1,11	15
07.02.02	467	15	30	3,64		2	70	89	44,5	448	11	8	3	406	54	4	1,12	
07.02.03	2			1,00			1		34,0			2		2			0,94	
07.02.04	10	3	3	1,11			1	2	46,0	4	6			4	5	1	1,34	
07.03.01	11	11	11	2,10	2	2		4	50,4				11				0,76	
07.03.02	123	91	47	1,37	3	5	17	20	44,6	23	100			105	16	2	1,05	
07.03.03	76	52	20	1,44	2	8	13	11	44,3	26	50			62	13	1	1,10	
07.03.04	61	34	13	1,47		1	1	9	45,3	26	35			42	16	3	1,18	
07.03.05	106	64	35	1,42	1	5	7	30	48,9	49	57			80	23	3	1,14	
07.03.06	2	1		1,00					39,0	1	1			1	1		1,20	
07.03.07	33	17	7	1,10	2	5	6	8	46,1	14	19			20	12	1	1,14	
07.03.17	91	68	34	1,21		9	11	15	43,6	40	51			80	10	1	1,06	
07.03.18	56	46	21	1,31		1	23	2	36,4	11	45			54	2		1,07	
07.90.01	94	37	23	1,15	2	3	4	22	49,5	23	71			52	32	10	1,28	
07.90.02	18	7	2	3,30	1		1	2	47,4	6	12			9	6	3	1,31	
07.90.03	48	15	5	1,02		1	10	14	48,0	40	7	1	1	12	30	5	1,33	
07.90.04	76	37	16	1,09		3	6	12	46,6	51	24	1	1	14	35	26	1,62	
07.90.05	70	50	26	1,23		6	6	22	50,3	22	39	9	9	27	21	13	1,29	
08.01.01	20	20	15	1,44		1	1	7	50,9	5	14	1	1	6	5	8	1,62	
11.01.01	10	6		1,00		1	2	1	41,7	7	3			2	2	6	1,99	

Fortsetzung Anlage 34: Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2004)

Produktgruppe	Kennzahlen													Stellenindex	Auszubildende		
	Beschäftigte zusammen	weibliche Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	VZA	ausländische Beschäftigte	Abwesende	Beschäftigte unter 35 Jahren	Beschäftigte über 55 Jahren	Durchschnittsalter	Beamte	Angestellte	Arbeiter	einfacher Dienst			mittlerer Dienst	gehobener Dienst
11.01.02	15	9	4	1,11		3		5	49,8	6	8	1	1	8	1	5	1,62
11.01.03	25	16	6	1,11		1	3	7	49,4	14	11		1	13	3	8	1,39
11.01.04	16	5	2	1,54			1	5	51,9	11	5		1	6	2	7	2,07
11.01.05	47	24	7	1,16		5	9	7	44,8	29	18		1	19	4	23	1,62
11.01.06	11	5	1	1,03		1	2	4	48,8	6	5		1	6	1	3	1,67
11.01.07	32	20	14	1,24		3	5	9	45,8	21	9	2	2	14	5	11	1,39
11.01.08	7	2	1	1,04			1	2	47,6	5	2		1	2	2	2	1,29
11.02.01	35	17	9	1,16		1	1	16	52,5	28	7		1	13	4	17	1,80
11.02.02	10	3	1	2,46		1	2	5	50,9	9	1		1	3	1	5	1,62
11.02.03	158	89	56	1,15	5	7	8	46	49,5	93	49	16	17	47	45	49	1,48
11.02.04	417	268	145	1,17		29	99	92	44,5	258	155	4	24	260	70	63	1,22
11.02.05	115	72	46	1,18		8	13	28	46,6	72	40	3	8	70	20	17	1,24
11.02.06	63	38	23	1,15		4	9	12	45,7	43	20		3	38	11	11	1,26
11.03.01	8	4		1,08				1	47,3	6	2		1	2	2	3	1,78
11.03.02	196	115	60	1,12		14	37	37	44,9	118	78		4	109	37	46	1,34
11.04.01	299	82	26	1,03	1	9	60	37	42,9	269	30		1	238	45	15	1,12
11.90.01	38	12	5	1,07		2	3	8	48,3	32	6		1	9	8	20	1,74
12.01.01	42	24	16	1,18		6	1	14	50,7	7	9	26	15	20	6	1	1,00
12.01.02	1			1,00					50,0		1				1		1,53
21.01.01	1.289	1.124	866	1,29	9	65	133	439	50,0	1.063	226			5	1.245	39	1,60
21.01.02	378	368	378	1,99	18	30	13	80	48,7	1	186	191	191	187			0,86
21.01.03	580	430	272	1,17	3	21	61	132	48,5	480	100				288	292	1,67
21.01.04	97	92	85	1,48	2	11	5	25	49,6	1	58	38	37	52	2	6	1,03
21.01.05	384	214	187	1,19	1	11	15	126	52,4	299	85			1	257	126	1,65
21.01.06	71	66	64	1,55	8	3	3	21	50,9	2	20	49	49	14	5	3	0,91
21.01.07	1.462	840	781	1,22	15	50	63	551	52,2	1.194	268			5	1.002	455	1,65
21.01.08	128	125	117	1,56	13	7	1	38	51,9		41	87	87	40		1	0,86
21.01.09	242	75	126	1,21	1	6	5	154	56,3	216	26				8	234	1,74
21.01.10	38	34	30	1,51	4	6		13	51,7	1	16	21	21	13	4		0,90

Fortsetzung Anlage 34: Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2004)

Produktgruppe	Kennzahlen														Auszubildende		
	Beschäftigte zusammen	weibliche Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	VZÄ	ausländische Beschäftigte	Abwesende	Beschäftigte unter 35 Jahren	Beschäftigte über 55 Jahren	Durchschnittsalter	Beamte	Angestellte	Arbeiter	einfacher Dienst	mittlerer Dienst		gehobener Dienst	höherer Dienst
21.01.11	1.069	385	437	1,16	10	26	58	405	51,5	847	222				113	956	1,71
21.01.12	223	124	92	1,19	2	10	3	59	50,2	1	177	45	45	50	126	2	1,11
21.01.13	438	186	232	1,24	8	11	35	197	52,0	379	59			2	23	413	1,72
21.01.14	14	14	12	1,45		2		4	49,1	60	10	4	4	10			0,92
21.01.15	84	43	31	1,16		1		40	55,3	60	24				29	55	1,69
21.03.03	6	3	3	1,50				2	51,2		4	2	2	2	2		1,02
21.04.02	185	87	73	1,15	1	2	11	88	53,2	116	64	5	4	36	24	121	1,67
21.04.03	67	46	15	1,09		1	35	1	35,3	60	7				35	32	1,64
21.90.01	289	163	103	1,16	3	20	13	96	50,1	163	116	10	8	83	132	66	1,43
21.90.02	86	34	38	1,96	2	5		49	56,3	62	24				25	61	1,70
21.90.03	10	5	2	1,08		2		6	56,7	2	8			3	1	6	1,61
22.02.02	1			1,00	1		1		34,0		1					1	1,00
22.03.02	52	21	15	1,17		1	6	15	48,0	1	39	12	8	27	7	10	1,20
22.90.01	41	20	9	1,11		3	2	18	52,2	15	25	1	1	7	12	21	1,66
22.90.02	13	6	2	1,08				4	50,9	2	11			4	6	3	1,40
22.90.03	28	17	13	1,20	2	2	3	8	48,6	17	7	4	4	7	12	5	1,30
24.90.01	50	32	20	1,19		3	1	16	51,4	29	21			5	28	17	1,63
31.01.01	1			1,11		1		1	57,0	1					1		1,69
31.02.01	134	88	41	1,14		14	17	42	47,1	59	75			66	54	14	1,23
31.03.01	29	16	6	1,11		1	1	6	47,6	1	28			6	14	9	1,49
31.03.02	65	19	17	1,11		1	3	23	50,2	16	49			17	43	5	1,39
31.03.04	11	2	3	1,08				6	53,3	6	3	2		6	4	1	1,26
31.03.05	4	1		1,19					43,8	1	2	1		3	1		1,15
31.90.01	77	50	30	1,21		7	5	27	51,1	34	43			20	35	22	1,53
41.01.01	95	64	59	1,43	6	12	12	12	44,7	1	66	28	21	21	53		1,13
41.01.02	1.391	1.284	1.029	1,32	70	134	165	138	45,2	61	995	335	266	773	346	6	1,08
41.01.03	196	126	98	1,25	1	12	3	53	51,8	73	123			3	177	16	1,33
41.01.06	77	59	23	1,14	1	2	7	10	45,2	49	28			12	65		1,26
41.02.01	55	32	16	1,16		2		20	52,9	17	38			3	52		1,27

Fortsetzung Anlage 34: Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2004)

Produktgruppe	Kennzahlen															Stellenindex	Auszubildende	
	Beschäftigte zusammen	weibliche Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	VZÄ	ausländische Beschäftigte	Abwesende	Beschäftigte unter 35 Jahren	Beschäftigte über 55 Jahren	Durchschnittsalter	Beamte	Angestellte	Arbeiter	einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst			höherer Dienst
41.02.03	18	9	5	1,15			1	3	48,4	2	16				4	13	1	1,27
41.05.01	341	220	85	1,13	18	51	43	44,1	202	139				66	275		1,26	
41.06.02	42	28	10	1,13	4	2	6	47,4	21	21				9	33		1,24	
41.07.01	25	13	7	1,17	2		3	48,9		23	2	2	2	2	20	1	1,25	
41.08.01	15	9	7	1,13	1		3	46,5		15				2	13		1,26	
41.90.01	161	85	51	1,14	14	13	46	48,9	78	75	8	5	41	73	42	42	1,48	
41.90.02	30	17	13	1,19	1	2	6	49,1	12	18				8	13	9	1,59	
41.90.03	61	42	16	1,11	1	2	11	49,0	28	33				6	38	16	1,54	
41.90.04	304	232	150	1,40	11	30	74	47,4	95	191	18	18	132	137	17	17	1,25	
51.01.02	188	136	98	1,27	5	20	42	48,0	26	156	6	6	86	45	51	51	1,34	
51.01.03	21	7	7	1,20	1	3	7	47,2	8	13				12	5	4	1,29	
51.02.01	71	34	16	1,09		5	10	46,2	24	46	1			36	12	23	1,36	
51.90.01	110	44	30	1,15	6	3	49	52,1	72	38				11	22	77	1,34	
68.01.01	42	16	16	1,17	1	6	12	47,9	23	19				7	15	20	1,59	
68.01.02	291	69	54	1,06	6	13	70	46,5	70	161	60			161	110	20	1,24	
68.02.04	64	39	18	1,13	1	7	4	49,8	53	32				43	19	1	1,18	
68.02.05	151	63	52	1,14	1	10	49	49,8	53	97	1			44	66	41	1,49	
68.02.06	52	26	14	1,15		1	19	51,7	24	28				11	29	12	1,48	
68.03.01	27	12	9	1,17	1	1	2	47,9	6	21				1	10	16	1,66	
68.03.02	31	11	12	1,14	1		9	49,9	11	20				3	12	16	1,63	
68.03.03	81	31	31	1,16	1	1	14	48,5	24	57				21	40	20	1,48	
68.03.04	14	4	5	1,15		1	4	49,1	6	8				3	8	3	1,50	
68.90.01	180	84	45	1,12	1	19	48	48,8	80	98	2			61	76	43	1,45	
71.01.01	65	31	21	1,17	7	9	14	45,5	34	31				11	20	34	1,68	
71.02.01	80	39	25	1,17	12	9	14	46,5	41	37	2	1		28	26	25	1,45	
81.01.01	48	21	14	1,10	3	4	42	47,8	25	23				5	22	21	1,64	
81.01.02	113	18	19	1,07	4	1	30	48,7	22	77	14	8		70	34	1	1,19	
91.01.01	66	24	19	1,15	1	3	12	46,9	60	6				9	24	33	1,71	
91.01.02	97	23	21	1,07	3	8	37	50,6	94	3				4	85	8	1,59	

Fortsetzung Anlage 34: Personalkennzahlen nach Produktgruppen (2004)

Produktgruppe	Kennzahlen															Auszubildende	
	Beschäftigte zusammen	weibliche Beschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	VZÄ	ausländische Beschäftigte	Abwesende	Beschäftigte unter 35 Jahren	Beschäftigte über 55 Jahren	Durchschnittsalter	Beamte	Angestellte	Arbeiter	einfacher Dienst	mittlerer Dienst	gehobener Dienst		höherer Dienst
91.01.03	186	100	73	1,17		7	21	37	47,5	145	39	2	2	93	85	6	1,26
91.01.04	401	211	134	1,14		16	62	71	45,4	303	98			227	167	7	1,21
91.01.05	288	171	105	1,15		26	60	44	44,7	255	33			117	160	11	1,28
91.01.06	266	167	94	1,17		19	57	47	44,6	227	39			138	121	7	1,23
91.01.07	118	71	47	1,21		4	18	24	46,5	97	19	2	2	64	50	2	1,24
91.02.01	64	18	8	1,07		7	7	15	46,9	52	12			4	30	30	1,71
91.03.01	96	42	25	1,11	1	3	15	20	44,8	68	28			10	46	40	1,62
91.03.02	291	156	35	1,07	4	31	169	8	33,8	120	162	9	4	173	79	35	1,10
91.03.03	31	20	9	1,11		1	2	4	47,1	22	9			6	19	6	1,50
91.03.04	11	4	1	1,05				3	49,1	9	2			1	2	8	1,68
91.03.05	22	10	6	1,14	1		4	10	48,9	18	4			4	5	13	1,92
91.90.01	76	37	26	1,21	3	7	4	23	49,3	24	36	16	14	27	23	12	1,36
94.01.01	44	14	5	1,07	1	5	11	2	41,1	13	31				18	26	1,64

Verzeichnis der Schaubilder

Schaubild 1:	Veränderung der Zahl der Beschäftigten seit 1993 nach Produktplänen	2
Schaubild 2:	Beschäftigte nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004)	4
Schaubild 3:	Veränderung des Beschäftigungsvolumens nach Produktplänen (2004 gegenüber 1993)	5
Schaubild 4:	Veränderung des Beschäftigungsvolumens (%) nach Produktplänen (2004 gegenüber 1993)	6
Schaubild 5:	Anteile am Beschäftigungsvolumen nach Produktplänen (1993/2004)	7
Schaubild 6:	Anteile am Personalaufwand nach Produktplänen (2004).....	10
Schaubild 7:	Anteile am Personalaufwand nach Produktplänen nach Auflösung der Beihilfe- und Versorgungsaufwendungen (2004)	11
Schaubild 8:	Entwicklung der Dienstbezüge in der Kernverwaltung (1993/2004)	12
Schaubild 9:	Jahresdurchschnittliche Abweichung von der Beschäftigungszielzahl nach Produktplänen (2004)	13
Schaubild 10:	Abschluss der Personalhaushalte nach Budgetbereichen und Produktplänen (2004)	14
Schaubild 11:	Abrechnung der Personalhaushalte nach Produktplänen (2004).....	15
Schaubild 12:	Entwicklung der Anteile der unter 35-jährigen nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004).....	18
Schaubild 13:	Anteile der Beschäftigten unter 35 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004)	18
Schaubild 14:	Entwicklung der Anteile der über 55-jährigen nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993 bis 2004).....	19
Schaubild 15:	Anteile der Beschäftigten über 55 Jahre nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004)	20
Schaubild 16:	Entwicklung der Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (1993/2004)	21
Schaubild 17:	Frauenquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004).....	21
Schaubild 18:	Teilzeitquote nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004).....	22
Schaubild 19:	Schwerbehindertenquote nach Produktplänen in der Kernverwaltung (2004) ...	23
Schaubild 20:	Stellenindex aktiv und Versorgung nach Produktplänen und Konzernbereichen (2004)	24
Schaubild 21:	Versorgungsempfänger nach Produktplänen (2000/2004).....	25
Schaubild 22:	Veränderung der Anzahl der Versorgungsempfänger nach Produkt- plänen (2000/2004)	26
Schaubild 23:	Anzahl der Beamtenversorgungsempfänger und entsprechender Vollzeitäquivalente nach Produktplänen (2004)	27
Schaubild 24:	Anzahl der Zusatzversorgungsempfänger und entsprechende Vollzeitäquivalente nach Produktplänen (2004)	28
Schaubild 25:	Veränderung des Versorgungsvolumens nach Produkt- plänen (2000/2004)....	29
Schaubild 26:	Anteile an den Beamtenversorgungsausgaben 2004 nach Produktplänen	30
Schaubild 27:	Anteile an den Zusatzversorgungsausgaben 2004 nach Produktplänen	31
Schaubild 28:	Ausgaben 2004 je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent in der Beamtenversorgung in € nach Produktplänen.....	32

Schaubild 29: Ausgaben 2004 je Versorgungsurheber und Vollzeitäquivalent in der Zusatzversorgung in € nach Produktplänen	32
Schaubild 30: Anteile an den Versorgungsausgaben 2004 nach Konzernbereichen und Produktplänen.....	33
Schaubild 31: Anteile an den Beihilfelasten nach Produktplänen (2004)	35

Verzeichnis der Tabellen

Tabelle 1:	Personalaufwand nach Produktplänen (1993 bis 2004)	9
Tabelle 2:	Versorgungsrücklagen nach Produktplänen (2000 bis 2004).....	34

